

Vergabestelle
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock

Wallstr. 2
18055 Rostock
Deutschland
Tel.:

Fax.:

Vergabeart

- offenes Verfahren
 nicht offenes Verfahren
 Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
 Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
 wettbewerblicher Dialog
 Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 26.05.2025 | Uhrzeit 23:59

Bindefrist endet am 25.07.2025

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. Abschnitt 2 VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

20152-E9-0004

Universität Rostock, ULMICUM

Neubau Bibliothek

Vergabenummer

Leistung

25E0097R

Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- 212 EU Teilnahmebedingungen EU (Ausgabe 2019)
 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote
 227 Zuschlagskriterien
 242 Instandhaltung
 Informationen zur Datenerhebung
 Anlage 1 Sanktionen der EU gegen Russland

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
 214 Besondere Vertragsbedingungen
 225 Stoffpreisgleitklausel
 228 Nichteisenmetalle
 241 Abfall
 244 Datenverarbeitung

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- 213 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- 224 Angebot Lohngleitklausel
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Vertragsformular für Instandhaltung: _____
- Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister (i. d. R. Handwerkskarte oder IHK-Bescheinigung)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Öffnungstermin u. nicht älter als 6 Monate
- Erklärung zum Datenschutz; Erklärung nach TVgG M-V Anlagen 1 und 2 (Unterschrift in Textform)

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
-
-

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Land Mecklenburg-Vorpommern

vertreten durch das Finanzministerium

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Rostock

Wallstraße 2, 18055 Rostock

zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform
- auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- in Kombination: bis zur Angebotsöffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle)

Straße Schloßstraße 9-11

Fax

PLZ/Ort 19053 Schwerin

E-Mail zvs@fm.sbl-mv.de

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- Anlage 2_Eigenerklärung Bezug Russland
-
-

3.2 - frei -**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert.
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

4 Losweise Vergabe

- nein
 ja, Angebote sind möglich für
 alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
 nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
 Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
 Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen.
 Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
 § 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
 nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1** Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.
6.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
 für die gesamte Leistung
 nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch

- in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf

- Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer: 20152-E9-0004	Baumaßnahme: Universität Rostock, ULMICUM
Vergabenummer: 25E0097R	Leistung: Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Geschäftsstelle der Vergabekammern

Johannes-Stelling-Straße 14

19053 Schwerin

10

Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen

Einheitliche Fassung

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A, Abschnitt 2).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkei-
ten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hin-
zuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen
Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu
geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot
ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht
form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der
Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten
Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die
von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzel-
ner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wer-
tung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzuge-
ben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des
Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertersatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden
und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragser-
teilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Nebenangebote müssen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe
nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschrei-
ben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bau-
leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Ver-
tragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Anga-
ben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte/mit Siegel versehene Erklärung abzugeben.

- 5.2 Sofern nicht im offenen Verfahren ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe)

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.

Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen.

7 Eignung

- 7.1 Offenes Verfahren

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder** die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise
 - **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 7 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

7.2 Nichtoffene Verfahren, Verhandlungsverfahren

Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen anderen Unternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten anderen Unternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten anderen Unternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte andere Unternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.

	Vergabenummer	
	25E0097R	
Baumaßnahme Universität Rostock, ULMICUM Neubau Bibliothek		
Leistung Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten		

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Mindestanforderungen an Nebenangebote

Für folgende Vertragsbedingungen und Teilleistungen (Positionen)/Fachlose (Gewerke)/Gesamtleistung sind Nebenangebote zugelassen:							Nebenangebote müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:
Zuschlagskriterien	LV	Los	Titel	Pos.	Bezeichnung	Anforderung LV	
			alle	alle	siehe LV	siehe LV	Die technischen Parameter sowie funktionalen Anforderungen
							in der Leistungsbeschreibung verstehen sich als
							Mindestanforderungen an die jeweiligen (Teil-) Leistungen.
							Die angebotenen Fabrikate und technischen Lösungen
							müssen den Mindestanforderungen entsprechen.
							- Gleichwertigkeit in konstruktiver Hinsicht;
							- keine Veränderungen und Auswirkungen auf die
							architektonische Gestaltung;
							- Gleichwertigkeit hinsichtlich Planung u. Leistungsbeschreibung
							Mitteilung der Folgekosten, welche aus dem Nebenangebot
							entstehen. Dies gilt auch für Folgekosten anderer Gewerke!





Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, 11014 Berlin

- Nur per E-Mail -

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Fachaufsicht führende Ebenen in den Ländern

Krausenstraße 17-18
10117 Berlin
Postanschrift
11014 Berlin
Tel +49 30 18 681-16882
Fax +49 30 18 681-516882
BW17@bmi.bund.de
www.bmwsb.bund.de

Sanktionen der EU gegen Russland

Verordnung (EU) 2022/576
BW17-70409/2#1
Berlin, 14. April 2022
Seite 1 von 3

I. EU-Sanktionen gegen Russland

Durch *Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren* hat die EU verschärfte Sanktionen gegen Russland erlassen.

Vorbehaltlich kommender Auslegung durch die Europäische Kommission werden nachfolgend erste Hinweise dazu gegeben.

II. Verbot der Auftragsvergabe

Nach Artikel 5k der Verordnung ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen und im Vergabeverfahren unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftreten.

Ein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht

- a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,

- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent,
- c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Das Verbot erstreckt sich auch auf mittelbar am Auftrag beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten und Eignungsverleiher eines Bewerbers oder Bieters, soweit ihr Anteil, gemessen am Auftragswert, zehn Prozent übersteigt.

Ebenfalls vom Verbot umfasst sind Verträge, die vom Anwendungsbereich des GWB ausgenommen sind (insbesondere § 107 Absatz 1 Nummer 1 und 4, Absatz 2 Nummer 1, § 116 und § 145 Nummer 1 bis 6).

Von den Bewerbern oder Bietern in neuen und laufenden Vergabeverfahren ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern. Angebote von Unternehmen, die eine solche Erklärung trotz entsprechender Anforderung nicht abgeben, sind von der Wertung auszuschließen (§ 16 EU Nummer 4, § 16 VS Nummer 4 VOB/A).

III. Fortführung bestehender Verträge

Bestehende Verträge mit den unter II. a)-c) Genannten, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden, dürfen nach dem 10. Oktober 2022 nicht fortgeführt werden.

Das gilt auch für Verträge mit Auftragnehmern, an denen die unter II. a)-c) Genannten mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher beteiligt sind. Die Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher sind vorzugsweise auszutauschen. Ist der Hauptauftragnehmer nicht zum Austausch bereit, ist der Vertrag unter Berufung auf das EU-rechtlich unmittelbar geltende Erfüllungsverbot zum 10. Oktober 2022 zu kündigen.

Auch für bestehende Verträge ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern.

IV. Ausnahmen

Von dem Verbot der Auftragsvergabe und der Fortführung der Verträge enthält Art 5k Absatz 2 Ausnahmen. Für den Bundeshochbau können insbesondere Buchstabe a (Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Atomanlagen/Endlagern) und Buchstabe d (Auslandsbau) einschlägig sein.

Eine Ausnahme bedarf der über mich einzuholenden Genehmigung der durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz noch zu benennenden zuständigen Behörde.

V. Zuwendungsbau

Die EU-Verordnung gilt für öffentliche Aufträge (§ 103 GWB) und Konzessionen (§ 106 GWB). Sie findet damit im Zuwendungsbau Anwendung, falls der Zuwendungsempfänger öffentlicher Auftraggeber nach § 99 GWB, Sektorauftraggeber nach § 100 GWB oder Konzessionsgeber nach § 101 GWB ist. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kommt es auf den Inhalt des Zuwendungsbescheids an.

VI. Inkrafttreten

Der Erlass gilt mit sofortiger Wirkung und setzt die Verordnung (EU) 2022/576 um. Eine Erstreckung auf den Unterschwellenbereich wird noch geprüft.

Im Auftrag

gez.

Janssen

Anlagen
Verordnung (EU) 2022/576 vom 8. April 2022
Formblatt für Eigenerklärungen

	Vergabenummer	Datum
	25E0097R	
Baumaßnahme Universität Rostock, ULMICUM Neubau Bibliothek		
Leistung Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten		

Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe**Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind****1.1 Formblätter**

- Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- 224 - Angebot Lohnleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
- 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Erklärung zum Datenschutz; Erklärung nach TVgG M-V Anlagen 1 und 2 (Unterschrift in Textform)
- Anlage 2_Eigenerklärung Bezug Russland

1.2 unternehmensbezogene Unterlagen

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin u.nicht älter als 6 Monate
- Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister (i. d. R. Handwerkskarte oder IHK-Bescheinigung)

1.3 Leistungsbezogene Unterlagen

- Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- Produktangaben in folgenden Positionen:
siehe LV

1.4 sonstige Unterlagen

- Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise

2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind**2.1 Formblätter**

- 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
-
-

2.2 unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
-
-

2.3 leistungsbezogene Unterlagen

- Produktdatenblätter benannter Fabrikate
-

2.4 sonstige Unterlagen

- Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
- Urkalkulation verschlüsselt im 7-zip Format (wird für die Prüfung der Preise geöffnet)
-



Vergabenummer	25E0097R
---------------	----------

Baumaßnahme

Universität Rostock, ULMICUM**Neubau Bibliothek**

Leistung

Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten**BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN****1 Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B)**

1.1 Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):

Mit der Ausführung ist zu beginnen

- am **18.08.2025**
- spätestens _____ Werktagen nach Zugang des Auftragschreibens.
- in der _____ KW _____, spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum _____ zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.
- nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen)

- am **24.05.2028**
- innerhalb von _____ Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.
- in der _____ KW _____, spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.

1.2 Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Absatz 1 VOB/B sind:

- vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn
- vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
- folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen
- aus dem beigefügten Bauzeitenplan:

- ohne Bauzeitenplan werden ausdrücklich als Vertragsfristen vereinbart:**

Beginn Montageplanung 18.08.2025**siehe Einzelfristen FB214 Punkt 10****2 Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)**

2.1 Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der unter 1. als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

- 0.00** € (ohne Umsatzsteuer)
- 0.00** Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Satz 1 genannten Prozentsatz des Teils der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

- 2.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung als Vertragsfrist vereinbarter Einzelfristen werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

3 Zahlung (§ 16 VOB/B)

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nummer 3 VOB/B verlängert auf **60** Tage.

4 Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

- Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.
 Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

5 Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

- Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.
 Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

6 Bürgschaften (§ 17 VOB/B)

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden, und zwar für

- | | |
|---|--|
| - die Vertragserfüllung das Formblatt | „Vertragserfüllungsbürgschaft“ |
| - die Mängelansprüche das Formblatt | „Mängelansprüchebürgschaft“ |
| - vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B das Formblatt | „Abschlagszahlungs-/ Vorauszahlungsbürgschaft“ |

7 Technische Spezifikationen

Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

8 Werbung

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

9 frei

10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Vereinbarte Fristen für die Leistung Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten:

Erstellen der Werk- und Montageplanung:

- a. Verwaltungsgebäude 18.08. - 29.08.2025 (2 Wochen)
b. Bibliothek: 29.09. - 24.10.2025 (4 Wochen)

Arbeiten Verwaltungsgebäude:

- c. Montage Einbauteile TGA+E-Technik: 15.10. – 22.10.2025
d. Bauausführung Dachabdichtung inkl. LK's: 23.10. – 03.12.2025
e. Dachbegrünung: 04.11. – 17.11.2026

Arbeiten Bibliothek:

- f. Montage Einbauteile TGA+E-Technik: 09.09. bis 23.09.2026
g. Bauausführung Dachabdichtung inkl. LK's: 24.09. 2026– 27.01.2027
h. Dachbegrünung: 27.04. – 24.05.2028



	Vergabenummer	
	25E0097R	
Baumaßnahme Universität Rostock, ULMICUM Neubau Bibliothek		
Leistung Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten		

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
Ergänzung der Besonderen Vertragsbedingungen

Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Bau- und Abbruchabfällen sowie Baustellenabfällen

1 Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

- 1.1 Wird für die Verwertung bzw. Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle eine andere als die in der Leistungsbeschreibung genannte Lösung der Verwertung bzw. Beseitigung angeboten, hat der Bieter mit seinem Angebot mindestens nachzuweisen, dass
- die vorgesehene Anlage die Berechtigung zur Verwertung und Beseitigung sowie zur Aufnahme des Abfalls besitzt und der Betreiber bestätigt hat, dass er die Bau- und Abbruchabfälle annehmen wird,
 - bei Andienungspflicht (in der Regel gefährliche Abfälle zur Beseitigung) die Bestätigung der Abfallwirtschaftsbehörde vorliegt,
 - die Kosten der Abfallverwertung in die Einheitspreise eingerechnet sind,
 - die Kosten der Abfallbeseitigung benannt sind und vom Auftraggeber unmittelbar getragen werden können.
- 1.2 Soweit in den Vergabeunterlagen gefordert, hat der Bieter zu dem von der Vergabestelle benannten Zeitpunkt die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger sowie für die jeweiligen Belastungsarten und Belastungsgrade die Verwertungs- und Beseitigungsanlage zu benennen und nachzuweisen, dass
- die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger zur Aufnahme des Bau- und Abbruchabfalls berechtigt sind und erklären, die Bau- und Abbruchabfälle abzunehmen,
 - die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger sich damit einverstanden erklären, dass die Abfallwirtschaftsbehörde dem Auftraggeber Auskunft über ihre Eignung zur Durchführung einer ordnungsgemäßen Abfallentsorgung erteilt,
 - die Anzeige nach § 53 KrWG erfolgt ist bzw.
 - die erforderliche Erlaubnis (§ 54 KrWG) vorliegt.

2 Ergänzung der Besonderen Vertragsbedingungen

- 2.1 Der Auftragnehmer wird sich bemühen, bei der Erbringung seiner Leistung Abfälle zu vermeiden (Bemühensklausel).
- 2.2 Der Auftragnehmer wird mit Aufnahme seiner Tätigkeit Abfallerzeuger und zugleich Besitzer der in der Leistungsbeschreibung näher aufgeführten Bau- und Abbruchabfälle. Er übernimmt die Pflichten des Auftraggebers zur Verwertung und Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen, insbesondere abfallrechtlichen Bestimmungen sowie der anerkannten Regeln der Technik. Er führt die von ihm zu erbringenden Nachweise entsprechend dem Kreislaufwirtschaftsgesetz in Verbindung mit der Nachweisverordnung (NachwV).
- 2.3 Der Auftragnehmer trifft alle erforderlichen Vorkehrungen, um Bau- und Abbruchabfälle nach den geltenden Vorschriften getrennt zu erfassen und zu halten sowie einer sachgerechten Entsorgung zuzuführen.
- 2.4 Die nach den abfallrechtlichen Bestimmungen zum Nachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung erforderlichen Erklärungen, Bestätigungen, Belege usw. sind dem Auftraggeber vorzulegen.



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Baubeschreibung

Auf dem Campus Ulmenstraße der Universität Rostock ist der Neubau eines Verwaltungsgebäudes und einer Bereichsbibliothek geplant.

Die Gebäude sind Teil des 4. Bauabschnittes der Entwicklungsmaßnahme ULMICUM und werden im Zusammenhang mit der Herrichtung von drei denkmalgeschützten Bestandsgebäuden Exerzierhalle, Arrestgebäude und Latrinengebäude errichtet. Die Gestaltung der Außenanlagen und eine höherliegende Platzfläche zwischen den Gebäuden, welche durch eine Geländeaufschüttung von ca. 1,4 m erreicht wird, ist Teil einer separaten Maßnahme (INFRA).

Verwaltungsgebäude

Das Gebäude ist mit einem Erdgeschoss und vier Obergeschossen geplant. Das Baufeld dieses Gebäudes grenzt im Norden an einen Parkplatz, im Süden und Westen an eine Freifläche und im Osten an die Arno-Holz-Straße.

Durch die Geländeaufschüttung befindet sich der westliche Teil des Erdgeschosses im Erdreich, während der östliche Teil annähernd das Straßenniveau aufnimmt. Die OK FF des Erdgeschosses liegt bei +13,2 m NHN.

Tragwerk

Das Gebäude wird in massiver Bauweise erstellt. Das Tragwerk besteht aus Stahlbetonstützen, Stahlbetonwänden und Flachdecken mit einzelnen aussteifenden Kernen.

Flachgründungen

Die Gründung des Bauwerks erfolgt als Flachgründung auf einer Stahlbetonbodenplatte. Da die Gründung im Grundwasser liegt, wird diese zusammen mit den erdberührten Außenwänden als WU-Konstruktion ausgebildet. Zur Erreichung der hochwertigen Nutzungsklasse A wird ein Frischbetonverbundsystem als zusätzliche Maßnahme angeordnet.

Die im Baufeld vorhandenen Auffüllungen sind zu entfernen. Ein Bodenaustausch ist in diesem Bereich mit geeignetem Material vorzunehmen.

Fassade

Die Fassade wird in Backstein ausgebildet. Die Fassade wird durch ein Raster gegliedert, in dem zusätzlich horizontale und vertikale, jeweils ein Meter hohe bzw. breite geschlossene Klinkerbereiche sich mit Öffnungs- und Reliefmauerwerksfeldern abwechseln.

Die Öffnungsfelder bestehen aus einem doppelflügeligen Aluminiumfenster und einem nebenstehenden Reliefmauerwerksfeld.

Die Anordnung des Reliefmauerwerks rechts, bzw. links neben dem Fenster wechselt von Geschoss zu Geschoss und erzeugt so ein bewegtes Bild innerhalb des strengen Rasters.

An der Südwestfassade knickt die Fassade ab und springt nach Innen. So wird ein überdachter Bereich geschaffen und der Eingang betont. Der Eingangsbereich mit dem Foyer wird als Element-Fassade ausgebildet. Die Arbeitsbereiche am Eingang (Poststelle/ Pförtner) erhalten ein Gittermauerwerk als Sichtschutz.

Dach

Die Dachdecke wird aus Beton gemäß statischen Erfordernissen ausgebildet. An der Attika, sowie an den über Dach zu führenden Installationsschächten, wird eine Betonaufkantung vorgesehen.

Das Dach wird mit einer 2-lagigen Abdichtung gemäß DIN 18531 ausgebildet. Unterhalb der Dämmung ist eine bituminöse Dampfsperre vorgesehen. Die Dämmung erfolgt in Form von im Mittel 20 cm starker Mineralwolle mit 2 % Gefälle. Oberhalb der Abdichtung ist ein 14 cm starkes extensives Gründach als Biodiversitätsdach geplant.

Die Attika erhält ein gekantetes Metallblech als Attikaabdeckung.

Zur Dachbegehung werden Gehwegplatten vorgesehen.

Bereichsbibliothek

Die geisteswissenschaftliche Bereichsbibliothek soll mit einem Untergeschoss, einem Erdgeschoss und drei Obergeschossen errichtet werden. Über dem 3.OG befindet sich auf einer Teilfläche im 4.OG eine geschlossene Dachzentrale sowie weitere offene Technikflächen auf dem Dach.

Das Baufeld grenzt im Norden, und Westen an eine Freifläche, im Süden an die Bahntrasse Rostock-Warnemünde und im Osten an die Verlängerung der Arno-Holz-Straße 'Am Röper'.

Durch die Geländeaufschüttung befindet sich der westliche Teil des Untergeschosses im Erdreich, während

der östliche Teil annähernd das Straßenniveau aufnimmt und nur teilweise in das Erdreich

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

einbindet.

Die OK FF des Erdgeschosses liegt bei +16,5 m NHN.

Zur Seite der Arno-Holz-Straße / `Am Röper` ist eine Rampenanlage geplant, um die höherliegende Platzfläche zu erreichen.

Das Bibliotheksgebäude enthält eine Freihandbibliothek, Flächen für Kompaktmagazine im Untergeschoss

und 3.OG, Mitarbeiter- und Seminarräume, eine Buchtransportanlage, darüber hinaus die erforderlichen Technik- und Serviceflächen, eine Cafeteria sowie zwei großzügige Atrien.

Tragwerk

Das Gebäude wird in massiver Bauweise erstellt. Das Tragwerk besteht aus Stahlbetonstützen, Stahlbetonwänden und Flachdecken mit einzelnen aussteifenden Kernen. Die Fassadenstützen stehen in einem engen Raster von ca. 4,25 m.

Flachgründungen + WU-Konstruktion

Die Gründung des Bauwerks erfolgt als Flachgründung auf einer ca. 120 cm dicken Stahlbetonbodenplatte. Da die Gründung im Grundwasser liegt, wird diese zusammen mit den angrenzenden Außenwänden (d=30 cm) als WU-Konstruktion ausgebildet. Zur Erreichung der hochwertigen Nutzungsklasse A wird ein Frischbetonverbundsystem als zusätzliche Maßnahme angeordnet. Um eine zwängungsfreie Bettung der Bodenplatte zu ermöglichen, wird die Unterkante bis auf Absenkungen für Aufzugsunterfahrten ohne Versprünge ausgeführt.

In Teilbereichen wird eine Flügelglättung der Oberseite vorgenommen als Fertiguntergrund für die spätere Bodenbeschichtung.

Die natürlich anstehenden Sande, Schluffe und Geschiebeböden sind ausreichend tragfähig.

Fassade

Die Fassade des Gebäudes wird als Backsteinfassade ausgeführt. Die Bibliothek wird durch ein strenges Raster mit tiefen horizontalen und vertikalen Mauerwerkselementen gegliedert. Nach Norden, zum Campus, wird das Raster mit großflächigen Festverglasungen, teilweise mit Öffnungspaneeelen ausgeführt.

Das Mauerwerk wird mit zugelassenen Verankerungssystemen verankert. Die Fensterstürze werden als Betonfertigteillemente mit Klinkerriemchen ausgebildet und als Abfangungen der Vorsatzschale in jedem Geschoss umlaufend ausgeführt. In die Fensterleibungen werden klinkerverblendete Betonfertigteile als Fensterbänke aufgestellt, sowie Rinnen mit Einlauf vorgesehen. Vor allem an der Südfassade kommen Gittermauerwerkflächen als Fensterfüllungen zum Einsatz. Das Gittermauerwerk wird mit geeigneten Maßnahmen statisch unterstützt. Als Dämmstoff wird eine 14 cm starke Mineralwolldämmung verwendet.

An die Dämmung der Außenwände wird die Anforderung `nicht brennbar` gestellt. Im erdüberdeckten, sowie im Spritzwasserbereich kann abweichend eine schwerentflammbare Dämmung eingesetzt werden.

Zum Erdreich hin ist im Bereich des Untergeschosses eine Perimeterdämmung D=14 cm umlaufend unter OK Gelände bis UK Sohle vorgesehen. Die Wandanteile in den Kellerschächten und Außentritten erhalten an der Gebäudeaußenwand und an den anschließenden Querwänden ein Wärmedämmverbundsystem, d = 14 + d = 10 cm. Außen erhalten die Schachtwände im Anschlussbereich bis 1,00 m ab Gebäudeaußenwand eine Perimeterdämmung, d = 10 cm.

Sämtliche Fenster sind als Aluminiumfensterkonstruktionen geplant. Teile der Fensterelemente erhalten opake Paneele mit Öffnungsflügeln zur natürlichen Lüftung und Entrauchung. Die Eingangsfassade wird als Elementfassade ausgeführt und erhält 2 Karusselldrehtüren mit nebenstehenden Drehflügeltüren als Notausgangstüren, sowie eine kraftbetätigte Drehflügeltür als behindertengerechten Eingang.

Die Stützwand der Rampe wird mit dem gleichen Mauerwerk verkleidet, erhält jedoch keine Wärmedämmung.

Dach

Die Dachdecke wird aus Beton gemäß statischen Erfordernissen ausgebildet. An der Atriendächern, sowie an den über Dach zu führenden Installationsschächten, wird eine Betonaufkantung vorgesehen.

Die Tragkonstruktionen der Oberlichter der Atrien werden aus Stahlprofilen erstellt und in den opaken Bereichen mit Trapezblech geschlossen.

Das Dach wird mit einer 2-lagigen Abdichtung gemäß DIN 18531 ausgebildet. Unterhalb der Dämmung ist eine bituminöse Dampfsperre vorgesehen. Die Dämmung erfolgt in Form von im Mittel 20 cm starker Mineralwolldämmung mit 2 % Gefälle. Oberhalb der Abdichtung ist ein ca. 14 cm starkes extensives Gründach als Biodiversitätsdach geplant.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Im Bereich der Dachterrasse wird eine druckfeste Schaumglasdämmung und einen Plattenbelag aus Betonwerkstein auf Stelzlagern vorgesehen. Als Attikaabdeckung ist ein mit Riemchen belegtes Betonfertigteil mit einer oberen Blechabdeckung geplant. Zur Dachbegehung werden nur in Teilbereichen (z.B. an den Atriendächern) Gehwegplatten ausgelegt. Die Lüftungszentrale wird mit einer Trapezblechkonstruktion auf Stahlträgern geschlossen und oberseitig mit Wärmedämmung und Abdichtungsbahnen versehen. Auf der Abdichtung der Dachzentrale ist eine extensive Dachbegrünung mit $d = \text{ca. } 9,5 \text{ cm}$ vorgesehen.

Angaben zur Baustelle

Der Campus mit der Baustelle liegt in einem Sondergebiet, welches von einem Wohngebiet umschlossen ist. Die Baustelle ist über die Ulmenstraße 69 in 18057 Rostock zu erreichen.

Sämtlicher Baustellenverkehr darf nur über die Zufahrt zwischen Haus 1 und Haus 2 an der Ulmenstraße erfolgen. Die Arno-Holz-Straße ist für den Baustellenverkehr gesperrt.

An die südliche Seite des Baugrundstückes grenzt die S-Bahnlinie Rostock-Warnemünde. Hier befindet sich auch in unmittelbarer Nähe die S-Bahn-Station Rostock Parkstraße.

Für die Baustelleneinrichtung steht ein Teil des Baugrundstückes zur Verfügung - siehe den beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan.

Der Studienbetrieb auf dem Campusgelände wird während der Baumaßnahme fortgeführt.

Die durch den Baustellenverkehr verschmutzte Zufahrtsstraße und die Zuwegungen auf die Parkfläche der Baustelle müssen ständig gereinigt werden.

Die Zufahrt zur Baustelle führt ausschließlich über den Universitätscampus Ulmicum der Universität Rostock. Es ist zu Stoßzeiten von einem erhöhten Personenaufkommen an der Zufahrtsstraße auszugehen. Es ist vorgesehen zwei Übergänge mit Zebrastrifen einzurichten (gesonderter LV Baustelleneinrichtung), um den Studierenden das sichere Überqueren der Zufahrtsstraße zu ermöglichen. Die Verkehrssicherheit ist zu gewährleisten, insbesondere auf der Zufahrtsstraße und der Ein- und Ausfahrt an der Ulmenstraße. Ggf. sind vom Auftragnehmer Mitarbeiter mit Warnwesten hinzuzuziehen, die für die Verkehrssicherheit sorgen.

Die Zufahrt über die Arno-Holz-Straße ist nicht gestattet.

Die Baustelle ist nur durch gekennzeichnete Zugänge zu betreten und zu verlassen. Verkehrsflächen sind im Baustelleneinrichtungsplan besonders gekennzeichnet.

Private Personenkraftwagen dürfen nur außerhalb der Baustelle abgestellt werden.

Die Zufahrt zur Baustelle ist nur zum Zwecke des Be- und Entladens gestattet. Parkplätze für PKW oder LKW werden nicht zur Verfügung gestellt. Für Transporter sind begrenzte Stellflächen vorhanden (siehe Baustelleneinrichtungsplan).

Auf der Baustelle gilt grundsätzlich die Straßen- Verkehrsordnung. Davon abweichend wird die Höchstgeschwindigkeit auf max. 10 km / h festgelegt.

Rückwärtsfahren ist nur in Ausnahmefällen erlaubt, es besteht Einweisungspflicht .

Zufahrtswege für Feuerwehr-, Rettungs-, Polizei- und sonstige Hilfsfahrzeuge sind freizuhalten.

Die Verkehrssicherungspflicht des Auftragnehmers erstreckt sich über die gesamte Dauer der Bauzeit bis zur Abnahme. Hierzu gehört auch die Reinigung der

Straße und die Sicherung der Umleitungsstrecken. Schäden an öffentlichen Einrichtungen (Straßen, Wege, etc.) sind vom Auftragnehmer (AN) zu tragen

Bauablauf

Der Zeitrahmen für die Ausführung ist in den beiliegenden besonderen Vertragsbedingungen zu diesem Leistungsverzeichnis angegeben.

Für seine eigenen Ausführungen erstellt der Auftragnehmer innerhalb von 14 Tagen nach Auftragserteilung einen Feinterminplan, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann.

Dieser Feinterminplan (getrennt nach den Gebäuden Bibliothek und Verwaltungsgebäude) muss folgende Ecktermine mindestens enthalten:

- Bauabschitte
- Fertigstellung einzelner Dachflächen bzw. Dachabschnitte

Gerüste

Die für die Arbeiten notwendigen Gerüste und Baustelleneinrichtungen müssen grundsätzlich der LBau0 M-V, den DIN-/EN- als auch den Unfallverhütungsvorschriften der örtlich zuständigen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Berufsgenossenschaft entsprechen.

Planprüfung, Maßgenauigkeit

Ergeben sich aus der eigenverantwortlichen Prüfung der Ausführungspläne durch den AN Unstimmigkeiten oder technisch bedingte Änderungsvorschläge, sind diese so rechtzeitig dem Auftraggeber (AG) bekanntzugeben, dass keine Bauverzögerung verursacht wird. Für die Maßgenauigkeit sind die Angaben der DIN 18 202, normale Anforderungen maßgebend, sofern keine höheren Anforderungen in den Leistungspositionen genannt sind.

Allgemeine Angaben zur Bauausführung

Da der Campus im Betrieb gehalten wird und die Baustelle von einem Wohngebiet umschlossen ist dürfen bei den Arbeiten nur geräuschgedämpfte, der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm entsprechende Baumaschinen eingesetzt werden.

Bauschutt und Restmaterialien dürfen nicht aus dem Gebäude abgeworfen oder abgekippt werden. Soweit erforderlich, sind gekapselte Rutschen oder Abwurfrohre zu verwenden. Im Übrigen ist auftretender Staub durch Sprühen mit Wasser zu binden. Der Unternehmer hat alle Vorkehrungen zum Schutz von Leben und Gesundheit der auf der Baustelle Beschäftigten und der Verkehrsteilnehmer auf den angrenzenden Straßen und Gassen zu treffen.

Anschlussmöglichkeiten an Ver - und Entsorgungseinrichtungen

Anschlussmöglichkeiten für Wasser, Abwasser und Strom können dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan entnommen werden.

Der AG stellt dem AN für die Dauer der Bauzeit Baustrom, Bauwasser unentgeltlich zu Verfügung.

Nach Auftragsvergabe hat der AN dem AG unverzüglich die für seine Arbeiten erforderlichen Anschlussvoraussetzungen, insbesondere "Elektro" zu benennen.

Baustelleneinrichtung des AN

Die gesamte für die Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistung erforderliche Baustelleneinrichtung, ist vom AN nach den Notwendigkeiten zu erstellen, vorzuhalten und nach Fertigstellung zu entfernen, sowie einzukalkulieren.

Die gesamte Organisation aller Leistungen und die Verpflichtung zur Verkehrssicherung und Unfallverhütung auf dem von ihm genutzten Grundstück während seiner Aktivitäten zur Vorbereitung der Arbeiten und während der Durchführung obliegt dem AN.

Bei der Planung seiner Baustelleneinrichtung hat der AN die Vorgaben des Baustelleneinrichtungsplanes zu beachten. Ggf. entstehende Engpässe durch Anlieferungen größerer Art und Zeitdauer sind mit der Bauleitung des AG frühzeitig abzustimmen.

Der AN erstellt innerhalb von 3 Wochen nach Auftragserteilung einen Baustelleneinrichtungsplan, der die Ergebnisse der Abstimmung mit

Bauleitung und AG einbezieht. Zur Planung seiner Baustelleneinrichtung

sind vom AN die Arbeitsstättenverordnung, Arbeitsstättenrichtlinien und

die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

In der Baustelleneinrichtung des AN sind insbesondere enthalten:

- erforderliche Baumaschinen, Geräte und Werkzeuge,
- erforderliche Hebezeuge,
- erforderliche Absperrungen, Beleuchtungseinrichtungen und Beschilderungen für seine Leistungen,
- sonstige notwendige Sicherungseinrichtungen,
- Magazine und Tagesunterkünfte für seine Mitarbeiter, sowie deren ordnungsgemäßer Auf- und Abbau, einschließlich Unterhaltung und aller gegebenenfalls erforderlicher Betriebsmittel
- Container für die Entsorgung von Abbruchmaterialien

Das Aufstellen von Wohnunterkünften auf dem Baugrundstück ist nicht erlaubt.

Bauseits werden keine Hebezeuge zur Verfügung gestellt.

Die Lager- und Arbeitsflächen können dem Baustelleneinrichtungsplan entnommen werden. Diese Flächen werden auch durch andere am Bauvorhaben beteiligte Firmen genutzt.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zur Sicherstellung eines geregelten Bauablaufs hat der Auftragnehmer Abstimmungs- und Mitwirkungspflicht.

Die im Baustelleneinrichtungsplan gekennzeichneten Anliefer- und Verkehrsflächen sind jederzeit durch den Auftragnehmer freizuhalten.

Der AN übergibt seine firmenspezifischen Angaben zum Bauschild in Form einer Datei.

zu schützende Bereiche und Objekte

Nachbargrundstücke sind bei sämtlichen Bauaktivitäten nicht zu beeinträchtigen.

Die in unmittelbare Nähe direkt auf dem Baugrundstück befindlichen Gebäude Exerzierhalle, Arrestgebäude und Latrine sind vor Beschädigungen ausreichend zu schützen. Diese Gebäude stehen unter Denkmalschutz!

Das Bauvorhaben befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Bahnstrecke Neustrelitz-Warnemünde (6325) / km ca. 114,850-114,900/ bahnrechts. Bei den Oberleitungen liegt eine Spannung von 15 kV an. Die Südfassade der Bibliothek verläuft entlang der Bahnstrecke. Der Abstand der Fassade zu den Oberleitungsmasten beträgt zwischen ca. 9,20 m im Westen und ca.14,00 m im Osten.

Beim Betrieb von Kranen, Bagger und sonstigen Hebezeuge ist auf das Lichtraumprofil und den erforderlichen Schutzabstand von Gleisen, Oberleitungsanlagen und Maste der angrenzenden Bahnanlage zu achten. Die Vorschriften von DGUV, DIN VDE 0105 und VÖV UTP beim Betrieb von Kranen in der Nähe von Bahnanlagen sind einzuhalten.

Die eingesetzten Geräte müssen die notwendige Standsicherheit nachweisen. Die Kranstandorte sind mit der DB abzustimmen: krananweisungen-berlin@deutsche-bahn.de

Baubesprechung, Bautagebücher

Der Auftragnehmer hat zu den wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen des AG einen geeigneten bevollmächtigten Vertreter zu entsenden und bei diesen mitzuwirken.

Weiterhin hat der AN tägliche Bautagesberichte zu verfassen und in elektronischer Form vorzulegen. Dabei ist die Richtlinie 411 des VHB zum Führen von Bautagebüchern zu beachten. Die Kosten hierfür sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

Während der Ausführung ist eine durchgehende Anwesenheit eines Obermonteurs, Vorarbeiters oder Poliers verpflichtend.

Abfälle

Sämtliche Auftragnehmer und Nachunternehmer müssen täglich spätestens zum Arbeitsschluss die Baustelle aufräumen. Anfallender Schutt und Müll ist umgehend zu beseitigen und nicht mehr benötigtes Material abzufahren.

Sofern nach abgelaufener Fristsetzung keine Räumung durch die/den Unternehmer erfolgt, wird eine Fremdbäumung veranlasst, deren Kosten vom Verursacher zu tragen sind.

Baustellenordnung

Der Bauherr hat eine Baustellenordnung erlassen, die von allen Unternehmern verbindlich anzuwenden ist. Diese regelt zum Beispiel:

- Modalitäten Zugang Baustellenbelegschaft
- Arbeitsschutz / Arbeitssicherheit
- Modalitäten der Anlieferung
- Modalitäten Einsatz Autokräne (Einweisungen SIGEKO)
- Regelung Arbeitszeiten
- Modalitäten Materiallagerung / Lagerplätze
- Modalitäten Anmeldung Mitarbeiter (Arbeitserlaubnisse etc.)
- Pausenordnung (Rauch-, Essverbote) etc.

Während der Ausbauphase ist eine Zugangskontrolle vorgesehen.

Vom AG zur Verfügung gestellte Ausführungsunterlagen

Die für die Bauausführung maßgeblichen Ausführungsunterlagen (Ausführungszeichnungen, Berechnung, Behördenbescheide usw.) werden dem AN nach Auftragserteilung rechtzeitig vor Ausführung der jeweiligen Leistung über eine vom Planer bereitgestellte Cloud (Planfred) zu

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Verfügung gestellt. Über diese Cloud kann während der Bauzeit stets auf den gesamten aktuellen Planstand zugegriffen werden.

Die Unterlagen werden im pdf-Format bereitgestellt. Planunterlagen, die vom AN im Zuge seiner Werkstatt- und Montageplanung weiter zu bearbeiten sind, erhält der AN zusätzlich als dwg-Datei.

Dokumentationsunterlagen des AN

Unterlagen zur Dokumentation seiner Leistung sind 4 Wochen vor abnahmereifer Fertigstellung der Leistung in prüffähiger Form einzureichen digital (zweifach auf CD) und 3 x als Ausdruck in weißem Ordner geheftet) vorzulegen. Art und Umfang der Dokumentation regelt die RLBau M-V.

Baurechtlich relevante Unterlagen (z.B. Brandschutz) sind vorab 2 Wochen nach Aufforderung digital zu übergeben.

Allgemeine Angaben zur Baustelle und weitere besondere Vertragsbedingungen

1. vorwiegend auszuführende Leistungen dieses LV:

Verwaltungsgebäude

- Erstellung der eigenen Werkplanung
- Baustelleneinrichtung für die eigenen Leistungen inkl. Stellung der Hebezeuge,
- Dachabdichtungsarbeiten auf dem Flachdach mit Warmdachaufbau mit Dampfsperrbahn, Mineralwolledämmung und hochwertigen Elastomerbitumenbahnen.
- Wärmedämmung mit Gefälle- und Kehlgefälledämmschichten
- Lieferung und Einbau von Notüberläufen, einem Dachausstieg und einem Flachdachfenster als Rauchabzug des Treppenhauses
- Eindichten von bauseits durch den Stahlbauer montierten Stützenfüßen der Technikzentrale auf dem Dach sowie einzelner Stahlkonstruktionen für die Aufstellung von Technikgeräten auf dem Dach
- Liefern und Einbau von Einbauteilen wie Schwanenhäse, Strangentlüfter nach Angabe Gewerk TGA. Dacheinläufe sind bauseits durch den Rohbauer bereits einbetoniert. Einbau von Einlaufoberteilen und eindichten der Einläufe
- Einbau von bauseits durch das Gewerk Aufzug zu Verfügung gestellter Lamellenhaube zur Entrauchung Aufzug
- Klempnerarbeiten wie Attikaabdeckung aus Aluminiumblech
- Extensives Gründach als Biodiversitätsdach inkl. Schutz- Drain- und Filterschichten, Kies, inkl. Fertigstellungs- und Entwicklungspflege,
- Liefern und Verlegen von Gehwegplatten aus Beton,
- Absturzsicherung als überfahrbares Seilsicherungssystem
- Dokumentation und Überwachen der eigenen Montearbeiten sowie Objektbetreuung / Schlussbegehung der fertigen Bauleistungen

Bibliothek

- Erstellung der eigenen Werkplanung
- Baustelleneinrichtung für die eigenen Leistungen inkl. Stellung der Hebezeuge,
- Dachabdichtungsarbeiten auf den Flachdächern über 2. + 3. Obergeschoss als Warmdachaufbau mit Dampfsperrbahn, Mineralwolledämmung oder Schaumglasdämmung und hochwertigen Elastomerbitumenbahnen.
- Vorbeschriebene Wärmedämmung mit Gefälle- und Kehlgefälledämmschichten
- Dachabdichtungsarbeiten auf den Dach der Technikzentrale 4. Obergeschoss und den beiden Atriendächern (A über 2.OG und B über 3.OG) als Warmdachaufbau auf Trapezblechen mit Dampfsperrbahn, Mineralwolledämmung und hochwertigen Elastomerbitumenbahnen.
- Vorbeschriebene Wärmedämmung mit Gefälle- und Kehlgefälledämmschichten
- Lieferung und Einbau von Notüberläufen, drei Flachdachfenster als Rauchabzug (TH01 bis TH03) und zusätzlich am Treppenhauses 03 als Dachausstieg ausgebildet

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

- Lieferung und Einbau von großen, offenen Flachdachfenstern als Dachoberlichter an den Atrien A + B und als Rauchabzüge auf den Dächern über 2. und 3.OG
- Eindichten von bauseits durch den Stahlbauer montierten Stützenfüßen einzelner Stahlkonstruktionen für die Aufstellung von Technikgeräten auf dem Dach
- Liefern und Einbau von Einbauteilen wie Schwanenhäse, Strangentlüfter nach Angabe Gewerk TGA. Dacheinläufe sind bauseits durch den Rohbauer bereits einbetoniert. Einbau von Einlaufoberteilen und eindichten der Einläufe
- Einbau von bauseits durch das Gewerk Aufzug zu Verfügung gestellter Lamellenhauben zur Entrauchung der Aufzüge
- Klempnerarbeiten wie Attikaabdeckung aus Aluminiumblech, Übergangs- und Abschlussbleche an div. Dachflächen
- Extensive Gründächer über 2. + 3. OG als Biodiversitätsdach inkl. Schutz- Drain- und Filterschichten, Kies, inkl. Fertigstellungs- und Entwicklungspflege,
- Liefern und Verlegen von Gehwegplatten aus Beton,
- Extensives Gründach Technikzentrale 4. OG inkl. Schutz- Drain- und Filterschichten, Kies, inkl. Fertigstellung- und Entwicklungspflege,
- Absturzsicherungen als überfahrbare Seilsicherungssysteme. Nur im Bereich eines Dachzugangs gibt es einen Einzelanschlagpunkt.
- Dokumentation und Überwachen der eigenen Montagearbeiten sowie Objektbetreuung / Schlussbegehung der fertigen Bauleistungen

2. bereits ausgeführte Vorarbeiten bzw. Bauleistungen:

Erforderliche Leistungen für das Herrichten und Erschließen des Grundstücks sind bereits in der Infrastrukturmaßnahme erfasst.

Die wesentlichen Inhalte der Infrastrukturmaßnahme umfassen folgende Maßnahmen:

- Baufeldfreimachung, Rodung des südlichen Campusbereichs
 - Abbruch Zwischenbau zwischen Haus 4 + Haus 5
 - Technische Infrastruktur
- Erschließung mit Stromversorgung und Telekommunikation. Erschließung mit Fernwärmeversorgung.
- Elektrotechnische Anlagen der Außenbeleuchtung der Wege und Freiflächen
 - Wasserver- und Abwasserentsorgung
 - Verkehrsanlagen (Feuerwehrezufahrt, Parkplatz und Müllentsorgungsplatz)
 - Löschwasserversorgung
 - Rückbau von Leitungen
 - Umverlegung von Leitungen aus dem Baufeld zur Sicherstellung der Ver- und Entsorgung der Liegenschaft während der Bauphase
 - Schaffung von Medienanschlüssen für die Baustelleneinrichtung (Wasser, Abwasser, Elektro, etc.)

3. Bauseits wurden folgende Leistungen erbracht:

Bauzaun, Baustraßen aus Schotter, Containeranlage für den Auftraggeber (AG) mit allgemeinen Sanitärbereichen, Sanitäranlagen für Auftragnehmer (AN).

4. Kampfmittelbelastung

Wegen Munitionsfunden ist derzeit bei Erdarbeiten der Kampfmitteldienst mit anwesend.

Munitionsfunde sind nicht auszuschließen. Bei Funden oder Verdachtsmomenten sind die Arbeiten sofort einzustellen und den Kampfmittelräumdienst zu informieren.

5. gleichzeitig laufende Arbeiten

- restliche Rohbauarbeiten (Mauerarbeiten Innenwände und Schächte, etc.),
- Stahlbauarbeiten,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

- Fassadenarbeiten mit Backsteinen als Sichtmauerwerk,
- Gerüstarbeiten,
- Metallbaufenster und Sonnenschutzarbeiten inkl. Pfosten-Riegel-Fassaden an Eingangsbereichen
- Arbeiten der Fördertechnik,
- zweiter Bauabschnitt Erdarbeiten,
- Tiefbauarbeiten Medienerschließung,
- Arbeiten technische Gebäudeinstallation,

Parallel zu den Erd- und Rohbauarbeiten der Neubauten finden auch die Rohbauarbeiten der Bestandsgebäude statt, inkl. BE mit 2 Kranen.

6. Baugrundverhältnisse

Oberflächen des Baugrundes mit Betonplatten sind im Rahmen der vorbeschriebenen Infrastrukturmaßnahme bereits zurück gebaut. Mit den Erdarbeiten an der Bibliothek wurde begonnen.

Am Verwaltungsgebäude ist eine Baugrube erstellt und die Rohbauarbeiten schreiten voran.

Ab der Geländeoberkante bzw. unterhalb der v. g. Flächenbefestigung wurden im Bereich der geplanten Gebäude durchgehend Auffüllungen bis in Tiefen zwischen ca. 0,35 m und 3,4 m u. GOK erbohrt. Bei den Auffüllungen handelt es sich überwiegend um umgelagerte Sande und teilweise auch um umgelagerte Schluffe. Die Feinkornanteile sind unterschiedlich hoch und betragen überwiegend bis zu 40 % und lokal bis zu 60 %.

Die Kiesanteile sind ebenfalls unterschiedlich hoch und betragen bis zu 40 %. Die Auffüllungen enthalten verbreitet merkliche organogene Anteile und Fremdstoffanteile in Form von Bauschuttresten, Steinen, Brandresten, Kohleresten, Glasresten, Schlackeresten und Schotter.

Die Auffüllungen weisen überwiegend keine merkliche Plastizität auf und sind locker bis mitteldicht

gelagert. Im Falle höherer Tonanteile können die Auffüllungen lokal eine geringe Plastizität und eine steife Zustandsform aufweisen.

Die Auffüllungen werden im Bereich der geplanten Bibliothek im Wesentlichen von Feinsanden unterlagert. Untergeordnet wurden auch Schluffe und Geschiebeeböden

erbohrt. Eine Ausnahme bildet der Aufschluss BS 11/20, bei dem im Wesentlichen Schluffe angetroffen wurden.

Die Auffüllungen werden im Bereich des geplanten Verwaltungsgebäudes von wechselnden

Abfolgen von Feinsanden und Schluffen unterlagert. Geschiebeeböden wurden nur bei BS 15/20 erbohrt.

Die Feinsande enthalten überwiegend Feinkornanteile zwischen 5 % und 40 %, nur lokal betragen die Feinkornanteile < 5 %. Die Anteile an Mittelsand, Grobsand und Kies sind meist sehr gering.

Die im Baufeld vorhandenen organogenen und gemischtkörnigen Auffüllungen sind für einen Wiedereinbau aus bautechnischer Sicht nicht geeignet und werden daher vollständig abgefahren. Die Auffüllungen sind teilweise als gefährlicher Abfall einzustufen und werden unter Berücksichtigung der Nachweisverordnung und angemessener Arbeitsschutzmaßnahmen entsorgt.

Zur Verfüllung der Arbeitsräume bis OK Bestandsgelände wird geeignetes Material angefahren und eingebaut. Das Auffüllen des Bibliotheksplatzes und angrenzender Außenbereiche wird durch die Infrastrukturmaßnahme besorgt.

Das Grundwasser fließt großräumig in nordöstliche

Richtung, d.h. in Richtung der Warnow. Es sind Grundwasserstände zwischen etwa +12 m NHN im nordöstlichen Teil und etwa +14 m NHN im südwestlichen

Teil des Untersuchungsgebietes zu erwarten.

Die Oberkante Baugrube liegt bei +10,71m NHN.

Unabhängig der v.g. Grundwasserstände muss grundsätzlich mit dem Auftreten temporärer

Stauwasserbildungen oberhalb der gering bis sehr gering durchlässigen Schluffe und Geschiebeeböden gerechnet werden.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		7. Anlagen im Baufeld		
		Versorgungsleitungen		
		Über die genaue Lage aller Leitungen hat sich der AN zu informieren und die Erkundung und Unterlagen bekannter, bestehender und eventuell weiterer Ver- und Entsorgungseinrichtungen selbst einzuholen.		
		Ein koordinierter Leitungsplan wird zu Verfügung gestellt.		
		8. Vorleistungsprüfung		
		Vor Erstellen der eigenen Leistung ist die bereits erbrachte Vorleistung von anderen Unternehmen zu prüfen - auch hinsichtlich der Masze. Bedenken sind unverzüglich der Bauleitung zu melden.		
		9. Ausführungsunterlagen		
		vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Ausführungsunterlagen - siehe Abschnitt Anlagenverzeichnis!		
		vom Auftragnehmer sind folgende Ausführungsunterlagen zu beschaffen:		
		-Baustelleneinrichtungsplan: drei Wochen nach Beauftragung ist der Auftragnehmer verpflichtet, einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen und mit dem Auftraggeber abzustimmen.		
		- Werk - und Montageplanung und statische Berechnungen für sämtliche Leistungstitel des Verwaltungsgebäudes spätestens vier Wochen nach Auftragserteilung,		
		- Werk - und Montageplanung und statische Berechnungen für sämtliche Leistungstitel der Bibliothek spätestens vier Wochen nach Auftragserteilung		
		vom Auftragnehmer (AN) sind folgende Nachweise vorzulegen:		
		- Eignungsnachweis für Schweißarbeiten nach DIN EN 1090-2 bis Klasse ECX2 ist nach Auftragserteilung vorzulegen.		
		- Nach DIN EN 1090-2 muss eine qualifizierte, werkseigene Produktionskontrolle der tragenden Bauteile sichergestellt sein. Eine Übereinstimmungserklärung des Herstellers ist mit der Werkplanung vorzulegen.		
		- Prüfzeugnisse, Herstellerdatenblätter und Zulassungen für die vom AN zum Einbau oder zeitweisen Überlassung vorgesehenen Stoffe und Bauteile sind vom AN zum Nachweis ihrer Eignung und Güte dem Auftraggeber rechtzeitig , mindestens jedoch 14 Kalendertage vor Ausführungsbeginn, in übersichtlicher, prüfbarer Form zu übergeben.		
		10. Produktliste		
		Eine verbindliche Produktliste aller gewählten Materialien muss nach der Auftragserteilung vom Auftragnehmer inkl. der bauaufsichtlichen Zulassungen vorgelegt werden.		
		Diese Angaben müssen noch von den planenden Architekten als verbindlich freigegeben werden.		
		11. Auflistung der anzuwendenden Zusätzlichen Technischen		
		Vertragsbedingungen (ZTV):		
		ZTV Baustelleneinrichtung		
		ZTV Dachabdichtungsarbeiten		
		ZTV Dachbegrünung		
		ZTV Klempnerarbeiten		
		ZTV Abdichtungsarbeiten		
		12. Anlagenverzeichnis		
		siehe beiliegende Planliste		
		ULM_Planliste_LP5_010_VE12_3060_Dach.pdf		
		ULM_Planliste_LP5_011_VE12_3060_Dach.pd		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.01 **Baustelleneinrichtung und Werkplanung**

Ausführungsbeschreibung 1

ZTV Baustelleneinrichtung

Das Aufstellen von Kränen und höheren Einrichtungen sind dem Auftraggeber bzw. der bevollmächtigten Objekt-/Bauüberwachung rechtzeitig anzuzeigen.

Alle notwendigen Baubehelfe, wie sämtliche für die Einbringung der Materialien und Geräte zur Einbaustelle erforderlichen Maßnahmen einschließlich aller Hilfsmittel, wie Bohlen, Stützen, Transportgeräte, Hebezeuge, Aufzüge und Gerüste, Absturzsicherungen etc., einschließlich

eventuell notwendiger statischer Nachweise und Genehmigungen gehören, soweit dies nicht anderweitig beschrieben ist, zum Leistungsumfang des Auftragnehmers.

Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzurechnen.

Büro-, Tagesunterkünfths-, Lager- und Magazincontainer sind auf den im Baustelleneinrichtungsplan gekennzeichneten Fläche aufzustellen.

Ausnahmen sind mit der Objektüberwachung abzustimmen.

Die Aufstellung muss möglichst platzsparend als mehrgeschossige Containeranlage ausgeführt werden.

Ein Zufügen oder Herausnehmen von Drittgewerken ist jederzeit zu ermöglichen. Es ist die Erreichbarkeit der einzelnen Containerebenen durch den Auftragnehmer sicherzustellen.

Sicherung der Baustelle

Die Sicherung der Baustelle erfolgt durch einen bauseits erstellten Bauzaun.

Es ist ein Baustellentor für die Baustellenzu- und -ausfahrt vorgesehen.

Die Verschlussmöglichkeit der Baustellentore wird bauseits gestellt. Der Auftragnehmer ist auch für das tägliche Öffnen und Verschließen des

Baustellentores während der Ausführung seiner Leistung mit verantwortlich.

Messpunkte, Vermessung

Dem Auftragnehmer werden je Geschoss Meterrisse, in der Regel im Bereich der Treppen, mittels Marken fest als Richtmaß für den weiteren Ausbau zur Verfügung gestellt:

- EG - 3 Stück
- 1.OG - 3 Stück
- 2.OG - 3 Stück
- 3.OG - 3 Stück
- 4.OG - 3 Stück

Der Auftragnehmer erhält einen Koordinaten- / Geometrieplan. Die

Einmessung der Achsen innerhalb des Gebäudes und der Bauteile ist Sache des Auftragnehmers.

Der Auftragnehmer ist für die sichere Erhaltung der ihm übergebenen Höhen- und Festpunkte, Achsen usw. verantwortlich. Wenn ein Höhen- oder Festpunkt, eine Achse oder eine sonstige Kennzeichnung beseitigt werden soll, ist der Auftraggeber rechtzeitig vorher zu unterrichten.

Etwa notwendiger Ersatz oder sonstige Maßnahmen sind vor der Beseitigung nach vorheriger Zustimmung durch den Auftraggeber vom Auftragnehmer zu veranlassen, sofern es sich nicht um amtliche Festpunkte, Grenzsteine und dgl. handelt.

01.01.10

Einrichten der Baustelle, Vorhalten der Geräte

Einrichten der Baustelle, Vorhalten der Geräte und Einrichtungen bzw. Sämtliches, was für die vertragsgemäße Durchführung der eigenen Bauleistungen erforderlich ist, für die Dauer der Bauzeit und Abräumen nach Fertigstellung der Leistungen:

- Sanitär- und Waschmöglichkeit wird gestellt - siehe allgemeine Angaben zur Baustelle!
- Mannschaftscontainer

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02	Dachabdichtungsarbeiten			

Ausführungsbeschreibung 2

ZTV - zusätzliche technische Vertragsbedingungen Dachabdichtungsarbeiten

Grundlage für die Ausführung der Leistungen ist die VOB/C mit folgenden ATV's:

DIN 18336 Abdichtungsarbeiten

DIN 18338 Dachdeckungsarbeiten

1 Hinweise zu Produkten

Es dürfen nur Bauprodukte oder Bauarten eingesetzt werden, die für den Einsatz und die Anwendung nachweislich uneingeschränkt geeignet und entsprechend gekennzeichnet sind. Alle Produkte müssen einen aktuell gültigen Verwendbarkeitsnachweis besitzen und entsprechend gekennzeichnet sein, z.B. eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ), eine Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) oder eine europäische technische Zulassung (ETA) für Bauprodukte und Bausätze.

Es sind nur FCKW-freie Materialien zugelassen.

Alle Bauprodukte müssen die Vorgaben der Musterbauordnung § 13 und der EG-Bauprodukten-Richtlinie einhalten und so beschaffen sein, dass chemische, physikalische oder biologische Gefahren nicht entstehen.

Alle Bauprodukte müssen auf ihre Unbedenklichkeit geprüft sein und ein Prüfzeugnis besitzen. Prüfzeugnisse sind auf Verlangen vorzulegen.

Alle angebotenen Materialien und Baustoffe müssen aufeinander abgestimmt und miteinander verträglich sein, um die uneingeschränkte Funktion zu gewährleisten.

Anforderungen Bitumenbahnen:

Es werden hohe Anforderungen an die Abdichtung gestellt. Es sind höchstwertigste Bahnen aus Polymerbitumen mit Eigenschaften, die weit über den Mindestanforderungen der Norm liegen, zu verwenden..

Diese Hochwert- bzw. Premiumbahnen müssen bessere Leistungseigenschaften als die genormten Standardbahnen bieten.

Ein gesteigertes Sicherheitsniveau auf dem Dach ist zu erreichen.

Dies betrifft das komplette Dachschichtenpaket, also die Bahnen für Ober-, Zwischen- und Unterlagen sowie Dampfsperrbahnen!

Diese sehr hochwertigen Bahnen bestehen aus besonders beanspruchbaren Trägereinlagen, z. B.:

- Kombinationsträgereinlagen mit hoher Reißfestigkeit, Dehnfähigkeit und Perforationssicherheit bei Abdichtungsbahnen

- Aluminium-Kunststoff-Verbundeinlagen mit hoher Durchtrittsfestigkeit und Perforationssicherheit bei Dampfsperrbahnen

sowie

- aus hochwertigen Polymerbitumen-Deckschichten: besondere Elastomer- und/oder Plastomerbitumenrezepturen mit hoher Wärmestandfestigkeit, Kälteflexibilität und Alterungsbeständigkeit

Die vorbeschriebenen Anforderungen sind im Angebot zu berücksichtigen. Bei den Leistungspositionen wird nochmals auf die Verwendung von hochwertigsten- bzw. TOP-oder Premiumbahnen hingewiesen!

2. Allgemeine Hinweise

Windlastzone und Geländekategorie

- Einbauhöhe: bis 20 m

- Windlastzone DIN 1055-4: 3

- Geländekategorie: IV

Es ist ein zeitlich abschnittsweise gestaffelter

Bauablauf in Abhängigkeit mit anderen Gewerken vorgesehen. Dies ist im Angebot zu berücksichtigen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Es ist geplant, dass die Fassaden eine Fassadenrüstung erhalten. Für die Arbeiten in Abschnitten sind auch Absturzsicherungen an den Attiken in der eigenen Leistung mit vorgesehen, wenn noch keine Fassadenrüstung aufgebaut ist.

3. Hinweise zur Zusammenarbeit mit anderen Gewerken

Auf dem Dach des Verwaltungsgebäudes wird durch den Stahlbauer eine Stahlkonstruktion für die Aufstellung eines großen Lüftungsgerätes inkl. Gitterrostbühne aufgestellt.

Vorab werden die Stützen inkl. Stützenfüße montiert, an die der Dachaufbau anzuarbeiten und einzudichten ist.

Auch werden von dem Stahlbauer Unterkonstruktionen zur weiteren Aufstellung von Technikgeräten aufgestellt. Die vorab aufgestellten Stützenfüße sind ebenfalls an den Dachaufbau anzuarbeiten und einzudichten.

Auf dem Dach befindet sich ein ca. 3,00 m hoher massiver Lüftungsschacht aus Stahlbeton und Mauerwerk.

An diesem Bauteil wird vom Stahlbauer eine Unterkonstruktion aus Stahlschwertern angebracht.

Die Wandfläche wird mit einem Wärmedämmverbundsystem inkl. Oberputz vom Gewerk Putzarbeiten versehen.

Die Leistungen der Dachabdichtungsarbeiten müssen in dem fassadennahen Bereich dieses Lüftungsschachtes zuerst ausgeführt und fertiggestellt werden, damit hier anschließend bauseits die Gerüste durch den Gerüstbauer für die vorbeschriebenen Gewerke aufgestellt werden kann.

4. Ausführung Dachdichtungsarbeiten

Der beschriebene Dachaufbau ist auf die bauseitig erstellte Stahlbetondecke aufzubringen. Rechtzeitig vor der Ausführung ist die Fläche auf Ihre Eignung zu prüfen. Sofern es Beanstandungen an den Vorleistungen gibt, sind diese unmittelbar und schriftlich der Bauleitung zu melden.

Der Nachweis der harten Bedachung gemäß Landesbauordnung ist durch Vorlage

eines abP einer anerkannten Prüfstelle zu führen und dem Auftraggeber rechtzeitig vor Ausführung zu übergeben.

Alle Dämm- und Dichtungsmaterialien sind bis zur Verarbeitung trocken zu lagern. Dämmplatten, die in Feuchtigkeit gelegen haben, dürfen nicht mehr

verarbeitet werden.

Die Verlegehinweise der Hersteller der Abdichtung, Befestigungs- und Klebemittel etc. (auch für die Wärmedämmschichten) müssen unbedingt beachtet werden.

Bei der Kaltverklebung dürfen nur geprüfte

Abdichtungssysteme und Klebemittel verwendet werden.

Der Arbeitsablauf bei Abdichtungsarbeiten ist so einzurichten, daß bei Arbeitsunterbrechung offene Kanten des Abdichtungsaufbaues gegen Eindringen von Niederschlagswasser zu schützen sind.

Grundsätzlich sind Abdichtungen nur bei Witterungsverhältnissen herzustellen, die sich nicht nachteilig auf die Abdichtungen auswirken. Schädliche Wirkungen sind durch besondere Vorkehrungen stets zu verhindern.

Bei Arbeiten im Bereich der Fassade und der Ausführung der Fassadenanschlüsse ist darauf zu achten, daß die Anschlussfolie bzw. die Beschichtung der Fassadenprofile nicht durch den Umgang mit dem Brenner beim Aufschweißen von Abdichtungsbahnen beschädigt wird. Alle erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der Fassade sind in den Einheitspreisen der Abdichtungsarbeiten einzukalkulieren.

Sofern die fertiggestellte Dachabdichtung als Arbeitsebene für anderweitig erforderliche Arbeiten (z.B. Aufstellen von Gerüstböcken, Absetzen und Lagern

von Baumaterial etc.) genutzt wird, hat der Auftragnehmer strikt darauf zu achten, daß ein ausreichender Schutz der Dachabdichtung gewährleistet ist.

5. Untergrund, Befestigungsmittel, Dübelanweisung

Der Untergrund für die Befestigung von Bauteilen besteht aus Stahlbeton.

Es dürfen nur Befestigungsmaterialien mit gültiger amtlicher Zulassungsbescheinigung verwendet werden.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

.....! vom Bieter einzutragen.

01.02.100	704,000	m2		
<p>Untergrund reinigen Beton lose Verunreinigung Kehren staubb. STLB-Bau 2024-04 033 418 Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, von losen Verunreinigungen, durch Kehren mit staubbindenden Maßnahmen, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Stahlbetondachflächen.' .</p>				
01.02.110	250,000	m2		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 01.02.90 Wie vor, jedoch Aufzugsüberfahrt, mittlere Dicke 130 mm; STLB-Bau 2024-10 021 461 mittlere Dicke 130 mm Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_3013_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' hohe Druckfestigkeit, dh, Druckfestigkeit . 70kPa bei 10% Stauchung, Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C nach DIN 4102-17, gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Dampfsperre, dicht gestoßen im Verband windsogsicher verklebt verlegen. Mindestdicke 100 mm am Tiefpunkt!, Einbauort: Dämmung Aufzugsüberfahrt'</p>				
01.02.120	13,300	m2		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 01.02.90 Wie vor, jedoch Lüftungsschacht, mittlere Dicke 120 mm; STLB-Bau 2024-10 021 461 mittlere Dicke 120 mm Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_3020_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' hohe Druckfestigkeit, dh, Druckfestigkeit . 70kPa bei 10% Stauchung, Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C nach DIN 4102-17, gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Dampfsperre, dicht gestoßen im Verband windsogsicher verklebt verlegen. Mindestdicke 100 mm am Tiefpunkt!, enthalten ist das Anarbeiten an die Halterungen für die zementgebundene Spanplatte in gesonderter Position Abschnitt Klempnerarbeiten! Einbauort: Dämmung Lüftungsschacht'</p>				
01.02.130	6,000	m2		
<p>Wärmedämmung aus 40 mm Rinnenbereich Wärmedämmung aus 40 mm dicken und hoch verdichteten, sehr harten Steinwolle-Dachdämmplatten in Gefälledachdämmung. Diese sind unterhalb des Rinnenbereiches anzuordnen. Dämmplatten nach RAL-Gütezeichen Nr. 388 Nennwert der Wärmeleitfähigkeit: 0,039 W/(m*K) nach DIN EN 13162 Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,040 W/(m*K) nach DIN 4108-4 Nichtbrennbar, Euroklasse A1 nach DIN EN 13501-1 Anwendung: DAA nach DIN V 4108-10 Druckspannung bei 10% Stauchung:> = 70 kPa nach DIN EN 826 Punktlast bei 5 mm Stauchung:> = 550 N nach DIN EN 12430 Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit):> = 7,5 kPa nach DIN EN 1607 Liefern und einlagig im Verband, dicht gestoßen, fachgerecht verlegen. Einbauort: hochverdichtete Dämmplatten im Rinnenbereich des Warmdachaufbaus</p>				
01.02.140	5,000	m²		
<p>Kehlgefälledämmschicht Flachdach Mineralwolle MW DAA 0,040W/(mK) D 0mm STLB-Bau 2024-04 021 461</p>				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zusätzliche Gefälledämmschicht in Kehlen mit werkseitig vorgefertigten Platten als Flachdachdämmung, aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), Dicke am Tiefpunkt 0 mm, Längsgefälle '1.7' %, Quergefälle '6.7' %, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), streifenweise kalt kleben, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DA_A_A_ und P5_011_DT_3001 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Druckspannung bei 10% Stauchung: > = 70 kPa nach DIN EN 826 Punktlast bei 5 mm Stauchung: > = 600 N nach DIN EN 12430 Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit): > = 10 kPa nach DIN EN 1607 Gefälle:in Längsrichtung 1:60 = ca. 1,7 % in Querrichtung 1:15 = ca. 6,7 %, Einbau oberseitig auf vorbeschriebener Gefälledämmung in einzelnen Flächen! Kehlgefälle mindestens 1%, ' Hersteller und Typ '' vom Bieter einzutragen.

120,000 m2
 01.02.150 **Randel. Dachflächen Stahl verz H 10cm D 1mm 2xgekantet**
STLB-Bau 2024-10 003 1745

Randelement für Dachflächen, aus verzinktem Stahl, Höhe 10 cm, Dicke 1 mm, 2 x gekantet, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3020 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Zuschnitt bis 333 mm, als Eckverstärkung der Wärmedämmung am Dach des Lüftungsschachts' .

6,000 m
 01.02.160 **Dachabdichtung BROOF 2lagig TOP KSP-Polymerbitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen**
Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen
STLB-Bau 2024-04 021 622

Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, Anwendungsklasse K2, für nicht genutzte Dächer, Neigung größer gleich 2 %, Einwirkungsklasse I A, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Mineralwolle, 2-lagig, 1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN EN 13707 PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DU, Eigenschaftsklasse E1, selbtkleband verlegen, Nähte schließen, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DO, Eigenschaftsklasse E1, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3001 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' 1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung und unter Beachtung der erforderlichen Windsogsicherung! 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen, Einbauort: oberste Abdichtungslagen auf Gefälledämmung Dach 4.OG ' Hersteller und Typ '' vom Bieter einzutragen.

722,000 m2
 01.02.170 **Randabschluss Attika starr H 20-25cm B 53 cm TOP Bitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl schweißen**
STLB-Bau 2024-04 021 240

Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 20 bis 25 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kalttselbstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, einschl. Dachrandabschlussprofil, Untergrund WDVS, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3005 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Hochführen der 2-lagigen Dachabdichtung auf gedämmten Dachrandabschluss Attika mit oberer

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

zementgebundener Spanplatte, b = 53 cm - siehe Pos. 10 im Titel 04 Klempnerarbeiten! , 1. Lage Abdichtungsbahn oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung!' Hersteller und Typ! vom Bieter einzutragen.

01.02.180 118,000 m ***** Bezugsbeschreibung**

Abdichtung hochführen, Lüftungsschachtals Warmdachanschluss

Hochführen der Dichtungslagen aus Pos. 02.0070 Dampfsperre und 02.0140 2-lagige Dachabdichtung an aufgehenden Lüftungsschacht bis 30 cm über OK Gründach der anschließenden Dachfläche

- bituminöser Voranstrich als Haftbrücke auf Lösemittel- oder Emulsionsbasis,
- Hochführen der Dampfsperre
- Mineralwolldämmung, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0 (nichtbrennbar),, bis ca. 30 cm über OK Belag der anschließenden Gründachfläche hochführen, Mindeststärke 10 cm, einschließlich Herstellen der oberen schrägen Abschlüsse,
- Verlegen eines Dämmstoffkeils,
- Dachabdichtungslagen an vorbeschriebener Dämmung hoch- und und bis auf die Betonwände des Schachtes führen und verwaren,
- einschl. aller erforderlichen Außenecken

Abmessungen der Schachtaufkantung:
in Aufsicht: ca. 1,353 x 3,405 m (Rohbaumaß),
Höhe über OK Abdichtung: bis ca 0,50 m,

Ausführung gem. Details-Nr.

P5_011_DT_A_A_3020_

Einbauort: Anschluss Dachdichtung an massiven Betonschacht für Durchführung Lüftungskanäle an Dachfläche

01.02.190 1,000 St ***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 01.02.180**

wie vor, an Aufzugsüberfahrt

an Aufzugsüberfahrt des Aufzugsschachtes auf der Dachfläche

Enthalten ist das Herumführen der Abdichtungsaufkantung auf die gesamte Dachfläche der Aufzugsunterfahrt inkl. der Ausbildung von schrägen Kanten der Mineralfaserdämmung!

Abmessungen der Aufzugsüberfahrt:

in Aufsicht: ca. 3,225 x 4,10 m (Rohbaumaß),

Höhe über OK Abdichtung: bis ca 0,60 m,

Eindichten der Lamellenhaube Aufzugsentrauchung in gesonderter Position!

Ausführung gem. Details-Nr.

P5_011_DT_A_A_3013

Einbauort: Anschluss Dachdichtungsaufbau an Aufzugsüberfahrt an Dachfläche 4.OG

01.02.200 1,000 St **Eckverstärkung für Dachabdichtung an Höhenversprünge Aufzugsüberfahrt**

Eckverstärkung an Höhenversprünge der Dachkonstruktion herstellen, wie folgt beschrieben:

- Zementgebundene Spanplatte, nach DIN EN 634-2 Klasse 2, nichtbrennbar, Klasse A2-s1, d0 nach EN 13501-1,

ungeschliffen,

Plattendicke: 32 mm,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Breite: ca. 300 mm, Längskante außen für Abdichtungsbahnen abgefast, mechanisch befestigt an dem Dachversprung innerhalb der mineralischen Dämmung einbauen. - mechanische Befestigung über verzinkte Stahlwinkel, Länge von ca. 30 - 50 cm inkl. der erforderlichen Bohrungen und Verdübelung in der Stahlbetonaufkantung, Abstand der Winkel ca. 50 cm siehe beiliegendes Detail-Nr.: P5_011_DT_A_A_3013 und Dachaufsicht P5_011_DA_A_A_-_ Einbauort: Eckverstärkung an gedämmten Dachversprung an der Aufzugsüberfahrt, Dach über 4.OG		
01.02.210	15,000	m		
		*** Bezugsbeschreibung Anschluss Fensterel. starr H 30-35cm Bitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 vollfl kleben PYE/PYP-KTPS5 vollfl schweißen Kappleiste STLB-Bau 2024-04 021 240 Anschluss an Fensterelement, starr, Höhe über Oberkante Belag über 30 bis 35 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE/PYP - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig verschweißen, Abdichtung mit Klemmschiene befestigen, Klemmschiene/-profil aus Aluminium, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Fuge mit Dichtstoff abdichten, Untergrund Metall, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3016' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten des Flachdachfensters RWA Treppenhaus' .		
01.02.220	8,000	m		
		*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 01.02.210 Wie vor, jedoch Dachausstieg STLB-Bau 2024-10 021 240 Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3017' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten des Dachausstieges auf umlaufenden Stahlrahmen, H = 200 mm'		
01.02.230	8,500	m		
		*** Bezugsbeschreibung Anschluss Dampfsperre an Fußplatte, FLK D 2,1mm Einlage 110g/m2 Durchführung L 0,3 m B 0,3 m STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, aus Flüssigkunststoff, 2-komponentig auf PUR-Basis, Anwendungsklasse K2, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Dicke der Abdichtung mind. 2,1 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, an eckige Durchführung, lichte Länge '0.3' m, lichte Breite '0.3' m, Abdichtung hochführen, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_2002' Einzelbeschreibungs-Nr ' Abdichtung der Fußplatte, d = 15 mm, inkl. 4 Schraubköpfen an der Dampfsperrbahn mit Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Füße der Stahlkonstruktion für Lüftungsgerät auf der Dachfläche an der Dampfsperre (für Funktion der Notabdichtung)' .		
01.02.240	18,000	St		
		*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 01.02.230 Wie vor, jedoch an runde Durchführung; Durchmesser über 10 bis 25 cm; STLB-Bau 2024-10 021 620 an runde Durchführung		

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

					mechanisch auf STB-Decke zu befestigten in Abstimmung mit Gewerk TGA!' .
01.02.470	2,000	St			<p>Anschluss Dampfsperre Polymerbitumen-Schweißbahn Durchführung Durchm. 10-25cm Los-Festflansch STL-Bau 2024-10 021 620</p> <p>Anschluss der Dampfsperre von Dächern, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S4 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an runde Durchführung, Durchmesser über 10 bis 25 cm, mit Los- und Festflansch, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3015 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss an Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, Anschluss an Rohrdurchführung mit Los- Festflansch auf der Dachfläche.' .</p>
01.02.480	3,000	St			<p>Anschluss Dachabdichtung Rohrdurchführung Durchm. 10-25cm Los-Festflansch Polymerbitumen-Schweißbahn STL-Bau 2024-04 021 620</p> <p>Anschluss der Abdichtung von Dächern an Rohrdurchführung, Durchmesser über 10 bis 25 cm, mit Los- und Festflansch, Dachabdichtung 2-lagig, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S5 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3015 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der DN200 Futterrohre für Durchführung der Heizungleitungen mit zwei Ebenen, Fest-/Losflansch auf gedämmte Flachdächer, Anschluss der 2- lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm an den Los- Festflansch. Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung an die Rohrdurchführung!.' .</p>
01.02.490	3,000	St			<p>Lineare Abschottung Dämmschichtebene</p> <p>Lineare Abschottung in der Dämmschichtebene herstellen.</p> <p>Die Dämmung ist entsprechend so herzustellen, dass die Abdichtungslage durchgängig bis auf die Dampfsperre geführt und überlappend befestigt werden kann. Die angrenzende Dämmung ist entsprechend anzupassen.</p> <p>Ausführung abschnittsweise nach Vorgabe der Planung bzw. Abstimmung mit der Bauleitung.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach lfdm der erstellten Abschottung.</p>
01.02.500	55,000	m			<p>Abschottung mit Bitumendichtungsbahn herstellen</p> <p>Abschottung mit Bitumendichtungsbahn herstellen, bestehend aus:</p> <p>einem Zuschnittsstreifen aus einer kaltselbstklebenden Elastomerbitumenbahn, Dicke 3,5 mm, mit Glasgittergelege mit Glasvlies DIN EN 13707 PYE-KTG KSP 3,5, unten mit Abziehfolie, selbstklebend verlegen und Nähte schließen.</p> <p>Zuschnittsbreite: 50 cm bis 75 cm, nach Abziehen der unterseitigen Folie mind. 10 cm auf die Dampfsperre aufkleben, an der senkrechten Kante der bereits verlegten Wärmedämmung hochführen und mind. 10 cm auf die Wärmedämmung aufkleben.</p> <p>Die Flächenabdichtung der zweilagigen Bitumendachabdichtung überstehen lassen.</p> <p>Ausführung abschnittsweise nach Planung bzw. Abstimmung mit der Bauleitung.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach lfdm der erstellten Abschottung.</p>
01.02.510	55,000	m			<p>Anschlagkonstruktion Anseilsicherung H 55-65cm Stahl verz Seil Stahl niro L 100 m AnzKurvenelemente 5 St AnzSeilzwischenhalter 10 St STL-Bau 2024-04 021 933</p> <p>Anschlagkonstruktion für Anseilsicherung, als Stütze, DIN EN 795, Höhe über Befestigungsfläche über 55 bis 65 cm, Typ A und C, für Einzelanschlagpunkt und horizontale Seilsicherungssysteme,</p>

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03	Dachdurchführungen TGA + Dacheinläufe			
01.03.01	KG410 - Sanitär			
01.03.01.10	Systemlüfter Flachdach Polyurethan DN 100mm L 1000 mm			
	Systemlüfter Flachdach Polyurethan DN 100mm L 1000 mm			
	zweiteilig mit fest eingeschäumtem Klebeflansch, Verstärkungsblech, PE-Anschlussrohr, Grundplatten, Dichtringen, Regenhaube, Regenabweiser			
	Hersteller und Typ:			
	SitaVent Systemlüfter mit SitaVent Regenhaube			
	oder gleichwertig,			
	gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_011_DT_3039			
	4,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03.02	KG420 - Heizung			
01.03.02.10	Leitungsdurchführung Flachdach Stahl niro NW 200mm			
	Flachdachdurchführung für Rohrleitung in Nennweite 200, aus nichtrostendem Stahl, als zwei-Ebenen-Fest-/Losflansch zum nachträglichen andübeln,			
	für gedämmte Flachdächer mit zwei Dichtungsebenen nach DIN 18531.			
	Oberlänge: ca.: 350 mm			
	Unterlänge ca.: 250 mm			
	Zwischenlänge ca.:300 mm			
	Innendurchmesser: 200 mm			
	gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_011_DT_3015			
	2,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03.03	KG430 - Lüftung			
01.03.03.10	Dachhaubenkombination Flachdach 2 Lüftungsleitungen DN 100mm			
	<p>Dachhauben Kombination für Batterielüftung Außen- und Fortluft, einreihig, bestehend aus:</p> <p>Sammelkasteneinheit aus Stahl, verzinkt einschließlich komplette Innenisolierung aus Mineralwolle Al</p> <p>Ebenfalls enthalten ist die obere Abdeckung, je nach Anordnung auf dem Flachdach vorgesehen zur freistehenden Positionierung.</p> <p>Die Dachhaube besteht aus verzinktem Stahl, einschließlich Pulverbeschichtung. Der Übergang zwischen dem im Sammelkasten geführten Standrohr und dem Dachhaubenkopf ist doppelwandig, einschließlich Isolierung. Der Rohranschluss unter dem Sammelkasten ist einwandig, 300 mm lang. Der Anschluss für die Lüftungsleitungen besitzt Formteilmaß.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dämmung: Mineralwolle Al - freistehend - ausgerüstet mit umlaufendem Flansch 120 mm breit zur Aufnahme der Dichtungsbahn und oberen Abdeckung aus verzinktem Stahl mit umlaufendem Regenkragen, der den Anschluss der Dichtungsbahn überdeckt. <p>IG KF2Farbe Dachhaube: Grau (RAL 7042)</p> <p>Kasten-Abmessungen: 530 x 300 x 650 mm</p> <p>Sammelkasten mit folgender Belegung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fortluft 100 DN 100 mm - Außenluft 100 DN 100 mm <p>Weiterhin gehören 2 doppelwandige Standrohre (Typ SRLA) DN100 aus Stahlblech und Dämmung und seitlichem Stützen dazu. Die Standrohre werden mit dem Sammelkasten vom Lüftungsbauer später verbunden. Die 4 Öffnungen DN100 müssen bis dahin vom Dachdecker provisorisch verschlossen werden. Die Positionen des Sammelkastens und der 2 Standrohre können aus der aktuellen Dachaufsicht Architekt entnommen werden.</p> <p>Hersteller und Typ:</p> <p>Gebavent FDA mit SRLA</p> <p>gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_011_DT_3014</p>			
	2,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03.04	KG434 - Kälte			
01.03.04.10	Flachdachdurchführung Schwanenhals wärme gedämmt DN 150			
	zum Andübeln über Kernbohrung, wärme gedämmt, NW 150mm, Schwanenhals 360° schwenkbar, aus nichtrostendem Stahl, mit zweiter Abdichtungsebene, um min. 350 mm verstellbar, mit Folienklemmflansch, mit Abdichtung der Dachöffnung, mit umlaufender Abtropfkante			
	bestehend aus Folienklemmflansch mit Befestigungselementen, Standrohr und Bögen Aufnahme für Dichteinsatz, inklusive aller Spannringe			
	gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_011_DT_3007			
	4,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.04 **KG 449 Stark-/Schwachstromanlagen Sonstiges**

01.04.10 **Schwanenhals Kabelabdichtung SKD 150**

Schwanenhals Kabelabdichtung SKD 150,

als geteilter Dichteinsatz mit mehreren Durchgängen.

Zum Einsetzen in vorhandenen Schwanenhals SHD 150.

Geeignet zum gas- und wasserdichten Abdichten

Pressplatten und Bolzen rostfrei aus Edelstahl 1.4301

(V2A),

1 Vollgummieinlage aus EPDM, Dichtbreite 60 mm,

bis 5 bar gas- und wasserdicht! Max. Belegung 7 x 28

mm.

Fabrikat des Bieters: '.....'

Typ des Bieters: '.....'

01.04.20 1,000 St

Blitzschutz - Durchführung Bereich Attika

Blitzschutz - Durchführung für Attika

zum Durchdringen und Abdichten für Ableitungen, Kunststoff, Rd 8-16

01.04.30 8,000 St

Schwanenhals-Dachdruchführung

Flachdachdurchführung Schwanenhals

SHD 150

geeignet zum Andübeln über

Kernbohrung Ø 150mm.

Für alle gängigen Flachdachaufbauten mit Aufdachdämmung geeignet, Klebeflansch und 2. Abdichtebene mit integrierter Fest- und Losflanschkonstruktion nach DIN 18195 Teil 9 gegen nicht drückendes Wasser ausgeführt. Die 2. Abdichtebene ist in der Höhe der Dämmstärke bis 300 mm variabel anpassbar.

Das Grundelement (höhe 500 mm) und die Flanschkonstruktionen sind aus A2 Edelstahl, alle weiteren Metallbauteile aus Stahl feuerverzinkt. Der Schwanenhals kann auch nach der Montage durch die Modulbauweise in Höhe angepasst werden und im Schwenkbereich von 360° ausgerichtet werden.

Alle Stahlteile in feuerverzinkter Ausführung.

Bestehend aus:

Dübelflansch ohne Befestigungselemente,

Einschieberohr, Abtropfhaube, 2. Abdichtebene, Aufsatzrohr,

90° Bogen, 30° Segment und Aufnahme für

Dichteinsatz.

inkl. aller Spannringe, Bördel- und Ringdichtungen.

Fabrikat des Bieters: '.....'

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Typ des Bieters:!

1,000 St

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.05 **Gründach**

01.05.00 **Vorbemerkungen**

VORBEMERKUNGEN

Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten den neuesten Stand der Technik und Vegetationskunde unter besonderer Beachtung nachstehender Richtlinien, Anmerkungen und Qualitätskontrollen in ihren aktuellen Ausgaben.

- Richtlinie für die Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen (Dachbegrünungsrichtlinie); Herausgeber: FLL Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung/Landschaftsbau e.V., Bonn
- Gartengestaltung und Landschaftsbau - Begrünung von Dächern und Decken auf Bauwerken (ÖNORM L 1131), Anforderung an Planung, Ausführung und Erhaltung; Herausgeber: Österreichisches Normungsinstitut, Wien
- Bewertungen von Dachbegrünungen nach FLL / ÖNORM; Herausgeber: FLL Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung/Landschaftsbau e.V., Bonn bzw. Herausgeber: Österreichisches Normungsinstitut, Wien

Dachbegrünungssubstrate und Dränschichten entsprechen den besonderen Anforderungen der o.g. Richtlinien

- Merkblatt über Umgang mit Tetrahydrofuran; Berufsgenossenschaft Chemie
- Sicherheitsregeln für gärtnerische Arbeiten auf Bauwerken; Berufsgenossenschaft Gartenbau (aktueller Stand)
- Richtlinien für Planung und Ausführung von Dächern (Flachdachrichtlinien); Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks

Qualitätskontrolle gleichwertiger Materialien, insbesondere der Substrate

Die Kennwerte der vom Bieter als gleichwertig angebotenen Materialien sind der ausschreibenden Stelle gemäß VOB Teil A, § 21 mit dem Angebot nachzuweisen und Materialproben vorzulegen. Die Güteüberwachung sollte wegen der Vergleichbarkeit der Untersuchungsmethoden an eine Landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt nach den FLL-/ÖNORM-Methoden erfolgen.

Ausführung

durch qualifizierte und auf Dachbegrünung spezialisierte Betriebe des Garten- und Landschaftsbau mit dem schriftlichen Nachweis ausgeführter Objekte und Fortbildungsnachweisen der letzten Jahre.

Abnahme

nach FLL-Richtlinie bzw. ÖNORM L 1131 ca. 1 Jahr nach dem Aufbringen der Vegetation. Dabei werden ggf. Materialproben genommen und auf Kosten des AG analysiert. Bei Bedarf wird ein Sachverständiger hinzugezogen.

Baustellenbeschreibung

Baustellenbeschreibung

a) Dachflächenbeschreibung

Bezeichnung, Höhe über Terrain, Flächengröße:

Gebäude 011 - Verwaltungsgebäude

H 17 m, 506 m²

b) Beförderungsmittel

Baukran ja nein

Aufzug ja nein

Fahrstuhl ja nein

c) Zugangsmöglichkeiten

Befahrbarer Anfahrtsweg bis unterhalb des Daches

ja nein

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Aufstellen eines Autokranes möglich		
		x ja 0 nein		
		d) Lagerung		
		Lagerplatz mit 50 m ² Fläche		
		x ja 0 nein		
		e) Gefälle		
		x Dach ohne Gefälle		
		x Dach mit Gefälle 6 Grad Neigung		
		f) Lasten		
		Maximale Flächenlast der Dachbegrünung, wassergesättigt,		
		max. 3,35 kN/m ² (Biodiversitätsbausteine)		
		max. 1,48 kN/m ² (10cm-Vegetationstragschicht)		
		g) Dämmung		
		x Warmdach		
		0 Kaltdach		
		0 Umkehrdach		
		Wärmedämmung aus Mineralwolle, 20 cm dick		
		h) Abdichtung		
		Material der Dachabdichtung: Bitumen 2-lagig		
		wurzelfest, nach FLL geprüft x ja 0 nein		
		Nähte bituminös verklebt x ja 0 nein		
		i) Wasserverfügbarkeit		
		Wasseranschluss am begrüntem Dach vorhanden		
		x ja Entfernung 30 m		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.01		Baustelleneinrichtung		
01.05.01.01		Baustelleneinrichtung		
01.05.01.01.10		Räumen Baustelle StLK-Nr. :95000003010001 Räumen der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.		
	1,000	psch	_____	_____
01.05.01.01.20		Einrichten Baustelle StLK-Nr. :95000001010001 Einrichten der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.		
	1,000	psch	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.01.02	Entsorgung			
01.05.01.02.10	N.gefährl. Abfall aus Baustelle ent Räumgut Entsorgung AN Gebühr einrechn. Nachweis Ulg. AG			
	StLK-Nr. :12102121111			
	Nicht gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Schadstoffbelastung nach Unterlagen des AG.			
	Abgerechnet wird nach Wiegescheinen.			
	Abfall = gemischte Bau- und Abbruchabfälle aus Baufeld.			
	Abfallschlüsselnummer = 17 09 04.			
	Entsorgung nach Wahl des AN.			
	Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.			
	Nachweis nach Unterlagen des AG führen.			
	1,000	t		

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.02	Dach über 4. OG			
01.05.02.01	Aufbau der Dachbegrünung			
01.05.02.01.10	Schutzlage Dach Vlies[TA32[3,6mm]]			
	StLK-Nr. :9700375511591031			
	Schutzlage für Dachbegrünung, nach DIN 18195-10, Vlies, aus Recycling-Kunststoff, Dicke in mm 3,6, Gewicht 300 g/m2, Überlappung 10 cm, verlegen nach Herstellervorschrift.			
	523,000	m2		
01.05.02.01.20	Durchwurz.Aufkant Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375800102001			
	Durchwurzelungsschutz für Aufkantung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	113,500	m		
01.05.02.01.30	Durchwurz.Ecke Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375700102002			
	Durchwurzelungsschutz für Eckausbildung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	5,000	St		
01.05.02.01.40	Durchwurz.Bauwerk Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375600102002			
	Durchwurzelungsschutz für Bauwerksdurchdringung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	33,000	St		
01.05.02.01.50	Dränmatte Dach KU-Noppenmatte[TA31[40mm]]			
	StLK-Nr. :9700377203650002			
	Dränschicht für Dachbegrünung aus Dränmatten, Kunststoffnoppematte ohne Vlieskaschierung, Dicke in mm 40, Gewicht in g/m2 1.800, Nach Herstellervorschrift verlegen.			
	523,000	m2		
01.05.02.01.60	Filtersch./Dach Kunststoffvlies			
	StLK-Nr. :9700377424000103			
	Filterschicht für Dachbegrünung, Kunststoffvlies, Gewicht in g/m2 150, Überlappung 10 cm. Lose verlegen auf Dränschicht.			
	523,000	m2		
01.05.02.01.70	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]]			
	StLK-Nr. :9700377814040201			
	Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung an Außenrand der Dachfläche, aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 50.			
	56,000	m2		
01.05.02.01.80	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]]			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	185,500	m		
01.05.02.01.130	<p>Zulage Eckelement für H 120-Kiesleiste Eckelement für Kiesleiste der Vorpos. zur Ausbildung einer 90-180 Grad-Ecke an vordefinierter Knickkante als Zulage liefern, auf der Schutzlage verlegen und nach Herstellerangaben miteinander verbinden. Für Dachneigungen bis 5 Grad Eigenschaften: Material: Aluminium, 4-fach gekantet Höhe: 120 mm Breite: 140 mm Schenkellänge: 200 mm Dicke: 2 mm</p>			
	77,000	St		
01.05.02.01.140	<p>Kont-Schacht/Dach Kunststoff[TA3230 cm [11 cm]] StLK-Nr. :9700378632151101 Kontrollschacht für Dachflächenentwässerung für Dacheinläufe, aus Kunststoff, Durchmesser 30 cm, Einbauhöhe in cm 11, begehbar, verschließbar.</p>			
	6,000	St		
01.05.02.01.150	<p>Ansaat Dachbegrün Tr.-Saat/Sprossen[TA31 [25g/m2]] StLK-Nr. :9700380122631101 Ansaat zur Dachbegrünung im Trockensaatverfahren und zusätzlichem Ausstreuen von Sprossen, mit Saatgut gem. Pflanzenliste mit 54 Kräterarten, Saatgutmenge in g/m2 25, Sedumsprossen in g/m2 50, Beimengung von Kleber, Mulchstoff und Dünger, Kleber auf Stärkebasis 25 g/m2, Nachweis der Beschaffenheit des Saatgutes durch Vorlage des Mischungsnummernbescheides.</p>			
	385,000	m2		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.05.02.02 **Biodiversitätsbausteine**

Hinweis: Biodiversitäts-Bausteine für das Gründach

Auf Neuanlagen als Baustein zur Biotopvernetzung in Absprache mit der Bauleitung liefern und einbauen.

Modellierung der Substratoberfläche

Substrat mit wechselnden Höhenlagen einbauen zur Schaffung frostfreier Rückzugsbereiche für Bodentiere und Erhöhung der Staudenauswahl, welche das Futterangebot für Insekten steigert.

Temporäre Wasserflächen

Wassertränken oder kleine Teiche zum Anstau von Regenwasser und längerer Bereitstellung von Wasser für die Tierwelt.

Nisthilfen

Für Insekten in geschützter Lage in einer Süd-Ost-Ausrichtung einbauen und gegen Verwehungen durch Windsog sichern.

Vegetationsfreie Sandlinsen und Fein- bzw. Grobkiesflächen

als Brut- und Sonnenplätze, ähnlich einer Trockenrasenfläche erstellen.

01.05.02.02.10 **Stauede pflanzen Flachballen[TA41[10 St/qm]]**

StLK-Nr. : 9700380704015501

Stauede zur Dachbegrünung pflanzen mit Flachballen, Topfmindestinhalt 65 cm³, Lieferung wird gesondert vergütet, in Vegetationstragschicht, Anzahl der Einzelpflanzen pro m² im Mittel 10, Schichtdicke in cm bis 25 cm.

206,000 St

01.05.02.02.20 **Dränrohr/Dach PE DN 80[TA41[Einfassung Flachw]]**

StLK-Nr. : 9700379001020101

Dränrohr für Dachentwässerung aus PE, DN 80, Ausführung zur Randbildung für Flachwasserbereich.

4,500 m

01.05.02.02.30 **Schutzlage Dach[TA21[Folie]] [TA32[3mm]]**

StLK-Nr. : 9700375508290002

Schutzlage für Dachbegrünung, Art Folie, aus PE, Dicke in mm 3, Ausführung Einzelfolie in Flachwasserbereich.

3,600 m²

01.05.02.02.40 **Dränschicht Dach gewasch.Kies[TA31[32/64]]Dicke 8 cm**

StLK-Nr. : 9700377110403101

Dränschicht für Dachbegrünung mit Schüttgütern, gewaschener Kies, Körnung 32/64, Schichtdicke 8 cm, Einbau von Hand.

3,600 m²

01.05.02.02.50 **Sandfüllung[TA21[Sandlinse]]Sand 0/2[TA51[8cm]]**

StLK-Nr. : 9700329203020102

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,590	m3		
01.05.02.02.60		Biodiversitäts-Baustein "Nisthilfen" Nisthilfe für Insekten in geschützer Lage in einer Süd-Ost-Ausrichtung einbauen und gegen Verwehungen durch Windsog sichern. Korpus B 65 H 50 T 40 cm, H mit Füßen 1 m, Elemente: - Grundkörper aus Holzbeton mit Einflug, - Metallaufsetzrahmen, - 4 Holzfüße, - 5 Einsätze mit Waben, - 2 Holzblöcke, - 1 Holzbetonblock, - 1 Schilfblock, - 1 Lehmblock, - 3 Gitter, - Abdeckung wasserablaufend geformt.		
01.05.02.02.70	3,000	St		
	22,500	m2		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.02.04	Pflanzenlieferung			
01.05.02.04.10	Achillea millefolium			
	StLK-Nr. :960043030707			
	Achillea (Garbe) millefolium Sortiermaße 4 - 5 cm.			
	16,000	St	_____	_____
01.05.02.04.20	Allium sphaerocephalon			
	StLK-Nr. :960043181177			
	Allium (Lauch) sphaerocephalon Flachballen min. 4 cm.			
	20,000	St	_____	_____
01.05.02.04.30	Anthemis tinctoria			
	StLK-Nr. :960043270277			
	Anthemis (Hundskamille) tinctoria Flachballen min. 4 cm.			
	10,000	St	_____	_____
01.05.02.04.40	Campanula rotundifolia			
	StLK-Nr. :960043784077			
	Campanula (Glockenblume) rotundifolia Flachballen min. 4 cm.			
	30,000	St	_____	_____
01.05.02.04.50	Dianthus carthusianorum			
	StLK-Nr. :960044260277			
	Dianthus (Nelke) carthusianorum Flachballen min. 4 cm.			
	20,000	St	_____	_____
01.05.02.04.60	Dianthus deltoides			
	StLK-Nr. :960044260477			
	Dianthus (Nelke) deltoides Flachballen min. 4 cm.			
	10,000	St	_____	_____
01.05.02.04.70	Hypericum perforatum			
	StLK-Nr. :960045030277			
	Hypericum (Hartheu, Johanniskraut) perforatum Flachballen min. 4 cm.			
	7,000	St	_____	_____
01.05.02.04.80	Hyssopus officinalis			
	StLK-Nr. :960045040177			
	Hyssopus (Ysop) officinalis Flachballen min. 4 cm.			
	7,000	St	_____	_____
01.05.02.04.90	Staude			
	StLK-Nr. :960047120177			
	Staude Art/Sorte Leucanthemum vulgare Flachballen min. 4 cm.			

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.02.04.100	10,000	St		
Saatgut liefern[TA31[ext. Dachbegr.]SaatgutVGesetz] StLK-Nr. :9700395202120001 Saatgut liefern Saatgut lt Liste 1 1200 Korn/m2, 50 g/m2 Sedumspr. min 4-5 Art, für mehrj. ext. Dachbegrünung z. Steigerung d. Biodiversität, Reinheit, Keimfähigkeit, Fremdartenbesatz gemäß Saatgutverkehrsgesetz,				
01.05.02.04.110	38,500	kg		
Nepeta faassenii StLK-Nr. :960045700277 Nepeta (Katzenminze) x faassenii Flachballen min. 4 cm.				
01.05.02.04.120	10,000	St		
Sanguisorba minor StLK-Nr. :960046450177 Sanguisorba (Wiesenknopf) minor Flachballen min. 4 cm.				
01.05.02.04.130	15,000	St		
Saponaria officinalis StLK-Nr. :960046480377 Saponaria (Seifenkraut) officinalis Flachballen min. 4 cm.				
01.05.02.04.140	5,000	St		
Thymus[TA21[pulegioides]] StLK-Nr. :960046861277 Thymus (Thymian) pulegioides Flachballen min. 4 cm.				
01.05.02.04.150	26,000	St		
Verbascum phoeniceum StLK-Nr. :960047020877 Verbascum (Königskerze) phoeniceum Flachballen min. 4 cm.				
01.05.02.04.160	5,000	St		
Veronica teucrium StLK-Nr. :960047041677 Veronica (Ehrenpreis) teucrium Flachballen min. 4 cm.				
	15,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.06		Fertigstellungspflege		
01.05.06.01		Fertigstellungspflege		
01.05.06.01.10		D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang StLK-Nr. :9700381121511001 Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.		
	427,000	m2		
01.05.06.01.20		Düngen Dachbegrün Langzeitdünger 1 Arbeitsgang StLK-Nr. :9700381223110211 Düngen der Dachbegrünung, extensiv, einschichtig, Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, mit Langzeitdünger, Nährstoffgehalt 16 : 8 : 16 + Spurenelemente, Menge pro Arbeitsgang in g/m2 50, ein Arbeitsgang.		
	21,350	kg		
01.05.06.01.30		Wässern Dachbegrü Zapfstellen 20 l/m2[TA51[10x]] StLK-Nr. :9700381313011303 Wässern der Dachbegrünung, extensiv, mit Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, Wasser kann den vorhandenen Zapfstellen entnommen werden, Lage der Zapfstellen im Bereich der Dachflächen, je Arbeitsgang 20 l/m2, Anzahl der Arbeitsgänge 10.		
	427,000	m2		
01.05.06.01.40		D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang StLK-Nr. :9700381121511001 Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.		
	427,000	m2		
			Gesamtbetrag:	
			Gesamtbetrag:	

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.07	Entwicklungspflege			
01.05.07.01	Entwicklungspflege 1. Pflegejahr			
01.05.07.01.10	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang StLK-Nr. :9700381121511001 Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	427,000	m2	_____	_____
01.05.07.01.20	Düngen Dachbegrün Langzeitdünger 1 Arbeitsgang StLK-Nr. :9700381223110211 Düngen der Dachbegrünung, extensiv, einschichtig, Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, mit Langzeitdünger, Nährstoffgehalt 16 : 8 : 16 + Spurenelemente, Menge pro Arbeitsgang in g/m2 50, ein Arbeitsgang.			
	21,350	kg	_____	_____
01.05.07.01.30	Wässern Dachbegrü Zapfstellen 20 l/m2[TA51[15x]] StLK-Nr. :9700381313011303 Wässern der Dachbegrünung, extensiv, mit Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, Wasser kann den vorhandenen Zapfstellen entnommen werden, Lage der Zapfstellen im Bereich der Dachflächen, je Arbeitsgang 20 l/m2, Anzahl der Arbeitsgänge 15.			
	427,000	m2	_____	_____
01.05.07.01.40	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang StLK-Nr. :9700381121511001 Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	427,000	m2	_____	_____
			Gesamtbetrag:	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.07.02	Entwicklungspflege 2. Pflegejahr			
01.05.07.02.10	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	427,000	m2	_____	_____
01.05.07.02.20	Düngen Dachbegrün Langzeitdünger 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381223110211			
	Düngen der Dachbegrünung, extensiv, einschichtig, Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, mit Langzeitdünger, Nährstoffgehalt 16 : 8 : 16 + Spurenelemente, Menge pro Arbeitsgang in g/m2 50, ein Arbeitsgang.			
	21,350	kg	_____	_____
01.05.07.02.30	Wässern Dachbegrü Zapfstellen 20 l/m2[TA51[15x]]			
	StLK-Nr. :9700381313011303			
	Wässern der Dachbegrünung, extensiv, mit Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, Wasser kann den vorhandenen Zapfstellen entnommen werden, Lage der Zapfstellen im Bereich der Dachflächen, je Arbeitsgang 20 l/m2, Anzahl der Arbeitsgänge 15.			
	427,000	m2	_____	_____
01.05.07.02.40	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	427,000	m2	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.07.03	Entwicklungspflege 3. Pflegejahr			
01.05.07.03.10	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	427,000	m2	_____	_____
01.05.07.03.20	Düngen Dachbegrün Langzeitdünger 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381223110211			
	Düngen der Dachbegrünung, extensiv, einschichtig, Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, mit Langzeitdünger, Nährstoffgehalt 16 : 8 : 16 + Spurenelemente, Menge pro Arbeitsgang in g/m2 50, ein Arbeitsgang.			
	21,350	kg	_____	_____
01.05.07.03.30	Wässern Dachbegrü Zapfstellen 20 l/m2[TA51[15x]]			
	StLK-Nr. :9700381313011303			
	Wässern der Dachbegrünung, extensiv, mit Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, Wasser kann den vorhandenen Zapfstellen entnommen werden, Lage der Zapfstellen im Bereich der Dachflächen, je Arbeitsgang 20 l/m2, Anzahl der Arbeitsgänge 15.			
	427,000	m2	_____	_____
01.05.07.03.40	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	427,000	m2	_____	_____
			Gesamtbetrag:	_____
			Gesamtbetrag:	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.08		Stundenlohnarbeiten		
01.05.08.01		Stundenlohnarbeiten		
01.05.08.01.10		Landsch.-Gärtner StLK-Nr. :97003883 Landschaftsgärtner (Ecklohn).		
	1,000	h		
01.05.08.01.20		GaLa-Meister StLK-Nr. :97003882 Landschaftsgärtner-Meister.		
	1,000	h		
01.05.08.01.30		Auszubildender StLK-Nr. :9700389001 Auszubildender		
	1,000	h		
01.05.08.01.40		LKW mit Fahrer 1 - 3 t StLK-Nr. :9700390001000001 LKW einschl. Fahrer, Nutzlast 1 bis 3,5 t		
	1,000	h		
01.05.08.01.50		LKW mit Fahrer 3,5 - 5 t StLK-Nr. :9700390002000001 LKW einschl. Fahrer, Nutzlast 3,5 bis 5 t,		
	1,000	h		
01.05.08.01.60		LKW mit Fahrer 5 - 8 t StLK-Nr. :9700390003000001 LKW einschl. Fahrer, Nutzlast 5 bis 8 t,		
	1,000	h		
01.05.08.01.70		LKW mit Fahrer 8 - 12 t StLK-Nr. :9700390004000001 LKW einschl. Fahrer, Nutzlast 8 bis 12 t,		
	1,000	h		
01.05.08.01.80		Radlader 18 - 37 kW StLK-Nr. :97003906020001 Radlader einschl. Fahrer, Motorleistung 18 bis 37 kW,		
	1,000	h		
01.05.08.01.90		Minibagger Ketten StLK-Nr. :97003910020001 Minibagger einschl. Fahrer, Fahrwerk mit Ketten,		
	1,000	h		
01.05.08.01.100		GaLa-Vorarbeiter StLK-Nr. :97003881 Landschaftsgärtner-Vorarbeiter.		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.08.01.110	1,000	h		
Rüttelplatte mit Bedienung 10 - 12 kN StLK-Nr. :970039250101 Rüttelplatte, mit Bedienung, Wuchtkraft 10 bis 12 kN.				
01.05.08.01.120	1,000	h		
Trennschleifer mit Bedienung Handgerät für Metall StLK-Nr. :97003932010102 Trennschleifer einschl. Trennscheiben, mit Bedienung, Handgerät, für Metall.				
	1,000	h		
			Gesamtbetrag:	_____
			Gesamtbetrag:	_____
			Gesamtbetrag:	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.06	Klempnerarbeiten			

Ausführungsbeschreibung 3

ZTV - zusätzliche technische Vertragsbedingungen Klempnerarbeiten

Allgemein

Grundlage für die Ausführung der Leistungen ist die VOB/C ATV DIN 18339 Klempnerarbeiten.

Es dürfen nur Bauprodukte oder Bauarten eingesetzt werden, die für den Einsatz und die Anwendung nachweislich uneingeschränkt geeignet und entsprechend gekennzeichnet sind. Alle Produkte müssen einen aktuell gültigen Verwendbarkeitsnachweis besitzen und entsprechend gekennzeichnet sein, z.B. eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ), eine Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) oder eine europäische technische Zulassung (ETA) für Bauprodukte und Bausätze.

Es sind nur FCKW-freie Materialien zugelassen.

Alle Bauprodukte müssen die Vorgaben der Musterbauordnung § 13 und der EG-Bauprodukterichtlinie einhalten und so beschaffen sein, dass chemische, physikalische oder biologische Gefahren nicht entstehen.

Alle Bauprodukte müssen auf ihre Unbedenklichkeit geprüft sein und ein Prüfzeugnis besitzen. Prüfzeugnisse sind auf Verlangen vorzulegen.

Ausführung:

Die Höhe der Tropfkanten auf Attikaabdeckungen sowie Brüstungs- und Fensterblechen sind gemäß den Fachregeln des Klempnerhandwerks auszuführen.

Die Fachregeln für Metallarbeiten im Dachdecker-Handwerk sind zu beachten. Dies gilt insbesondere auch für die Überstände vor senkrechten Fassadenflächen sowie für die Höhe der Ab- und der Aufkantungen.

Ausreichende Dehnmöglichkeiten für die thermisch bedingten Längenänderungen müssen gewährleistet sein,

Dehnstöße sind entsprechend vorzusehen.

Übergänge von horizontale Flächen zu aufgehenden Bauteilen unter Blechabdeckungen werden gemäß Empfehlung RAL mittels einer zusätzlichen Abdichtungsebene (Kaltklebebahn) gegen Hinterläufigkeit gesichert.

Die Blechabdeckungen müssen mit ausreichender Festigkeit und dicht gegen Niederschlagwasser befestigt werden.

Sämtliche Anschlüsse sind schlagregensicher auszuführen, Schraublöcher zusätzlich abzudichten.

Sämtliche Unterkonstruktionen sind wasserfest bzw. verrottungsfrei zu wählen.

Es ist sicherzustellen, dass durch den Einbau der Attikaabdeckung der dauerhaft dichte Schutz des Anschlusses nicht beeinträchtigt wird.

Aluminiumbleche sind mit einer Mindestmaterialstärke von 3 mm in Eloxalqualität in der Legierungen AlMg 1 bzw. AlMg 3 zu liefern.

Ein thermisch zwängungsfreier Einbau, ein Gefälle zur Dachinnenseite von mindestens 2° und ein ausreichender Fassaden- überstand größer 30 mm wird gefordert.

Stoßverbindungen sind dauerhaft dicht auszuführen.

Als Material ist Aluminium, Qualität s.o. / d > = 3 mm / Gefälle > = 2 ° vorzusehen.

Fensterbänke müssen eine ausreichende Eigensteifigkeit besitzen, ansonsten sind sie durch entsprechende Vorkehrungen auszusteifen. Bei Ausladungen von mehr als 3 cm sind zusätzliche Befestigungen zum Schutz vor Abheben nötig. Zur Minderung von Trommelgeräuschen sind geeignete Entdröhnungsmaßnahmen auf der Unterseite von Fensterbänken und sonstigen Blechverkleidungen erforderlich.

Dehnungs- und Montagestöße sind in ausreichender Zahl einzuplanen. Sie sind so zu gestalten, dass eine geräuschlose und ungehinderte Bewegung der Elemente untereinander und gegen den Baukörper möglich ist.

Antidröhn-Beschichtungen sind auf mindestens 50% der geforderten Fläche gespritzt oder gespachtelt aufzutragen.

Rinnen und Fallrohre

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Rinnen und Fallrohre sind an bauseitigen Potentialausgleich anzuschließen, Blitzschutzfahnen sind in die Einzelpos. einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Für die Abführung von Tagwasser während der Bauzeit sind, soweit erforderlich, Notknie- und Ablaufrohre vorzuhalten und so anzubringen, daß sie über die Fassadengerüste hinausragen.

Oberflächen:

Farbgebung

Sämtliche Farbtöne sind vor Ausführung zu bemustern und durch die Architekten freigeben zu lassen.

Korrosionsschutz:

Für alle Oberflächen im Bereich des Außenklimas gilt:

Schutzziel: Korrosionsschutzklasse C3 hoch gem . DIN EN 12944-5.

Oberflächenbeschichtung - allgemein:

Bei der Oberflächenbehandlung durch Beschichtungsstoffe sind die Angaben der Hersteller, insbesondere über die Vorbehandlung, genau einzuhalten. Die Haftfähigkeit der Beschichtungsstoffe, ihre Schichtdicken, Widerstandsfähigkeit gegen atmosphärische Einflüsse und ihr elastisches Verhalten müssen dem Verwendungszweck entsprechen.

Die Beschichtungen sind gemäß den GSB - Richtlinien auszuführen:

Internationale Qualitätsrichtlinien für die Beschichtung von Bauteilen aus Aluminium, GSB AL 631 Gütebestimmung GSB-International e.V., Internationale Gütegemeinschaft für die Stückbeschichtung von Bauteilen e.V., Düsseldorf

Oberflächen Aluminium:

Die Oberfläche der sichtbaren Aluminiumteile sind pulverbeschichtet, in NCS-Farbtönen Standardfarben, nach Bemusterung anzubieten.

Oberfläche Edelstahl - hier Speier:

Die Oberfläche der sichtbaren Edelstahlteile des Speiers sind pulverbeschichtet, im Farbton wie die Backsteine der Fassade, nach Bemusterung anzubieten.

01.06.10

**Attikaabdeck. Alu D 3mm Zuschnitt-B 1050mm 5xgekantet
STLB-Bau 2024-10 022 6429**

Attikaabdeckung aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, Dicke 3 mm, beschichtet, Zuschnittbreite 1250 mm, 5 x gekantet, einschl. Tropfkante als Falz, beidseitig, Nahtausbildung gestoßen und hinterlegt, Untergrund Holzwerkstoff, zementgebunden, mit Gefälle, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3005 und P5_011_DA_A_A (Dachaufsicht) ' Einzelbeschreibungs-Nr '

Ausführung mit 2° Gefälle zur Dachseite, einschließlich Befestigung mit entsprechend passgenau gefertigter Halter und Verbinder aus stranggepresstem Profilen mit zusätzlich erforderlichen Gefälleabstandshaltern aus Distanzprofilen, an den Längsseiten der Halter sind EPDM-Profile angeordnet gegen Geräusentwicklung, der Verbinder ist rillenförmig ausgebildet und erhält Dichtschnüre gegen Wasserunterwanderung, Befestigung mit geeigneten Schrauben bzw. Schrauben/ Dübelkombinationen gem. Nachweis, der Halter krägt ca. 17,5 cm über die Attika-Unterkonstruktion aus - siehe Zeichnung! die Tropfkante jeweils 2-fach gekantet,

Innenseite H = 100 mm, Außenseite H = 135 mm, gesamte Breite der Attikaverblechung von oben gemessen: ca. 785 mm,

mit Pulverbeschichtung im Farbton der Backstein-Vormauerschale, nach Wahl der Architekten - ist zu bemustern!,

Einbauort: Attikablechabdeckung gemäß Detailplanung' .

122,500 m

01.06.20

Außenecke 90° industriell vorgefertigt Alu besch D 3 mm Attikaabdeck.

Außenecke, industriell vorgefertigt, aus beschichtetem Aluminium, Dicke 3 mm, zur Attikaabdeckung, Winkel 90 Grad, Nahtausbildung geschweißt, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr

P5_011_DT_A_A_3005 und Dachaufsicht Nr. P5_011_DA_A_A

Einzelbeschreibungs-Nr

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.06.30	2,000	St		
01.06.40	2,000	St		
01.06.50	1,000	St		
01.06.60	11,000	m		
01.06.70	6,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

ungeschliffen, d = 30 mm, auf mineralischer Gefälledachdämmung inkl. erforderlicher Halter montieren,
 Einbauort: Unterkonstruktion für Dachdeckung auf Lüftungsschacht' .

01.06.80

6,000 m2

Schachtabdeckung mit Aluminiumblechen, d=3mm

Schachtabdeckung mit Aluminiumblechen der Legierung Al Mg 1, Blechstärke 3 mm, pulverbeschichtet, als große bzw. breite Mauerabdeckung, 5-fach gekantet, als Pultdach-Ausführung, Bleche gestoßen und hinterlegt, Neigung mit mind. 2% Gefälle, einschließlich der erforderlichen Halter und Stoßverbinder,

einschließlich Befestigung mit entsprechend passgenau gefertigter Halter und Verbinder aus stranggepresstem Profilen,

an den Längsseiten der Halter sind EPDM-Profile angeordnet gegen Geräusentwicklung, der Verbinder ist rillenförmig ausgebildet und erhält Dichtschnüre gegen Wasserunterwanderung, Befestigung mit geeigneten Schrauben bzw. Schrauben/ Dübelkombinationen gem. Nachweis,

liefern und höhen- und fluchtgerecht montieren.

Untergrund: zementgebundene Spanplatte, d = 30 mm aus Vorposition

Abmessungen Blechabdeckung:

Stirnseite Traufe H = 100 mm, Stirnseite Pultdachausbildung H = 150 mm, gesamte Breite der Attikaverblechung von oben gemessen: ca. 1725 mm

Gesamtabwicklung der Abdeckung:

ca. 1995 mm

mit Pulverbeschichtung, im Farbton der Backstein-Vormauerschale, nach Wahl der Architekten - ist zu bemustern!,

siehe beiliegende Zeichnung-Nr

P5_011_DT_A_A_3020_

Einbauort: Blechabdeckung als Dach des Lüftungsschachtes

01.06.90

6,000 m²

Abschluss industriell vorgefertigt Dachrandprofil Alu besch D 3mm Zuschnitt-B 250mm L 1725 mm 3xgekantet

Abschluss, industriell vorgefertigt, zum Dachrandprofil, aus beschichtetem Aluminium, Dicke 3 mm, Zuschnittbreite 250 mm,

Länge '1725' mm, 3 x gekantet, Ausführung

gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr

P5_011_DT_A_A_3020_

Einzelbeschreibungs-Nr

Endstück zur vorbeschriebenen Schachtabdeckung als Ortgangblech, mit Pulverbeschichtung, im Farbton der Backstein-Vormauerschale, nach Wahl der Architekten - ist zu bemustern!,

Einbauort: Ortgang und Dachende der Blechabdeckung Dach des Lüftungsschachtes

01.06.100

2,000 St

Dachrandabschluss Attika, gedämmt,

Dachrandabschluss Attika, gedämmt,

Abwicklung Rohattika 51,5 + 25 cm (h + b), wie folgt herstellen:

- Haftbrücke auf Attikafläche und Oberlagsbahn im Anschlussbereich

mit Bitumenvoranstrich herstellen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		- Dampfsperre, siehe Pos. im Titel 02 Dachabdichtungsarbeiten		
		- Steinwolle-Wärmedämmplatte, nichtbrennbar A1, mit oberseitiger anorganischer, faserverstärkter Beschichtung, Dicke: 140 mm, Höhe: 515 mm, mit PU-Dämmstoffkleber senkrecht an der Attika verlegen und zusätzlich mechanisch befestigen.		
		- Steinwolle-Gefälledämmplatte, nichtbrennbar A1, mit oberseitiger anorganischer, faserverstärkter Beschichtung, in Gefälleausbildung mit mind. 2°, Dicke: i.M. 50 mm, Breite: 530 mm, mit PU-Dämmstoffkleber waagrecht bündig auf der Attikakrone verlegen und zusätzlich mechanisch befestigen.		
		- Zementgebundene Spanplatte, nach DIN EN 634-2 Klasse 2, nichtbrennbar, Klasse A2-s1, d0 nach EN 13501-1, ungeschliffen (z.B. Duripaneel A2), Plattendicke: 32 mm, Breite: 530 mm, mechanisch befestigt auf der Attikakrone einbauen. siehe beiliegendes Detail-Nr.: P5_011_DT_A_A_3005 und P5_011_DA_A_A Dachaufsicht Einbauort: gedämmter, nichtbrennbarer Dachrandabschluss an den Attiken		
01.06.110	119,000	m		
		Notablauf Flachdach Attika Stahl niro B/H/T 300/100/300mm STL-Bau 2024-10 021 451		
		Notablauf für Flachdach, als Attikaablauf, aus nichtrostendem Stahl, Maße B/H/T 300/100/300 mm, Mindestablaufleistung '6.8' l/s, Auslauf liegend, mit Los- und Festflansch, Anschluss an Abdichtung wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3012 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Attikaablauf, ohne Aufkantung für Notentwässerung mit Freispiegelströmung, aus Edelstahl, DN 100, mit Klemmflansch, als Los- und Festflanschkonstruktion, für Bitumen- und Kunststoff-Abdichtungsbahnen, Eingrifftiefe 106 mm, mit Haube aus Edelstahl, nach DIN EN 1253, Abflussleistung 6,8 l/s bei 75 mm Wasserhöhe auf dem Dach gemäß Systemdatenblatt des Herstellers Einbauort: Notabläufe an Attika Achse A' .		
01.06.120	6,000	St		
		Wasserspeier Stahl niro D 1,5mm Durchm. 100mm L 340 mm		
		Wasserspeier aus nichtrostendem Stahl, Dicke 1,5 mm, Durchmesser 100 mm, Länge '340' mm, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	P5_011_DT_A_A_3012_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	Edelstahl-Speier, Materialstärke 1,5 mm, Anschluss an Rohrleitung DN 100, Auslauf rechteckig H = 60 mm, B = 120 mm, (an Backsteinfassade) in Ziegelverband in Zusammenarbeit mit Gewerk Vormauerfassade einzufügen bzw. einzubauen, Speier pulverbeschichtet im Farbton des Backsteins - Farbton ist zu bemustern und freigeben zu lassen!			
	Einbauort: Speier für Notabläufe Achse A			
	.			
01.06.130	6,000	St		
	Regenfallrohr Stahl feuerverz. kreisförmig Gr.100, D 2mm			
	Regenfallrohr DIN EN 1123, kreisförmig, Nenngröße DN 100, aus Stahl, feuerverzinkt, mit Innenbeschichtung auf Basis einer 2K-Epoxid-Kombination, Dicke 2 mm, mit 2-Kammern-Steckmuffen-Verbindung, Ausführung gemäß Zeichnung in Einzellängen und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr			
	P5_011_DT_A_A_3012_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	liegendes Rohrstück als Verbinder zwischen Notablauf und Speier, enthalten ist das Anarbeiten der Mineralfaserdämmung!			
	.			
01.06.140	3,500	m		
	Rohrbogen Stahl verz D 2mm Gr.100 15Grad			
	Rohrbogen für liegendes Regenfallrohr, aus verzinktem Stahl, mit Innenbeschichtung auf Basis einer 2K-Epoxid-Kombination, Dicke 2 mm, Nenngröße 100, Krümmung 15 Grad, mit 2-Kammern-Steckmuffen-Verbindung, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr			
	P5_011_DT_A_A_3012_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	liegende Rohrbögen im Bereich der Attika als Verbinder zwischen Rohrstück und Speier, enthalten ist das Anarbeiten der Mineralfaserdämmung!			
	.			
01.06.150	12,000	St		
	Schiebeflansch mit Anschlussmanschette,			
	Schiebeflansch für bauseitiges Abkanten mit Klebeflansch, aus Edelstahl, Materialgruppe 1.4301 für Dampfsperre aus Bitumen-Abdichtungsbahnen, DN 100, liefern und montieren.			
	gemäß beiliegender			
	Zeichnung-Nr			
	P5_011_DT_A_A_3012_			
	Nennweite: DN 100			
	Außenmaße (HxB): 400 x 400 mm			
	Einbauort: Schiebeflansch an Attika für Anschluss Dampfsperrbahn			
	6,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.07 Lichtkuppeln und Entrauchung

Hinweis:

Hinweis:

Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 2:

ZTV Dachdichtungsarbeiten,

siehe Titel 01.02 Dachabdichtungsarbeiten

01.07.10 Flachdachfenster Rauchabl. Isolierverglasung Aufsetzkranz Stahl verz besch L 1,5 m B 1,5 m durchsturzsicher wärmegeämmt

STLB-Bau 2024-10 021 8710

Flachdachfenster als Öffnung zur Rauchableitung, Isolierverglasung, Wärmedurchgangskoeffizient U Index r tiefgestellt '1' W/m2K, Öffnung mit Scharnieren, mit Aufsetzkranz aus verzinktem Stahl, beschichtet, lichte Länge vorh. Dachöffnung '1.5' m, lichte Breite vorh. Dachöffnung '1.5' m, lichtdurchlässig, klar-farblos, Verglasung mit Sonnenschutzfunktion, durchsturzsicher DIN 18008-6, wärmegeämmt, Höhe 70 cm, mit Klebe-Befestigungsflansch, Wärmedurchgangskoeffizient U Index c tiefgestellt '0.94' W/m2K, befestigen in Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3016 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster -3° geneigte Ausführung, mit einem thermisch getrenntem Kunststoffeinfassrahmen, in Structural-Glazing Bauweise, sowie zweifachem EPDM-Ballondichtungssystem. Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207, Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208, Widerstand gegen Windlast C5 nach DIN EN 12210, VSG-Verglasung, 3- fach Verglasung - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG, Wärmeschutzglas Al klar Lichttransmission T= 72%, Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken, Gesamtenergiedurchlass g= 51% Schalldämmwert Rw,p = 39 dB Wärmeduchgang Verglasung Ut = 0,6 W/(m²K). freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung lüftbar tandem, Sichtbare Aluminiumteile beschichtet in RAL-Classic-Farbe nach Wahl der Architekten, mit Stahlblech-Aufsatzkranz, Höhe 60cm, in lotrechter Ausführung, 50 mm wärmegeämmt MW_Al, iinkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, nnen RAL 9016 Seidenmatt bandbeschichtet, Einbauort: RWA-Oberlicht Treppenhaus 1' Hersteller und Typ ' vom Bieter einzutragen.

1,000 St

01.07.20 Antrieb elektr. Zuluftöffnung Rauchabl. Schubstange Hub-H 500mm stufenlos Hubkraft 1500N 24DC STLB-Bau 2024-10 021 8512

Elektrischer Antrieb für Zuluftöffnung zur Rauchableitung, Zuluftöffnung Fenster, Fenster wird gesondert vergütet, als Schubstange, geeignet für Tandembetrieb, stufenlose Hubhöhe 500 mm, Hubkraft mind. 1500 N, 24 V DC, Gehäuse aus Kunststoff, Schutzart IP 65 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), mit selbsttätiger Abschaltung bei Überlast, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3016 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Geeignet und passend für vorbeschriebene RWA-Lichtkuppel! RWA-Beschlag bzw. elektr. Antrieb entsprechend DIN EN 12101-2, mit externer elektronischer Gleichlaufregelung und Konsole, Hubkraft: 2000 N Stromaufnahme: 1,6 A zulässige max. Restwelligkeit: 5 % Schutzart: IP65 Gehäusefarbe: Aluminium, Farbtonbeschichtet nach Wahl der Architekten, Kabellänge: 5 m nicht sichtbare Kabelführung, Anschlusskabel bis Übergabedose 5 m, Einbauort: Antrieb für RWA-Oberlicht Treppenhaus 1' .

2,000 St

01.07.30 Flachdachfenster lüftbar Isolierverglasung Aufsetzkranz Stahl verz besch L 3 m B 0,9 m durchsturzsicher wärmegeämmt

STLB-Bau 2024-04 021 8710

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Flachdachfenster lüftbar, Isolierverglasung, Wärmedurchgangskoeffizient U r tiefgestellt '1.5' W/m2K, Öffnung mit Scharnieren, mit Aufsetzkranz aus verzinktem Stahl, beschichtet, lichte Länge vorh. Dachöffnung '3' m, lichte Breite vorh. Dachöffnung '0.9' m, durchsturz- und einbruchssicher DIN 18008-6, wärmegeämmt, Höhe 30 cm, mit Klebe-Befestigungsflansch, Wärmedurchgangskoeffizient U c tiefgestellt '1' W/m2K, befestigen in Stahl, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3017' Einzelbeschreibungs-Nr ' verglaster Dachausstieg mit Dreifachverglasung, mit schrägem Aufsetzkranz, Höhe: 18 bis 27,9 cm, thermisch getrennt, Dämmung d = 5+3 cm, einbruchhemmende Bänder aus Edelstahl, Verglasung mit Isolierglas, durchsturz- und einbruchssicher durch Verbund sicherheitsglas, selbstreinigende Glasplatte mit 5° Neigung, mit Ablauf, Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken, inkl. elektromotorischer Öffnung mit zwei leistungsstarken Elektromotoren, stufenlose Hubhöhe 1000 mm, 24 V DC, Gehäuse aus Metall , Schutzart IP 44 DIN EN 60529, inkl. Schlüsseltaster Auf/ Zu, zum berechtigten Öffnen des Dachausstieges von Außen, Aufputz - Ausführung, zur Montage auf Geländer, Schutzart IP 54, Abmessungen ca. B x H x T: 75 x 75 x 50 mm, Element zweifarbig pulverbeschichtet, Einbauort: Dachausstieg mit VSG-Isolierglas auf dem Dach' Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.

01.07.40	1,000	St		
----------	-------	----	--	--

Auflagerrahmen Profilstahl UPE verz H 200mm L 2,75-3m
STLB-Bau 2024-04 013 133
 Auflagerrahmen aus U-Profilstahl mit parallelen Flanschflächen (UPE) DIN 1026-2, verzinkt, Profilhöhe 200 mm, Einzellänge über 2,75 bis 3 m, in vorh. Aussparung, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3017' Einzelbeschreibungs-Nr ' umlaufender Stahlrahmen als U-Profil, T = 5 mm, an vorhandener Deckenöffnung des Rohbaus einbauen, für Montage des Dachausstieges, inkl. der erf. Bohrungen und Befestigungen auf der Stb-Decke, Einbauort: Montagerrahmen für vorherbeschriebenen Dachausstieg' .

01.07.50	8,000	m		
----------	-------	---	--	--

Sicherheitsgeländer Alu H 1,1m
STLB-Bau 2024-04 021 8479
 Sicherheitsgeländer, DIN EN 13374 Schutzklasse A, aus Aluminium, Geländerhöhe 1,1 m, auf Flachdach, durchdringungsfrei mit Auflast befestigen, Untergrund Abdichtung aus Bitumenbahnen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3017' Einzelbeschreibungs-Nr ' Durchdringungsfreie Montage mit anthrazit-farbenen Betongewichten (je 2 Gewichte: 790 x 140 x 120 mm; mit 2 x 29 kg). System-Gewicht pro lfm: 34,64 kg. Höhe des Handlaufs: 1100 mm. Gerade Geländerpfosten. Inkl. Befestigungsmaterial und Vlies zum Schutz des Untergrunds Betongewichte bis 120mm stufenlos höhenverstellbar bei Bedarf in Blitzschutzanlagen (100 kA) nach DIN EN 62305-3 eingebunden. Einbauort: neben Dachausstieg gemäß Zeichnung ' .

01.07.60	7,460	m		
----------	-------	---	--	--

Ecke Sicherheitsgeländer Alu H 1,1m Schenkel-L 0,2 m 90Grad
STLB-Bau 2024-04 021 8479
 Ecke für Sicherheitsgeländer, DIN EN 13374 Schutzklasse A, aus Aluminium, Geländerhöhe 1,1 m, Schenkellänge '0.2' m, 90 Grad, auf Flachdach, befestigen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3017' Einzelbeschreibungs-Nr ' einschließlich der erforderlichen Rohrverbinder! Einbauort: Sicherheitsgeländer neben Dachausstieg, 90 Grad-Ecke gemäß Zeichnung' .

01.07.70	1,000	St		
----------	-------	----	--	--

Tür-Fenster-Kontakt KNX-RF
STLB-Bau 2024-10 057 5629
 Tür-/Fenster-Kontakt, Bussystem KNX-RF, zum Erfassen des Zustands Zu/Auf und Übertragung des Schaltzustandes, mit integriertem Reed-Kontakt, mit Anschluss für einen externen

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
				potentialfreien Kontakt, mit Sender 868 MHz, mit Einstellmöglichkeit zu überwachender Kontakte, mit Stromversorgung der Elektronik über Batterie, mit Melden des Batteriestatus, als Aufputzgerät.
	2,000	St		
01.07.80				Steuergerät elektr Antrieb Rauch 2Motorgruppen Überbrückungszeit 48h 2A Gehäuse Kunststoff IP44 STL-Bau 2024-10 021 3201
				Zentrales Steuergerät für den elektrischen Antrieb von Öffnungen zur Rauchableitung, einschl. primärer Energieversorgung 240 V/AC und sekundärer Energieversorgung über wiederaufladbaren Akkumulator, ausgelegt für 2 Motorengruppen, mit einer Überbrückungszeit von mind. 48 Stunden ausgelegt für einen Ausgangsstrom von mind. 2 A bei 24 V/DC, - Überwachung der Leitungen zu den Rauch-/Thermomeldern, Tastern, Antrieben und weiteren externen Signalquellen, - Überwachung der Sicherungselemente, - je einen Signaleingang für Auslöseeinrichtung für Rauch-/Thermomelder, Taster, Lüftungstaster, externe Meldeanlage, - mit optischen lichtemittierenden Anzeigeelementen für Störungs-, Warn-, Alarm- und Betriebszustandsmeldungen, - mit potentialfreien Kontakten für Störungs-, Warn-, Alarm- und Betriebszustandsmeldungen, - mit Aufschaltmöglichkeit Energieversorgung für eine Witterungsüberwachung, Witterungsüberwachung wird gesondert vergütet, ausgelegt für einen Ausgangsstrom von mind. 4 A, bei 24 V DC, Gehäuse aus Kunststoff, Schutzart IP 44 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbau der Zentrale und Verkabelung durch Gewerk Elektrotechnik! RWA-Zentrale für Flachdachfenster inkl. Lüftungsfunktion im Treppenhaus 1 .' .
	1,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.08 **Abdichtungsarbeiten Sockel**

ZTV Abdichtungsarbeiten

Grundlage für die Ausführung der Leistungen ist die VOB/C ATV DIN 18336 Abdichtungsarbeiten.

Stoffe, Bauteile

Bauseits sind vom Rohbauer vorhanden:

- Frischbetonverbundfolienabdichtung im Bereich der erdberührten Gebäudeteile (siehe gesonderter Titel)

- 2-lagige Bitumenabdichtung (nur Sockelbereiche der Außenwände)

Bestandteil der Leistung ist die Eindichtung bereits eingebaute Fenstertür- bzw. Türanlagen, die am Fußpunkt mit Flüssigkunststoff eingedichtet und bis auf die angrenzenden Bitumenabdichtungen der Sockelbereiche geführt werden müssen.

Ausführung

Die abzudichtenden Betonflächen müssen für die zur

Ausführung kommende Dichtungsart einwandfrei und fachgerecht vorbereitet sein. Sie müssen staub- und fettfrei, trocken, frostfrei, frei von Schmutz, Zementschlämme, losem Beton usw. sein.

Notfalls sind diese Verunreinigungen durch Sandstrahlen oder thermisches Schälén (Flammstrahlen) zu beseitigen.

Ebenso dürfen die abzudichtenden Flächen nicht mit Mitteln nachbehandelt werden, die die Haftfähigkeit der zur Ausführung kommenden Abdichtung nachteilig beeinträchtigt.

Das bei Reinigungsarbeiten anfallenden Reststoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Dies ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Die freiliegende Abdichtung ist auf jeden Fall auf geeignete Weise vor Beschädigungen zu schützen. Die dazu erforderlichen Maßnahmen werden nicht gesondert vergütet.

Die Abdichtungsarbeiten sind ggfs. zeitversetzt, baubegleitend und abschnittsweise auszuführen.

Der dafür erforderliche Mehraufwand ist in die Positionen einzukalkulieren.

01.08.10 **Anschluss Türel. starr H 15cm FLK Kappleiste**

STLB-Bau 2024-04 021 240

Anschluss an Türelement, starr, Höhe über Oberkante Belag mind. 15 cm, Abdichtung aus Flüssigkunststoff nach bauaufsichtlicher Zulassung, 2-komponentig auf UP-Basis, Anwendungsklasse K1, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Mindestdicke der Abdichtung 2 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, Abdichtung hochführen, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_4111_ , P5_011_DT_A_A_4112_ , P5_011_DT_A_A_4113_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der Aluminium-Türanlagen im UG und EG des Verwaltungsgebäudes.....' .

6,000 m

01.08.20 **Anschluss Fensterel. starr H 15cm FLK Kappleiste**

STLB-Bau 2024-04 021 240

Anschluss an Fensterelement, starr, Höhe über Oberkante Belag mind. 15 cm, Untergrund grundieren, Abdichtung aus Flüssigkunststoff nach bauaufsichtlicher Zulassung, 2-komponentig auf UP-Basis, Anwendungsklasse K1, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Mindestdicke der Abdichtung 2 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, Abdichtung hochführen, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_4102_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichtung Fenster aus Aluminium-Profilen an Sockelbereiche UG und EG Verwaltungsgebäude' .

25,000 m

01.08.30 **Untergrund reinigen Beton**

STLB-Bau 2023-04 033 418

Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, aufgenommene Stoffe sammeln, und

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
				auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet.
01.08.40	20,000	m2		
				Voranstrich Bitumenemulsion Außenwand STLB-Bau 2023-04 018 176 Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenemulsion, auf Außenwand, Höhe bis 4 m, Untergrund Beton.
01.08.50	20,000	m2		
				Hohlkehle Wand-Fundament Zement-Putzmörtel CSIV Wc2 zementgeb.Voranstrich STLB-Bau 2023-04 012 395 Hohlkehle an Wand-Fundamentanschlüssen in Zement-Putzmörtel ausbilden, Druckfestigkeitsklasse CS IV (über 6 N/mm2), Wc 2, wasserabweisend, einschl. zementgebundenen Voranstrich.
01.08.60	30,000	m		
				Abdichtung 2lagig Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-PV200S5 vollfl schweißen - Sockel STLB-Bau 2023-04 021 622 Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, Anwendungsklasse K1, für nicht genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Einwirkungsklasse II A, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Beton, 2-lagig, 1. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DU, Eigenschaftsklasse E1, vollflächig schweißen, mit Elastomerbitumen-Klebmasse, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DO, Eigenschaftsklasse E1, vollflächig schweißen, durchwurzelungsfest DIN EN 13948, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Abdichtung im Sockelbereich zu aufgehenden Wänden, mechanische Sicherung des oberen Abschlusses mit Klemmschiene, für die Übergänge zur Frischbetonverbundfolie sind die Herstellerangaben zu Aufbau und Mindest-Überlappungsbereich zu beachten. Abdichtung muss kompatibel zur FBV-Folie sein! ' .
01.08.70	20,000	m2		
				Perimeterdämmung Kelleraußenwand W2.1-E PS-Hartschaum XPS 0,040W/(mK) 2lagig D 140mm PW dh STLB-Bau 2023-04 013 114 Perimeterdämmung auf Kelleraußenwand, Wassereinwirkungsklasse W2.1-E (mäßige Einwirkung von drückendem Wasser bis 3 m Eintauchtiefe), aus Polystyrol-Hartschaum XPS DIN EN 13164, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), 2-lagig, Gesamtdicke 140 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 PW, hohe Druckbelastbarkeit - dh, Befestigung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Kleber muss für Frischbetonverbundfolie geeignet sein, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit bei Wassereinwirkungsklasse 2! ' .
01.08.80	10,000	m2		
				Schutzlage Abdichtung Wand Noppenbahn D 10mm lose verlegen STLB-Bau 2023-04 018 8743 Schutzlage für Abdichtung erdberührter Wände DIN 18533-1 und DIN 18533-2, aus Noppenbahn mit Gleit-, Schutz- und Lastverteilungsschicht, Schichtdicke 10 mm, lose verlegen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Als Schutzlage für Perimeterdämmung der Kelleraußenwand gegen Erdreich! ' .
	10,000	m2		

Gesamtbetrag: _____

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.09	Stundenlohnarbeiten			
01.09.10	Bauvorarbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Bauvorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
01.09.20	Bauvorarbeiter/-in Zuschläge Nachtarbeit STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Bauvorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Nachtarbeit, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
01.09.30	Baufacharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
01.09.40	Baufacharbeiter/-in Zuschläge Nachtarbeit STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Nachtarbeit, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
01.09.50	Bauhelfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
01.09.60	Bauhelfer/-in Zuschläge Nachtarbeit STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Nachtarbeit, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02 **Bibliothek**

02.01 **Baustelleneinrichtung und Werkplanung**

Ausführungsbeschreibung 1

ZTV Baustelleneinrichtung

Das Aufstellen von Kränen und höheren Einrichtungen sind dem Auftraggeber bzw. der bevollmächtigten Objekt-/Bauüberwachung rechtzeitig anzuzeigen.

Alle notwendigen Baubehelfe, wie sämtliche für die Einbringung der Materialien und Geräte zur Einbaustelle erforderlichen Maßnahmen einschließlich aller Hilfsmittel, wie Bohlen, Stützen, Transportgeräte, Hebezeuge, Aufzüge und Gerüste, Absturzsicherungen etc., einschließlich

eventuell notwendiger statischer Nachweise und Genehmigungen gehören, soweit dies nicht anderweitig beschrieben ist, zum Leistungsumfang des Auftragnehmers.

Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzurechnen.

Büro-, Tagesunterkunts -, Lager- und Magazincontainer sind auf den im Baustelleneinrichtungsplan gekennzeichneten Fläche aufzustellen.

Ausnahmen sind mit der Objektüberwachung abzustimmen.

Die Aufstellung muss möglichst platzsparend als mehrgeschossige Containeranlage ausgeführt werden.

Ein Zufügen oder Herausnehmen von Drittgewerken ist jederzeit zu ermöglichen. Es ist die Erreichbarkeit der einzelnen Containerebenen durch den Auftragnehmer sicherzustellen.

Sicherung der Baustelle

Die Sicherung der Baustelle erfolgt durch einen bauseits erstellten Bauzaun.

Es ist ein Baustellentor für die Baustellenzu- und -ausfahrt vorgesehen.

Die Verschlussmöglichkeit der Baustellentore wird bauseits gestellt. Der Auftragnehmer ist auch für das tägliche Öffnen und Verschließen des

Baustellentores während der Ausführung seiner Leistung mit verantwortlich.

Messpunkte, Vermessung

Dem Auftragnehmer werden je Geschoss Meterrisse, in der Regel im Bereich der Treppen, mittels Marken fest als Richtmaß für den weiteren Ausbau zur Verfügung gestellt:

- EG - 5 Stück
- 1.OG - 5 Stück
- 2.OG - 5 Stück
- 3.OG - 5 Stück
- 4.OG - 5 Stück

Das Gebäude der Bibliothek weist eine nicht ganz einfache Geometrie auf - siehe die beiliegenden Zeichnungen!

Mit einem erhöhten Aufwand ist zu rechnen und ist einzukalkulieren!

Der Auftragnehmer erhält einen Koordinaten- / Geometrieplan. Die

Einmessung der Achsen innerhalb des Gebäudes und der Bauteile ist Sache des Auftragnehmers.

Der Auftragnehmer ist für die sichere Erhaltung der ihm übergebenen Höhen- und Festpunkte, Achsen usw. verantwortlich. Wenn ein Höhen- oder Festpunkt, eine Achse oder eine sonstige Kennzeichnung beseitigt werden soll, ist der Auftraggeber rechtzeitig vorher zu unterrichten.

Etwa notwendiger Ersatz oder sonstige Maßnahmen sind vor der Beseitigung nach vorheriger Zustimmung durch den Auftraggeber vom Auftragnehmer zu veranlassen, sofern es sich nicht um amtliche Festpunkte, Grenzsteine und dgl. handelt.

02.01.10

Einrichten der Baustelle, Vorhalten der Geräte

Einrichten der Baustelle, Vorhalten der Geräte und Einrichtungen bzw. Sämtliches, was für die vertragsgemäße Durchführung der eigenen Bauleistungen erforderlich ist, für die Dauer der

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Bauzeit und Abräumen nach Fertigstellung der Leistungen:

- Sanitär- und Waschmöglichkeit wird gestellt - siehe allgemeine Angaben zur Baustelle!
- Mannschaftscontainer
- Kräne, Hebezeuge, zusätzliche Aufzüge, Gerüste, Geräte, Werkzeuge, sonstige Betriebsmittel, etc.
- Herrichten der Aufstellflächen für Hebezeuge und Bauaufzüge, einschließlich zusätzlicher Gerüstanker im Bereich der zu stellenden Bauaufzüge
- Eingeschlossen ist die Umsetzung von Bauaufzügen des Auftragnehmers entsprechend Baufortschritt
- gemäß vorstehender ZTV Baustelleneinrichtung

1,000 Psch

02.01.20

Erstellung der Werk- und Montageplanung,

Erstellung der Werk- und Montageplanung,

mit allen Plänen und Nachweisführungen, einschl. aller Stücklisten für einzubauende Elemente, Beschläge, Verbindungsmittel etc..

Bei von der vorliegenden Architektenplanung abweichender Werkstattplanung des AN sind ggf. bauphysikalische Nachweise vorzulegen und in diese Pos. einzukalkulieren.

Detailpläne und sonstige erforderliche Planungen für sämtliche Leistungen dieses Leistungsverzeichnisses sind zu erbringen, wie z.B. Ausführung Gefälledachdämmung, Darstellung der Lage von Abschottungen in der Warmdachfläche, etc.

Eine Glasstatik für die Isoliergläser der Flachdachfenster ist vorzulegen und in diese Pos. einzukalkulieren.

Einzelnachweise der Windsogsicherung

gemäß DIN EN 1991-1-4 für die beschriebenen Dachflächen und die beschriebenen Attikaverblechungen sind zu erstellen und rechtzeitig vor Ausführung vorzulegen.

Die Planung ist entsprechend dem Projektterminplan zu erarbeiten und den Architekten rechtzeitig zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.

Die Architekten werden die vorgelegten Zeichnungen und Nachweise binnen einer Frist von 20 Arbeitstagen prüfen und unter Eintragung von eventuell notwendigen Korrekturen freigeben.

Die Prüfkorrekturen erhält der AN in digitaler Form als PDF-Datei durch den Architekten zurück.

Innerhalb von 6 Arbeitstagen hat der AN eigenverantwortlich die Prüfkorrekturen der Architekten in seine Planung zu übernehmen. Anschließend ist die überarbeitete Planung durch den AN in einfacher Ausfertigung sowie als PDF-Datei bei Architekten als Belegexemplar abzugeben.

Erst mit der Freigabe der Planunterlagen darf mit der Ausführung begonnen werden.

Die Zeichnungsfreigabe durch die Architekten entbindet den AN nicht von seiner vollen und ausschließlichen Verantwortung und Haftung für die Richtigkeit und vertragsgerechte Ausführung seiner Leistung in allen Einzelheiten. Im Streitfall bzw. bei Mängleintritt können aus dieser Zeichnungsfreigabe und unter Berufung auf Planvorgaben bzw. Regeldetails keinerlei Rechte für den AN gegen die Architekten abgeleitet werden.

Änderungen, die durch verspätete Zeichnungsvorlage seitens des AN bedingt sind, rechtfertigen keine Terminverschiebung. Es ist Pflicht des AN die Planung so rechtzeitig zur Prüfung und Freigabe vorzulegen, dass daraus keine Terminverzögerungen im Bauablauf eintreten. Mögliche Korrekturen und Wiedervorlagen sind hierbei einzurechnen.

Einzukalkulieren ist der Aufwand bis zur Freigabe der Planung durch den AG bzw. Architekten. Die mehrmalige Vorlage von Planunterlagen ohne Änderung der Planungsgrundlage führt nicht zu einer zusätzlichen Vergütung.

Die Werkstattplanung ist den Architekten vor Ausführung der Arbeiten in drei Exemplaren zu übergeben.

Die Übergabe der Dokumentation erfolgt sowohl in digitaler (PDF) als auch ausgedruckter Form.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.01.30	1,000	psch		
<p>Erstellen der Bestandsdokumentation durch den AN. Erstellen der Bestandsdokumentation durch den AN.</p> <p>Alle vom AN anzufertigenden Ausführungsunterlagen sind auf den Stand des ausgeführten Zustandes zu bringen und zusammen mit Prüfzeugnissen, Zulassungen, Wartungsanweisungen, Angaben an das Elektrounternehmen, Schaltpläne, Übersicht von eingebauten Materialien und Einbauteilen etc., in beschrifteten Ordnern, mit Inhaltsverzeichnissen und Trennblättern, vom AN zusammenzustellen.</p> <p>Folgende Unterlagen sind vom AN 3- fach in Papierform und 2-fach digital im Format PDF auf CD-ROM zu übergeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bestandspläne (auch zusätzlich digital im Format dwg!) - Fachunternehmererklärung - Produktnachweise - Prüfzeugnisse - Zulassungen - Liste aller Materialien <p>Die Bestandsdokumentation muss 4 Wochen vor der Abnahme zur Prüfung vorliegen .</p> <p>Das Personal des AG ist in eventuell erforderliche Betriebsanleitungen, etc . einzuweisen.</p> <p>Die anfallenden Kosten für den ggf. notwendigen Prüflauf der Bestands- dokumentation sind in die Position einzurechnen.</p>				
02.01.40	1,000	psch		
<p>Dachfenster Decke Rohbau schließen + G200 DD, 3-4m2 Bohle ungehobelt Fenster in vorh. Öffnung in Deckenflächen des Rohbaus, schließen, Einzelgröße über 3 bis 4 m2, Füllung aus ungehobelten Bohlen, mit zusätzlicher witterungsseitiger Bekleidung aus Bitumen-Dachdichtungsbahnen DIN EN 13707 G 200 DD, Stöße regen- und windsicher verbinden, Randanschlüsse allseitig regen- und windsicher, Rahmen aus Holz, Trag- und Unterkonstruktion aus Holz, Befestigungsuntergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr</p> <p>P5_010_DT_A_A_3031_</p> <p>Abmessung Rohbau-Deckenöffnung: ca. 1,87 x 1,87 cm</p> <p>Einzelbeschreibungs-Nr</p> <p>vorhalten und nach Anweisung der Bauleitung wieder abbauen, Stoffe entsorgen,</p> <p>an bündig zur Dachfläche liegender Dachöffnung für Lichtkuppel, Einbauort: Dachöffnungen an Dachfläche D01b über 3.0G</p> <p>.</p>				
02.01.50	3,000	St		
<p>Dachfenster Decke Rohbau schließen + G200 DD, 2-3m2 Bohle ungehobelt STLB-Bau 2024-10 098 3589 Fenster in vorh. Öffnung in Deckenflächen des Rohbaus, schließen, Einzelgröße über 2 bis 3 m2, Füllung aus ungehobelten Bohlen, mit zusätzlicher witterungsseitiger Bekleidung aus Bitumen-Dachdichtungsbahnen DIN EN 13707 G 200 DD, Stöße regen- und windsicher verbinden, Randanschlüsse allseitig regen- und windsicher, Rahmen aus Holz, Trag- und Unterkonstruktion aus Holz, Befestigungsuntergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3032_ ' Einzelbeschreibungs-Nr '</p>				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02	Dachabdichtungsarbeiten - Dächer mit WD Steinwolle			

Ausführungsbeschreibung 2

ZTV - zusätzliche technische Vertragsbedingungen Dachabdichtungsarbeiten

Grundlage für die Ausführung der Leistungen ist die VOB/C mit folgenden ATV's:

DIN 18336 Abdichtungsarbeiten

DIN 18338 Dachdeckungsarbeiten

1 Hinweise zu Produkten

Es dürfen nur Bauprodukte oder Bauarten eingesetzt werden, die für den Einsatz und die Anwendung nachweislich uneingeschränkt geeignet und entsprechend gekennzeichnet sind. Alle Produkte müssen einen aktuell gültigen Verwendbarkeitsnachweis besitzen und entsprechend gekennzeichnet sein, z.B. eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ), eine Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) oder eine europäische technische Zulassung (ETA) für Bauprodukte und Bausätze.

Es sind nur FCKW-freie Materialien zugelassen.

Alle Bauprodukte müssen die Vorgaben der Musterbauordnung § 13 und der EG-Bauprodukten-Richtlinie einhalten und so beschaffen sein, dass chemische, physikalische oder biologische Gefahren nicht entstehen.

Alle Bauprodukte müssen auf ihre Unbedenklichkeit geprüft sein und ein Prüfzeugnis besitzen. Prüfzeugnisse sind auf Verlangen vorzulegen.

Alle angebotenen Materialien und Baustoffe müssen aufeinander abgestimmt und miteinander verträglich sein, um die uneingeschränkte Funktion zu gewährleisten.

2. Allgemeine Hinweise

Windlastzone und Geländekategorie

- Einbauhöhe: bis 20 m

- Windlastzone DIN 1055-4: 3

- Geländekategorie: IV

Es ist ein zeitlich abschnittsweise gestaffelter

Bauablauf in Abhängigkeit mit anderen Gewerken vorgesehen. Dies ist im Angebot zu berücksichtigen.

Es ist geplant, dass die Fassaden eine Fassadenrüstung erhalten. Für die Arbeiten in Abschnitten sind auch Absturzsicherungen an den Attiken in der eigenen Leistung mit vorgesehen, wenn noch keine Fassadenrüstung aufgebaut ist.

Die Dachkonstruktionen der Atrien A und B sind bauseits mit einer Stahlkonstruktion und Stahltrapezblechen erstellt. Hier gibt es an Atrium A vierzehn Dachöffnungen, wo spezielle Flachdachfenster gemäß Ausführungsplanung in der Größe 1,50 x 1,50 m zu liefern und einzubauen sind. Ein Teil dieser Fenster ist als Rauchabzugsfenster vorgesehen.

An Atrium B befinden sich siebzehn solcher Flachdachfenster.

Die Produktliste insbesondere dieser Flachdachfenster ist daher den planenden Architekten zur Abstimmung vorzulegen um baldmöglichst diese Fenster für die eigenen Arbeiten bestellen zu können!

In dem LV und den beiliegenden Zeichnungen sind die Dächer wie folgt bezeichnet:

D01a Dach über 2.OG - mit mineralischer Dämmung

D01b Dach über 3.OG - mit mineralischer Dämmung

D02 Dachterrasse über 2.OG - mit Schaumglas - Dämmung

D03 schmales Dach über 2.OG - mit mineralischer Dämmung

D04a Dach Atrium A über 2.OG - mit mineralischer Dämmung auf Trapezblech

D04b Dach Atrium B über 3.OG - mit mineralischer Dämmung auf Trapezblech

D05a Dach Technikzentrale über 4.OG - mit mineralischer Dämmung auf Trapezblech

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	D05b	Dach Technikzentrale über 4.OG - mit mineralischer Dämmung auf Stahlbeton über Treppenhaus 03		
	3.	Hinweise zur Zusammenarbeit mit anderen Gewerken		
		Auf dem Dach im 4. OG der Bibliothek wird durch den Stahlbauer eine Stahlkonstruktion inkl. Metallsandwichelementfassaden aufgebaut.		
		Die Stützen inkl. Stützenfüße können allerdings auf einem bauseits vorhandenen Stahlbetonüberzug montiert werden.		
		Auch werden von dem Stahlbauer Unterkonstruktionen zur weiteren Aufstellung von Technikgeräten auf den Dächern über dem 2. und 3. Obergeschoss aufgestellt. Die vorab aufgestellten Stützenfüße sind an den Dachaufbau anzuarbeiten und einzudichten.		
		Auf den Dächern über dem 2. und 3. Obergeschoss befinden sich zwei massive Schachtköpfe aus Stahlbeton und Mauerwerk. Diese sind mit 10 cm mineralischer Dämmung zu versehen und die Abdichtung komplett herzuführen inkl. des Schachtkopfes.		
		An dem Schachtkopf der Batterieraumentlüftung Dach über 2.OG werden durch das Gewerk TGA viele Installationsleitungen herausgeführt, die einzudichten sind.		
		An dem Schachtkopf Einführung Lüftungskanäle Dach über 3.OG werden durch das Gewerk TGA zwei Lüftungsleitungen herausgeführt, die einzudichten sind.		
		Ein nicht durchgängiger Arbeitsablauf in diesen Bereichen wegen der Zusammenarbeit mit dem Fremdwerk TGA ist mit zu berücksichtigen!		
		Im Bereich der Achse G15 endet das Dach über dem 2.OG an der aufgehenden Wand des 3.OG. Hier finden weiterführende Arbeiten vom Gewerk Backsteinfassaden statt.		
		Im Bereich der Dachterrasse und den Achse D01 bis E08 endet das Dach über dem 2.OG an der aufgehenden Fassade des 3.OG. Hier finden weiterführende Arbeiten von den Gewerken Metallbaufenster und Backsteinfassaden statt.		
		Die Leistungen der Dachabdichtungsarbeiten müssen in den Fassadennahen Bereichen dieser aufgehenden Fassaden zuerst ausgeführt und fertiggestellt werden, damit hier anschließend bauseits die Gerüste durch den Gerüstbauer für die vorbeschriebenen Gewerke aufgestellt werden kann.		
	4.	Ausführung Dachdichtungsarbeiten		
		Der beschriebene Dachaufbau ist auf die bauseitig erstellten Stahlbetondecken aufzubringen. Rechtzeitig vor der Ausführung sind die Flächen auf Ihre Eignung zu prüfen. Sofern es Beanstandungen an den Vorleistungen gibt, sind diese unmittelbar und schriftlich der Bauleitung zu melden.		
		Der Nachweis der harten Bedachung gemäß Landesbauordnung ist durch Vorlage		
		eines abP einer anerkannten Prüfstelle zu führen und dem Auftraggeber rechtzeitig vor Ausführung zu übergeben.		
		Alle Dämm- und Dichtungsmaterialien sind bis zur Verarbeitung trocken zu lagern. Dämmplatten, die in Feuchtigkeit gelegen haben, dürfen nicht mehr		
		verarbeitet werden.		
		Die Verlegehinweise der Hersteller der Abdichtung, Befestigungs- und Klebemittel etc. (auch für die Wärmedämmschichten) müssen unbedingt beachtet werden.		
		Bei der Kaltverklebung dürfen nur geprüfte		
		Abdichtungssysteme und Klebemittel verwendet werden.		
		Der Arbeitsablauf bei Abdichtungsarbeiten ist so einzurichten, daß bei Arbeitsunterbrechung offene Kanten des Abdichtungsaufbaues gegen Eindringen von Niederschlagswasser zu schützen sind.		
		Grundsätzlich sind Abdichtungen nur bei Witterungsverhältnissen herzustellen, die sich nicht nachteilig auf die Abdichtungen auswirken. Schädliche Wirkungen sind durch besondere Vorkehrungen stets zu verhindern.		
		Bei Arbeiten im Bereich der Fassade und der Ausführung der Fassadenanschlüsse ist darauf zu achten, daß die Anschlussfolie bzw. die Beschichtung der Fassadenprofile nicht durch den Umgang mit dem Brenner beim Aufschweißen von Abdichtungsbahnen beschädigt wird. Alle erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der Fassade sind in den Einheitspreisen der Abdichtungsarbeiten einzukalkulieren.		
		Sofern die fertiggestellte Dachabdichtung als Arbeitsebene für anderweitig erforderliche		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Arbeiten (z.B. Aufstellen von Gerüstböcken, Absetzen und Lagern von Baumaterial etc.) genutzt wird, hat der Auftragnehmer strikt darauf zu achten, daß ein ausreichender Schutz der Dachabdichtung gewährleistet ist.		
		5. Untergrund, Befestigungsmittel, Dübelanweisung		
		Der Untergrund für die Befestigung von Bauteilen besteht aus Stahlbeton.		
		Es dürfen nur Befestigungsmaterialien mit gültiger amtlicher Zulassungsbescheinigung verwendet werden.		
		Bei Dübel-Befestigungen ist nur die Verwendung von Metalldübeln zulässig.		
		Für alle Schraubverbindungen, Befestigungsmittel,		
		Schnellbauschrauben sind ausschließlich rostfreie Edelstahlschrauben zur Ausführung zugelassen.		
		Alle Bohrungen und Verdübelungen im Stahlbeton müssen vor der Ausführung mit dem Tragwerksplaner abgestimmt werden.		
		Der Aufwand für Rücksprachen und Abstimmung mit dem Tragwerksplaner sowie dem Prüfeningenieur ist als Nebenleistung einzukalkulieren.		
		Zur Vorbereitung der Verdübelung in Stahlbeton ist ein Eisensuchgerät zu verwenden, um unnötige Fehlbohrungen zu vermeiden.		
		Zum Bohren der Dübellöcher dürfen nur solche Geräte verwendet werden, die den einwandfreien Sitz der Dübel garantieren. Jeder Dübel ist auf seinen festen Sitz zu prüfen.		
		Für diese Prüfung sind zuverlässige Geräte wie z.B. Drehmomentschlüssel oder dergleichen einzusetzen.		
		Über die Prüfung sind entsprechend der Zulassung Protokolle zu führen und dem AG unaufgefordert zu übergeben. Lose Dübel sind zu entfernen oder, wenn dies nicht möglich ist, unbrauchbar zu machen.		
		Leere Fehlbohrungen sind auf der vollen Bohrlochtiefe zu schließen. Dazu sind schwindungsarme Kunstharzmörtel zu verwenden.		
02.02.10		Untergrund anschleifen absaugen Beton in Teilflächen STLB-Bau 2024-04 036 445 Anschleifen und Absaugen des Untergrundes aus Beton, für Dachabdichtungsarbeiten, Ausführung in Teilflächen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' einschließl. Reinigung und Aufnahme der anfallenden Stoffe. Die Stahlbetondeckenflächen sind als Abdichtungsuntergrund auf Tauglichkeit zu prüfen! Einbauort: Stahlbetondachflächen D01a über 2.OG, D01b über 3.OG und D03 über 2.OG' .		
	3.103,000	m2		
02.02.20		Abfall nicht gefährlich AVV170102 nicht schadstoffbelastet LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN STLB-Bau 2024-04 087 6106 Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170102 Ziegel, nicht schadstoffbelastet, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.		
	1.000,000	kg		
02.02.30		Flächentrocknung von nassen Dachflächen, Flächentrocknung von nassen Dachflächen, als Vorbereitung für die Ausführung der Dachabdichtung. Stehendes Wasser in Pfützen ist aufzunehmen und zu beseitigen. Feuchte Flächen sind mit Gasbrennern für die fachgerechte Ausführung der Dachabdichtung abzutrocknen. Die zu bearbeitenden Dachflächen sind vor der Ausführung gemeinsam mit der Bauleitung festzulegen. Einbauort: Stahlbetondachflächen		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	D01a über 2.OG,			
	D01b über 3.OG und			
	D03 über 2.OG			
02.02.40	1.500,000	m ²		
	Voranstrich Bitumenlösung Decke			
	STLB-Bau 2024-04 018 176			
	Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Decke, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' als Untergrundbehandlung, Haftbrücke mit lösungsmittelhaltigem Bitumenvoranstrich! Einbauort: Stahlbetondachflächen D01a über 2.OG, D01b über 3.OG und D03 über 2.OG' .			
02.02.50	3.103,000	m ²		
	Voranstrich Bitumenlösung Wand			
	STLB-Bau 2024-04 018 176			
	Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Wand, Höhe bis 2 m, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' als Untergrundbehandlung, Haftbrücke mit lösungsmittelhaltigem Bitumenvoranstrich an aufgehenden Wänden und Stahlbetonaufkantung der Attiken und Überzügen, sowie Schachtwände' .			
02.02.60	491,000	m ²		
	*** Bezugsbeschreibung			
	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Hochwert-Bitumenbahn vollfll schweißen			
	STLB-Bau 2024-04 021 194			
	Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für nicht belüftetes Dach, aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahn mit Aluminiumverbundeinlage DIN EN 13970, vollflächig auf Ausgleichsschicht schweißen, einschl. Nähte und Stöße, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = ca. 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, Einbauort: Dampfsperre auf Betonflächen Dächer D01a über 2.OG, D01b über 3.OG und D03 über 2.OG ' Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3001_ und P5_010_DT_3004_ ' Hersteller und Typ '' vom Bieter einzutragen.			
02.02.70	3.103,000	m ²		
	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.60			
	Wie vor, jedoch an Dachspitze			
	STLB-Bau 2024-10 021 194			
	Zeichnungs-Nr ' P5_010_DA_A_A_01_ und P5_010_DT_3004_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = ca. 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, sehr schmale Dachspitze, Breite von 129 bis 47 cm! Einbauort: Dampfsperre auf Betonflächen Dachspitze an Dach D03 über 2.OG ohne Attika!, Achse E06 bis E08 ' .			
02.02.80	7,500	m ²		
	*** Bezugsbeschreibung			
	Randabschluss Attika starr H 50-60cm, B 25cm Elastomerbahn vollfll kleben			
	STLB-Bau 2024-04 021 240			
	Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Elastomerbahnen, vollflächig kleben, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,			

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3016_ , P5_010_DT_3017_ , P5_010_DT_3024_ , P5_010_DT_3025_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13 970 d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Einbauort: als Aufkantung an den Attiken bis an die Endkante des Attikakopfes, b = 20 cm' .			
	395,000	m		
02.02.90	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.80</p> <p>Wie vor, jedoch Höhe über Oberkante Belag über 30 bis 35 cm;</p> <p>STLB-Bau 2024-10 021 240</p> <p>Höhe über Oberkante Belag über 30 bis 35 cm</p> <p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3015_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13 970 d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Einbauort: als Aufkantung an dem Überzug an Atrium A Dach D01a über 2.OG bis an die Endkante des Überzugkopfes, b = 35 cm'</p>			
	35,000	m		
02.02.100	<p>Untergrund reinigen Beton lose Verunreinigung Kehren staubb.</p> <p>STLB-Bau 2024-04 033 418</p> <p>Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, von losen Verunreinigungen, durch Kehren mit staubbindenden Maßnahmen, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,</p> <p>Einzelbeschreibungs-Nr ' Stahlbetondeckenflächen ' .</p>			
	1.030,000	m2		
02.02.110	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.80</p> <p>Wie vor, jedoch Höhe über Oberkante Belag über 80 bis 90 cm;</p> <p>STLB-Bau 2024-10 021 240</p> <p>Höhe über Oberkante Belag über 80 bis 90 cm</p> <p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3150_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13 970 d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Einbauort: als Aufkantung an den Attika bzw. Überzug an Atrium B Dach D01b über 3.OG bis an die Endkante des Überzugkopfes, b = 35 cm'</p>			
	43,000	m		
02.02.120	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.80</p> <p>Wie vor, jedoch Höhe über Oberkante Belag über 70 bis 80 cm;</p> <p>STLB-Bau 2024-10 021 240</p> <p>Höhe über Oberkante Belag über 70 bis 80 cm</p> <p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_2003_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13 970 d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Einbauort: als Aufkantung an dem Überzug der Technikzentrale Dach D01b über 3.OG bis an die Endkante des Attikakopfes, b = 25 cm'</p>			
	89,000	m		
02.02.130	<p>Randabschluss starr H 45-50cm Elastomerbahn vollfl kleben</p> <p>STLB-Bau 2024-10 021 240</p> <p>Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 45 bis 50 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Elastomerbahnen, vollflächig kleben, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,</p> <p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3016_ , P5_010_DT_3019_ ,</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Einbauort: als Aufkantung an der Mauerkrone für die Lichtkuppelöffnung bis an die Endkante der Aufkantung, b = 20 cm an DächerD01a über 2.OG + D01b über 3.OG' .

72,000 m
 02.02.180 **Anschluss Fensterel. Dach D03 starr H 15cm FLK Kappleiste**
STLB-Bau 2024-10 021 240

Anschluss an Fensterelement, starr, Höhe über Oberkante Belag mind. 15 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Flüssigkunststoff nach bauaufsichtlicher Zulassung, 2-komponentig auf UP-Basis, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Dicke der Abdichtung mind. 2 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, Abdichtung hochführen, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Untergrund Metall, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,
 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3019_ '
 Einzelbeschreibungs-Nr '
 Anschluss Dampfsperre an Aluminiumfenster als Notabdichtungsfunktion an Dach D03 über 2.OG' .

47,000 m
 02.02.190 ***** Bezugsbeschreibung**
Gefälledämmschicht Flachdach D01a+D01b, Neigung 2-2,5% Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 140mm einseitig Mineralvlies
STLB-Bau 2024-10 021 461

Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 2 bis 2,5 %, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Dicke 140 mm, einseitig kaschiert mit Mineralvlies, vollflächig heiß kleben, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,
 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DA_A_A_01_ P5_010_DA_A_A_02_ P5_010_DA_A_A_03_ P5_010_DA_A_A_04_ und P5_010_DT_3001_ '
 Einzelbeschreibungs-Nr '
 hohe Druckfestigkeit, d.h. Druckfestigkeit . 70 kPa bei 10% Stauchung, Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C nach DIN 4102-17, gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Dampfsperre, dicht gestoßen im Verband windsogssicher verklebt verlegen. Minstdicke 80 mm am Tiefpunkt!, aus Dämmplatten ggf. in mehreren Lagen bis zum Erreichen der geforderten Dämmstärke inkl. Gefälle - Kehlgefälle mindestens 1%, siehe beiliegende Zeichnungen!
 Einbauort: Gefälledachdämmung auf den Dächern D01a über 2.OG, und D01b über 3.OG - die gesamte erforderliche Dämmstärke wird mit der Folgeposition WD mit 60 mm als druckfeste Oberlage erreicht!
 Hersteller und Typ _' vom Bieter einzutragen.

2.978,000 m2
 02.02.200 ***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.190**
Wie vor, jedoch Dachfläche D03
STLB-Bau 2024-10 021 461

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DA_A_A_01_ P5_010_DA_A_A_02_ P5_010_DA_A_A_03_ und P5_010_DT_3004_ '
 Einzelbeschreibungs-Nr '
 hohe Druckfestigkeit, d.h. Druckfestigkeit . 70 kPa bei 10% Stauchung, Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C nach DIN 4102-17, gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Dampfsperre, dicht gestoßen im Verband windsogssicher verklebt verlegen. Minstdicke 65 mm am Tiefpunkt!, aus Dämmplatten ggf. in mehreren Lagen bis zum Erreichen der geforderten Dämmstärke inkl. Gefälle - Kehlgefälle mindestens 1%, siehe beiliegende Zeichnungen!
 Die gesamte erforderliche Dämmstärke wird mit der Folgeposition WD mit 60 mm als druckfeste Oberlage erreicht!
 Einbauort: Gefälledachdämmung auf der schmalen Dachfläche D03 über 2.OG - Achse D 01 bis E 08 ,

125,000 m2
 02.02.210 **Wärmedämmung aus 60 mm als druckfeste Oberlage auf Gefälledämmung**

Wärmedämmung aus 60 mm dicken und hoch verdichteten Steinwolle-Dachdämmplatten mit lastverteilender und faserverstärkter Beschichtung für den verbesserten Abtrag punktförmiger Lasten und für erhöhte Beanspruchung.
 Oberfläche: zementöse, faserverstärkte Beschichtung (Dicke ca. 4 mm)
 nach RAL-Gütezeichen Nr. 388

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Nennwert der Wärmeleitfähigkeit: 0,039 W/(m*K)

nach DIN EN 13162

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,040 W/(m*K) nach DIN 4108-4

Nichtbrennbar, Euroklasse A1 nach DIN EN 13501-1

Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C nach DIN 4102-17

Anwendung: DAA nach DIN V 4108-10

Druckspannung bei 10% Stauchung:> = 80 kPa nach DIN EN 826

Punktlast bei 5 mm Stauchung:> = 1800 N nach DIN EN 12430

Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit):> = 15 kPa nach DIN EN 1607

Liefern und einlagig im Verband, dicht gestoßen, durch Verklebung windsogsicher fachgerecht verlegen.

siehe Zeichnung-Nr.:

P5_010_DT_A_A_3001_

P5_010_DT_A_A_3004_

Hersteller und Typ Dämmplatte:

!.....!

(vom Bieter einzutragen)

Einbauort: druckfeste, beschichtete Dämmplatten als oberste Lage des Gefälledachsystems aus mineralischer Wärmedämmung der Dächer D01a + D03 über 2.OG, und D01b über 3.OG

02.02.220

3.103,000 m²

Wärmedämmung aus 40 mm Rinnenbereich

Wärmedämmung aus 40 mm dicken und hoch verdichteten, sehr harten Steinwolle-Dachdämmplatten in Gefälledachdämmung. Diese sind unterhalb der Rinnenbereiche anzuordnen.

Dämmplatten nach RAL-Gütezeichen Nr. 388

Nennwert der Wärmeleitfähigkeit: 0,039 W/(m*K)

nach DIN EN 13162

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,040 W/(m*K) nach DIN 4108-4

Nichtbrennbar, Euroklasse A1 nach DIN EN 13501-1

Anwendung: DAA nach DIN V 4108-10

Druckspannung bei 10% Stauchung:> = 70 kPa nach DIN EN 826

Punktlast bei 5 mm Stauchung:> = 550 N nach DIN EN 12430

Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit):> = 7,5 kPa nach DIN EN 1607

Liefern und einlagig im Verband, dicht gestoßen, durch Verklebung windsogsicher fachgerecht verlegen.

Einbauort: hochverdichtete Dämmplatten in Rinnenbereichen des Warmdachaufbaus

02.02.230

40,000 m²

Kehlgefälledämmschicht Flachdach D01a+D01b, Mineralwolle MW DAA 0,040W/(mK)

STLB-Bau 2024-10 021 461

Zusätzliche Gefälledämmschicht in Kehlen mit werkseitig vorgefertigten Platten als Flachdachdämmung, aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK),
 Längsgefälle '1.7' %,
 Quergefälle '6.7' %, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), vollflächig kalt kleben, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,
 Zeichnungs-Nr '
 P5_010_DA_A_A_01_
 P5_010_DA_A_A_02_
 P5_010_DA_A_A_03_
 P5_010_DA_A_A_04_
 P5_010_DA_A_A_05_ und
 P5_011_DT_3001_'
 Einzelbeschreibungs-Nr '
 Druckspannung bei 10% Stauchung: > = 70 kPa nach DIN EN 826
 Punktlast bei 5 mm Stauchung: > = 600 N nach DIN EN 12430
 Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit): > = 10 kPa nach DIN EN 1607
 Gefälle:in Längsrichtung 1:60 = ca. 1,7 %
 in Querrichtung 1:15 = ca. 6,7 %, Einbau oberseitig auf vorbeschriebener Gefälledämmung in einzelnen Flächen! Kehlgefälle mindestens 1%,
 Einbauort: auf den Dächern D01a über 2.OG, und D01b über 3.OG'
 Hersteller und Typ '
' vom Bieter einzutragen.

02.02.240 480,000 m2 **Gefälledämmschicht Rinne Dach D03Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) Keil-B 60 cm**

Zusätzliche Gefälledämmschichtausbildung als Rinne entlang der Attika
 mit werkseitig vorgefertigten Platten als Flachdachdämmung, aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK),

Längsgefälle '1' %, ohne Quergefälle,

Breite Rinnenausbildung 60 cm, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar),

Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C nach DIN 4102-17,

vollflächig windsogsicher heiß kleben,

einschließlich beidseitigen Dämmstoffkeil aus Mineralwolle,

Tiefpunkt Rinne Dämmung: 10 cm

Hochpunkt Rinne Dämmung: 20 cm

Ausführung gemäß Zeichnung-Nr.:

- P5_010_DA_A_A_01_
- P5_010_DA_A_A_02_ und P5_010_DT_3019_
- P5_010_DT_3020_
- P5_010_DT_3021_

Einbauort: Rinnenausbildung innerhalb der Gefälledämmung entlang der Attika an schmaler Dachfläche D03 über 2.OG (Achse D01 bis E 06)

02.02.250 32,000 m ***** Bezugsbeschreibung Gefälledämmschicht Schachtköpfe Neigung 2-2,5% Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 120mm einseitig Mineralvlies**

STLB-Bau 2024-10 021 461

Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 2 bis 2,5 %, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Dicke 120 mm, einseitig kaschiert mit Mineralvlies, vollflächig kalt kleben, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

- Zeichnungs-Nr '
 P5_010_DT_3040_ und
 P5_010_DT_3041_'
 Einzelbeschreibungs-Nr '

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

ungeschliffen,
 Plattendicke: 32 mm,
 Breite: ca. 300 mm,
 mechanisch befestigt an dem Dachversprung innerhalb der mineralischen Dämmung einbauen.
 - mechanische Befestigung über verzinkte Stahlwinkel, Länge von ca. 20 - 25 cm inkl. der erforderlichen Bohrungen und Verdübelung in der Stahlbetonaufkantung,
 Abstand der Winkel ca. 30 cm
 siehe beiliegendes Detail-Nr.:
 P5_010_DT_A_A_3029
 und Dachaufsicht
 P5_010_DA_A_A_03
 Einbauort: Eckverstärkung an gedämmten Dachversprung an dem Überzugstück bxhxl = 35x30x45 cm an Dach D01a über 2.OG an Ecke Dachterrasse / Atriumdach A
 2,000 m

02.02.310

***** Bezugsbeschreibung**
Dachabdichtung BROOF 2lagig TOP KSP-Polymerbitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen
STLB-Bau 2024-04 021 622

Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, Anwendungsklasse K2, für nicht genutzte Dächer, Neigung größer gleich 2 %, Einwirkungsklasse I A, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Mineralwolle, 2-lagig,
 1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN EN 13707 PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DU, Eigenschaftsklasse E1, selbstklebend verlegen, Nähte schließen,
 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DO, Eigenschaftsklasse E1, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,
 Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3001 '
 Einzelbeschreibungs-Nr ' 1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung und unter Beachtung der erforderlichen Windsogsicherung!
 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen,
 Einbauort: oberste Abdichtungslagen auf Gefälledämmung der Dächer D01a + D03 über 2.OG, und D01b über 3.OG '
 Hersteller und Typ ' ' vom Bieter einzutragen.

02.02.320

3.103,000 m2
***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.310**
Wie vor, jedoch auf Schachtköpfen
STLB-Bau 2024-10 021 622
 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3040_ , P5_010_DT_3041_ , P5_010_DT_3047_ '
 Einzelbeschreibungs-Nr ' 1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung und unter Beachtung der erforderlichen Windsogsicherung!
 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen, in kleinen Einzelflächen!
 Einbauort: oberste Abdichtungslagen auf Gefälledämmung Schachtköpfen an den Dächern D01a über 2.OG, und D01b über 3.OG'

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02.330	11,500	m2		
<p>*** Bezugsbeschreibung Randabschluss Attika an D01a+D01b starr H 20-25cm B 45 cm TOP Bitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 2024-04 021 240 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 20 bis 25 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, einschl. Dachrandabschlussprofil, Untergrund WDVS, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3016 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Hochführen der 2-lagigen Dachabdichtung auf gedämmten Dachrandabschluss Attika mit oberer zementgebundener Spanplatte, b = 44,5 cm - siehe Pos. 40 im Titel 04 Klempnerarbeiten! , 1. Lage Abdichtungsbahn oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung! Einbauort: Randabschluss Attika an den Dächern D01a über 2.OG, und D01b über 3.OG ' Hersteller und Typ ' ' vom Bieter einzutragen.</p>				
02.02.340	338,000	m		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.330 Wie vor, jedoch an D03 Höhe über Oberkante Belag über 30 bis 35 cm; STLB-Bau 2024-10 021 240 Höhe über Oberkante Belag über 30 bis 35 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3019, ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Hochführen der 2-lagigen Dachabdichtung auf gedämmten Dachrandabschluss Attika mit oberer zementgebundener Spanplatte, b = 44,5 cm - siehe Pos. 50 im Titel 04 Klempnerarbeiten! , 1. Lage Abdichtungsbahn oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung! Einbauort: Randabschluss Attika an den Dach D03 über 2.OG, Achse D01 bis E07'</p>				
02.02.350	32,000	m		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.330 Wie vor, jedoch an D03 Höhe über Oberkante Belag über 45 bis 50 cm; STLB-Bau 2024-10 021 240 Höhe über Oberkante Belag über 45 bis 50 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3020, ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Hochführen der 2-lagigen Dachabdichtung auf gedämmten Dachrandabschluss Attika mit oberer zementgebundener Spanplatte, b = 44,5 cm - siehe Pos. 50 im Titel 04 Klempnerarbeiten! , 1. Lage Abdichtungsbahn oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung! Einbauort: Randabschluss Attika an den Dach D03 über 2.OG, Achse D01 bis E07'</p>				
02.02.360	25,000	m		
<p>*** Bezugsbeschreibung Wandanschluss MW-Schacht gedämmt starr H 90-100cm MW DAA 0,038W/(mK) D 100mm Bitumenbahn PYE-KTP-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl schweißen Kappleiste STLB-Bau 2024-10 021 240 Wandanschluss, wärmegeämmt, starr, Höhe über Oberkante Belag über 90 bis 100 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Anschlusshöhe, Wärmedämmung aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 A1/A2 (nichtbrennbar), Dicke 100 mm, als Platte, einseitig kaschiert, streifenweise kalt kleben, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig verschweißen, einschl. Zwischenfixierung mit Linienbefestigung, Abdichtung mit Klemmschiene befestigen, Klemmschiene/-profil aus Aluminium, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Untergrund Mauerwerk, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3040 ' ,</p>				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02.370	18,000	m		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.360 Wie vor, jedoch H 160-170cm an Dach D01b Höhe von ca- 1,60 m bis,1,70 m</p> <p>Zeichnungs-Nr</p> <p>P5_010_DT_3041_ P5_010_DT_3150_</p> <p>Einzelbeschreibungs-Nr</p> <p>1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen, durchwurzelungsfest nach FLL-Richtlinien, Einbauort: Mauerwerksschacht auf der Dachfläche D01a über dem 2.OG und Teilbereich an Mauerwerksschacht auf der Dachfläche D01b über dem 3.OG an Atrumdach B ' .</p>			
02.02.380	15,000	m		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.360 Wie vor, jedoch aufg. Wand 3.OG an Dach D01a Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm; Dicke 140 mm; STLB-Bau 2024-10 021 240 Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm Dicke 140 mm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_4070_ , ' Einzelbeschreibungs-Nr ' 1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen, durchwurzelungsfest nach FLL-Richtlinien, Einbauort: Aufgehende Wand des 3.OG auf der Dachfläche D01a über dem 2.OG an Achse G15'</p>			
02.02.390	21,000	m		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.360 Wie vor, jedoch aufg. Wand 3.OG an Dach D03 Höhe über Oberkante Belag über 25 bis 30 cm; Dicke 140 mm; STLB-Bau 2024-10 021 240 Höhe über Oberkante Belag über 25 bis 30 cm Dicke 140 mm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3021_ , ' Einzelbeschreibungs-Nr ' 1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen, durchwurzelungsfest nach FLL-Richtlinien, Einbauort: Aufgehende Wand bzw. Anschlüsse an Stahlbetonstützen des 3.OG auf der Dachfläche D03 über dem 2.OG'</p>			
02.02.400	18,000	m		
	<p>Randabschluss an Schachtköpfen Bitumenbahn PYE-KTP-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl1 schweißen</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

STLB-Bau 2024-10 021 240

Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag mind. 10 cm, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Dachrandabschlussprofil wird gesondert vergütet, Untergrund WDVS, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3040_ , P5_010_DT_3041_ , P5_010_DT_3150_ (nur Teilbereich) ' Einzelbeschreibungs-Nr '

1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie,
2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen, durchwurzelungsfest nach FLL-Richtlinien,

Einbauort: Übergang Abdichtungslagen Wand auf Gefälledachdämmung + Abdichtung Dach der Mauerwerksschächte auf den Dachflächen D01a über dem 2.OG und D01b über dem 3.OG (auch an Atrumdach B) ' .

02.02.410	26,000	m		
-----------	--------	---	--	--

Rinne im Dachaufbau D03 in Dachdichtung ausbilden

Gemäß beiliegender Ausführungsplanung eine Rinne im Dachaufbau ausbilden, bestehend aus:

Rinne mit 1% Gefälle zu den Einläufen.

Die Rinne ist vollständig mit der 2-lagigen Dachabdichtung auszubilden:

1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert,

unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung und unter Beachtung der erforderlichen Windsogsicherung!

2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren

und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen.

Abmessungen:

Breite der Rinne: ca. 60 cm

Tiefe der Rinne: bis ca. 15 cm

Gemäß beiliegenden Zeichnungen-Nr.

P5_010_DA_A_A_01_ Dachaufsicht

P5_010_DA_A_A_02_ Dachaufsicht

und

P5_010_DT_3019_ ,

P5_010_DT_3020_ ,

P5_010_DT_3021_

Einbauort: Rinnenausbildung mit Gefälledämmung entlang der Attika an schmaler Dachfläche D03 über 2.OG (Achse D01 bis E 06)

02.02.420	32,000	m		
-----------	--------	---	--	--

Übergang Dachabdichtung an Überzugsstück D01a, H 32cm, Dampfsperre + 2-lagige Dachabdichtung

Übergang Dachabdichtung an Höhensprung der Dachdecke, Höhe ca. 20 cm,

Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante höherliegende Betondachfläche, *

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02.470	46,000	St		
	<p>an eckige Durchführung, lichte Länge '0.3' m, lichte Breite '0.3' m, Abdichtung hochführen, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_2010_, P5_010_DT_A_A_2030_, P5_010_DT_A_A_2031_, P5_010_DT_A_A_2032_, P5_010_DT_A_A_3041_' Einzelbeschreibungs-Nr ' Abdichtung der Fußplatte, d = 15 mm, inkl. 4 Schraubköpfen an der Dampfsperrbahn mit Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Einbauort: Eindichten der Füße der Stahlkonstruktion für Lüftungsgeräte auf der Dachfläche an der Dampfsperre (für Funktion der Notabdichtung)'</p>			
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,4' m lichte Breite: '0,4' m STL-Bau 2024-10 021 620 Ausführung gemäß Einzelbeschreibung lichte Länge: '0.4' m lichte Breite: '0.4' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Abdichtung der Fußplatte, d = 15 mm, inkl. 4 Schraubköpfen an der Dampfsperrbahn mit Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Füße der Stahlkonstruktion für Lüftungsgerät auf der Dachfläche an der Dampfsperre (für Funktion der Notabdichtung)'</p>			
02.02.480	4,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch an runde Durchführung; Durchmesser über 25 bis 50 cm; STL-Bau 2024-10 021 620 an runde Durchführung Durchmesser über 25 bis 50 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3038_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Schwanenhäse auf der Dachfläche (für Notabdichtungsfunktion Dampfsperrbahn)'</p>			
02.02.490	2,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch an runde Durchführung; Ausführung gemäß Einzelbeschreibung; Durchmesser über 10 bis 25 cm; STL-Bau 2024-10 021 620 an runde Durchführung Ausführung gemäß Einzelbeschreibung Durchmesser über 10 bis 25 cm Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der runden Schwanenhäse aus Titel 06 KG449 ELT Dach'</p>			
02.02.500	2,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch an runde Durchführung; Durchmesser über 10 bis 25 cm; vertikal STL-Bau 2024-10 021 620 an runde Durchführung Durchmesser über 10 bis 25 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3040_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Eindichten der waagerechten Durchführungen von TGA-Leitungen an Wand des Schachtes Batterielüftung am Dach D01a über 2.OG'</p>			
02.02.510	8,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch an runde Durchführung; Durchmesser über 25 bis 50 cm; vertikal STL-Bau 2024-10 021 620 an runde Durchführung Durchmesser über 25 bis 50 cm Zeichnungs-Nr '</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	2,000	St		
	<p>P5_010_DT_A_A_3150_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Eindichten der waagerechten Durchführungen von TGA-Leitungen an Wand des Schachtes Kälteleitung am Dach D01b über 3.OG (direkt an Dach Atrium B)'</p>			
02.02.520				
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,1' m lichte Breite: '0,2' m STL-Bau 2024-10 021 620 lichte Länge: '0.1' m Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3019 ' lichte Breite: '0.2' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Abdichtung der Fußplatte, d = 8 mm, inkl. 4 Schraubköpfen und aufgehendes Rechteckrohr 40 x 40 mm an der Dampfsperrebahn mit Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Füße der Stahlkonstruktion für Fertigteil-Fensterbank auf der Dachfläche an der Dampfsperre (für Funktion der Notabdichtung) - Dach D03 über 2.OG'</p>			
02.02.530	112,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch an Rohrdurchführung; Durchmesser bis 10 cm; STL-Bau 2024-10 021 620 an Rohrdurchführung Durchmesser bis 10 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3026_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Anschlagpunkte der runden Edelstahlrohrstücke DN 16 bis 42 mm auf der Dachfläche (für Notabdichtungsfunktion Dampfsperrebahn)'</p>			
02.02.540	44,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,15' m lichte Breite: '0,15' m STL-Bau 2024-10 021 620 lichte Länge: '0.15' m Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3026_ ' lichte Breite: '0.15' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Anschlagpunkte der runden Edelstahlrohrstücke DN 16 bis 42 mm mit Grundplatte 15 x 15 cm auf der Dachfläche (für Notabdichtungsfunktion Dampfsperrebahn)'</p>			
02.02.550	20,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,2' m lichte Breite: '0,2' m STL-Bau 2024-10 021 620 lichte Länge: '0.2' m Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_4006_ Hier: 04_Schnitt BB und 05_Schnitt CC ' lichte Breite: '0.2' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Stahlkonsolen für Betonfertigteile der Backsteinfassade auf der Dachfläche (für Notabdichtungsfunktion Dampfsperrebahn) Einbauort: Dachspitze Dach D03 über 2.OG - Achse E06 bis E07'</p>			
02.02.560	5,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.460 Wie vor, jedoch an Stabdurchführung; Durchmesser bis 10 cm; STL-Bau 2024-10 021 620 an Stabdurchführung Durchmesser bis 10 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3046_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Blitzschutz-Durchführung DN ca 16 mm, Einbauort: Attiken der Dächer D01a, D03 über 2.OG und D01b über 3.OG'</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	30,000	St		
	*** Bezugsbeschreibung			
02.02.570	Anschluss Dachabdichtung Durchföhrung L 0,1 m B 0,1 m FLK D 2,1mm Einlage 110g/m2			
	STLB-Bau 2024-10 021 620			
	Anschluss der Abdichtung von Dächern, aus Flüssigkunststoff, 2-komponentig auf PUR-Basis, Anwendungsklasse K2, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Dicke der Abdichtung mind. 2,1 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, an eckige Durchföhrung, lichte Länge '0.1' m, lichte Breite '0.1' m, Abdichtung hochföhren, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_2010_ P5_010_DT_A_A_2030_ P5_010_DT_A_A_2031_ P5_010_DT_A_A_2032_ P5_010_DT_A_A_3041_ Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Kiesschicht, Eindichten der Füße der Stahlkonstruktion für Lüftungsgeräte auf der Dachfläche Enthaltens ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .			
	46,000	St		
	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.570			
02.02.580	Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,15' m lichte Breite: '0,15' m			
	STLB-Bau 2024-10 021 620			
	Ausführung gemäß Einzelbeschreibung lichte Länge: '0.15' m lichte Breite: '0.15' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Kiesschicht, Eindichten der Füße der Stahlkonstruktion für Lüftungsgeräte auf der Dachfläche Enthaltens ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .			
	4,000	St		
	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.570			
02.02.590	Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,2' m lichte Breite: '0,2' m			
	STLB-Bau 2024-10 021 620			
	Ausführung gemäß Einzelbeschreibung lichte Länge: '0.2' m lichte Breite: '0.2' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Kiesschicht, Eindichten der quadratischen Sanitärentlüfter auf der Dachfläche Enthaltens ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .			
	8,000	St		
	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.570			
02.02.600	Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,2' m lichte Breite: '0,2' m, Konsolen			
	STLB-Bau 2024-10 021 620			
	Ausführung gemäß Einzelbeschreibung lichte Länge: '0.2' m lichte Breite: '0.2' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dachdichtung, Eindichten der Stahlkonsolen für Betonfertigteile der Backsteinfassade auf der Dachfläche (für Notabdichtungsfunktion Dampfsperrebahn) Einbauort: Dachspitze Dach D03 über 2.OG - Achse E06 bis E07 Enthaltens ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .			
	5,000	St		
	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.570			
02.02.610	Wie vor, jedoch an runde Durchföhrung; Durchmesser über 10 bis 25 cm; vertikal			
	STLB-Bau 2024-10 021 620			
	an runde Durchföhrung Durchmesser über 10 bis 25 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3040_ Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Eindichten der waagerechten Durchföhrungen von TGA-Leitungen an Wand des Schachtes Batterielüftung am Dach D01a über 2.OG'			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02.620	8,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.570 Wie vor, jedoch an runde Durchführung; Durchmesser über 25 bis 50 cm; vertikal STLB-Bau 2024-10 021 620 an runde Durchführung Durchmesser über 25 bis 50 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3150_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Eindichten der waagerechten Durchführungen von TGA-Leitungen an Wand des Schachtes Kälteleitung am Dach D01b über 3.OG (direkt an Dach Atrium B)'</p>			
02.02.630	2,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.570 Wie vor, jedoch an Rechteckrohr 40x40; lichte Breite: '0,1' m STLB-Bau 2024-10 021 620 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3019_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, ,Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Kiesschicht, Eindichten der Füße aus Rechteckrohr 40 x 40 mm der Stahlkonstruktion für Fertigteil-Fensterbank auf der Dachfläche an der 2-lagigen Dachabdichtung - Dach D03 über 2.OG Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung an die Durchdringung!'</p>			
02.02.640	112,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.570 Wie vor, jedoch an Stabdurchführung; Durchmesser bis 10 cm; STLB-Bau 2024-10 021 620 an Stabdurchführung Durchmesser bis 10 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3047_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK Abdichtung, Eindichten der Blitzschutz-Durchführung DN ca 16 mm, Einbauort: Attiken der Dächer D01a, D03 über 2.OG und D01b über 3.OG Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung an die Durchdringung!'</p>			
02.02.650	30,000	St		
	<p>*** Bezugsbeschreibung Anschluss Dampfsperre Rohrdurchführung Durchm. bis 10cm Polymerbitumen-Schweißbahn Kunststoffmanschette STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Dampfsperre von Dächern, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S4 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an Rohrdurchführung, Durchmesser bis 10 cm, einschl. Kunststoffmanschette, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3039_ Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss an Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, Anschluss an Sanitärlüfter mit Anschlussmanschette auf der Dachfläche 2. und 3.OG. ' .</p>			
02.02.660	6,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.650 Wie vor, jedoch Durchmesser über 10 bis 25 cm; STLB-Bau 2024-10 021 620 Durchmesser über 10 bis 25 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3038_ P5_010_DT_A_A_3039_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss an Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, Anschluss an Sanitärlüfter oder Schwanenhals TGA mit Anschlussmanschette auf der Dachfläche 2. und 3.OG.</p>			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	16,000	St		
02.02.670	<p>*** Bezugsbeschreibung Anschluss Dachabdichtung Rohrdurchführung Durchm. bis 10cm Klebeflansch Polymerbitumen-Schweißbahn STLB-Bau 2024-04 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern an Rohrdurchführung, Durchmesser bis 10 cm, mit Klebeflansch, Dachabdichtung 2-lagig, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYP - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3039 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der 2- lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm an Sanitärlüfter mit Anschlussmanschette auf den Dachflächen 2. und 3.OG. Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .</p>			
02.02.680	6,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.670 Wie vor, jedoch Durchmesser über 10 bis 25 cm; STLB-Bau 2024-10 021 620 Durchmesser über 10 bis 25 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3039 ' P5_010_DT_A_A_3039 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der 2- lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm an Sanitärlüfter oder Schwanenhals TGA mit Anschlussmanschette auf den Dachflächen 2. und 3.OG. Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .</p>			
02.02.690	16,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.670 Wie vor, jedoch Ausführung gemäß Einzelbeschreibung; Durchmesser über 10 bis 25 cm; STLB-Bau 2024-10 021 620 Ausführung gemäß Einzelbeschreibung Durchmesser über 10 bis 25 cm Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der 2- lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm an Eindichten der runden Schwanenhalse aus Titel 06 KG449 ELT am Dachaufbau. Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .</p>			
02.02.700	2,000	St		
	<p>Anschluss Dampfsperre Ablauf DN70 Polymerbitumen-Schweißbahn Klemmflansch STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Dampfsperre von Dächern, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S4 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an Ablauf, DN 70, mit Klemmflansch, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3018 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss an Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, Anschluss an einbetoniertes Unterteil des Haupt-Dacheinlaufs mit Pressdichtungsflansch auf der Dachfläche' .</p>			
02.02.710	14,000	St		
	<p>Anschluss Dachabdichtung 2lagig Ablauf DN70 Polymerbitumen-Schweißbahn Klemmflansch STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, 2-lagig, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S5 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an Ablauf, DN 70, mit Klemmflansch, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3018 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der 2- lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm an Oberteil Haupt-Dacheinlauf mit Pressdichtungsflansch auf der Dachfläche. Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02.720	14,000	St		
Anschluss Dachabdichtung 2lagig Ablauf DN70 Polymerbitumen-Schweißbahn Klemmflansch STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, 2-lagig, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S5 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an Ablauf, DN 70, mit Klemmflansch, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3020_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der 2-lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm an Oberteil Haupt-Dacheinlauf Attika mit Pressdichtungsflansch ohne Eingriff in die Dämmebene auf der Dachfläche. Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung an den Dacheinlauf!.' .				
02.02.730	3,000	St		
Anschluss Dachabdichtung 2lagig Ablauf DN100 Polymerbitumen-Schweißbahn Los-Festflansch STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, 2-lagig, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S5 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an Ablauf, DN 100, mit Los- und Festflansch, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3017_ ; P5_010_DT_A_A_3021_ , P5_010_DT_A_A_3022_ , P5_010_DT_A_A_3023_ , P5_010_DT_A_A_3024_ , P5_010_DT_A_A_3025_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss des Attika-Dacheinlaufes mit Los- Festflansch an die 2- lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm auf der Dachfläche, Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung an den Dacheinlauf! Einbauort: Notabläufe an Attika, Dach D01a + D03 über 2.OG und Dach D03 über 3.OG' .				
02.02.740	28,000	St		
Anschluss Dampfsperre Polymerbitumen-Schweißbahn Durchführung L 0,3 m B 0,3 m STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Dampfsperre von Dächern, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S4 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an eckige Durchführung, lichte Länge '0.3' m, lichte Breite '0.3' m, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3020_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss an Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, Anschluss an Schiebeflansch an Attika ' .				
02.02.750	3,000	St		
Anschluss Dampfsperre Polymerbitumen-Schweißbahn Durchführung L 0,4 m B 0,4 m STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Dampfsperre von Dächern, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S4 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an eckige Durchführung, lichte Länge '0.4' m, lichte Breite '0.4' m, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3017_ , P5_010_DT_A_A_3021_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss an Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, Anschluss an Schiebeflansch an Attika ' .				
02.02.760	28,000	St		
*** Bezugsbeschreibung Lamellen-Dachhaube, Entrauchung Aufzug Lamellen-Dachhaube, bauseits vom Aufzugsbauer geliefert, auf der Dachfläche einbauen. Enthalten ist das Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung.				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Die Lamellenhaube ist wie folgt einzudichten:

- bituminöser Voranstrich als Haftbrücke auf Lösemittel- oder Emulsionsbasis,
- Verlegen eines Eiskeils (Dämmstoffkeil),
- Hochführen der Dichtungslagen,
- Hochführen der Dampfsperre auch über die bauseits vorhandene Mauerwerksaufkantung, H = 20 cm und B = 20 cm
- mechanische Sicherung der Dampfsperre an der Haube mit Klemmschiene,
- Dachabdichtungslagen an Haube hochführen und verwahren,
- einschl. aller erforderlichen Innen- und Außenecken
- Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!

Beschreibung:

Lamellenhaube,

H= 820 mm,

isolierter Aufsatzkranz,

rechteckig, Stahl verzinkt,

ca. 85 x 60 cm

siehe beiliegende Zeichnung-Nr.:

P5_010_DT_A_A_3042_

Einbauort: Lamellenhaube auf Dachfläche D01a über 2.OG für Entrauchung Aufzug

1,000 St

02.02.770

***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.760**

Dachventilator auf Sockel auf Schacht Batterieraumentlüftung

Einbau und Eindichten eines Dachventilators vom Gewerk TGA (Lüftung)

Beschreibung:

Dachventilator mit Metallsockel,

H= 285 mm,

rechteckig,

ca. 605 x 605 mm

mit

Metallflansch 950 x 950 mm

siehe beiliegende Zeichnung-Nr.:

P5_010_DT_A_A_3040_

Einbauort: Dachventilator auf Sockel auf Schacht Batterieraumentlüftung, Dach D01a über 2.OG

1,000 St

02.02.780

Lineare Abschottung Dämmschichtebene

Lineare Abschottung in der Dämmschichtebene herstellen.

Die Dämmung ist entsprechend so herzustellen, dass die Abdichtungslage durchgängig bis auf die Dampfsperre geführt und überlappend befestigt werden kann. Die angrenzende Dämmung ist entsprechend anzupassen.

Ausführung abschnittsweise nach Vorgabe der Planung bzw. Abstimmung mit der Bauleitung.

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		siehe Zeichnung - Nr.:		
		P5_010_DT_A_A_3028_		
		Hier: Schnitt 01 Abschottung Dachfläche		
		Die Abrechnung erfolgt nach lfdm der erstellten Abschottung.		
02.02.790	130,000	m		
		Abschottung mit Bitumendichtungsbahn herstellen		
		Abschottung mit Bitumendichtungsbahn herstellen, bestehend aus:		
		einem Zuschnittsstreifen aus einer kaltselbstklebenden Elastomerbitumenbahn, Dicke 3,5 mm, mit Glasgittergelege mit Glasvlies DIN EN 13707 PYE-KTG KSP 3,5, unten mit Abziehfolie, selbstklebend verlegen und Nähte schließen.		
		Zuschnittbreite: 50 cm bis 75 cm, nach Abziehen der unterseitigen Folie mind. 10 cm auf die Dampfsperre aufkleben, an der senkrechten Kante der bereits verlegten Wärmedämmung hochführen und mind. 10 cm auf die Wärmedämmung aufkleben.		
		Die Flächenabdichtung der zweilagigen Bitumendachabdichtung überstehen lassen.		
		Ausführung abschnittsweise nach Planung bzw. Abstimmung mit der Bauleitung.		
		siehe Zeichnung - Nr.:		
		P5_010_DT_A_A_3028_		
		Hier: Schnitt 01 Abschottung Dachfläche		
		Die Abrechnung erfolgt nach lfdm der erstellten Abschottung.		
02.02.800	130,000	m		
		*** Bezugsbeschreibung		
		Anschlagkonstruktion Anseilsicherung D01a H 55-65cm Stahl verz Seil Stahl niro L 150 m		
		AnzKurvenelemente 8 St AnzSeilzwischenhalter 19 St		
		STLB-Bau 2024-10 021 933		
		Anschlagkonstruktion für Anseilsicherung, als Stütze, DIN EN 795, Höhe über Befestigungsfläche über 55 bis 65 cm, Typ A und C, für Einzelanschlappunkt und horizontale Seilsicherungs-systeme, aus feuerverzinktem Stahl DIN EN ISO 1461, mit Seil, aus nichtrostendem Stahl, Länge '150' m, Anzahl Stützen '27' St, einschl. Seilgleitern, mit Seilzwischenhaltern und Kurvenelementen, Anzahl Kurvenelemente '8' St, Anzahl Seilzwischenhalter '19' St, überfahrbar, für Flachdach, max. zur Verfügung stehende Dachfläche '710' m2, Dachneigung bis 5 Grad, zur Befestigung in Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3026_ und P5_010_DA_A_A_05_ P5_010_DA_A_A_04_ P5_010_DA_A_A_03_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' horizontales Seilsicherungssystem mit 170 m tatsächlicher Länge aus Edelstahlseil (V4A), DN 6 mm, für Wartungsarbeiten und Sicherung von Absturzkanten, inkl. Spann- und Verbindungselementen mit entsprechender Schutzausrüstung, Enthalten ist die Lieferung von zwei Seilgleitern, Einbauort: auf Warmdach Dachfläche D01a über 2.OG' .		
		1,000 St		
02.02.810		*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.800		
		Wie vor, jedoch Dach D01b Länge: '136' m Anzahl Stützen: '26' St Anzahl Kurvenelemente: '7' St		
		STLB-Bau 2024-10 021 933		
		Länge: '136' m Anzahl Stützen: '26' St Anzahl Kurvenelemente: '7' St Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3026_ und P5_010_DA_A_A_01_ P5_010_DA_A_A_02_ P5_010_DA_A_A_03_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' horizontales Seilsicherungssystem aus Edelstahlseil (V4A), DN 6 mm, für Wartungsarbeiten und Sicherung von Absturzkanten, inkl. Spann- und Verbindungselementen mit entsprechender Schutzausrüstung, Enthalten ist die Lieferung von zwei Seilgleitern, Einbauort: auf Einbauort: auf Warmdach Dachfläche D01b über 3.OG'		
		1,000 St		
		*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.02.800		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02.820				
<p>Wie vor, jedoch Dach D03 Länge: '37' m Anzahl Stützen: '7' St Anzahl Kurvenelemente: '3' St Anzahl Seilzwischenhalter: '4' St STLB-Bau 2024-10 021 933 Länge: '37' m Anzahl Stützen: '7' St Anzahl Kurvenelemente: '3' St Anzahl Seilzwischenhalter: '4' St Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3026 und P5_010_DA_A_A_01_ P5_010_DA_A_A_02_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' horizontales Seilsicherungssystem aus Edelstahlseil (V4A), DN 6 mm, für Wartungsarbeiten und Sicherung von Absturzkanten, inkl. Spann- und Verbindungselementen mit entsprechender Schutzausrüstung, Enthalten ist die Lieferung von zwei Seilgleitern, Einbauort: auf Einbauort: auf Warmdach Dachfläche D03 über 2.OG'</p>				
	1,000	St		
02.02.830				
<p>Anschlagkonstruktion Anseilsicherung H 55-65cm Stahl verz STLB-Bau 2024-10 021 933 Anschlagkonstruktion für Anseilsicherung, als Stütze, DIN EN 795, Höhe über Befestigungsfläche über 55 bis 65 cm, Typ A, für Einzelanschlagpunkt, aus feuerverzinktem Stahl DIN EN ISO 1461, für Flachdach, Dachneigung bis 5 Grad, zur Befestigung in Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DA_A_A_03_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' einzelner Anschlagpunkt auf der Dachfläche D01a über 2.OG .' .</p>				
	1,000	St		
02.02.840				
<p>Anschluss Dachabdichtung Stabdurchführung Durchm. bis 10cm Klebeflansch Polymerbitumen-Schweißbahn STLB-Bau 2024-04 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern an Stabdurchführung, Durchmesser bis 10 cm, mit Klebeflansch, einschl. Kunststoffmanschette, Dachabdichtung 2-lagig, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S5 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3026_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Abdichtmanschette mit Schrumpfschlauch für Versiegelung von Anschlagpunkte und Systemstützen von Seilsicherungssystemen. Oberhalb Dämmung glatt auflegen und flächig in 2-lagige Bitumenabdichtung einarbeiten. Wurzelfeste Oberlage.' .</p>				
	63,000	St		
02.02.850				
<p>Schutzlage Dachabd. Bautenschutzmatte Gummigranulat D 8mm lose verlegen für baus. Gerüst STLB-Bau 2024-10 021 463 Schutzlage der Abdichtung von Dächern DIN 18531-2, aus Bautenschutzmatten/-platten, aus Gummigranulat, Dicke 8 mm, lose verlegen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Bautenschutzmatte mit folgenden Eigenschaften: für Verlegung auf Bitumen geeignet. Einbauort: auf Bitumenabdichtung des Gefälledachaufbaus an Dach D01a + D03 über 2.OG als Schutz für bauseitige Gerüststellung' .</p>				
	190,000	m2		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.03	Dachabdichtungsarbeiten - Dächer mit WDSchaumglasplatten			
	Hinweis:			
	Hinweis:			
	Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 2:			
	ZTV Dachdichtungsarbeiten,			
	siehe Titel 02.02 Dachdichtungsarbeiten			
02.03.10	Untergrund anschleifen absaugen Beton in Teilflächen			
	STLB-Bau 2024-04 036 445			
	Anschleifen und Absaugen des Untergrundes aus Beton, für Dachabdichtungsarbeiten, Ausführung in Teilflächen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,			
	Einzelbeschreibungs-Nr 'einschließlich Reinigung und Aufnahme der anfallenden Stoffe, Stahlbetondeckenfläche ist als Abdichtungsuntergrund auf Tauglichkeit zu prüfen.' .			
	230,000	m2		
02.03.20	Abfall nicht gefährlich AVV170102 nicht schadstoffbelastet LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN			
	STLB-Bau 2024-04 087 6106			
	Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170102 Ziegel, nicht schadstoffbelastet, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.			
	50,000	kg		
02.03.30	Flächentrocknung von nassen Dachflächen,			
	Flächentrocknung von nassen Dachflächen, als Vorbereitung für die Ausführung der Dachabdichtung.			
	Stehendes Wasser in Pfützen ist aufzunehmen und zu beseitigen. Feuchte Flächen sind mit Gasbrennern für die fachgerechte Ausführung der Dachabdichtung abzutrocknen.			
	Die zu bearbeitenden Dachflächen sind vor der Ausführung gemeinsam mit der Bauleitung festzulegen.			
	Einbauort: Stahlbetondachflächen			
	D02 über 2.OG als Dachterrasse			
	100,000	m²		
02.03.40	Voranstrich Bitumenlösung Decke			
	STLB-Bau 2024-04 018 176			
	Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Decke, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,			
	Einzelbeschreibungs-Nr 'als Untergrundbehandlung, Haftbrücke mit lösungsmittelhaltigem Bitumenvoranstrich' .			
	230,000	m2		
02.03.50	Voranstrich Bitumenlösung Wand			
	STLB-Bau 2024-04 018 176			
	Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Wand, Höhe bis 2 m, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,			
	Einzelbeschreibungs-Nr 'als Untergrundbehandlung, Haftbrücke mit lösungsmittelhaltigem Bitumenvoranstrich an aufgehenden Wänden und Stahlbetonaufkantung der angrenzenden Attiken und Überzügen' .			
	45,000	m2		
02.03.60	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Hochwert-Bitumenbahn in Heißbitumen mit Gieß- u. Einrollverfahren			
	Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für nicht belüftetes Dach, aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahn mit Aluminiumverbundeinlage DIN EN 13970, vollflächig im Gieß- und Einrollverfahren mit Heißbitumen aufbringen,			
	einschl. Nähte und Stöße, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn
 d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, muss geeignet für spätere Verlegung Schaumglasdämmung mit Heißbitumen geeignet sein,
 Einbauort: Dampfsperre auf Betonflächen Dach D02 über 2.OG,
 als Dachterrasse

Zeichnungs-Nr

P5_010_DT_3003_ und
 P5_010_DT_3014_

Hersteller und Typ

!

.....!

vom Bieter einzutragen.

230,000 m2

***** Bezugsbeschreibung**

02.03.70

Randabschluss Attika starr H 50-60cm, B 20cm Elastomerbahn Heißbitumen

Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Elastomerbahnen, vollflächig im Gieß- und Einrollverfahren aufbringen,

Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,
 Zeichnungs-Nr

P5_010_DT_3013_ ,
 P5_010_DT_3014_

Einzelbeschreibungs-Nr

Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13 970
 d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies,
 Einbauort: als Aufkantung an den Attiken bis an die Endkante des Attikakopfes, b = 20 cm

.

26,000 m

***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.03.70**

02.03.80

Randabschluss Attika bzw. Überzug starr H 70cm, B 20cm Elastomerbahn Heißbitumen

Höhe über Oberkante Belag ca. 70 cm

gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-Nr

P5_010_DT_3009_ ,

P5_010_DT_3010_

Einzelbeschreibungs-Nr

Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13 970

d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies,

Einbauort: als Aufkantung an den Attiken bis an die Endkante des Attikakopfes bzw. Überzug, b = 20 cm

.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.03.90	4,000	m		
<p>Wandanschluss starr H 50-60cm, aufgeh. Stb-Wand Achse G15 Elastomerbahn vollfl kleben Kappleiste STLB-Bau 2024-04 021 240 Wandanschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Elastomerbahnen, vollflächig kleben, Abdichtung mit Klemmprofil befestigen, Klemmschiene/-profil aus Stahl, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3011_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13 970 d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Einbauort: als Aufkantung an der aufgehenden Stahlbetonüberzug zu Dach D01a auf der Dachfläche D02 Dachterrasse über dem 2.OG und an aufgehende Stb-Wand' .</p>				
02.03.100	23,500	m		
<p>Untergrund reinigen Beton lose Verunreinigung Kehren staubb. STLB-Bau 2024-04 033 418 Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, von losen Verunreinigungen, durch Kehren mit staubbindenden Maßnahmen, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Stahlbetondeckenfläche' .</p>				
02.03.110	115,000	m2		
<p>Anschluss Fensterel. starr H 15cm FLK Kappleiste STLB-Bau 2024-10 021 240 Anschluss an Fensterelement, starr, Höhe über Oberkante Belag mind. 15 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Flüssigkunststoff nach bauaufsichtlicher Zulassung, 2-komponentig auf UP-Basis, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Dicke der Abdichtung mind. 2 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, Abdichtung hochführen, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Untergrund Metall, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_4259_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss Dampfsperre an Aluminiumfenster als Notabdichtungsfunktion an Dach D02 über 2.OG' .</p>				
02.03.120	12,500	m		
<p>*** Bezugsbeschreibung Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 2-2,5% Schaumglas CG DAA ds 0,038W/(mK) D 200mm 2lagig STLB-Bau 2024-10 021 461 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 2 bis 2,5 %, aus Schaumglas in vorgefertigten Gefälleplatten, CG DIN EN 13167, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, sehr hohe Druckbelastbarkeit - ds, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Gesamtdicke 200 mm, 2-lagig, einschl. Deckaufstrich aus Heißbitumen, Auftragsmenge mind. 2 kg/m2, vollflächig heiß kleben, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DA_A_A_03_und P5_010_DT_3003_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Betondecke, vollflächig und vollfugig in Heißbitumen verlegen. Mindestdicke 120 mm am Tiefpunkt!, aus Dämmplatten ggf. in mehreren Lagen bis zum Erreichen der geforderten Dämmstärke inkl. Gefälle - Kehlgefälle mindestens 1%, siehe beiliegende Zeichnungen! Einbauort: Gefälledachdämmung auf dem Dach D02 über 2.OG Dachterrasse , Hersteller und Typ ' ' vom Bieter einzutragen.</p>				
02.03.130	230,000	m2		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.03.120 Wie vor, jedoch Neigung über 1,5 bis 2 %; einlagig; mittlere Dicke 90 mm; stumpf; STLB-Bau 2024-10 021 461 Neigung über 1,5 bis 2 % einlagig mittlere Dicke 90 mm stumpf Zeichnungs-Nr ' P5_010_04_A_A_03_Grundriss 3.OG und P5_010_DT_4259_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' .</p>				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Betondecke, vollflächig und vollfugig in Heißbitumen verlegen.
 Mindestdicke 80 mm am Tiefpunkt!, siehe beiliegende Zeichnungen. Enthalten ist das Einfügen in die anschließende Gefälledachdämmung der Dachterrasse!
 Einbauort: Gefälledachdämmung im Bereich der Fensterrücksprünge an Dach D02 über 2.OG Dachterrasse

02.03.140 6,000 m2
Dachabdichtung BROOF 2lagig Polymerbitumen-Dachdichtungsbahn PYE-FV200DD vollfl kleben Heißbitumenklebemasse Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen
STLB-Bau 2024-10 021 622
 Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, Anwendungsklasse K2, für nicht genutzte Dächer, Neigung größer gleich 2 %, Einwirkungsklasse I A, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Schaumglas, 2-lagig,
 1. Lage aus Polymerbitumen-Dachdichtungsbahnen DIN EN 13707 PYE - PV 200 DD mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DU, Eigenschaftsklasse E1, vollflächig kleben, mit Heißbitumenklebemasse,
 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DO, Eigenschaftsklasse E1, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,
 Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3001_'
 Einzelbeschreibungs-Nr ' 1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener Schaumglasdämmung, vollflächig im Gieß- und Einrollverfahren mit Heißbitumen verlegen, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung und unter Beachtung der erforderlichen Windsogsicherung!
 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen,
 Einbauort: oberste Abdichtungslagen auf Gefälledämmung des Dachs D02 über 2.OG, Dachterrasse
 Hersteller und Typ '' vom Bieter einzutragen.

02.03.150 230,000 m2
Randabschluss gedämmt starr H 15cm CG DAA 0,038W/(mK) D 80mm Bitumenbahn PYP-G200S4 vollfl schweißen PYE-KTPS5 vollfl schweißen
STLB-Bau 2024-10 021 240
 Randabschluss, wärme gedämmt, starr, Höhe über Oberkante Belag mind. 15 cm, Wärmedämmung aus Schaumglas CG DIN EN 13167, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, sehr hohe Druckbelastbarkeit - ds, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), Dicke 80 mm, als Platte, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Schaumglas DIN EN 13167 CG, Querschnitt 80/80 mm, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYP - G 200 S4 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, vollflächig schweißen, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig verschweißen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,
 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3013_'
 Einzelbeschreibungs-Nr ' Schaumglasplatten, Breite ca. 60 cm, vollflächig in Heißbitumen verlegen,
 1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener Schaumglasdämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, vollflächig im Gieß- und Einrollverfahren mit Heißbitumen verlegen,
 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen, durchwurzelungsfest nach FLL-Richtlinien,
 Einbauort: Dämmung für an Attika liegenden Überzug, b = ca. 40 cm, an Dach D02 über 2.OG Dachterrasse' .

02.03.160 26,000 m
***** Bezugsbeschreibung**
Wandanschluss gedämmt starr H 30-35cm CG DAA 0,038W/(mK) D 140mm Bitumenbahn PYP-G200S4 vollfl schweißen PYE-KTPS5 vollfl schweißen Kappelleiste
STLB-Bau 2024-10 021 240
 Wandanschluss, wärme gedämmt, starr, Höhe über Oberkante Belag über 30 bis 35 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Anschlusshöhe, Wärmedämmung aus Schaumglas CG DIN EN 13167, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, sehr hohe Druckbelastbarkeit - ds, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.03.170	4,500	m		
02.03.180	4,000	m		
02.03.190	19,000	m		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.03.200	5,000	m		
<p>Bitumenrezepturen, durchwurzelungsfest nach FLL-Richtlinien, Einbauort: Aufgehende Stahlbetonstützen des 3.OG auf der Dachfläche D02 Dachterrasse'</p> <p>Randabschluss Attika starr H 50-60cm Bitumenbahn PYE-PV200S5 vollfl schweißen PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 2024-10 021 240 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Schaumglas DIN EN 13167 CG, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, vollflächig schweißen, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreueung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, einschl. Dachrandabschlussprofil, Untergrund WDVS, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3013 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Hochführen der 2-lagigen Dachabdichtung auf gedämmten Dachrandabschluss Attika mit oberer zementgebundener Spanplatte, b = ca. 45 cm - siehe Pos. 10 im Titel 04 Klempnerarbeiten! , 1. Lage Abdichtungsbahn oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung! Einbauort: Randabschluss Attika an dem Dach D02 über 2.OG, Dachterrasse' Hersteller und Typ ' ' vom Bieter einzutragen.</p>				
02.03.210	31,000	m		
<p>Anschluss Dachdichtung Fensterel. starr H 15cm FLK Kappleiste STLB-Bau 2024-10 021 240 Anschluss an Fensterelement, starr, Höhe über Oberkante Belag mind. 15 cm, Abdichtung aus Flüssigkunststoff nach bauaufsichtlicher Zulassung, 2-komponentig auf UP-Basis, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Dicke der Abdichtung mind. 2 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, Abdichtung hochführen, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Untergrund Metall, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_4102 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss Dachdichtung an Aluminiumfenster an Dach D02 über 2.OG' .</p>				
02.03.220	12,500	m		
<p>*** Bezugsbeschreibung Anschluss Dachabdichtung Durchführung L 0,1 m B 0,1 m FLK D 2,1mm Einlage 110g/m2 Geländerholm eindichten STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, aus Flüssigkunststoff, 2-komponentig auf PUR-Basis, Anwendungsklasse K2, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Dicke der Abdichtung mind. 2,1 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, an eckige Durchführung, lichte Länge '0.1' m, lichte Breite '0.1' m, Abdichtung hochführen, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3013 ' P5_010_DT_A_A_3014 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Eindichten des auskragenden Pfostens der Stahlgeländers an der Attika der Dachterrasse. Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der Schaumglas-Dachdämmung an den Geländerholm im Bereich der Attika!' .</p>				
02.03.230	30,000	St		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.03.220 Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,2' m, Eindichten UK Fensterbankfertigteil STLB-Bau 2024-10 021 620 lichte Länge: '0.2' m Zeichnungs-Nr ' ähnlich wie P5_010_DT_A_A_3019 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Abdichtung der Fußplatte, d = 8 mm, inkl. 4 Schraubköpfen und aufgehendes Rechteckrohr 40 x 40 mm an der Dampfsperrebahn mit Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Füße der Stahlkonstruktion für Fertigteil-Fensterbank auf der Dachfläche an der Dampfsperre (für Funktion der Notabdichtung) - Dach D02 über 2.OG</p>				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.03.240	24,000	St		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.03.220 Wie vor, jedoch Eindichten UK Fensterbankfertigteil STLB-Bau 2024-10 021 620 Zeichnungs-Nr ' ähnlich wie P5_010_DT_A_A_3019 Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffsabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Kiesschicht, Eindichten der Füße aus Rechteckrohr 40 x 40 mm der Stahlkonstruktion für Fertigteil-Fensterbank auf der Dachfläche an der 2-lagigen Dachabdichtung - Dach D02 über 2.OG Enthaltene ist das erforderliche Anarbeiten der Schaumglasdämmung an die Durchdringung!'</p>				
02.03.250	24,000	St		
<p>Anschluss Dampfsperre Ablauf DN70 Polymerbitumen-Schweißbahn Klemmflansch STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Dampfsperre von Dächern, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S4 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an Ablauf, DN 70, mit Klemmflansch, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3014 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss an Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, Anschluss an einbetoniertes Unterteil des Haupt-Dacheinlaufs mit Pressdichtungsflansch auf der Dachfläche' .</p>				
02.03.260	2,000	St		
<p>Anschluss Dachabdichtung 2lagig Polymerbitumen-Schweißbahn Ablauf DN70 Klemmflansch STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, 2-lagig, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S5 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an Ablauf, DN 70, mit Klemmflansch, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3014 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der 2- lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm an Oberteil Haupt-Dacheinlauf mit Pressdichtungsflansch auf der Dachfläche. Enthaltene ist das erforderliche Anarbeiten der Dachdämmung aus Schaumglas! . ' .</p>				
02.03.270	2,000	St		
<p>Anschluss Dampfsperre Schiebeflansch Polymerbitumen-Schweißbahn Durchführung L 0,4 m B 0,4 m STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Dampfsperre von Dächern, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S4 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an eckige Durchführung, lichte Länge '0.4' m, lichte Breite '0.4' m, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3014 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschluss an Spezial Elastomerbitumen-Schweißbahn d = 4 mm, oberseitig feinbestreut, unterseitig folienkaschiert, mit Aluminium-Polyester-Kombinationsträger- einlage und Glasvlies, Dampfsperre mit besserer Verschweißbarkeit und Notabdichtungsfunktion auf Betondach, Anschluss an Schiebeflansch an Attika ' .</p>				
02.03.280	2,000	St		
<p>Anschluss Dachabdichtung 2lagig Ablauf DN100 Polymerbitumen-Schweißbahn Los-Festflansch STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, 2-lagig, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S5 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, an Ablauf, DN 100, mit Los- und Festflansch, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3014 ; ' Einzelbeschreibungs-Nr ' .</p>				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Anschluss des Attika-Dacheinlaufes mit Los- Festflansch an die 2- lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm auf der Dachfläche,
 Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der Schaumglas-Dachdämmung an den Dacheinlauf!
 Einbauort: Notabläufe an Attika, Dach D02 Dachterrasse ' .

02.03.290 2,000 St **Schutzlage Dachabd. Bautenschutzmatte Gummigranulat D 6mm lose verlegen**

STLB-Bau 2024-10 021 463
 Schutzlage der Abdichtung von Dächern DIN 18531-2, aus Bautenschutzmatten/-platten, aus Gummigranulat, Dicke 6 mm, lose verlegen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,
 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3003_ '
 Einzelbeschreibungs-Nr '
 Bautenschutzmatte mit folgenden Eigenschaften: Schwerentflammbar nach DIN EN 13501-1 und für Verlegung auf Bitumen geeignet.
 Einbauort: auf Bitumenabdichtung des Gefälledachaufbaus an Dachterrasse Dach D02 über 2.OG' .

02.03.300 230,000 m2 **Auflast Kiesschüttung D 60mm**

STLB-Bau 2024-10 021 462
 Oberflächenschutz/Auflast als Schüttung aus gewaschenem Kies, Körnung 16/32, Schüttdicke 60 mm, Verlegung ganzflächig, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,
 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3003_ '
 Einzelbeschreibungs-Nr '
 aus gewaschenem Rundkies; als Streifen zwischen den Kiesfangleisten,
 Einbauort: Streifen an Dach D02 über 2. OG - Dachterrasse - im Bereich der Brandwand!' .

02.03.310 9,000 m2 **Plattenbelag Betonplatten,600x400mm,Plattenlager**

Betonplattenbelag nach DIN EN 1339 liefern und einbauen, bestehend aus:

- Betongehwegplatten, frostbeständig, Kanten mit Fase ausgebildet, Plattenmaß: 600 x 400 x 40 mm, Farbton: anthrazit nach Wahl der Architekten, Rutschhemmung: R11 gem. DIN 51130 Fertigung nach DIN EN 1339 Leistungsklassen P, K, D, U, I, 7 Platten sind zu bemustern!
- Plattenlager aus Kunststoff, H = 6 mm, mit Fugenkreuz 3 mm, o.glw. für Montage auf Alu-Rahmensystem geeignet (siehe folgende, gesonderte Position)
- Schnitt an in das Rastermaß ragenden Kanten der Terrassen-/Balkonbeläge ist in die Pos. einzurechnen
- Abstand der Randplatten zur Begrenzung der Dachterrasse und zur Backsteinfassade: 10 mm
- Abrechnung erfolgt nach tatsächlich zu belegender Fläche!
- Vergütung der Arretierung der Randplatten mit gesonderter Pos.

Siehe beiliegende Zeichnungen-Nr.

P5_010_DT_3003_

Angebotener Hersteller Betonplatte und Typ:

!.....!

Einbauort: Betonplatten auf Aluminium-Rahmensystem an Dachterrasse Dach D02 über 2.OG

02.03.320 230,000 m2 **Alu-Rahmensystem für Plattenverlegung**

Aluminium-Rahmensystem, zur Erstellung einer stabilen Aluminium-Unterkonstruktion für stielzlagere geeignete Plattenbeläge in Trockenbauweise liefern und vor Ort auf vorhandenem Dachaufbau mit Bitumenbahndachabdichtung inkl. Gefälleausbildung einschließlich dem erforderlichen Höhenausgleich einbauen.

Rahmensystem besteht aus mehrfach ausgesteiftem Aluminium-Hohlprofil in Querschnittsabmessung B x H = 45 x 38 mm für Belagskonstruktionen mit einer Belastbarkeit von 5 kN/m².

Nach Herstellervorgaben einschließlich sämtlicher Verbindungs- und Montageteile sowie

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Randabschlussprofil und der erf. Edelstahlschrauben einbauen.

Enthalten ist das Anpassen an das Gefälle des Dachaufbaus, insbesondere auch an die Schwellausbildung vor der Attika.

Enthalten sind auch das Ausbilden von Ecken in verschiedenen Winkeln gemäß dem beiliegenden Grundriss der Dachterrasse.

mit höhenverstellbarem Stelzlagern von ca. 25 bis 250 mm

angebotener Hersteller Alu-Konstruktion und Typ:

!.....!

angebotener Hersteller Stelzlager und Typ:

!.....!

Der Achsabstand der Tragprofile ist für Betonplatten 60 x 40 cm vorzusehen.

Von den angrenzenden Fenster- bzw. Türanlagen ist der Terrassenbelag mit weglaufendem Gefälle von 1 % zu verlegen.

Siehe beiliegende Zeichnungen-Nr.

P5_010_04_A_A_03_ Grundriss 3.OG,

P5_010_DA_A_A_03_ Dachaufsicht und P5_010_DT_3003_

P5_010_DT_3013_

Einbauort: Rahmensystem für Verlegung Balkonbeläge, auf Gefälledämmung des Daches D02 über 2.OG, Dachterrasse

02.03.330	230,000	m2		
	Arretierung der äußeren Belagsplatten			
	Umlaufende Arretierung der äußeren Belagsplatten mittels Auflager-Kragarmen im Bereich Anschluss an den begrenzenden Bauteilen der Dachterrasse.			

02.03.340	72,000	m		
	Revisionsplatten in Plattenbelag, oberhalb Dacheinläufe			
	Die Betonplatten oberhalb der Dacheinläufe müssen sichtbar gekennzeichnet werden, nach Abstimmung mit den planenden Architekten. Diese Revisionsplatten müssen eine 2 M10 Schraubvorrichtung zum Ausheben erhalten.			
	Einbauort: Betonplatten oberhalb Dacheinläufen als Revisionsplatten			

02.03.350	4,000	St		
	Fassadenrinne B 680mm, H 90 mm, in Fensterleibungen, Dachterrasse D02			
	Fassaden- und Terrassenrinne,			
	Rinnenkörper aus stranggepresstem Aluminium,			
	geschlossener Rinnenboden,			
	beidseitig Drainschlitz mit Lochanteil mind. 50% des freies Querschnittes,			
	werkseitiges Rinnenverbindungssystem,			
	einliegender Gitterrost,			
	aus feuerverzinktem Stahl,			
	begehbar sowie rollstuhlbefahrbar,			
	als Sonderausführung einer sehr breiten Fassadenrinne in drei Fensterleibungen,			
	liefern und inklusive Unterfütterung aus Dränlava, Korngruppe 2/10, d = 4 bis 10 cm, verlegen.			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.03.360	10,000	m		
<p>Material: Aluminium</p> <p>Baubreite: 680 mm</p> <p>Bauhöhe: 90 mm</p> <p>in Einzellängen, stufenlos anpassbar</p> <p>gesamte Rinnenlänge je Fenster: ca. 326 cm</p> <p>inklusive feuerverzinkter Gitterrost mit Längsprofil, Längssteg oder Längsstabrost, nach Bemusterung mit den planenden Architekten.</p> <p>Einbauhöhe: OK Gitterrost wie OK angrenzender Betonplattenbelag der Dachterrasse!</p> <p>Siehe beiliegende Zeichnungen-Nr.</p> <p>P5_010_04_A_A_03_ Grundriss 3.OG und</p> <p>P5_010_DT_A_A_4259_</p> <p>Einbauort: vor drei angrenzenden Fenstertüren bzw. Fensteranlagen an Dachterrasse D02 im 3.OG</p>				
<p>Schutzlage Dachabd. Bautenschutzmatte Gummigranulat D 8mm lose verlegen für baus. Gerüst</p> <p>STLB-Bau 2024-10 021 463</p> <p>Schutzlage der Abdichtung von Dächern DIN 18531-2, aus Bautenschutzmatten/-platten, aus Gummigranulat, Dicke 8 mm, lose verlegen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Bautenschutzmatte mit folgenden Eigenschaften: für Verlegung auf Bitumen geeignet.</p> <p>Einbauort: auf Bitumenabdichtung des Gefälledachaufbaus an Dachterrasse Dach D02 über 2.OG als Schutz für bauseitige Gerüststellung!.</p>				
	60,000	m2		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.04 Dachabdichtungsarbeiten auf Trapezblech

Hinweis:

Hinweis:

Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 2:

ZTV Dachdichtungsarbeiten,

siehe Titel 02.02 Dachdichtungsarbeiten

An dem hier beschriebenen Dach der Technikzentrale 4. OG auf Trapezblechen gibt es auch eine kleine Teilfläche mit einem schrägen Betondach auf dem Treppenhaus.

Deswegen sind auch in diesem Abschnitt Trapezblechdach des LV's einzelne Positionen auf Betonuntergrund aufgeführt.

Am Ende des Titels befinden sich noch einige Leistungspositionen zum Vordach EG an der Südfassade.

02.04.10 Untergrund reinigen Metall besch lose Verunreinigung Kehren staubb.

STLB-Bau 2024-04 033 418

Reinigen des Untergrundes aus beschichtetem Metall, von grober Verschmutzung, von losen Verunreinigungen, durch Kehren mit staubbindenden Maßnahmen, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Dachfläche aus Trapezblechen, Größe 85 x 280 mm! ' .

350,000 m2

02.04.20 Untergrund saugen Stahltrapezprofil in Teilflächen

STLB-Bau 2024-04 036 445

Saugen des Untergrundes aus Stahltrapezprofil, für Dachabdichtungsarbeiten, Ausführung in Teilflächen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Dachfläche aus Trapezblechen, Größe 85 x 280 mm, einschließlich Reinigung und Aufnahme der anfallenden Stoffe. Die Trapezblechen, Größe 85 x 280 mm, ist als Abdichtungsuntergrund sind auf Tauglichkeit zu prüfen!.' .

705,000 m2

02.04.30 Abfall nicht gefährlich AVV170102 nicht schadstoffbelastet LKW AN transp. entsorgen Vergüt. Entsorg. AN

STLB-Bau 2024-04 087 6106

Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170102 Ziegel, nicht schadstoffbelastet, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

100,000 kg

02.04.40 Flächentrocknung von nassen Dachflächen, Trapezblech

Flächentrocknung von nassen Dachflächen aus Trapezblechen, als Vorbereitung für die Ausführung der Dachabdichtung.

Stehendes Wasser in Pfützen, insbesondere in den Tiefsicken, ist aufzunehmen und zu beseitigen. Feuchte Flächen sind für die fachgerechte Ausführung der Dachabdichtung abzutrocknen. Gasbrenner dürfen hierfür nicht verwendet werden!

Die zu bearbeitenden Teildachflächen aus Trapezblechen, Größe 85 x 280 mm, sind vor der Ausführung gemeinsam mit der Bauleitung festzulegen.

Einbauort: Dachfläche aus Stahltrapezblechen Technikzentrale oberhalb 4.OG und Dächer

Atrium A über 2.OG und Atrium B über 3.OG

350,000 m²

02.04.50 Flächentrocknung von nassen Dachflächen, Notabdichtung Atrien

Flächentrocknung von nassen Dachflächen aus der Notabdichtung (Dampfsperre), als Vorbereitung für die Ausführung der Dachabdichtung.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.60	255,000	m ²		
02.04.70	58,000	m ²		
02.04.80	29,000	m ²		
02.04.90	58,000	m ²		
02.04.100	7,000	m		

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.110	7,000	m		
	<p>Übergang Dampfsperren Beton- zu Trapezblech Übergang von Dampfsperre auf Betondach zu anderer Dampfsperre auf Trapezblechdach herstellen. Der Übergang beider Dampfsperren ist mit ausreichender Überlappung dampfdicht zu verkleben. Einbauort: Bündige Übergänge Teildachfläche Betondach Treppenhaus Dach D05b zu den angrenzenden Trapezblechdachflächen der Technikzentrale 4. OG, Dach D05a</p>			
02.04.120	25,500	m		
	<p>Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht auf Trapezblech Bitumenbahn KSP-VA1 STLB-Bau 2024-04 021 194 Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für nicht belüftetes Dach, aus Bitumenbahnen, kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn mit Aluminiumverbundeinlage DIN EN 13970 - KSP - V Al, selbstklebend verlegen, Nähte schließen, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Elastomerbitumen-Dampfsperr-Kaltselbst- klebebahn brandlastreduziert gemäß DIN 18234, mit Aluminium-Polyester-Kombination mit Glasgelege, Durchtrittsichere Dampfsperre für Verlegung auf Trapezblech, Einbauort: Dampfsperre auf Trapezblechdach der Technikzentrale im 4.OG und auf den Atriendächern A+B über 2. + 3.OG' Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3005_ und P5_010_DT_3030_' Hersteller und Typ ' ' vom Bieter einzutragen.</p>			
02.04.130	705,000	m2		
	<p>Randabschluss an Mauerkante, starr H 15-20cm Elastomerbahn vollfl kleben STLB-Bau 2024-04 021 240 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 15 bis 20 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Elastomerbahnen, vollflächig kleben, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, Untergrund Mauerwerk, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3035_' Einzelbeschreibungs-Nr ' Elastomerbitumen-Dampfsperr-Kaltselbst- klebebahn brandlastreduziert gemäß DIN 18234, mit Aluminium-Polyester-Kombination mit Glasgelege, Einbauort: als Aufkantung an der Mauerkrone für die Entrauchung bzw. Dunkelklappe bis an die Endkante des Aufkantung, b = 24 cm' .</p>			
02.04.140	9,500	m		
	<p>Randabschluss an Mauerkante, starr H 25-30cm Elastomerbahn vollfl kleben STLB-Bau 2024-10 021 240 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 25 bis 30 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Elastomerbahnen, vollflächig kleben, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, Untergrund Mauerwerk, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3036_' Einzelbeschreibungs-Nr ' Elastomerbitumen-Dampfsperr-Kaltselbst- klebebahn brandlastreduziert gemäß DIN 18234, mit Aluminium-Polyester-Kombination mit Glasgelege, Einbauort: als Aufkantung an der Mauerkrone für die Entrauchung Aufzug bis an die Endkante der Aufkantung, b = 24 cm' .</p>			
02.04.150	6,500	m		
	<p>*** Bezugsbeschreibung Gefälledämmschicht Flachdach Technikzentr. 4.OG Neigung 2-2,5% Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 200mm einseitig Mineralvlies STLB-Bau 2024-10 021 461 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 2 bis 2,5 %, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0 (nichtbrennbar), mittlere Dicke 200 mm, einseitig kaschiert mit Mineralvlies, mechanisch befestigen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3005_'</p>			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.160	275,000	m2		
	<p>Einzelbeschreibungs-Nr ' Verlegung auf Trapezblechdach, hohe Druckfestigkeit, d.h. Druckfestigkeit . 70 kPa bei 10% Stauchung, Schmelzpunkt > 1000 °C, gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Dampfsperre, dicht gestoßen im Verband mit PU-Dämmstoffkleber windsogsicher streifenweise verklebt verlegen. Mindestdicke 140 mm am Tiefpunkt!, aus Dämmplatten ggf. in mehreren Lagen bis zum Erreichen der geforderten Dämmstärke inkl. Gefälle - Kehlgefälle mindestens 1% - siehe beiliegende Zeichnungen! Einbauort: Gefälledachdämmung auf dem Dach Technikzentrale 4.OG, Dach D05a' Hersteller und Typ '' vom Bieter einzutragen.</p>			
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.150 Wie vor, jedoch Neigung über 4,5 bis 5 %; STLB-Bau 2024-10 021 461 Neigung über 4,5 bis 5 % Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3008 ' ' Einzelbeschreibungs-Nr ' hohe Druckfestigkeit, dh, Druckfestigkeit . 70kPa bei 10% Stauchung, gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Dampfsperre, dicht gestoßen im Verband mit PU-Dämmstoffkleber windsogsicher streifenweise verklebt verlegen. Mindestdicke 100 mm am Tiefpunkt, Max. Dicke von 320 mm am Hochpunkt!, Neigung ca. 6,26 ° Einbauort: Gefälledachdämmung auf dem Dach Technikzentrale 4.OG'</p>			
02.04.170	175,000	m2		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.150 Wie vor, jedoch Atriumdach A über 2.OG STLB-Bau 2024-10 021 461 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3005_ und P5_010_DT_3030_ ' ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Verlegung auf Trapezblechdach, hohe Druckfestigkeit, dh, Druckfestigkeit . 70kPa bei 10% Stauchung, gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Dampfsperre, dicht gestoßen im Verband mit PU-Dämmstoffkleber windsogsicher streifenweise verklebt verlegen. Mindestdicke 140 mm am Tiefpunkt, Max. Dicke von 290 mm am Hochpunkt!, Neigung mindestens 2% Einbauort: Gefälledachdämmung auf dem Atriumdach A über dem 2.OG'</p>			
02.04.180	128,000	m2		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.150 Wie vor, jedoch Atriumdach B über 3.OG STLB-Bau 2024-10 021 461 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3006_ und P5_010_DT_3030_ ' ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Verlegung auf Trapezblechdach, hohe Druckfestigkeit, dh, Druckfestigkeit . 70kPa bei 10% Stauchung, gemäß Hersteller-Verlegeplan auf der Dampfsperre, dicht gestoßen im Verband mit PU-Dämmstoffkleber windsogsicher streifenweise verklebt verlegen. Mindestdicke 140 mm am Tiefpunkt, Max. Dicke von 260 mm am Hochpunkt!, Neigung mindestens 2% Einbauort: Gefälledachdämmung auf dem Atriumdach B über dem 3.OG'</p>			
02.04.190	127,000	m2		
	<p>Wärmedämmung aus 40 mm Rinnenbereich Wärmedämmung aus 40 mm dicken und hoch verdichteten, sehr harten Steinwolle-Dachdämmplatten in Gefälledachdämmung unterhalb Rinnenbereichen anordnen. Dämmplatten nach RAL-Gütezeichen Nr. 388 Nennwert der Wärmeleitfähigkeit: 0,039 W/(m*K) nach DIN EN 13162 Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,040 W/(m*K) nach DIN 4108-4 Nichtbrennbar, Euroklasse A1 nach DIN EN 13501-1 Anwendung: DAA nach DIN V 4108-10</p>			

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.200	8,600	m ²		
	<p>Druckspannung bei 10% Stauchung:> = 70 kPa nach DIN EN 826</p> <p>Punktlast bei 5 mm Stauchung:> = 550 N nach DIN EN 12430</p> <p>Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit):> = 7,5 kPa nach DIN EN 1607</p> <p>Liefern und einlagig im Verband, dicht gestoßen, durch Verklebung windsogsicher fachgerecht verlegen.</p> <p>Einbauort: hochverdichtete Dmmlatten im Rinnenbereich des Warmdachaufbaus</p>			
	<p>Brandschutzprofilfller Profil 85/280 Mineralwolle A1 STLB-Bau 2024-04 021 6436</p> <p>Brandschutzprofilfller für Stahltrapezprofile, an Durchdringung, als Brandschutzmanahme DIN 18234, Höhe/Rippenbreite 85/280 mm, Breite mind. 120 mm, für Lichtkuppel/RWA-Anlage, Unterlage Stahltrapezprofil, aus Mineralwolle, DIN EN 13162, Klasse A1 DIN 4102-1, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, Einbau von oben, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3030 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Ausdmmung der Randprofile Trapezblech an Dachrändern, Einbauort: Bereiche an Dachdurchdringungen und Dachrändern gemäß Ausführungsplanung.' .</p>			
02.04.210	150,000	m		
	<p>Kehlgefälledämmschicht Flachdach Mineralwolle MW DAA 0,040W/(mK) STLB-Bau 2024-10 021 461</p> <p>Zusätzliche Gefälledämmschicht in Kehlen mit werkseitig vorgefertigten Platten als Flachdachdämmung, aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), Längsgefälle '1.7' %, Quergefälle '6.7' %, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mechanisch befestigen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Druckspannung bei 10% Stauchung: > = 70 kPa nach DIN EN 826 Punktlast bei 5 mm Stauchung: > = 600 N nach DIN EN 12430 Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit): > = 10 kPa nach DIN EN 1607 Gefälle:in Längsrichtung 1:60 = ca. 1,7 % in Querrichtung 1:15 = ca. 6,7 %, - Kehlgefälle mindestens 1%, Einbau oberseitig auf vorherbeschriebener Gefälledämmung!' .</p>			
02.04.220	65,000	m ²		
	<p>Kehlgefälledämmschicht Flachdach an LK's, Mineralwolle MW DAA 0,040W/(mK) STLB-Bau 2024-10 021 461</p> <p>Zusätzliche Gefälledämmschicht in Kehlen mit werkseitig vorgefertigten Platten als Flachdachdämmung, aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), Längsgefälle '1.7' %, Quergefälle '6.7' %, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mechanisch befestigen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DA_A_A_02_ , P5_010_DA_A_A_03_ und P5_010_DT_3001 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Druckspannung bei 10% Stauchung: > = 70 kPa nach DIN EN 826 Punktlast bei 5 mm Stauchung: > = 600 N nach DIN EN 12430 Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit): > = 10 kPa nach DIN EN 1607 Gefälle:in Längsrichtung 1:60 = ca. 1,7 % in Querrichtung 1:15 = ca. 6,7 %, - Kehlgefälle mindestens 1%, Einbau oberseitig auf vorherbeschriebener Kehlgeflledmmung in kleinen Einzelflächen, Einbauort: vor den Lichtkuppeln an Atriumdchern A + B!' .</p>			
02.04.230	6,000	m ²		
	<p>Wärmedämmschicht zw. Quadratrohr an Attika Stahlbau DADMineralwolle 0,038W/(mK) D 50mm</p> <p>Wärmedämmschicht zwischen Quadratrohrprofilen der Attikakonstruktion oberhalb des Trapezblechdaches, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAD, aus Mineralwolle, MW DIN EN 13162, Einseitig kaschiert für Verklebung Dachabdichtung, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 A1/A2 (nichtbrennbar), als Platte, stumpf gestoßen, Dicke 50 mm, einlagig, Achsabstand der Quadratrohre über 200 bis 240 cm,</p> <p>Querschnitt Quadratrohre B/H 5/5 cm,</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Höhe ausdämmender Bereich: ca. 55 cm		
		Ausführung gemäß Zeichnung-Nr.		
		P5_010_DT_A_A_3044_ und P5_010_DT_A_A_2003_		
		Einbauort: ausdämmender Bereich zwischen den Quadratstahlrohren der Attikakonstruktion der Technikzentrale 4.OG		
02.04.240	55,000	m2		
		*** Bezugsbeschreibung		
		Übergang Dachflächen mit Dämmung d = mind. 10 cm an Versprünge Massivdach Atrium A		
		Übergang an Versprünge der Betondachdecke aus		
		Wärmedämmschicht, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAD, aus Mineralwolle, MW DIN EN 13162, mittlere Druckbelastbarkeit - dm, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,032 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,031 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 A1/A2 (nichtbrennbar), mit Mindestdicke 100 mm herstellen, Platten ausreichend windsogsicher verkleben,		
		Höhenversprung Betondach: 30 cm		
		Enthalten ist ein mineralischer Dämmstoffkeil 5/5 cm, Aufbringen durch Verklebung,		
		siehe beiliegende Zeichnung-Nr.		
		P5_010_DT_A_A_3015_		
		Einbauort: Höhenversprünge Massivdach an Dach Atrium A über 2.OG		
02.04.250	33,500	m		
		*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.240		
		wie vor, jedoch an Atrium B		
		Höhenversprung: von ca. 55 bis 75 cm		
		siehe beiliegende Zeichnung-Nr.		
		P5_010_DT_A_A_3015_		
		Hier: Schnitt 04 Übergang Dach Atrium B		
		Einbauort: Höhenversprünge Massivdach an Dach Atrium B über 3.OG		
02.04.260	42,500	m		
		*** Bezugsbeschreibung		
		Wärmedämmschicht Überzug zur Dachterrasse Atrium A Mineralwolle MW DAA 0,037W/(mK) D 100mm einseitig Mineralvlies		
		STLB-Bau 2024-10 021 461		
		Wärmedämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,036 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 A1/A2 (nichtbrennbar), Dicke 100 mm, stumpf, einseitig kaschiert mit Mineralvlies, streifenweise kalt kleben, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3011_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' als Wärmedämmung auf angebrachter Dampfsperre an Stahlbetonüberzug , Einbauort: vertikale Dämmung für Überzug zur Dachterrasse an Atriumdach A über 2.OG' .		
02.04.270	20,000	m2		
		*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.260		
		Wie vor, jedoch D = 4 cm an Kopf Überzug Atrium A		
		STLB-Bau 2024-10 021 461		
		Dicke 40 mm		
		Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3011_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' als Wärmedämmung an dem Kopf des Stahlbetonüberzugs mit abgefaster Kante, enthalten ist das Anarbeiten an die Befestigungskonstruktionen des Betonfertigteils vom Gewerk Backsteinfassade, Einbauort: horizontale Dämmung an Kopf des Überzugs zur Dachterrasse an Atriumdach A über 2.OG'		
02.04.280	7,500	m2		
		Unterkonstruktion für Befestigung Dichtungsaufkantung Atrium A Kopf Überzug		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Unterkonstruktion für Befestigung Dichtungsaufkantung am Kopf des Überzugs herstellen, wie folgt beschrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zementgebundene Spanplatte, nach DIN EN 634-2 Klasse 2, nichtbrennbar, Klasse A2-s1, d0 nach EN 13501-1, <p>ungeschliffen (z.B. Duripaneel A2),</p> <p>Plattendicke: 25 mm,</p> <p>Breite: ca. 490 mm,</p> <p>mechanisch befestigt an dem Dachversprung innerhalb der mineralischen Dämmung einbauen.</p> <p>siehe beiliegendes Detail-Nr.:</p> <p>P5_010_DT_A_A_3011</p> <p>enthaltten ist das Anarbeiten an die Befestigungsstrukturen des Betonfertigteils vom Gewerk Backsteinfassade!</p> <p>Einbauort: UK für Befestigung Dichtungsaufkantung am Kopf Überzug zur angrenzenden Dachterrasse am Atriumdachern A über 2..OG</p>		
02.04.290	29,700	m		
		<p>Eckverstärkung für Dachabdichtung an Höhenversprüngen Dach Atrium A+B</p> <p>Eckverstärkung an Höhenversprüngen der Dachkonstruktion herstellen, wie folgt beschrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zementgebundene Spanplatte, nach DIN EN 634-2 Klasse 2, nichtbrennbar, Klasse A2-s1, d0 nach EN 13501-1, <p>ungeschliffen,</p> <p>Plattendicke: 32 mm,</p> <p>Breite: ca. 300 mm,</p> <p>Längskante außen für Abdichtungsbahnen abgefast,</p> <p>mechanisch befestigt an dem Dachversprung innerhalb der mineralischen Dämmung einbauen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - mechanische Befestigung über verzinkte Stahlwinkel, Länge von ca. 30 - 50 cm inkl. der erforderlichen Bohrungen und Verdübelung in der Stahlbetonaufkantung, <p>Abstand der Winkel ca. 50 cm</p> <p>siehe beiliegendes Detail-Nr.:</p> <p>P5_010_DT_A_A_3015</p> <p>und Dachaufsichten</p> <p>P5_010_DA_A_A_02_ und P5_010_DA_A_A_03_</p> <p>Einbauort: Eckverstärkung an gedämmten Dachversprung an den Atriumdächern A + B über 2. + 3.OG</p>		
02.04.300	76,000	m		
		<p>*** Bezugsbeschreibung</p> <p>Dachabdichtung BROOF 2lagig TOP KSP-Polymerbitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfll schweißen</p> <p>STLB-Bau 2024-04 021 622</p> <p>Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, Anwendungsklasse K2, für nicht genutzte Dächer, Neigung größer gleich 2 %, Einwirkungsklasse I A, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Mineralwolle, 2-lagig,</p> <p>1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN EN 13707 PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DU, Eigenschaftsklasse E1, selbstklebend verlegen, Nähte schließen,</p> <p>2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DO, Eigenschaftsklasse E1, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,</p> <p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3005_ , P5_010_DT_3006_ ,</p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.310	530,000	m2		
02.04.320	175,000	m2		
02.04.330	88,700	m		

P5_010_DT_3007_ und P5_010_DA_A_A_01_ P5_010_DA_A_A_02_ P5_010_DA_A_A_03_ P5_010_DA_A_A_04_ Einzelbeschreibungs-Nr ' 1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung und unter Beachtung der erforderlichen Windsogsicherung! 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen, Einbauort: oberste Abdichtungslagen auf Gefälledämmung Dach Technikzentrale 4.OG und Atrienhäuser A + B über 2. + 3. OG' Hersteller und Typ ' ' vom Bieter einzutragen.

*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.300
Wie vor, jedoch - 6,26° geneigtes Dach
STLB-Bau 2024-04 021 622
Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_3008_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' 1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung und unter Beachtung der erforderlichen Windsogsicherung! 2. Abdichtungslage mit hochwertigster TOP-Polymerbitumen-Schweißbahn mit einer mechanisch extrem hochbelastbaren und sehr dimensionsstabilen Polyesterverbundträgereinlage in Verbindung mit hochwertigsten Bitumenrezepturen, Gefälle bzw. Neigung 6,26° Einbauort: oberste Abdichtungslagen auf Gefälledämmung Dach Technikzentrale 4.OG'

*** Bezugsbeschreibung
Randabschluss Attika Technikzentrale 4.OG, H 20-25cm Dampfsperre + 2-lagige Dachabdichtung, STLB-Bau 2024-04 021 240
Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 20 bis 25 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, einschl. Dachrandabschlussprofil, Untergrund WDVS, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3044_ und P5_010_DT_A_A_2003_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Hochführen der 2-lagigen Dachabdichtung auf gedämmten Dachrandabschluss Attika mit Alu-Paneel und Stahlquadratrohr, b = ca. 25 cm, 1. Lage Abdichtungsbahn oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung! Zusammenarbeit mit dem Stahlbauer (Vorbereitung Attika mit UK aus Quadratstahlrohr erforderlich!) ist mit zu berücksichtigen! Einbauort: Dachanschluss Attika Technikzentrale 4.OG' Hersteller und Typ ' ' vom Bieter einzutragen.

*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.320
Wie vor, jedoch Überzug Atrium A, H 50-60cm
STLB-Bau 2024-10 021 240
Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm
Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3011_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Hochführen der 2-lagigen Dachabdichtung auf gedämmten Dachrandabschluss des Stahlbetonüberzugs, 1. Lage Abdichtungsbahn oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung! Enthalten sind eine Linienbefestigung der 2-lagigen Abdichtung an der hohen Wandaufrichtung und das Anarbeiten an die Befestigungskonstruktionen des Betonfertigteils vom Gewerk Backsteinfassade, Einbauort: Dachanschluss Überzug zur Dachterrasse an Atriumdach A über 2.OG '

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.340	29,700	m		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.320 Wie vor, jedoch Schacht Atrium B, H 60-70cm STLB-Bau 2024-10 021 240 Höhe über Oberkante Belag über 60 bis 70 cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3150_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Hochführen der 2-lagigen Dachabdichtung auf gedämmten Dachrandabschluss des Stahlbetonüberzugs, 1. Lage Abdichtungsbahn oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung! Enthalten iar eine Linienbefestigung der 2-lagigen Abdichtung an der hohen Wandaufkantung! Einbauort: Dachanschluss an Schacht zur Dachfläche D01b an Atriumdach B über 3.OG'</p>				
02.04.350	2,500	m		
<p>*** Bezugsbeschreibung Anschluss Dachabdichtung FLK D 2,1mm Einlage 110g/m2 Durchführung L 0,2 m B 0,05 m STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, aus Flüssigkunststoff, 2-komponentig auf PUR-Basis, Anwendungsklasse K2, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Dicke der Abdichtung mind. 2,1 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, an eckige Durchführung, lichte Länge '0.2' m, lichte Breite '0.05' m, Abdichtung hochführen, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3011' Einzelbeschreibungs-Nr ' Abdichtung der Durchdringung der Befestigungsstruktur des Fertigteils mit Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Einbauort: am Kopf des Überzugs zur angrenzenden Dachterrasse am Dach Atrium A über 2. OG ' .</p>				
02.04.360	40,000	St		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.350 Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,29' m lichte Breite: '0,2' m STLB-Bau 2024-10 021 620 lichte Länge: '0.29' m Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3027_ ' lichte Breite: '0.2' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Anschlagpunkte der runden Edelstahlrohrstücke DN 16 bis 42 mm mit Befestigungsplatte 29 x 20 cm auf der Dachfläche (für Notabdichtungsfunktion Dampfsperrbahn), Einbauort: Trapezblechdach Technikzentrale über 4.OG'</p>				
02.04.370	14,000	St		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.350 Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,4' m lichte Breite: '0,4' m STLB-Bau 2024-10 021 620 lichte Länge: '0.4' m Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3037_ ' lichte Breite: '0.4' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dampfsperre, Eindichten der Fußplatte ca. 40 x 40 cm der Stele auf der Dachfläche (für Notabdichtungsfunktion Dampfsperrbahn), Einbauort: Stele an RWA-Treppenhaus an Dach Technikzentrale über 4.OG'</p>				
02.04.380	1,000	St		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.350 Wie vor, jedoch lichte Länge: '0,1' m lichte Breite: '0,1' m STLB-Bau 2024-10 021 620 lichte Länge: '0.1' m Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3037_ ' lichte Breite: '0.1' m Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Dachdichtung, Eindichten des Stahlhohlprofils ca. 10 x 10 cm der Stele auf der Dachfläche, Einbauort: Stele an RWA-Treppenhaus an Dach Technikzentrale über 4.OG'</p>				
	1,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.390				
<p>*** Bezugsbeschreibung Anschluss Fensterel. starr H 30-35cm Bitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 vollfl kleben PYE/PYP-KTPS5 vollfl schweißen Kappleiste STLB-Bau 2024-04 021 240 Anschluss an Fensterelement, starr, Höhe über Oberkante Belag über 30 bis 35 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE/PYP - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig verschweißen, Abdichtung mit Klemmschiene befestigen, Klemmschiene/-profil aus Aluminium, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Fuge mit Dichtstoff abdichten, Untergrund Metall, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3037_ und P5_010_DT_A_A_3030_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten des Flachdachfensters RWA + Dachausstieg am Treppenhaus 03 der Technikzentrale und Lichtkuppeln an den Atriendächern A + B' .</p>				
	194,000	m		
02.04.400				
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.390 Wie vor, jedoch Dunkelklappe STLB-Bau 2024-04 021 240 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3035' Einzelbeschreibungs-Nr ' Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung! Eindichten der Dunkelklappe ÖRA am Dach Technikzentrale 4.OG, Achse G29'</p>				
	9,000	m		
02.04.410				
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.390 Wie vor, jedoch Aufzugsentrauchung STLB-Bau 2024-04 021 240 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3036' Einzelbeschreibungs-Nr ' Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung! Eindichten der Lamellenhaube Aufzugsentrauchung am Dach Technikzentrale 4.OG, am Treppenhaus 03'</p>				
	6,500	m		
02.04.420				
<p>*** Bezugsbeschreibung Übergang Dachabdichtung an Höhengsprung Atrium A, H 30cm, Dampfsperre + 2-lagige Dachabdichtung Übergang Dachabdichtung an Höhengsprung der Dachdecke, Höhe 30 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante höherliegende Betondachfläche, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Kleben befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Untergrund mineralische Dämmung aus Vorpositionen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr P5_010_DT_A_A_3015_ und P5_010_DT_A_A_3101_ Einzelbeschreibungs-Nr 1. Lage Abdichtungsbahn oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert, unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung! Enthalten ist das Einkleben des Traufbleches aus Abschnitt 08 Klempnerarbeiten in die 2-lagige Abdichtung mit allen hierfür erforderlichen Arbeitsschritten! Einbauort: Dachübergänge von tieferliegenden zu höherliegenden Dachflächen an Atriumdach A über 2.OG</p>				
	33,500	m		
02.04.430				
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.04.420 wie vor, jedoch Höhengsprung Atrium B, H 89cm</p>				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.440	43,000	m		
02.04.450	43,000	m		
02.04.460	4,000	St		
02.04.470	4,000	St		
02.04.480	1,000	St		

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

STLB-Bau 2024-10 021 620

Anschluss der Abdichtung von Dächern, 2-lagig, aus Polymerbitumen-Schweißbahnen PYP - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², an Rohrdurchführung, Durchmesser über 10 bis 25 cm, mit Klebeflansch, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-Nr ' P5_011_DT_A_A_3008'

Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der 2-lagigen Bitumenabdichtung aus Elastomer-Bitumenbahn, d = 3,5 mm und wurzelfester Polymerbitumenbahn, d = 5,2 mm an Sanitärlüfter mit Anschlussmanschette auf der Dachfläche 4.OG.

Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .

1,000 St

02.04.490

Lamellen-Dachhaube, Entrauchung Aufzug

Lamellen-Dachhaube, bauseits vom Aufzugsbauer geliefert, auf der Aufzugsüberfahrt einbauen. Enthalten ist das Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung.

Die Lamellenhaube ist wie folgt einzudichten:

- bituminöser Voranstrich als Haftbrücke auf Lösemittel- oder Emulsionsbasis,
- Verlegen eines Eiskeils (Dämmstoffkeil),
- Hochführen der Dichtungslagen,
- Hochführen der Dampfsperre auch über die bauseits vorhandene Mauerwerksaufkantung, H = 22 cm und B = 24 cm
- mechanische Sicherung der Dampfsperre an der Haube mit Klemmschiene,
- Dachabdichtungslagen an Haube hochführen und verwahren,
- einschl. aller erforderlichen Innen- und Außenecken
- Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!

Beschreibung:

Lamellenhaube,

H= ca. 90 cm,

isolierter Aufsatzkranz,

rechteckig, Stahl verzinkt,

ca. 120 x 105 cm

siehe beiliegende Zeichnung-Nr.:

P5_010_DT_A_A_3036_

Einbauort: Lamellenhaube Aufzugsentrauchung am Dach Technikzentrale 4.OG, am Treppenhaus 03

1,000 St

02.04.500

Rinne im Dachaufbau ausbilden

Gemäß beiliegender Ausführungsplanung eine Rinne im Dachaufbau ausbilden, bestehend aus:

entsprechende Ausbildung der Rinne in dem Gefälledachsystem aus Mineralfaser, am Tiefpunkt sind weiterhin 10 cm Dämmung vorzusehen. Enthalten ist eine Abschrägung der Endkante der Dachdämmung am oberen Anfang der Rinne.

Entlang der Rinne sind Gefällekeile aus Mineralfaser 5 x 5 cm vorzusehen.

Rinne mit 1% Gefälle zu den Einläufen.

Die Rinne ist vollständig mit der 2-lagigen Dachabdichtung auszubilden:

1. Abdichtungslage geeignet für Verlegung auf vorbeschriebener, mineralischer Dämmung, oberseitig mit einer überschweißbaren Spezialfolie kaschiert,

unterseitig mit einer abziehbaren Schutzfolie, Verlegung als Anforderung für Notabdichtung und unter Beachtung der erforderlichen Windsogsicherung!

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.510	13,000	m		
	Lineare Abschottung Dämmschichtebene			
	Lineare Abschottung in der Dämmschichtebene herstellen.			
	Die Dämmung ist entsprechend so herzustellen, dass die Abdichtungslage durchgängig bis auf die Dampfsperre geführt und überlappend befestigt werden kann. Die angrenzende Dämmung ist entsprechend anzupassen.			
	Ausführung abschnittsweise nach Vorgabe der Planung bzw. Abstimmung mit der Bauleitung.			
	siehe beiliegende Zeichnung-Nr.:			
	P5_010_DT_A_A_3028_			
	Hier: Detail 01			
	Die Abrechnung erfolgt nach lfdm der erstellten Abschottung.			
	Einbauort: Dachaufbau Technikzentrale über 4.OG			
02.04.520	17,500	m		
	Abschottung mit Bitumendichtungsbahn herstellen			
	Abschottung mit Bitumendichtungsbahn herstellen,			
	bestehend aus:			
	einem Zuschnittsstreifen aus einer kaltselbstklebenden Elastomerbitumenbahn, Dicke 3,5 mm, mit Glasgittergelege mit Glasvlies DIN EN 13707 PYE-KTG KSP 3,5, unten mit Abziehfolie,			
	selbstklebend verlegen und Nähte schließen.			
	Zuschnittsbreite: 50 cm bis 75 cm, nach Abziehen der unterseitigen Folie mind. 10 cm auf die Dampfsperre aufkleben, an der senkrechten Kante der bereits verlegten Wärmedämmung hochführen und mind. 10 cm auf die Wärmedämmung aufkleben.			
	Die Flächenabdichtung der zweilagigen Bitumendachabdichtung überstehen lassen.			
	siehe beiliegende Zeichnung-Nr.:			
	P5_010_DT_A_A_3028_			
	Hier: Detail 01			
	Ausführung abschnittsweise nach Planung bzw. Abstimmung mit der Bauleitung.			
	Die Abrechnung erfolgt nach lfdm der erstellten Abschottung.			
02.04.530	17,500	m		
	Abdichtung befestigen Feldbefestigung 1.Lage lineare Befestigung Nagelung			
	STLB-Bau 2024-10 021 464			
	Mechanische Befestigung der Dachabdichtung aus Bitumenbahnen, mehrlagig, als Feldbefestigung			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.540	47,000	m		
02.04.550	1,000	St		
02.04.560	15,000	St		
02.04.570	255,000	m2		
02.04.580	255,000	m2		

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Plattenbelag aus Platten aus Beton, ungebundene Bauweise, Maße L/B/D 400/400/40 mm, Plattenmaßabweichung P, Diagonalabweichung K, Witterungswiderstand D, Biegezugfestigkeit U, Abriebwiderstand I, Bruchlast Klasse 7, Farbton grau, Kante abgeschrägt, Horizontal-/Vertikalschenkel bis 2 mm, Platten einschichtig, Tragschicht wird gesondert vergütet, Bettung aus Gesteinskörnung Körnung 2/8 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Splitt), TL Pflaster-StB Kategorie GN, Dicke 4 +/- 1 cm, in Gehwegen, Belastungsklasse RStO 12 Bk0,3, Bettungsstoff als Fugenfüllung einbringen, einschl. Verdichten des Plattenbelages, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr

P5_010_DA_A_A_02_ und P5_010_DA_A_A_03_

Einzelbeschreibungs-Nr

Betonplatten mit Rutschfestigkeit R13, Einbauort: Dächer Atrium A + B über 2. und 3. OG - zwischen den Dachfenstern!

02.04.590	95,000	St		
-----------	--------	----	--	--

Dachabdichtung Vordach im EG, BROOF einlagig Elastomerbahn EPDM-BV-SK D 1,5mm selbstkl STL-Bau 2024-10 021 237

Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für nicht genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Anwendungsklasse Kl, Einwirkungsklasse I A, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, einlagig, aus Elastomerbahnen, Ethylen-Propylen-Dien-Kautschuk (EPDM) DIN EN 13956, bitumenverträglich, selbstklebend, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DE, Eigenschaftsklasse E1, Dicke 1,5 mm, selbstklebend verlegen, Untergrund Dämmschicht, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_FA_A_A_4012 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbauort: Vordach an Südfassade - Anlieferung im EG ' Hersteller und Typ '! vom Bieter einzutragen.

02.04.600	14,000	m2		
-----------	--------	----	--	--

Anschlussblech Attika Vordach mit Verbundblech Kunststoffbahn Schlepstreifen STL-Bau 2024-04 021 240

Traufabschluss mit Traufstreifen aus Verbundblech, Abdichtung aus Kunststoffbahnen, Abdichtung aufschweißen, einschl. Schlepstreifen, Untergrund Metall, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_FA_A_A_4012 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbauort: Anschluss Abdichtung an Attika vom Vordach an Südfassade - Anlieferung im EG.' .

02.04.610	13,000	m		
-----------	--------	---	--	--

Traufabschluss Traufblech Stahl niro D 0,8mm Kunststoffbahn STL-Bau 2024-10 021 240

Traufabschluss mit Traufblech, aus nichtrostendem Stahl, Dicke 0,8 mm, Abdichtung aus Kunststoffbahnen, Abdichtung aufkleben, Untergrund Metall, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_FA_A_A_4012 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' als Anschluss der EPDM-Bahn an die Kastenrinne des Stahlbauers am Vordach EG Südfassade' .

	5,000	m		
--	-------	---	--	--

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.05	Dachdurchführungen TGA + Dacheinläufe			
02.05.01	KG410 - Sanitär			
02.05.01.01	Dachdurchführungen			
02.05.01.01.10	Systemlüfter Flachdach Polyurethan DN 70mm L 1000 mm			
	Systemlüfter Flachdach Polyurethan DN 70mm L 1000 mm			
	zweiteilig mit fest eingeschäumtem Klebeflansch, Verstärkungsblech, PE-Anschlussrohr, Grundplatten, Dichtringen, Regenhaube, Regenabweiser			
	Hersteller und Typ			
	SitaVent Systemlüfter mit SitaVent Regenhaube			
	oder gleichwertig,			
	gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_011_DT_3039-1			
	6,000	St	_____	_____
02.05.01.01.20	Systemlüfter Flachdach Polyurethan DN 100mm L 1000 mm			
	Systemlüfter Flachdach Polyurethan DN 100mm L 1000 mm			
	zweiteilig mit fest eingeschäumtem Klebeflansch, Verstärkungsblech, PE-Anschlussrohr, Grundplatten, Dichtringen, Regenhaube, Regenabweiser			
	Hersteller und Typ			
	SitaVent Systemlüfter mit SitaVent Regenhaube			
	oder gleichwertig,			
	gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_011_DT_3039-1			
	11,000	St	_____	_____
02.05.01.01.30	Systemlüfter Flachdach Polyurethan DN 125mm L 1000 mm			
	Systemlüfter Flachdach Polyurethan DN 125mm L 1000 mm			
	zweiteilig mit fest eingeschäumtem Klebeflansch, Verstärkungsblech, PE-Anschlussrohr, Grundplatten, Dichtringen, Regenhaube, Regenabweiser			
	Hersteller und Typ			
	SitaVent Systemlüfter mit SitaVent Regenhaube			
	oder gleichwertig,			
	gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_011_DT_3039-2			
	Einbaubereich: Trapezblechdach Dachzentrale			
	1,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.05.01.02 Dachabläufe

02.05.01.02.10

Ablauf Flachdach Attika (45°) Freispiegelentw. Stahl niro DN100 ohne Eingriff in Dämmebene

Ablauf DIN EN 1253-2 für Flachdach, als Attikaablauf (45°), für Freispiegelentwässerung, aus nichtrostendem Stahl, DN 100, ohne Eingriff in Dämmebene
Einteilig, Auslauf liegend, mit Los- und Festflansch mit Kiesfang

zum Einbau in die Lichtschächte, Einbringöffnung und Treppenniedergänge

Anschluss an Abdichtung wird gesondert vergütet,
Hersteller und Typ

ACO Attikaablauf ohne Eingriff in Dämmebene (45°) - Freispiegelentwässerung mit Isolierkörper und Kiesfangaufsatz

oder gleichwertig,

3 Stück gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_010_DT_1401-1403

1 Stück gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_010_DT_1201

1 Stück gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_010_DT_1202

5,000 St

02.05.01.02.20

Ablauf Flachdach Attika (45°) Freispiegelentw. Stahl niro DN70 ohne Eingriff in Dämmebene

Ablauf DIN EN 1253-2 für Flachdach, als Attikaablauf (45°), für Freispiegelentwässerung, aus nichtrostendem Stahl, DN 70, ohne Eingriff in Dämmebene
Einteilig, Auslauf liegend, mit Los- und Festflansch mit Kiesfang

zum Einbau in die Dachdämmung

Anschluss an Abdichtung wird gesondert vergütet,
Hersteller und Typ

ACO Attikaablauf ohne Eingriff in Dämmebene (45°) - Freispiegelentwässerung mit Isolierkörper und Kiesfangaufsatz

oder gleichwertig,

gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_010_DT_3020

3,000 St

02.05.01.02.30

Dachablauf Flachdach Druckströmung Stahl niro DN70 Aufstockel.H 200mm

Dachablauf DIN EN 1253-2 für Flachdach, als Flächenablauf, für Entwässerung mit Druckströmung, aus nichtrostendem Stahl, DN 70,

Mindestablaufleistung '18' l/s, 2-teilig mit

Aufstockelement für Dämmschichtdicken bis 200 mm, Auslauf senkrecht, mit Aufnahmeblech für Einbau in Trapezblechdach, mit Los- und Festflansch, mit Bauzeitschutzdeckel, mit Rohrdämmung

Anschluss an Abdichtung wird gesondert vergütet

Zum Einbau in das Trapezblechdach über der Dachzentrale.
Hersteller und Typ

ACO Flachdachablauf Variant-Jet DN70 - Druckentwässerung, zweiteilig, Stutzenneigung 90°, mit Luftschleuse Variant-Jet

ACO Aufnahmeblech für Trapezblechdach

ACO Dämmung DN70 für Variant Flex

oder gleichwertig,

Hersteller und Typ

!
.....!

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

vom Bieter einzutragen.

gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_010_DT_3044+45

02.05.01.02.40

2,000 St
Notablauf Flachdach Druckströmung Stahl niro DN70 Aufstockel. H 200mm

Notablauf DIN EN 1253-2 für Flachdach, als Flächenablauf, für Entwässerung mit Druckströmung, aus nichtrostendem Stahl, DN 70,

Mindestablaufleistung '18' l/s, 2-teilig mit

Aufstockelement für Dämmschichtdicken bis 200 mm, Auslauf senkrecht, mit Aufnahmeblech für Einbau in Trapezblechdach, mit Los- und Festflansch, mit Bauzeitschutzdeckel, mit Rohrdämmung

Anschluss an Abdichtung wird gesondert vergütet

Zum Einbau in das Trapezblechdach über der Dachzentrale.
Hersteller und Typ

ACO Flachdachablauf Variant-Jet DN70 - Druckentwässerung, zweiteilig, Stutzenneigung 90°, mit Staurohr für Notüberlauf Variant-Jet

ACO Aufnahmeblech für Trapezblechdach

ACO Dämmung DN70 für Variant Flex

oder gleichwertig,

Hersteller und Typ

!!

vom Bieter einzutragen.

gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_010_DT_3044+45

2,000 St

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.05.02	KG434 - Kälte			
02.05.02.10	Flachdachdurchführung Schwanenhals wärme gedämmt DN 150			
	zum Andübeln über Kernbohrung, wärme gedämmt, NW 150mm, Schwanenhals 360° schwenkbar, aus nichtrostendem Stahl, mit zweiter Abdichtungsebene, um min. 350 mm verstellbar, mit Folienklemmflansch, mit Abdichtung der Dachöffnung, mit umlaufender Abtropfkante			
	bestehend aus Folienklemmflansch mit Befestigungselementen, Standrohr und Bögen Aufnahme für Dichteinsatz, inklusive aller Spannringe			
	gemäß Ausführungsdetailplan Nr. P5_010_DT_3038			
	4,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.06 **KG 449 Stark-/Schwachstromanlagen Sonstiges**

02.06.10 **Schwanenhals Kabelabdichtung SKD 150**

Schwanenhals Kabelabdichtung SKD 150,

als geteilter Dichteinsatz mit mehreren Durchgängen.

Zum Einsetzen in vorhandenen Schwanenhals SHD 150.

Geeignet zum gas- und wasserdichten Abdichten

Pressplatten und Bolzen rostfrei aus Edelstahl 1.4301

(V2A),

1 Vollgummieinlage aus EPDM, Dichtbreite 60 mm,

bis 5 bar gas- und wasserdicht! Max. Belegung 7 x 28

mm.

Fabrikat des Bieters: '.....'

Typ des Bieters: '.....'

2,000 St

02.06.20 **Blitzschutz - Durchführung Bereich Attika**

Blitzschutz - Durchführung für Attika

zum Durchdringen und Abdichten für Ableitungen, Kunststoff, Rd 8-16

30,000 St

02.06.30 **Schwanenhals-Dachdruchführung**

Flachdachdurchführung Schwanenhals

SHD 150

geeignet zum Andübeln über

Kernbohrung Ø 150mm.

Für alle gängigen Flachdachaufbauten mit Aufdachdämmung geeignet, Klebeflansch und 2. Abdichtebene mit integrierter Fest- und Losflanschkonstruktion nach DIN 18195 Teil 9 gegen nicht drückendes Wasser ausgeführt. Die 2. Abdichtebene ist in der Höhe der Dämmstärke bis 300 mm variabel anpassbar.

Das Grundelement (höhe 500 mm) und die Flanschkonstruktionen sind aus A2 Edelstahl, alle weiteren Metallbauteile aus Stahl feuerverzinkt. Der Schwanenhals kann auch nach der Montage durch die Modulbauweise in Höhe angepasst werden und im Schwenkbereich von 360° ausgerichtet werden.

Alle Stahlteile in feuerverzinkter Ausführung.

Bestehend aus:

Dübelflansch ohne Befestigungselemente,

Einschieberohr, Abtropfhaube, 2. Abdichtebene, Aufsatzrohr,

90° Bogen, 30° Segment und Aufnahme für

Dichteinsatz.

inkl. aller Spannringe, Bördel- und Ringdichtungen.

Fabrikat des Bieters: '.....'

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Typ des Bieters:!

2,000 St

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.07 **Gründach**

02.07.00 **Vorbemerkungen**

VORBEMERKUNGEN

Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten den neuesten Stand der Technik und Vegetationskunde unter besonderer Beachtung nachstehender Richtlinien, Anmerkungen und Qualitätskontrollen in ihren aktuellen Ausgaben.

- Richtlinie für die Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen (Dachbegrünungsrichtlinie); Herausgeber: FLL Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung/Landschaftsbau e.V., Bonn
- Gartengestaltung und Landschaftsbau - Begrünung von Dächern und Decken auf Bauwerken (ÖNORM L 1131), Anforderung an Planung, Ausführung und Erhaltung; Herausgeber: Österreichisches Normungsinstitut, Wien
- Bewertungen von Dachbegrünungen nach FLL / ÖNORM; Herausgeber: FLL Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung/Landschaftsbau e.V., Bonn bzw. Herausgeber: Österreichisches Normungsinstitut, Wien

Dachbegrünungssubstrate und Dränschichten entsprechen den besonderen Anforderungen der o.g. Richtlinien

- Merkblatt über Umgang mit Tetrahydrofuran; Berufsgenossenschaft Chemie
- Sicherheitsregeln für gärtnerische Arbeiten auf Bauwerken; Berufsgenossenschaft Gartenbau (aktueller Stand)
- Richtlinien für Planung und Ausführung von Dächern (Flachdachrichtlinien); Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks

Qualitätskontrolle gleichwertiger Materialien, insbesondere der Substrate

Die Kennwerte der vom Bieter als gleichwertig angebotenen Materialien sind der ausschreibenden Stelle gemäß VOB Teil A, § 21 mit dem Angebot nachzuweisen und Materialproben vorzulegen. Die Güteüberwachung sollte wegen der Vergleichbarkeit der Untersuchungsmethoden an eine landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt nach den FLL-/ÖNORM-Methoden erfolgen.

Ausführung

durch qualifizierte und auf Dachbegrünung spezialisierte Betriebe des Garten- und Landschaftsbau mit dem schriftlichen Nachweis ausgeführter Objekte und Fortbildungsnachweisen der letzten Jahre.

Abnahme

nach FLL-Richtlinie bzw. ÖNORM L 1131 ca. 1 Jahr nach dem Aufbringen der Vegetation. Dabei werden ggf. Materialproben genommen und auf Kosten des AG analysiert. Bei Bedarf wird ein Sachverständiger hinzugezogen.

Baustellenbeschreibung

Baustellenbeschreibung

a) Dachflächenbeschreibung

Bezeichnung, Höhe über Terrain, Flächengröße:

Gebäude 010 - Bibliothek

- D01a - Dach über 2. OG

H 13 m, 1.590 m²

- D01b - Dach über 3. OG

H 17,30 m, 1.554 m²

- D03 - Dach über 2. OG

H 13 m, 98 m²

- D05 - Dach über Technikzentrale

H 21 m, 409 m²

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	b) Beförderungsmittel			
	Baukran ja <input type="radio"/> nein <input checked="" type="radio"/>			
	Aufzug ja <input type="radio"/> nein <input checked="" type="radio"/>			
	Fahrstuhl ja <input type="radio"/> nein <input checked="" type="radio"/>			
	c) Zugangsmöglichkeiten			
	Befahrbarer Anfahrtsweg bis unterhalb des Daches			
	ja <input type="radio"/> nein <input checked="" type="radio"/>			
	Aufstellen eines Autokranes möglich			
	x ja <input type="radio"/> nein <input checked="" type="radio"/>			
	d) Lagerung			
	Lagerplatz mit 50 m ² Fläche			
	x ja <input type="radio"/> nein <input checked="" type="radio"/>			
	e) Gefälle			
	x Dach ohne Gefälle			
	x Dach mit Gefälle 6 Grad Neigung			
	f) Lasten			
	Maximale Flächenlast der Dachbegrünung, wassergesättigt,			
	max. 3,35 kN/m ² (Biodiversitätsbausteine)			
	max. 1,48 kN/m ² (10cm-Vegetationstragschicht)			
	max. 1,06 kN/m ² (7cm-Vegetationstragschicht)			
	g) Dämmung			
	x Warmdach			
	<input type="radio"/> Kaltdach			
	<input type="radio"/> Umkehrdach			
	Wärmedämmung aus Mineralwolle, 20 cm dick			
	h) Abdichtung			
	Material der Dachabdichtung: Bitumen 2-lagig			
	wurzelfest, nach FLL geprüft x ja <input type="radio"/> nein <input checked="" type="radio"/>			
	Nähte bituminös verklebt x ja <input type="radio"/> nein <input checked="" type="radio"/>			
	i) Wasserverfügbarkeit			
	Wasseranschluss am begrüntem Dach vorhanden			
	x ja Entfernung 30 m			

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.01		Baustelleneinrichtung/ Entsorgung		
02.07.01.01		Baustelleneinrichtung		
02.07.01.01.10		Räumen Baustelle StLK-Nr. :95000003010001 Räumen der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.		
	1,000	psch	_____	_____
02.07.01.01.20		Einrichten Baustelle StLK-Nr. :95000001010001 Einrichten der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.		
	1,000	psch	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.07.01.02 Entsorgung

02.07.01.02.10 **N.gefährl. Abfall aus Baustelle ent Räumgut Entsorgung AN Gebühr einrechn. Nachweis Ulg. AG**
StLK-Nr. :12102121111

Nicht gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Schadstoffbelastung nach Unterlagen des AG.
 Abgerechnet wird nach Wiegescheinen.
 Abfall = gemischte Bau- und Abbruchabfälle aus Baufeld.
 Abfallschlüsselnummer = 17 09 04.
 Entsorgung nach Wahl des AN.
 Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.
 Nachweis nach Unterlagen des AG führen.

1,000 t

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.02	D01a Dach über 2. OG			
02.07.02.01	Aufbau der Dachbegrünung			
02.07.02.01.10	Schutzlage Dach Vlies[TA32[3,6mm]]			
	StLK-Nr. :9700375511591031			
	Schutzlage für Dachbegrünung, nach DIN 18195-10, Vlies, aus Recycling-Kunststoff, Dicke in mm 3,6, Gewicht 300 g/m2, Überlappung 10 cm, verlegen nach Herstellervorschrift.			
	1.437,000	m2		
02.07.02.01.20	Durchwurz.Aufkant Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375800102001			
	Durchwurzelungsschutz für Aufkantung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	237,000	m		
02.07.02.01.30	Durchwurz.Ecke Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375700102002			
	Durchwurzelungsschutz für Eckausbildung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	54,000	St		
02.07.02.01.40	Durchwurz.Bauwerk Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375600102002			
	Durchwurzelungsschutz für Bauwerksdurchdringung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	39,000	St		
02.07.02.01.50	Dränmatte Dach KU-Noppenmatte[TA31[40mm]]			
	StLK-Nr. :9700377203650002			
	Dränschicht für Dachbegrünung aus Dränmatten, Kunststoffnoppematte ohne Vlieskaschierung, Dicke in mm 40, Gewicht in g/m2 1.800, Nach Herstellervorschrift verlegen.			
	1.371,000	m2		
02.07.02.01.60	Filtersch./Dach Kunststoffvlies			
	StLK-Nr. :9700377424000103			
	Filterschicht für Dachbegrünung, Kunststoffvlies, Gewicht in g/m2 150, Überlappung 10 cm. Lose verlegen auf Dränschicht.			
	1.371,000	m2		
02.07.02.01.70	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]]			
	StLK-Nr. :9700377814040201			
	Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung an Außenrand der Dachfläche, aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 50.			
	97,000	m2		
02.07.02.01.80	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]]			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	StLK-Nr. :9700377824040201			
	Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung im Anschlußbereich von Einbauten usw., aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 50.			
	162,000	m2		
02.07.02.01.90	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]]			
	StLK-Nr. :9700377834040201			
	Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung über Brandwänden, aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 75.			
	66,000	m2		
02.07.02.01.100	Dach säubern[TA21[Verschiedenes]]besenrein kehren fördern + abladen			
	StLK-Nr. :9700375213213101			
	Dachfläche säubern, abräumen von Sand, angeflogenes Material, Baureste, besenrein abkehren, anfallende Stoffe laden, fördern, abladen. Abladestelle auf der BE, Förderweg über 50 bis 100 m. Abrechnung nach gereinigten Teilflächen.			
	1.437,000	m2		
02.07.02.01.110	Dränschicht Dach Blähschiefer 8/16 Dicke 5 cm			
	StLK-Nr. :9700377104401001			
	Dränschicht für Dachbegrünung mit Schüttgütern, Blähschiefer ungebrochen, Körnung 8/16, Schichtdicke 5 cm,			
	66,000	m2		
02.07.02.01.120	VTS,einschichtig Extensivbegrünung min.Schüttstoff Dicke 10 cm			
	StLK-Nr. :9700377619314411			
	Vegetationstragschicht für einschichtige Dachbegrünung als Vegetationssubstrat für Extensivbegrünung gemäß -Richtlinien für die Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen- der FLL, aus mineralischem Schüttstoffgemisch, mit organischer Substanz aus Grünschnittkompost, Massenanteil über 3 bis 8 %, Mineralstoff aus Blähschiefer Blähton Lava Bims Ziegelsplitt Porlith, Körnung 0,2/16, Vol.-Gewicht bei max. Wasserkapazität 1200 kg/m3, Schichtdicke 10 cm. Einbau von Hand.			
	1.015,000	m2		
02.07.02.01.130	Kiesleiste H 120			
	Kiesleiste L-Profil zur Trennung von Kies und Substrat liefern und mit Aluminium-Verbindungselementen nach Herstellerangaben einbauen. Für Dachneigungen bis 5 Grad Material: Aluminium, 4-fach gekantet Höhe: 120 mm Breite: 140 mm Dicke: 1 mm			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Länge: 2500 mm			
	senkrechter Schenkel gelocht (6 mm)			
	489,000 m			
02.07.02.01.140	Zulage Eckelement für H 120-Kiesleiste			
	Eckelement für Kiesleiste der Vorpos. zur Ausbildung einer			
	90-180 Grad-Ecke an vordefinierter Knickkante als Zulage liefern,			
	auf der Schutzlage verlegen und			
	nach Herstellerangaben miteinander verbinden.			
	Für Dachneigungen bis 5 Grad			
	Eigenschaften:			
	Material: Aluminium, 4-fach gekantet			
	Höhe: 120 mm			
	Breite: 140 mm			
	Schenkellänge: 200 mm			
	Dicke: 2 mm			
	201,000 St			
02.07.02.01.150	Kont-Schacht/Dach Kunststoff[TA3230 cm [11 cm]]			
	StLK-Nr. :9700378632151101			
	Kontrollschacht für Dachflächenentwässerung			
	für Dacheinläufe,			
	aus Kunststoff,			
	Durchmesser 30 cm,			
	Einbauhöhe in cm 11,			
	begehbar,			
	verschließbar.			
	17,000 St			
02.07.02.01.160	Ansaat Dachbegrün Tr.-Saat/Sprossen[TA31[25g/m2]]			
	StLK-Nr. :9700380122631101			
	Ansaat zur Dachbegrünung			
	im Trockensaatverfahren			
	und zusätzlichem Ausstreuen von Sprossen,			
	mit Saatgut gem. Pflanzenliste mit 54 Kräterarten,			
	Saatgutmenge in g/m2 25,			
	Sedumsprossen in g/m2 50,			
	Beimengung von Kleber, Mulchstoff und Dünger,			
	Kleber auf Stärkebasis 25 g/m2,			
	Nachweis der Beschaffenheit des Saatgutes			
	durch Vorlage des Mischungsnummernbescheides.			
	745,000 m2			

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.02.02	Biodiversitätsbausteine			
	Hinweis: Biodiversitäts-Bausteine für das Gründach			
	Auf Neuanlagen als Baustein zur Biotopvernetzung in Absprache mit der Bauleitung liefern und einbauen.			
	Modellierung der Substratoberfläche			
	Substrat mit wechselnden Höhenlagen einbauen zur Schaffung frostfreier Rückzugsbereiche für Bodentiere und Erhöhung der Staudenauswahl, welche das Futterangebot für Insekten steigert.			
	Temporäre Wasserflächen			
	Wassertränken oder kleine Teiche zum Anstau von Regenwasser und längerer Bereitstellung von Wasser für die Tierwelt.			
	Nisthilfen			
	Für Insekten in geschützter Lage in einer Süd-Ost-Ausrichtung einbauen und gegen Verwehungen durch Windsog sichern.			
	Vegetationsfreie Sandlinsen und Fein- bzw. Grobkiesflächen			
	als Brut- und Sonnenplätze, ähnlich einer Trockenrasenfläche erstellen.			
02.07.02.02.10	Stauede pflanzen Flachballen[TA41[10 St/qm]]			
	StLK-Nr. :9700380704015501			
	Stauede zur Dachbegrünung pflanzen mit Flachballen, Topfmindestinhalt 65 cm ³ , Lieferung wird gesondert vergütet, in Vegetationstragschicht, Anzahl der Einzelpflanzen pro m ² im Mittel 10, Schichtdicke in cm bis 25 cm.			
	844,000	St		
02.07.02.02.20	Dränrohr/Dach PE DN 80[TA41[Einfassung Flachw]]			
	StLK-Nr. :9700379001020101			
	Dränrohr für Dachentwässerung aus PE, DN 80, Ausführung zur Randbildung für Flachwasserbereich.			
	37,500	m		
02.07.02.02.30	Schutzlage Dach[TA21[Folie]] [TA32[3mm]]			
	StLK-Nr. :9700375508290002			
	Schutzlage für Dachbegrünung, Art Folie, aus PE, Dicke in mm 3, Ausführung Einzelfolie in Flachwasserbereich.			
	25,000	m ²		
02.07.02.02.40	Dränschicht Dach gewasch.Kies[TA31[32/64]]Dicke 8 cm			
	StLK-Nr. :9700377110403101			
	Dränschicht für Dachbegrünung mit Schüttgütern, gewaschener Kies, Körnung 32/64, Schichtdicke 8 cm, Einbau von Hand.			
	20,000	m ²		
02.07.02.02.50	Sandfüllung[TA21[Sandlinse]]Sand 0/2[TA51[8cm]]			
	StLK-Nr. :9700329203020102			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	2,160	m3		
02.07.02.02.60		Biodiversitäts-Baustein "Nisthilfen" Nisthilfe für Insekten in geschützer Lage in einer Süd-Ost-Ausrichtung einbauen und gegen Verwehungen durch Windsog sichern. Korpus B 65 H 50 T 40 cm, H mit Füßen 1 m, Elemente: - Grundkörper aus Holzbeton mit Einflug, - Metallaufsetzrahmen, - 4 Holzfüße, - 5 Einsätze mit Waben, - 2 Holzblöcke, - 1 Holzbetonblock, - 1 Schilfblock, - 1 Lehmblock, - 3 Gitter, - Abdeckung wasserablaufend geformt.		
02.07.02.02.70	4,000	St		
	245,000	m2		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.02.04	Pflanzenlieferung			
02.07.02.04.10	Achillea millefolium			
	StLK-Nr. :960043030707			
	Achillea (Garbe) millefolium Sortiermaße 4 - 5 cm.			
	51,000	St	_____	_____
02.07.02.04.20	Achillea tomentosa			
	StLK-Nr. :960043031507			
	Achillea (Garbe) tomentosa Sortiermaße 4 - 5 cm.			
	80,000	St	_____	_____
02.07.02.04.30	Ajuga reptans			
	StLK-Nr. :960043140107			
	Ajuga (Günsel) reptans Sortiermaße 4 - 5 cm.			
	85,000	St	_____	_____
02.07.02.04.40	Allium moly			
	StLK-Nr. :960043180807			
	Allium (Lauch) moly Sortiermaße 4 - 5 cm.			
	70,000	St	_____	_____
02.07.02.04.50	Allium schoenoprasum			
	StLK-Nr. :960043181077			
	Allium (Lauch) schoenoprasum Flachballen min. 4 cm.			
	50,000	St	_____	_____
02.07.02.04.60	Allium sphaerocephalon			
	StLK-Nr. :960043181177			
	Allium (Lauch) sphaerocephalon Flachballen min. 4 cm.			
	80,000	St	_____	_____
02.07.02.04.70	Anthemis tinctoria			
	StLK-Nr. :960043270277			
	Anthemis (Hundskamille) tinctoria Flachballen min. 4 cm.			
	50,000	St	_____	_____
02.07.02.04.80	Calamintha nepeta nepeta			
	StLK-Nr. :960043740177			
	Calamintha (Steinquendel) nepeta ssp. nepeta Flachballen min. 4 cm.			
	60,000	St	_____	_____
02.07.02.04.90	Campanula [TA21 [carpatica]]			
	StLK-Nr. :960043784377			
	Campanula (Glockenblume) carpatica Flachballen min. 4 cm.			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.02.04.100	70,000	St		
Saatgut liefern[TA31[ext. Dachbegr.]SaatgutVGesetz] StLK-Nr. :9700395202120001 Saatgut liefern Saatgut lt Liste 1 1200 Korn/m2, 50 g/m2 Sedumspr. min 4-5 Art, für mehrj. ext. Dachbegrünung z. Steigerung d. Biodiversität, Reinheit, Keimfähigkeit, Fremdartenbesatz gemäß Saatgutverkehrsgesetz,				
02.07.02.04.110	74,500	kg		
Campanula rotundifolia StLK-Nr. :960043784077 Campanula (Glockenblume) rotundifolia Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.120	100,000	St		
Cerastium tomentosum StLK-Nr. :960043860477 Cerastium (Hornkraut) tomentosum Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.130	60,000	St		
Corydalis lutea StLK-Nr. :960044080377 Corydalis (Lerchensporn) lutea Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.140	45,000	St		
Dianthus carthusianorum StLK-Nr. :960044260277 Dianthus (Nelke) carthusianorum Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.150	110,000	St		
Dianthus deltoides StLK-Nr. :960044260477 Dianthus (Nelke) deltoides Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.160	75,000	St		
Dianthus Rotkäppchen StLK-Nr. :960044261477 Dianthus (Nelke) gratianopolitanus Rotkäppchen Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.170	50,000	St		
Euphorbia cyparissias StLK-Nr. :960044560477 Euphorbia (Wolfsmilch) cyparissias Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.180	30,000	St		
Hieracium rubrum				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.02.04.190	35,000	St		
02.07.02.04.200	67,000	St		
02.07.02.04.210	50,000	St		
02.07.02.04.220	62,000	St		
02.07.02.04.230	26,000	St		
02.07.02.04.240	50,000	St		
02.07.02.04.250	60,000	St		
02.07.02.04.260	70,000	St		
	71,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.02.04.270		Origanum vulgare StLK-Nr. :960045800377 Origanum (Dost) vulgare Flachballen min. 4 cm.		
	50,000	St		
02.07.02.04.280		Petrorhagia saxifraga StLK-Nr. :960045970177 Petrorhagia (Felsnelke) saxifraga Flachballen min. 4 cm.		
	65,000	St		
02.07.02.04.290		Pimpinella saxifraga StLK-Nr. :960046100277 Pimpinella (Bibernelle) saxifraga Flachballen min. 4 cm.		
	40,000	St		
02.07.02.04.300		Potentilla[TA21[verna]] StLK-Nr. :960046242277 Potentilla (Fingerkraut) verna Flachballen min. 4 cm.		
	55,000	St		
02.07.02.04.310		Prunella grandiflora StLK-Nr. :960046260177 Prunella (Braunelle) grandiflora Flachballen min. 4 cm.		
	60,000	St		
02.07.02.04.320		Pulsatilla vulgaris StLK-Nr. :960046310277 Pulsatilla (Kuhschelle, Küchenschelle) vulgaris Flachballen min. 4 cm.		
	50,000	St		
02.07.02.04.330		Ranunculus bulbosus StLK-Nr. :960046330677 Ranunculus (Hahnenfuß) bulbosus Flachballen min. 4 cm.		
	65,000	St		
02.07.02.04.340		Sanguisorba minor StLK-Nr. :960046450177 Sanguisorba (Wiesenknopf) minor Flachballen min. 4 cm.		
	75,000	St		
02.07.02.04.350		Saponaria officinalis StLK-Nr. :960046480377 Saponaria (Seifenkraut) officinalis Flachballen min. 4 cm.		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.02.04.360	50,000	St		
Saponaria ocymoides				
StLK-Nr. :960046480277				
Saponaria (Seifenkraut) ocymoides Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.370	50,000	St		
Sedum reflexum				
StLK-Nr. :960046561777				
Sedum (Fettblatt, Fetthenne) reflexum Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.380	70,000	St		
Sedum[TA21[spectabile]]				
StLK-Nr. :960046563277				
Sedum (Fettblatt, Fetthenne) spectabile Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.390	46,000	St		
Thymus[TA21[pulegioides]]				
StLK-Nr. :960046861277				
Thymus (Thymian) pulegioides Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.400	100,000	St		
Thymus serpyllum				
StLK-Nr. :960046860777				
Thymus (Thymian) serpyllum Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.410	75,000	St		
Verbascum phoeniceum				
StLK-Nr. :960047020877				
Verbascum (Königskerze) phoeniceum Flachballen min. 4 cm.				
02.07.02.04.420	5,000	St		
Veronica teucrium				
StLK-Nr. :960047041677				
Veronica (Ehrenpreis) teucrium Flachballen min. 4 cm.				
	15,000	St		
			Gesamtbetrag:	
			Gesamtbetrag:	

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.03	D01b Dach über 3. OG			
02.07.03.01	Aufbau der Dachbegrünung			
02.07.03.01.10	Schutzlage Dach Vlies[TA32[3,6mm]]			
	StLK-Nr. :9700375511591031			
	Schutzlage für Dachbegrünung, nach DIN 18195-10, Vlies, aus Recycling-Kunststoff, Dicke in mm 3,6, Gewicht 300 g/m2, Überlappung 10 cm, verlegen nach Herstellervorschrift.			
	1.285,000	m2		
02.07.03.01.20	Durchwurz.Aufkant Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375800102001			
	Durchwurzelungsschutz für Aufkantung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	328,000	m		
02.07.03.01.30	Durchwurz.Ecke Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375700102002			
	Durchwurzelungsschutz für Eckausbildung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	19,000	St		
02.07.03.01.40	Durchwurz.Bauwerk Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375600102002			
	Durchwurzelungsschutz für Bauwerksdurchdringung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	63,000	St		
02.07.03.01.50	Dränmatte Dach KU-Noppenmatte[TA31[40mm]]			
	StLK-Nr. :9700377203650002			
	Dränschicht für Dachbegrünung aus Dränmatten, Kunststoffnoppematte ohne Vlieskaschierung, Dicke in mm 40, Gewicht in g/m2 1.800, Nach Herstellervorschrift verlegen.			
	1.265,000	m2		
02.07.03.01.60	Filtersch./Dach Kunststoffvlies			
	StLK-Nr. :9700377424000103			
	Filterschicht für Dachbegrünung, Kunststoffvlies, Gewicht in g/m2 150, Überlappung 10 cm. Lose verlegen auf Dränschicht.			
	1.265,000	m2		
02.07.03.01.70	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]]			
	StLK-Nr. :9700377814040201			
	Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung an Außenrand der Dachfläche, aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 50.			
	116,000	m2		
02.07.03.01.80	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]]			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	StLK-Nr. :9700377824040201 Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung im Anschlußbereich von Einbauten usw., aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 50.			
	286,000	m2		
02.07.03.01.90	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]] StLK-Nr. :9700377834040201 Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung über Brandwänden, aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 75.			
	30,000	m2		
02.07.03.01.100	Dach säubern[TA21[Verschiedenes]]besenrein kehren fördern + abladen StLK-Nr. :9700375213213101 Dachfläche säubern, abräumen von Sand, angeflogenes Material, Baureste, besenrein abkehren, anfallende Stoffe laden, fördern, abladen. Abladestelle auf der BE, Förderweg über 50 bis 100 m. Abrechnung nach gereinigten Teilflächen.			
	1.285,000	m2		
02.07.03.01.110	Dränschicht Dach Blähschiefer 8/16 Dicke 5 cm StLK-Nr. :9700377104401001 Dränschicht für Dachbegrünung mit Schüttgütern, Blähschiefer unebrochen, Körnung 8/16, Schichtdicke 5 cm,			
	30,000	m2		
02.07.03.01.120	VTS,einschichtig Extensivbegrünung min.Schüttstoff Dicke 10 cm StLK-Nr. :9700377619314411 Vegetationstragschicht für einschichtige Dachbegrünung als Vegetationssubstrat für Extensivbegrünung gemäß -Richtlinien für die Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen- der FLL, aus mineralischem Schüttstoffgemisch, mit organischer Substanz aus Grünschnittkompost, Massenanteil über 3 bis 8 %, Mineralstoff aus Blähschiefer Blähton Lava Bims Ziegelsplitt Porlith, Körnung 0,2/16, Vol.-Gewicht bei max. Wasserkapazität 1200 kg/m3, Schichtdicke 10 cm. Einbau von Hand.			
	863,000	m2		
02.07.03.01.130	Kiesleiste H 120 Kiesleiste L-Profil zur Trennung von Kies und Substrat liefern und mit Aluminium-Verbindungselementen nach Herstellerangaben einbauen. Für Dachneigungen bis 5 Grad Material: Aluminium, 4-fach gekantet Höhe: 120 mm Breite: 140 mm Dicke: 1 mm			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Länge: 2500 mm			
	senkrechter Schenkel gelocht (6 mm)			
02.07.03.01.140	621,000 m			
	Zulage Eckelement für H 120-Kiesleiste			
	Eckelement für Kiesleiste der Vorpos. zur Ausbildung einer			
	90-180 Grad-Ecke an vordefinierter Knickkante als Zulage liefern,			
	auf der Schutzlage verlegen und			
	nach Herstellerangaben miteinander verbinden.			
	Für Dachneigungen bis 5 Grad			
	Eigenschaften:			
	Material: Aluminium, 4-fach gekantet			
	Höhe: 120 mm			
	Breite: 140 mm			
	Schenkellänge: 200 mm			
	Dicke: 2 mm			
02.07.03.01.150	277,000 St			
	Kont-Schacht/Dach Kunststoff[TA3230 cm [11 cm]]			
	StLK-Nr. :9700378632151101			
	Kontrollschacht für Dachflächenentwässerung			
	für Dacheinläufe,			
	aus Kunststoff,			
	Durchmesser 30 cm,			
	Einbauhöhe in cm 11,			
	begehbar,			
	verschließbar.			
02.07.03.01.160	15,000 St			
	Ansaat Dachbegrün Tr.-Saat/Sprossen[TA31[25g/m2]]			
	StLK-Nr. :9700380122631101			
	Ansaat zur Dachbegrünung			
	im Trockensaatverfahren			
	und zusätzlichem Ausstreuen von Sprossen,			
	mit Saatgut gem. Pflanzenliste mit 54 Kräterarten,			
	Saatgutmenge in g/m2 25,			
	Sedumsprossen in g/m2 50,			
	Beimengung von Kleber, Mulchstoff und Dünger,			
	Kleber auf Stärkebasis 25 g/m2,			
	Nachweis der Beschaffenheit des Saatgutes			
	durch Vorlage des Mischungsnummernbescheides.			
	748,000 m2			

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.07.03.02 **Biodiversitätsbausteine**

Hinweis: Biodiversitäts-Bausteine für das Gründach

Auf Neuanlagen als Baustein zur Biotopvernetzung in Absprache mit der Bauleitung liefern und einbauen.

Modellierung der Substratoberfläche

Substrat mit wechselnden Höhenlagen einbauen zur Schaffung frostfreier Rückzugsbereiche für Bodentiere und Erhöhung der Staudenauswahl, welche das Futterangebot für Insekten steigert.

Temporäre Wasserflächen

Wassertränken oder kleine Teiche zum Anstau von Regenwasser und längerer Bereitstellung von Wasser für die Tierwelt.

Nisthilfen

Für Insekten in geschützter Lage in einer Süd-Ost-Ausrichtung einbauen und gegen Verwehungen durch Windsog sichern.

Vegetationsfreie Sandlinsen und Fein- bzw. Grobkiesflächen

als Brut- und Sonnenplätze, ähnlich einer Trockenrasenfläche erstellen.

02.07.03.02.10 **Stauede pflanzen Flachballen[TA41[10 St/qm]]**

StLK-Nr. : 9700380704015501

Stauede zur Dachbegrünung pflanzen mit Flachballen, Topfmindestinhalt 65 cm³, Lieferung wird gesondert vergütet, in Vegetationstragschicht, Anzahl der Einzelpflanzen pro m² im Mittel 10, Schichtdicke in cm bis 25 cm.

920,000 St

02.07.03.02.20 **Dränrohr/Dach PE DN 80[TA41[Einfassung Flachw]]**

StLK-Nr. : 9700379001020101

Dränrohr für Dachentwässerung aus PE, DN 80, Ausführung zur Randbildung für Flachwasserbereich.

15,000 m

02.07.03.02.30 **Schutzlage Dach[TA21[Folie]] [TA32[3mm]]**

StLK-Nr. : 9700375508290002

Schutzlage für Dachbegrünung, Art Folie, aus PE, Dicke in mm 3, Ausführung Einzelfolie in Flachwasserbereich.

5,000 m²

02.07.03.02.40 **Dränschicht Dach gewasch.Kies[TA31[32/64]]Dicke 8 cm**

StLK-Nr. : 9700377110403101

Dränschicht für Dachbegrünung mit Schüttgütern, gewaschener Kies, Körnung 32/64, Schichtdicke 8 cm, Einbau von Hand.

5,000 m²

02.07.03.02.50 **Sandfüllung[TA21[Sandlinse]]Sand 0/2[TA51[8cm]]**

StLK-Nr. : 9700329203020102

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,600	m3		
02.07.03.02.60		Biodiversitäts-Baustein "Nisthilfen" Nisthilfe für Insekten in geschützer Lage in einer Süd-Ost-Ausrichtung einbauen und gegen Verwehungen durch Windsog sichern. Korpus B 65 H 50 T 40 cm, H mit Füßen 1 m, Elemente: - Grundkörper aus Holzbeton mit Einflug, - Metallaufsetzrahmen, - 4 Holzfüße, - 5 Einsätze mit Waben, - 2 Holzblöcke, - 1 Holzbetonblock, - 1 Schilfblock, - 1 Lehmblock, - 3 Gitter, - Abdeckung wasserablaufend geformt.		
02.07.03.02.70	3,000	St		
	94,000	m2		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.03.04	Pflanzenlieferung			
02.07.03.04.10	Achillea millefolium			
	StLK-Nr. :960043030707			
	Achillea (Garbe) millefolium Sortiermaße 4 - 5 cm.			
	60,000	St	_____	_____
02.07.03.04.20	Achillea tomentosa			
	StLK-Nr. :960043031507			
	Achillea (Garbe) tomentosa Sortiermaße 4 - 5 cm.			
	35,000	St	_____	_____
02.07.03.04.30	Ajuga reptans			
	StLK-Nr. :960043140107			
	Ajuga (Günsel) reptans Sortiermaße 4 - 5 cm.			
	40,000	St	_____	_____
02.07.03.04.40	Allium schoenoprasum			
	StLK-Nr. :960043181077			
	Allium (Lauch) schoenoprasum Flachballen min. 4 cm.			
	30,000	St	_____	_____
02.07.03.04.50	Allium sphaerocephalon			
	StLK-Nr. :960043181177			
	Allium (Lauch) sphaerocephalon Flachballen min. 4 cm.			
	10,000	St	_____	_____
02.07.03.04.60	Anthemis tinctoria			
	StLK-Nr. :960043270277			
	Anthemis (Hundskamille) tinctoria Flachballen min. 4 cm.			
	10,000	St	_____	_____
02.07.03.04.70	Calamintha nepeta nepeta			
	StLK-Nr. :960043740177			
	Calamintha (Steinquendel) nepeta ssp. nepeta Flachballen min. 4 cm.			
	20,000	St	_____	_____
02.07.03.04.80	Campanula [TA21 [carpatica]]			
	StLK-Nr. :960043784377			
	Campanula (Glockenblume) carpatica Flachballen min. 4 cm.			
	10,000	St	_____	_____
02.07.03.04.90	Campanula rotundifolia			
	StLK-Nr. :960043784077			
	Campanula (Glockenblume) rotundifolia Flachballen min. 4 cm.			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.03.04.100	10,000	St		
Saatgut liefern[TA31[ext. Dachbegr.]SaatgutVGesetz] StLK-Nr. :9700395202120001 Saatgut liefern Saatgut lt Liste 1 1200 Korn/m2, 50 g/m2 Sedumspr. min 4-5 Art, für mehrj. ext. Dachbegrünung z. Steigerung d. Biodiversität, Reinheit, Keimfähigkeit, Fremdartenbesatz gemäß Saatgutverkehrsgesetz,				
02.07.03.04.110	74,800	kg		
Cerastium tomentosum StLK-Nr. :960043860477 Cerastium (Hornkraut) tomentosum Flachballen min. 4 cm.				
02.07.03.04.120	40,000	St		
Corydalis lutea StLK-Nr. :960044080377 Corydalis (Lerchensporn) lutea Flachballen min. 4 cm.				
02.07.03.04.130	10,000	St		
Dianthus carthusianorum StLK-Nr. :960044260277 Dianthus (Nelke) carthusianorum Flachballen min. 4 cm.				
02.07.03.04.140	15,000	St		
Dianthus deltoides StLK-Nr. :960044260477 Dianthus (Nelke) deltoides Flachballen min. 4 cm.				
02.07.03.04.150	80,000	St		
Dianthus Rotkäppchen StLK-Nr. :960044261477 Dianthus (Nelke) gratianopolitanus Rotkäppchen Flachballen min. 4 cm.				
02.07.03.04.160	30,000	St		
Euphorbia cyparissias StLK-Nr. :960044560477 Euphorbia (Wolfsmilch) cyparissias Flachballen min. 4 cm.				
02.07.03.04.170	25,000	St		
Hieracium rubrum StLK-Nr. :960044930477 Hieracium (Habichtskraut) x rubrum Flachballen min. 4 cm.				
02.07.03.04.180	30,000	St		
Hypericum perforatum				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	StLK-Nr. :960045030277 Hypericum (Hartheu, Johanniskraut) perforatum Flachballen min. 4 cm.			
	10,000	St	_____	_____
02.07.03.04.190	Hyssopus officinalis StLK-Nr. :960045040177 Hyssopus (Ysop) officinalis Flachballen min. 4 cm.			
	10,000	St	_____	_____
02.07.03.04.200	Inula ensifolia StLK-Nr. :960045080277 Inula (Alant) ensifolia Flachballen min. 4 cm.			
	20,000	St	_____	_____
02.07.03.04.210	Iris tectorum StLK-Nr. :960045097477 Iris (Iris, Schwertlilie) tectorum Flachballen min. 4 cm.			
	20,000	St	_____	_____
02.07.03.04.220	Staude StLK-Nr. :960047120177 Staude Art/Sorte Leucanthemum vulgare Flachballen min. 4 cm.			
	80,000	St	_____	_____
02.07.03.04.230	Linum perenne StLK-Nr. :960045360377 Linum (Lein, Flachs) perenne Flachballen min. 4 cm.			
	30,000	St	_____	_____
02.07.03.04.240	Nepeta faassenii StLK-Nr. :960045700277 Nepeta (Katzenminze) x faassenii Flachballen min. 4 cm.			
	72,000	St	_____	_____
02.07.03.04.250	Origanum vulgare StLK-Nr. :960045800377 Origanum (Dost) vulgare Flachballen min. 4 cm.			
	30,000	St	_____	_____
02.07.03.04.260	Pimpinella saxifraga StLK-Nr. :960046100277 Pimpinella (Bibernelle) saxifraga Flachballen min. 4 cm.			
	20,000	St	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.03.04.270		Pulsatilla vulgaris StLK-Nr. :960046310277 Pulsatilla (Kuhsschelle, Küchenschelle) vulgaris Flachballen min. 4 cm.		
	15,000	St		
02.07.03.04.280		Ranunculus bulbosus StLK-Nr. :960046330677 Ranunculus (Hahnenfuß) bulbosus Flachballen min. 4 cm.		
	30,000	St		
02.07.03.04.290		Saponaria ocymoides StLK-Nr. :960046480277 Saponaria (Seifenkraut) ocymoides Flachballen min. 4 cm.		
	30,000	St		
02.07.03.04.300		Sedum reflexum StLK-Nr. :960046561777 Sedum (Fettblatt, Fetthenne) reflexum Flachballen min. 4 cm.		
	50,000	St		
02.07.03.04.310		Thymus[TA21[pulegioides]] StLK-Nr. :960046861277 Thymus (Thymian) pulegioides Flachballen min. 4 cm.		
	18,000	St		
02.07.03.04.320		Thymus serpyllum StLK-Nr. :960046860777 Thymus (Thymian) serpyllum Flachballen min. 4 cm.		
	30,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.04	D03 Dach über 2. OG			
02.07.04.01	Aufbau der Dachbegrünung			
02.07.04.01.10	Schutzlage Dach Vlies [TA32 [3,6mm]]			
	StLK-Nr. : 9700375511591031			
	Schutzlage für Dachbegrünung, nach DIN 18195-10, Vlies, aus Recycling-Kunststoff, Dicke in mm 3,6, Gewicht 300 g/m ² , Überlappung 10 cm, verlegen nach Herstellervorschrift.			
	99,000	m ²		
02.07.04.01.20	Durchwurzelungsschutz für Aufkantung Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. : 9700375800102001			
	Durchwurzelungsschutz für Aufkantung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	103,500	m		
02.07.04.01.30	Dränmatte Dach KU-Noppenmatte [TA31 [40mm]]			
	StLK-Nr. : 9700377203650002			
	Dränschicht für Dachbegrünung aus Dränmatten, Kunststoffnoppennmatte ohne Vlieskaschierung, Dicke in mm 40, Gewicht in g/m ² 1.800, Nach Herstellervorschrift verlegen.			
	96,500	m ²		
02.07.04.01.40	Filtersch./Dach Kunststoffvlies			
	StLK-Nr. : 9700377424000103			
	Filterschicht für Dachbegrünung, Kunststoffvlies, Gewicht in g/m ² 150, Überlappung 10 cm. Lose verlegen auf Dränschicht.			
	96,500	m ²		
02.07.04.01.50	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32 [TA31 [6cm]]			
	StLK-Nr. : 9700377814040201			
	Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung an Außenrand der Dachfläche, aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 50.			
	45,500	m ²		
02.07.04.01.60	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32 [TA31 [6cm]]			
	StLK-Nr. : 9700377834040201			
	Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung über Brandwänden, aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 75.			
	2,500	m ²		
02.07.04.01.70	Dränschicht Dach Blähschiefer 8/16 Dicke 5 cm			
	StLK-Nr. : 9700377104401001			
	Dränschicht für Dachbegrünung mit Schüttgütern, Blähschiefer ungebrochen, Körnung 8/16, Schichtdicke 5 cm,			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.04.01.80	2,500	m2		
<p>VTS,einschichtig Extensivbegrünung min.Schüttstoff Dicke 10 cm StLK-Nr. :9700377619314411 Vegetationstragschicht für einschichtige Dachbegrünung als Vegetationssubstrat für Extensivbegrünung gemäß -Richtlinien für die Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen- der FLL, aus mineralischem Schüttstoffgemisch, mit organischer Substanz aus Grünschnittkompost, Massenanteil über 3 bis 8 %, Mineralstoff aus Blähschiefer Blähton Lava Bims Ziegelsplitt Porlith, Körnung 0,2/16, Vol.-Gewicht bei max. Wasserkapazität 1200 kg/m3, Schichtdicke 10 cm. Einbau von Hand.</p>				
02.07.04.01.90	51,000	m2		
<p>Kiesleiste H 120 Kiesleiste L-Profil zur Trennung von Kies und Substrat liefern und mit Aluminium-Verbindungselementen nach Herstellerangaben einbauen. Für Dachneigungen bis 5 Grad Material: Aluminium, 4-fach gekantet Höhe: 120 mm Breite: 140 mm Dicke: 1 mm Länge: 2500 mm senkrechter Schenkel gelocht (6 mm)</p>				
02.07.04.01.100	85,000	m		
<p>Dach säubern[TA21[Verschiedenes]]besenrein kehren fördern + abladen StLK-Nr. :9700375213213101 Dachfläche säubern, abräumen von Sand, angeflogenes Material, Baureste, besenrein abkehren, anfallende Stoffe laden, fördern, abladen. Abladestelle auf der BE, Förderweg über 50 bis 100 m. Abrechnung nach gereinigten Teilflächen.</p>				
02.07.04.01.110	99,000	m2		
<p>Zulage Eckelement für H 120-Kiesleiste Eckelement für Kiesleiste der Vorpos. zur Ausbildung einer 90-180 Grad-Ecke an vordefinierter Knickkante als Zulage liefern, auf der Schutzlage verlegen und nach Herstellerangaben miteinander verbinden. Für Dachneigungen bis 5 Grad Eigenschaften: Material: Aluminium, 4-fach gekantet Höhe: 120 mm Breite: 140 mm Schenkellänge: 200 mm</p>				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Dicke: 2 mm			
	10,000	St		
02.07.04.01.120	Kont-Schacht/Dach Kunststoff[TA3230 cm [11 cm]] StLK-Nr. :9700378632151101 Kontrollschacht für Dachflächenentwässerung für Dacheinläufe, aus Kunststoff, Durchmesser 30 cm, Einbauhöhe in cm 11, begehbar, verschließbar.			
	6,000	St		
02.07.04.01.130	Ansaat Dachbegrün Tr.-Saat/Sprossen[TA31[25g/m2]] StLK-Nr. :9700380122631101 Ansaat zur Dachbegrünung im Trockensaatverfahren und zusätzlichem Ausstreuen von Sprossen, mit Saatgut gem. Pflanzenliste mit 54 Kräterarten, Saatgutmenge in g/m2 25, Sedumsprossen in g/m2 50, Beimengung von Kleber, Mulchstoff und Dünger, Kleber auf Stärkebasis 25 g/m2, Nachweis der Beschaffenheit des Saatgutes durch Vorlage des Mischungsnummernbescheides.			
	51,000	m2		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.04.02	Pflanzenlieferung			
02.07.04.02.10	Saatgut liefern[TA31[ext. Dachbegr.]SaatgutVGesetz]			
	StLK-Nr. :9700395202120001			
	Saatgut liefern			
	Saatgut lt Liste 2 1200 Korn/m2, 50 g/m2 Sedumspr. min 4-5 Art, für mehrj. ext. Dachbegrünung z. Steigerung d. Biodiversität, Reinheit, Keimfähigkeit, Fremdartenbesatz gemäß Saatgutverkehrsgesetz,			
	5,100	kg		

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.05	D05 Dach über Technikzentrale			
02.07.05.01	Aufbau der Dachbegrünung			
02.07.05.01.10	Schutzlage Dach Vlies[TA32[3,6mm]]			
	StLK-Nr. :9700375511591031			
	Schutzlage für Dachbegrünung, nach DIN 18195-10, Vlies, aus Recycling-Kunststoff, Dicke in mm 3,6, Gewicht 300 g/m2, Überlappung 10 cm, verlegen nach Herstellervorschrift.			
	409,500	m2		
02.07.05.01.20	Durchwurz.Aufkant Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375800102001			
	Durchwurzelungsschutz für Aufkantung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	73,000	m		
02.07.05.01.30	Durchwurz.Ecke Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375700102002			
	Durchwurzelungsschutz für Eckausbildung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	23,000	St		
02.07.05.01.40	Durchwurz.Bauwerk Höhe bis 10 cm			
	StLK-Nr. :9700375600102002			
	Durchwurzelungsschutz für Bauwerksdurchdringung, Höhe bis 10 cm, einschl. Schutzlage,			
	16,000	St		
02.07.05.01.50	Dränmatte Dach KU-Noppenmatte[TA31[25mm]]			
	StLK-Nr. :9700377203650002			
	Dränschicht für Dachbegrünung aus Dränmatten, Kunststoffnoppematte ohne Vlieskaschierung, Dicke in mm 25, Gewicht in g/m2 1.350, Nach Herstellervorschrift verlegen.			
	409,500	m2		
02.07.05.01.60	Filtersch./Dach Kunststoffvlies			
	StLK-Nr. :9700377424000103			
	Filterschicht für Dachbegrünung, Kunststoffvlies, Gewicht in g/m2 150, Überlappung 10 cm. Lose verlegen auf Dränschicht.			
	409,000	m2		
02.07.05.01.70	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]]			
	StLK-Nr. :9700377814040201			
	Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung an Außenrand der Dachfläche, aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 50.			
	35,500	m2		
02.07.05.01.80	S.-Streifen Dach gew.Kies 16/32[TA31[6cm]]			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	23,000	m2		
02.07.05.01.90	VTS,einschichtig Extensivbegrünung min.Schüttstoff[TA43[7cm]] StLK-Nr. :9700377824040201 Sicherheitsstreifen für Dachbegrünung im Anschlußbereich von Einbauten usw., aus gewaschenem Kies 16/32, Schichtdicke in cm 6. durchschnittliche Breite in cm 50.			
	351,000	m2		
02.07.05.01.100	Dach säubern[TA21[Verschiedenes]]besenrein kehren fördern + abladen StLK-Nr. :9700375213213101 Dachfläche säubern, abräumen von Sand, angeflogenes Material, Baureste, besenrein abkehren, anfallende Stoffe laden, fördern, abladen. Abladestelle auf der BE, Förderweg über 50 bis 100 m. Abrechnung nach gereinigten Teilflächen.			
	409,500	m2		
02.07.05.01.110	Kiesleiste H 100 Kiesleiste L-Profil zur Trennung von Kies und Substrat liefern und mit Aluminium-Verbindungselementen nach Herstellerangaben einbauen. Für Dachneigungen bis 5 Grad Material: Aluminium, 4-fach gekantet Höhe: 100 mm Breite: 73 mm Dicke: 1 mm Länge: 2500 mm senkrechter Schenkel gelocht (6 mm)			
	166,500	m		
02.07.05.01.120	Zulage Eckelement für H 120-Kiesleiste Eckelement für Kiesleiste der Vorpos. zur Ausbildung einer 90-180 Grad-Ecke an vordefinierter Knickkante als Zulage liefern, auf der Schutzlage verlegen und nach Herstellerangaben miteinander verbinden. Für Dachneigungen bis 5 Grad Eigenschaften:			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Material: Aluminium, 4-fach gekantet		
		Höhe: 120 mm		
		Breite: 140 mm		
		Schenkellänge: 200 mm		
		Dicke: 2 mm		
	77,000	St	_____	_____
02.07.05.01.130		Kont-Schacht/Dach Kunststoff[TA3230 cm [11 cm]] StLK-Nr. :9700378632151101 Kontrollschacht für Dachflächenentwässerung für Dacheinläufe, aus Kunststoff, Durchmesser 30 cm, Einbauhöhe in cm 11, begehbar, verschließbar.		
	1,000	St	_____	_____
02.07.05.01.140		Ansaat Dachbegrün Sprossen streuen[TA31[80g/m²]] StLK-Nr. :9700380161500001 Ansaat zur Dachbegrünung durch Ausstreuen von Sprossen 40 % Sedum album, 40 % Sedum reflexum, 20 % Sedum sexangulare, Sprossenmenge in g/m2 80,		
	351,000	m2	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.05.02	Pflanzenlieferung			
02.07.05.02.10	Sedum[TA21[Mischung]]			
	StLK-Nr. :960046563277			
	Sedum (Fettblatt, Fetthenne)			
	40% Sedum album 40% S. reflexum 20% S. sexangulare Sprossen.			
	28,080	St		

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.06		Fertigstellungspflege		
02.07.06.01		Fertigstellungspflege		
02.07.06.01.10		D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang StLK-Nr. :9700381121511001 Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.		
	2.280,000	m2		
02.07.06.01.20		Düngen Dachbegrün Langzeitdünger 1 Arbeitsgang StLK-Nr. :9700381223110211 Düngen der Dachbegrünung, extensiv, einschichtig, Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, mit Langzeitdünger, Nährstoffgehalt 16 : 8 : 16 + Spurenelemente, Menge pro Arbeitsgang in g/m2 50, ein Arbeitsgang.		
	114,000	kg		
02.07.06.01.30		Wässern Dachbegrü Zapfstellen 20 l/m2[TA51[10x]] StLK-Nr. :9700381313011303 Wässern der Dachbegrünung, extensiv, mit Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, Wasser kann den vorhandenen Zapfstellen entnommen werden, Lage der Zapfstellen im Bereich der Dachflächen, je Arbeitsgang 20 l/m2, Anzahl der Arbeitsgänge 10.		
	2.280,000	m2		
02.07.06.01.40		D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang StLK-Nr. :9700381121511001 Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.		
	2.280,000	m2		
			Gesamtbetrag:	
			Gesamtbetrag:	

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.07	Entwicklungspflege			
02.07.07.01	Entwicklungspflege 1. Pflegejahr			
02.07.07.01.10	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	2.280,000	m2	_____	_____
02.07.07.01.20	Düngen Dachbegrün Langzeitdünger 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381223110211			
	Düngen der Dachbegrünung, extensiv, einschichtig, Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, mit Langzeitdünger, Nährstoffgehalt 16 : 8 : 16 + Spurenelemente, Menge pro Arbeitsgang in g/m2 50, ein Arbeitsgang.			
	114,000	kg	_____	_____
02.07.07.01.30	Wässern Dachbegrü Zapfstellen 20 l/m2[TA51[15x]]			
	StLK-Nr. :9700381313011303			
	Wässern der Dachbegrünung, extensiv, mit Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, Wasser kann den vorhandenen Zapfstellen entnommen werden, Lage der Zapfstellen im Bereich der Dachflächen, je Arbeitsgang 20 l/m2, Anzahl der Arbeitsgänge 15.			
	2.280,000	m2	_____	_____
02.07.07.01.40	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	2.280,000	m2	_____	_____
			Gesamtbetrag:	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.07.02	Entwicklungspflege 2. Pflegejahr			
02.07.07.02.10	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	2.280,000	m2	_____	_____
02.07.07.02.20	Düngen Dachbegrün Langzeitdünger 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381223110211			
	Düngen der Dachbegrünung, extensiv, einschichtig, Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, mit Langzeitdünger, Nährstoffgehalt 16 : 8 : 16 + Spurenelemente, Menge pro Arbeitsgang in g/m2 50, ein Arbeitsgang.			
	114,000	kg	_____	_____
02.07.07.02.30	Wässern Dachbegrü Zapfstellen 20 l/m2[TA51[15x]]			
	StLK-Nr. :9700381313011303			
	Wässern der Dachbegrünung, extensiv, mit Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, Wasser kann den vorhandenen Zapfstellen entnommen werden, Lage der Zapfstellen im Bereich der Dachflächen, je Arbeitsgang 20 l/m2, Anzahl der Arbeitsgänge 15.			
	2.280,000	m2	_____	_____
02.07.07.02.40	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	2.280,000	m2	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.07.03	Entwicklungspflege 3. Pflegejahr			
02.07.07.03.10	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	2.280,000	m2	_____	_____
02.07.07.03.20	Düngen Dachbegrün Langzeitdünger 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381223110211			
	Düngen der Dachbegrünung, extensiv, einschichtig, Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, mit Langzeitdünger, Nährstoffgehalt 16 : 8 : 16 + Spurenelemente, Menge pro Arbeitsgang in g/m2 50, ein Arbeitsgang.			
	114,000	kg	_____	_____
02.07.07.03.30	Wässern Dachbegrü Zapfstellen 20 l/m2[TA51[15x]]			
	StLK-Nr. :9700381313011303			
	Wässern der Dachbegrünung, extensiv, mit Sedum-Kraut-Gras-Bewuchs, Wasser kann den vorhandenen Zapfstellen entnommen werden, Lage der Zapfstellen im Bereich der Dachflächen, je Arbeitsgang 20 l/m2, Anzahl der Arbeitsgänge 15.			
	2.280,000	m2	_____	_____
02.07.07.03.40	D-Garten pflegen Laub+Unrat entf. extensiv,1-sch. 1 Arbeitsgang			
	StLK-Nr. :9700381121511001			
	Dachgartenfläche pflegen, entfernen von unerwünschtem Aufwuchs, Laub und Unrat, Art der Dachbegrünung extensiv, einschichtig, Begrünungsart Sedum-Kräutermischung, ein Arbeitsgang, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.			
	2.280,000	m2	_____	_____
			Gesamtbetrag:	_____
			Gesamtbetrag:	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.08		Stundenlohnarbeiten		
02.07.08.01		Stundenlohnarbeiten		
02.07.08.01.10		Landsch.-Gärtner StLK-Nr. :97003883 Landschaftsgärtner (Ecklohn).		
	1,000	h		
02.07.08.01.20		GaLa-Meister StLK-Nr. :97003882 Landschaftsgärtner-Meister.		
	1,000	h		
02.07.08.01.30		Auszubildender StLK-Nr. :9700389001 Auszubildender		
	1,000	h		
02.07.08.01.40		LKW mit Fahrer 1 - 3 t StLK-Nr. :9700390001000001 LKW einschl. Fahrer, Nutzlast 1 bis 3,5 t		
	1,000	h		
02.07.08.01.50		LKW mit Fahrer 3,5 - 5 t StLK-Nr. :9700390002000001 LKW einschl. Fahrer, Nutzlast 3,5 bis 5 t,		
	1,000	h		
02.07.08.01.60		LKW mit Fahrer 5 - 8 t StLK-Nr. :9700390003000001 LKW einschl. Fahrer, Nutzlast 5 bis 8 t,		
	1,000	h		
02.07.08.01.70		LKW mit Fahrer 8 - 12 t StLK-Nr. :9700390004000001 LKW einschl. Fahrer, Nutzlast 8 bis 12 t,		
	1,000	h		
02.07.08.01.80		Radlader 18 - 37 kW StLK-Nr. :97003906020001 Radlader einschl. Fahrer, Motorleistung 18 bis 37 kW,		
	1,000	h		
02.07.08.01.90		Minibagger Ketten StLK-Nr. :97003910020001 Minibagger einschl. Fahrer, Fahrwerk mit Ketten,		
	1,000	h		
02.07.08.01.100		GaLa-Vorarbeiter StLK-Nr. :97003881 Landschaftsgärtner-Vorarbeiter.		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.08.01.110	1,000	h		
Rüttelplatte mit Bedienung 10 - 12 kN StLK-Nr. :970039250101 Rüttelplatte, mit Bedienung, Wuchtkraft 10 bis 12 kN.				
02.07.08.01.120	1,000	h		
Trennschleifer mit Bedienung Handgerät für Metall StLK-Nr. :97003932010102 Trennschleifer einschl. Trennscheiben, mit Bedienung, Handgerät, für Metall.				
	1,000	h		
			Gesamtbetrag:	_____
			Gesamtbetrag:	_____
			Gesamtbetrag:	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08	Klempnerarbeiten			

Ausführungsbeschreibung 3

ZTV - zusätzliche technische Vertragsbedingungen Klempnerarbeiten

Allgemein

Grundlage für die Ausführung der Leistungen ist die VOB/C ATV DIN 18339 Klempnerarbeiten.

Es dürfen nur Bauprodukte oder Bauarten eingesetzt werden, die für den Einsatz und die Anwendung nachweislich uneingeschränkt geeignet und entsprechend gekennzeichnet sind. Alle Produkte müssen einen aktuell gültigen Verwendbarkeitsnachweis besitzen und entsprechend gekennzeichnet sein, z.B. eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ), eine Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) oder eine europäische technische Zulassung (ETA) für Bauprodukte und Bausätze.

Es sind nur FCKW-freie Materialien zugelassen.

Alle Bauprodukte müssen die Vorgaben der Musterbauordnung § 13 und der EG-Bauprodukterichtlinie einhalten und so beschaffen sein, dass chemische, physikalische oder biologische Gefahren nicht entstehen.

Alle Bauprodukte müssen auf ihre Unbedenklichkeit geprüft sein und ein Prüfzeugnis besitzen. Prüfzeugnisse sind auf Verlangen vorzulegen.

Ausführung:

Die Höhe der Tropfkanten auf Attikaabdeckungen sowie Brüstungs- und Fensterblechen sind gemäß den Fachregeln des Klempnerhandwerks auszuführen.

Die Fachregeln für Metallarbeiten im Dachdecker-Handwerk sind zu beachten. Dies gilt insbesondere auch für die Überstände vor senkrechten Fassadenflächen sowie für die Höhe der Ab- und der Aufkantungen.

Ausreichende Dehnmöglichkeiten für die thermisch bedingten Längenänderungen müssen gewährleistet sein,

Dehnstöße sind entsprechend vorzusehen.

Übergänge von horizontale Flächen zu aufgehenden Bauteilen unter Blechabdeckungen werden gemäß Empfehlung RAL mittels einer zusätzlichen Abdichtungsebene (Kaltklebebahn) gegen Hinterläufigkeit gesichert.

Die Blechabdeckungen müssen mit ausreichender Festigkeit und dicht gegen Niederschlagwasser befestigt werden.

Sämtliche Anschlüsse sind schlagregensicher auszuführen, Schraublöcher zusätzlich abzudichten.

Sämtliche Unterkonstruktionen sind wasserfest bzw. verrottungsfrei zu wählen.

Es ist sicherzustellen, dass durch den Einbau der Attikaabdeckung der dauerhaft dichte Schutz des Anschlusses nicht beeinträchtigt wird.

Aluminiumbleche sind mit einer Mindestmaterialstärke von 3 mm in Eloxalqualität in der Legierungen AlMg 1 bzw. AlMg 3 zu liefern.

Ein thermisch zwängungsfreier Einbau, ein Gefälle zur Dachinnenseite von mindestens 2° und ein ausreichender Fassaden- überstand größer 30 mm wird gefordert.

Stoßverbindungen sind dauerhaft dicht auszuführen.

Als Material ist Aluminium, Qualität s.o. / d > = 3 mm / Gefälle > = 2 ° vorzusehen.

Fensterbänke müssen eine ausreichende Eigensteifigkeit besitzen, ansonsten sind sie durch entsprechende Vorkehrungen auszusteifen. Bei Ausladungen von mehr als 3 cm sind zusätzliche Befestigungen zum Schutz vor Abheben nötig. Zur Minderung von Trommelgeräuschen sind geeignete Entdröhnungsmaßnahmen auf der Unterseite von Fensterbänken und sonstigen Blechverkleidungen erforderlich.

Dehnungs- und Montagestöße sind in ausreichender Zahl einzuplanen. Sie sind so zu gestalten, dass eine geräuschlose und ungehinderte Bewegung der Elemente untereinander und gegen den Baukörper möglich ist.

Antidröhn-Beschichtungen sind auf mindestens 50% der geforderten Fläche gespritzt oder gespachtelt aufzutragen.

Rinnen und Fallrohre

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Rinnen und Fallrohre sind an bauseitigen Potentialausgleich anzuschließen, Blitzschutzfahnen sind in die Einzelpos. einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Für die Abführung von Tagwasser während der Bauzeit sind, soweit erforderlich, Notknie- und Ablaufrohre vorzuhalten und so anzubringen, daß sie über die Fassadengerüste hinausragen.

Entwässerungsrinnen- und Terrassenbeläge

Die Terrassenbeläge und die Fassadenrinnen sind zu rechtzeitig zu bemustern.

Oberflächen:

Farbgebung

Sämtliche Farbtöne sind vor Ausführung zu bemustern und durch die Architekten freigeben zu lassen.

Korrosionsschutz:

Für alle Oberflächen im Bereich des Außenklimas gilt:

Schutzziel: Korrosionsschutzklasse C3 hoch gem . DIN EN 12944-5.

Oberflächenbeschichtung - allgemein:

Bei der Oberflächenbehandlung durch Beschichtungsstoffe sind die Angaben der Hersteller, insbesondere über die Vorbehandlung, genau einzuhalten. Die Haftfähigkeit der Beschichtungsstoffe, ihre Schichtdicken, Widerstandsfähigkeit gegen atmosphärische Einflüsse und ihr elastisches Verhalten müssen dem Verwendungszweck entsprechen.

Die Beschichtungen sind gemäß den GSB - Richtlinien auszuführen:

Internationale Qualitätsrichtlinien für die Beschichtung von Bauteilen aus Aluminium, GSB AL 631 Gütebestimmung GSB-International e.V., Internationale Gütegemeinschaft für die Stückbeschichtung von Bauteilen e.V., Düsseldorf

Oberflächen Aluminium:

Die Oberfläche der sichtbaren Aluminiumteile sind pulverbeschichtet, in NCS-Farbtönen Standardfarben, nach Bemusterung anzubieten.

Oberfläche Edelstahl - hier Speier:

Die Oberfläche der sichtbaren Edelstahlteile des Speiers sind pulverbeschichtet, im Farbton wie die Backsteine der Fassade, nach Bemusterung anzubieten.

***** Bezugsbeschreibung**

02.08.10

Kiesleiste Alu D 1,5 mm Zuschnitt-B 333mm 3xgekantet

STLB-Bau 2024-10 022 405

Kiesleiste aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, Dicke 1 mm, Zuschnittbreite 333 mm, 3 x gekantet, Untergrund Aluminium, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3015 '

Einzelbeschreibungs-Nr ' gekantete Kiesfangleiste aus Aluminium bis d = 1,5 mm, auf vorherbeschriebenen Traufblech befestigt, Einbauort: an Dachversprüngen Atriumdächer A + B über 2. und 3. OG' .

76,000 m

***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.10**

02.08.20

Wie vor, jedoch Zuschnitt bis 450 mm

STLB-Bau 2024-10 022 405

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3015 '

Einzelbeschreibungs-Nr ' gekantetes Kiesfangleiste aus Aluminium bis d = 1,5 mm, auf Traufblech befestigt, Zuschnitt bis 450 mm ! Einbauort: an Dachversprüngen Atriumdächer A + B über 2. und 3. OG' .

5,000 m

***** Bezugsbeschreibung**

02.08.30

Dachrandabschluss Attika, gedämmt, Abw. 47 + 20 cm (h+b)

Dachrandabschluss Attika, gedämmt,

Abwicklung Rohattika 47 + 20 cm (h + b), wie folgt herstellen:

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

- Haftbrücke auf Attikafläche und Oberlagsbahn im Anschlussbereich mit Bitumenvoranstrich herstellen.
- Dampfsperre, siehe Pos. im Titel 02 Dachabdichtungsarbeiten
- Steinwolle-Wärmedämmplatte, nichtbrennbar A1, mit oberseitiger anorganischer, faserverstärkter Beschichtung, Dicke: 100 mm, Höhe: bis ca. 470 mm, mit PU-Dämmstoffkleber senkrecht an der Attika verlegen und zusätzlich mechanisch befestigen.
- Steinwolle-Gefälledämmplatte, nichtbrennbar A1, mit oberseitiger anorganischer, faserverstärkter Beschichtung, Gefälleausbildung mit mind. 2°, Dicke: i.M. 50 mm, Breite: ca. 445 mm, mit PU-Dämmstoffkleber waagrecht bündig auf der Attikakrone verlegen und zusätzlich mechanisch befestigen.
- Zementgebundene Spanplatte, nach DIN EN 634-2 Klasse 2, nichtbrennbar, Klasse A2-s1, d0 nach EN 13501-1, ungeschliffen (z.B. Duripaneel A2), Plattendicke: 32 mm, Breite: ca. 445 mm, mechanisch befestigt auf der Attikakrone einbauen. siehe beiliegendes Detail-Nr.: P5_010_DT_A_A_3016_ und P5_010_DT_A_A_3019_ Attiken an folgenden Dächern: D01 a über 2.OG = 143,50 m D03 über 2.OG = 55,50 m Einbauort: gedämmter, nichtbrennbarer Dachrandabschluss an den Attiken der Dächer D01a + D03 über 2.OG 199,000 m

02.08.40

***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.30 wie vor, jedoch Abw. 49 + 20 cm (h+b)**
 Abwicklung Rohattika 49 + 20 cm (h + b),

- Steinwolle-Wärmedämmplatte, Dicke: 100 mm, Höhe: bis ca. 490 mm,
- Steinwolle-Gefälledämmplatte, Gefälleausbildung mit mind. 2°, Dicke: i.M. 50 mm, Breite: ca. 440 mm,
- Zementgebundene Spanplatte,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Plattendicke: 32 mm, Breite: ca. 440 mm, siehe beiliegendes Detail-Nr.: P5_010_DT_A_A_3016_		
		Einbauort: gedämmter, nichtbrennbarer Dachrandabschluss an den Attiken des Daches D01b über 3.OG		
02.08.50	206,000	m *** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.30 Dachrandabschluss Attika, gedämmt, Dachübergang, Abw. 45 + 20 cm (h+b) Abwicklung Rohattika 45 + 20 cm (h + b), - Steinwolle-Wärmedämmplatte, Dicke: 100 mm, Höhe: bis ca. 450 mm, - Steinwolle-Gefälledämmplatte, Gefälleausbildung mit mind. 2°, Dicke: i.M. 50 mm, Breite: ca. 400 mm, - Zementgebundene Spanplatte, Plattendicke: 32 mm, Breite: ca. 400 mm, siehe beiliegendes Detail-Nr.: P5_010_DT_A_A_3009_ und P5_010_DT_A_A_3010_ als trittfeste Ausführung! Einbauort: gedämmter, nichtbrennbarer Dachrandabschluss an den Attiken der Dächer D01a und D03 über 2.OG - als Übergang zur anschließenden Dachterrasse		
02.08.60	3,500	m *** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.30 Dachrandabschluss Attika, gedämmt, b = ca. 45 cm Breite Attika ca. 45 cm (b), - Steinwolle-Wärmedämmplatte, Dicke: 100 mm, Höhe: bis ca. 150 mm, - Steinwolle-Gefälledämmplatte, Gefälleausbildung mit mind. 2°, Dicke: i.M. 50 mm, Breite: ca. 450 mm, - Zementgebundene Spanplatte, Plattendicke: 32 mm, Breite: ca. 450 mm, siehe beiliegendes Detail-Nr.:		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	P5_010_DT_A_A_3013_			
	Einbauort: gedämmter, nichtbrennbarer Dachrandabschluss an der Attika des Dachs D02 über 2.OG an Dachterrasse			
	27,500	m		
02.08.70	<p>*** Bezugsbeschreibung Attikaabdeck. Alu D 3mm Zuschnitt-B 1000mm 5xgekantet STLB-Bau 2024-10 022 6429 Attikaabdeckung aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, Dicke 3 mm, beschichtet, Zuschnittbreite 1000 mm, 5 x gekantet, einschl. Tropfkante als Falz, beidseitig, Nahtausbildung gestoßen und hinterlegt, Untergrund Holzwerkstoff, zementgebunden, mit Gefälle, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3016_ und P5_010_DT_A_A_3019_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Ausführung mit 2° Gefälle zur Dachseite, einschließlich Befestigung mit entsprechend passgenau gefertigter Halter und Verbinder aus stranggepresstem Profilen mit zusätzlich erforderlichen Gefälleabstandshaltern aus Distanzprofilen, an den Längsseiten der Halter sind EPDM-Profile angeordnet gegen Geräusentwicklung, der Verbinder ist rillenförmig ausgebildet und erhält Dichtschnüre gegen Wasserunterwanderung, Befestigung mit geeigneten Schrauben bzw. Schrauben/ Dübelkombinationen gem. Nachweis, Tropfkante jeweils 2-fach gekantet, Innenseite H = ca. 140 mm, Außenseite H = ca. 200 mm, gesamte Breite der Attikaverblechung von oben gemessen: ca. 575 mm mit Pulverbeschichtung, im Farbton der Backstein-Vormauerschale, nach Wahl der Architekten - ist zu bemustern!, Attiken an folgenden Dächern: D01 a über 2.OG = 143,50 m D03 über 2.OG = 55,50 m Einbauort: Attikablechabdeckung gemäß Detailplanung an den Attiken der Dächer D01a + D03 über 2.OG' .</p>			
02.08.80	199,000	m		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.70 Wie vor, jedoch Attika Dach D01b STLB-Bau 2024-10 022 6429 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3016_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Ausführung mit 2° Gefälle zur Dachseite, einschließlich Befestigung mit entsprechend passgenau gefertigter Halter und Verbinder aus stranggepresstem Profilen mit zusätzlich erforderlichen Gefälleabstandshaltern aus Distanzprofilen, an den Längsseiten der Halter sind EPDM-Profile angeordnet gegen Geräusentwicklung, der Verbinder ist rillenförmig ausgebildet und erhält Dichtschnüre gegen Wasserunterwanderung, Befestigung mit geeigneten Schrauben bzw. Schrauben/ Dübelkombinationen gem. Nachweis, Tropfkante jeweils 2-fach gekantet, Innenseite H = ca. 150 mm, Außenseite H = ca. 220 mm, gesamte Breite der Attikaverblechung von oben gemessen: ca. 575 mm mit Pulverbeschichtung, im Farbton der Backstein-Vormauerschale, nach Wahl der Architekten - ist zu bemustern!, Attiken an folgenden Dächern: D01 b über 3.OG = 206,00 m Einbauort: Attikablechabdeckung gemäß Detailplanung an den Attiken der Daches D01b über 3.OG'</p>			
02.08.90	206,000	m		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.70 Wie vor, jedoch Zuschnittbreite 810 mm; Attika an D02 STLB-Bau 2024-10 022 6429 Zuschnittbreite 900 mm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3009_ + P5_010_DT_A_A_3010_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Ausführung mit 2° Gefälle zur Dachseite, einschließlich Befestigung mit entsprechend passgenau gefertigter Halter und Verbinder aus stranggepresstem Profilen mit zusätzlich erforderlichen Gefälleabstandshaltern aus Distanzprofilen, an den Längsseiten der Halter sind EPDM-Profile angeordnet gegen Geräusentwicklung, der Verbinder ist rillenförmig ausgebildet und erhält Dichtschnüre gegen Wasserunterwanderung, Befestigung mit geeigneten Schrauben bzw. Schrauben/ Dübelkombinationen gem. Nachweis, Tropfkante jeweils 2-fach gekantet, Innenseite H = bis ca. 215 mm, Außenseite H = ca. 200 mm, gesamte Breite der Attikaverblechung von oben gemessen: ca. 575 mm, die innenseitige Tropfkantenausbildung muss ca. alle 1,08 m einen ca. 5 cm breiten Schlitz eingearbeitet bekommen - als Anarbeitung an die</p>			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08.100	27,500	m		
02.08.110	76,000	m		
02.08.120	3,500	m		
02.08.130	4,000	St		

Geländerkragholme des bauseitigen Geländers, mit Pulverbeschichtung, im Farbton der Backstein-Vormauerschale, nach Wahl der Architekten - ist zu bemustern!, Einbauort: Attikablechabdeckung gemäß Detailplanung an der Attika des Dachs D02 über 2.OG - Dachterrasse'

Traufstreifen Alu D 1mm Zuschnitt-B 400mm 2xgekantet
STLB-Bau 2024-10 022 405

Traufstreifen als Tropfblech aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, Dicke 1 mm, Zuschnittbreite 400 mm, Nahtausbildung gelötet, 2 x gekantet, Untergrund zementgebundener Holzwerkstoff, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3015 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' gekantetes Traufblech aus Aluminium bis d = 1,5 mm, Einbauort: an Dachversprüngen Atriumdächer A + B über 2. und 3. OG.' .

***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.70**

Wie vor, jedoch Zuschnittbreite 835 mm; tritt- und rutschfeste Ausführung Dach D01a + D03
STLB-Bau 2024-10 022 6429

Zuschnittbreite 900 mm
 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3009_ + P5_010_DT_A_A_3010_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Ausführung mit 2° Gefälle zur Dachseite, einschließlich Befestigung mit entsprechend passgenau gefertigter Halter und Verbinder aus stranggepresstem Profilen mit zusätzlich erforderlichen Gefälleabstandshaltern aus Distanzprofilen, an den Längsseiten der Halter sind EPDM-Profile angeordnet gegen Geräusentwicklung, der Verbinder ist rillenförmig ausgebildet und erhält Dichtschnüre gegen Wasserunterwanderung, Befestigung mit geeigneten Schrauben bzw. Schrauben/ Dübelkombinationen gem. Nachweis, in trittfester Ausführung! Tropfkante jeweils 2-fach gekantet, Innenseite H = bis ca. 115 mm, Außenseite H = bis ca. 220 mm, gesamte Breite der Attikaverblechung von oben gemessen: ca. 500 mm in rutschfester Ausführung, mit Pulverbeschichtung, im Farbton der Backstein-Vormauerschale, nach Wahl der Architekten - ist zu bemustern!, Einbauort: Attikablechabdeckung gemäß Detailplanung an den Attiken der Dächer D01a + D03 über 2.OG - als Übergang zur anschließenden Dachterrasse'

Außenecke industriell vorgefertigt Alu besch D 3 mm Attikaabdeck.

Außenecke, industriell vorgefertigt, aus beschichtetem Aluminium, Dicke 3 mm, zur Attikaabdeckung, Winkel 90 Grad, Nahtausbildung geschweißt, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr

P5_010_DA_A_A_01_
 P5_010_DA_A_A_02_ P5_010_DA_A_A_03_
 P5_010_DA_A_A_04_

P5_010_DA_A_A_05_

und

P5_010_DT_A_A_3016_
 P5_010_DT_A_A_3019_

Einzelbeschreibungs-Nr

als Außenecke der vorbeschriebenen, pulverbeschichteten Attikaabdeckung inkl. der erforderlichen Befestigung mit entsprechenden Halter und Verbinderprofilen

.

Außenecke industriell vorgefertigt Alu D 3mm Attikaabdeck.

Außenecke, industriell vorgefertigt, aus Aluminium, Dicke 3 mm, zur Attikaabdeckung, Winkel über 90 bis 135 Grad, Nahtausbildung geschweißt, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr

P5_010_DA_A_A_01_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

	P5_010_DA_A_A_02_	P5_010_DA_A_A_03_		
	P5_010_DA_A_A_04_			
	P5_010_DA_A_A_05_			
	und			
	P5_010_DT_A_A_3016_			
	P5_010_DT_A_A_3019_			
	P5_010_DT_A_A_4006_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	als Außenecke der vorbeschriebenen, pulverbeschichteten Attikaabdeckung inkl. der erforderlichen Befestigung mit entsprechenden Halter und Verbinderprofilen			
	.			
	3,000	St		

02.08.140

Außenecke industriell vorgefertigt Alu D 3mm Attikaabdeck.
 Außenecke, industriell vorgefertigt, aus Aluminium, Dicke 3 mm, zur Attikaabdeckung, Winkel über 135 bis 179 Grad, Nahtausbildung geschweißt, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr

P5_010_DA_A_A_01_				
P5_010_DA_A_A_02_	P5_010_DA_A_A_03_			
P5_010_DA_A_A_04_				
P5_010_DA_A_A_05_				
und				
P5_010_DT_A_A_3016_				
P5_010_DT_A_A_3019_				

Einzelbeschreibungs-Nr
 als Außenecke der vorbeschriebenen, pulverbeschichteten Attikaabdeckung inkl. der erforderlichen Befestigung mit entsprechenden Halter und Verbinderprofilen
 .

02.08.150

Innenecke industriell vorgefertigt Alu D 3mm Attikaabdeck.
 Innenecke, industriell vorgefertigt, aus Aluminium, Dicke 3 mm, zur Attikaabdeckung, Winkel über 135 bis 179 Grad, Nahtausbildung geschweißt, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr

P5_010_DA_A_A_01_				
P5_010_DA_A_A_02_	P5_010_DA_A_A_03_			
P5_010_DA_A_A_04_				
P5_010_DA_A_A_05_				
und				
P5_010_DT_A_A_3016_				
P5_010_DT_A_A_3019_				

Einzelbeschreibungs-Nr
 als Innenecke der vorbeschriebenen, pulverbeschichteten Attikaabdeckung inkl. der

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08.160	1,000	St		
02.08.170	4,000	St		
02.08.180	1,000	St		
02.08.190	1,000	St		
	20,000	m		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08.200	<p>*** Bezugsbeschreibung Notentwässerung im Bereich Attikaabläufe D01a+D03 Notentwässerung im Bereich der späteren Flachdach- bzw. Attikaabläufe herstellen, Notentwässerungsschläuche / Rohre fixieren und durchführen, Schläuche / Rohre bis zur sicheren Abführung des Regenwassers fixiert, bis auf Geländeoberkanten hinunterführen und für die Dauer bis zur Montage der endgültigen Dachentwässerung vorhalten, wieder demontieren und von der Baustelle entfernen bzw. als Schutt entsorgen. Inkl. aller benötigten Materialien. Gebäudehöhe: ca. 13,20 m Abrechnung pro Ablauf! Einbauort: Notentwässerung Dach an den Attiken der Dächer D01a + D03 über 2.OG</p>			
02.08.210	19,000	St	_____	_____
02.08.210	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.200 Notentwässerung im Bereich Attikaabläufe D01b Gebäudehöhe: ca. 19,40 m Einbauort: Notentwässerung Dach an den Attiken des Daches D01b über 3.OG</p>			
02.08.220	8,000	St	_____	_____
02.08.220	<p>*** Bezugsbeschreibung Dachausschnitt herstellen D 1,5mm rund STLB-Bau 2024-10 017 3200 Dachausschnitt herstellen in Trapezprofil Werkstoff und Korrosionsschutz wie Tragschale, Blechdicke 1,5 mm, rund, oberseitig mit Verstärkungsblech, Ausführung DIN EN 1090-4, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3039_ Hier: Schnitt 02 Sanitärenlüftung Trapezblechdach' Einzelbeschreibungs-Nr ' Ausführung Ausschnitt mit einem Blechknabber, für Stragentlüfter DN 125, Einbauort: Trapezblechdach Technikzentrale über 4.OG' .</p>			
02.08.230	2,000	St	_____	_____
02.08.230	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.220 Wie vor, jedoch STLB-Bau 2024-10 017 3200 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3044_ P5_010_DT_A_A_3045_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Ausführung Ausschnitt mti Blechknabber, das aufzubringende Verstärkungsblech ist in Waage einzubauen - siehe beiliegende Planungsdetails! Ausschnitt für Haupt- und Notdacheinlauf DN 70, Einbauort: Trapezblechdach Technikzentrale über 4.OG'</p>			
02.08.240	4,000	St	_____	_____
02.08.240	<p>Dachschalung zementgeb Holzspanpl D 28mm STLB-Bau 2024-10 020 191 Dachschalung als Unterlage für Deckung, aus zementgebundenen Holzspanplatten DIN EN 13986, Dicke 28 mm, mechanisch befestigen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Zementgebundene Spanplatte, nach DIN EN 634-2 Klasse 2, nichtbrennbar, Klasse A2-s1, d0 nach EN 13501-1, ungeschliffen, auf mineralischer Gefälledachdämmung montieren einschließlich der erforderlichen Halterungen, Einbauort: Unterkonstruktion für Dachdeckung ' .</p>			
02.08.250	4,000	m2	_____	_____
02.08.250	<p>*** Bezugsbeschreibung Schutzblech, industriell vorgefertigt Dachrandprofil Alu besch D 0,7mm Zuschnitt-B 200mm L 1000 mm 2xgekantet STLB-Bau 2024-10 022 1428</p>			

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08.260	30,000	m		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.250 Wie vor, jedoch an Attika Dach D03 STL-Bau 2024-10 022 1428 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3011 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' als Schutzblech mit Tropfkante, mit Pulverbeschichtung, im Farbton der Backstein-Vormauerschale, nach Wahl der Architekten - ist zu bemustern!, das Schutzblech ist an der Unterseite des Betonfertigteils mittels Verschraubung und geeignetem Dichtband einzubauen! Einbauort: Unterhalb Betonfertigteil Abdeckung Überzug Übergang Dachterrasse zum Atriumdach A und Dachfläche D01a über 2.OG' .</p>			
02.08.270	54,000	m		
	<p>*** Bezugsbeschreibung Flachdachentlüfter Stragentlüfter PUR NW 70mm L 1000 mm Dächer D01a + D01b STL-Bau 2024-10 021 649 Flachdachentlüfter als Stragentlüfter aus Polyurethan (PUR), Nennweite 70, Länge '1000' mm, 2-teilig, vom AG beigestellt, mit Klebeflansch, Anschließen von Dampfsperre, Wärmedämmung und Abdichtung wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3039 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' wärme gedämmte Flachdachdurchführung aus Polyurethan, bestehend aus: - Regenhaube - Schutzgitter - Anschlussrohr - Grundplatte mit Dichtring und eingeschäumter Anschlussmanschette zum Anschluss der 2-lagigen Bitumenabdichtung - Verstärkungsblech und Dichtmanschette zum Anschluss Dampfsperre</p> <p>Sanitär Lüfter aus Titel 05 Einbauteile TGA ist auf Dachfläche nach Herstellerrichtlinien komplett einzubauen und mechanisch auf STB-Decke zu befestigen in Abstimmung mit Gewerk TGA!'</p>			
02.08.280	6,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.270 Wie vor, jedoch Nennweite 100; STL-Bau 2024-10 021 649 Nennweite 100 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3039 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' wärme gedämmte Flachdachdurchführung aus Polyurethan, bestehend aus: - Regenhaube - Schutzgitter - Anschlussrohr - Grundplatte mit Dichtring und eingeschäumter Anschlussmanschette zum Anschluss der 2-lagigen Bitumenabdichtung - Verstärkungsblech und Dichtmanschette zum Anschluss Dampfsperre</p> <p>Sanitär Lüfter ist auf Dachfläche nach Herstellerrichtlinien komplett einzubauen und mechanisch auf STB-Decke zu befestigen in Abstimmung mit Gewerk TGA!'</p>			
02.08.290	11,000	St		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.270 Wie vor, jedoch Nennweite 125; STL-Bau 2024-10 021 649 Nennweite 125</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08.300	1,000	St		
<p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3039 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' wärme gedämmte Flachdachdurchführung aus Polyurethan, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regenhaube - Schutzgitter - Anschlussrohr - Grundplatte mit Dichtring und eingeschäumter Anschlussmanschette zum Anschluss der 2-lagigen Bitumenabdichtung - Verstärkungsblech und Dichtmanschette zum Anschluss Dampfsperre <p>Sanitär Lüfter ist auf Dachfläche nach Herstellerrichtlinien komplett einzubauen und mechanisch auf STB-Decke zu befestigten in Abstimmung mit Gewerk TGA!'</p>				
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.270</p> <p>Wie vor, jedoch Nennweite 150;</p> <p>STLB-Bau 2024-10 021 649</p> <p>Nennweite 150</p> <p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3039 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' wärme gedämmte Flachdachdurchführung aus Polyurethan, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regenhaube - Schutzgitter - Anschlussrohr - Grundplatte mit Dichtring und eingeschäumter Anschlussmanschette zum Anschluss der 2-lagigen Bitumenabdichtung - Verstärkungsblech und Dichtmanschette zum Anschluss Dampfsperre <p>Sanitär Lüfter ist auf Dachfläche nach Herstellerrichtlinien komplett einzubauen und mechanisch auf STB-Decke zu befestigten in Abstimmung mit Gewerk Elektro!'</p>				
02.08.310	2,000	St		
<p>Ablauf Ablaufsieb Flachdach Freispiegelentw. Gusseisen DN70 Aufstockel. H 160mm beige stellt Dächer 01a + D01b</p> <p>STLB-Bau 2024-10 021 451</p> <p>Ablauf mit Ablaufsieb für Flachdach, als Flächenablauf, für Freispiegelentwässerung, aus Gusseisen, DN 70, 2-teilig mit Aufstockelement für Dämmschichtdicken bis 160 mm, Auslauf senkrecht, mit Los- und Festflansch, Anschluss an Abdichtung wird gesondert vergütet, vom AG beige stellt, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,</p> <p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3018 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Unterteil ist bereits einbetoniert! Oberteil des Haupteinlaufs vom Gewerk Rohbau entgegennehmen und auf der Dachfläche einbauen' .</p>				
02.08.320	16,000	St		
<p>*** Bezugsbeschreibung</p> <p>Ablauf Ablaufsieb Flachdach Attika Freispiegelentw. Stahl niro DN70 beige stellt Dach D03</p> <p>STLB-Bau 2024-10 021 451</p> <p>Ablauf mit Ablaufsieb für Flachdach, als Attikaablauf, für Freispiegelentwässerung, aus nichtrostendem Stahl, DN 70, einschl. Formteil zum Anschluss der Dampfsperre, Auslauf liegend, mit Los- und Festflansch, Anschluss an Abdichtung wird gesondert vergütet, vom AG beige stellt, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,</p> <p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3020 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbau Dachablauf Hauptentwässerung Attika Dach D03 aus Titel Dachdurchführungen TGA + Dacheinläufe..' .</p>				
02.08.330	7,000	St		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.320</p> <p>Wie vor, jedoch DN 100;</p> <p>STLB-Bau 2024-10 021 451</p> <p>DN 100</p> <p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3020 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbau Dachablauf Hauptentwässerung Attika Dach D03 aus Titel Dachdurchführungen TGA + Dacheinläufe..' .</p>				
02.08.340	5,000	St		
<p>Notablauf Flachdach Attika Stahl niro B/H/T 300/100/300mm</p>				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08.350	12,000	St		
02.08.360	5,000	St		
02.08.370	3,000	St		
02.08.380	6,000	St		

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08.390	26,000	St		
02.08.400	1,000	St		
02.08.410	20,000	m		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	P5_010_DT_A_A_3022_			
	P5_010_DT_A_A_3023_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	liegendes Rohrstück innerhalb Kiesschicht des Daches als Verbinder zwischen Kaskadenentwässerung und Speier,			
	Einbauort: Dachfläche D03 über 2.OG			
	10,000	m		
02.08.420	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.400 Regenfallrohr Stahl feuerverz. kreisförmig Gr.100, D 2mm senkrecht innerhalb Fassade Zeichnungs-Nr			
	P5_010_DT_A_A_3022_			
	P5_010_DT_A_A_3023_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	senkrechte Rohrleitung innerhalb Backsteinfassade für Kaskadenentwässerung, Einbau in Luftschicht in Abstimmung mit dem Gewerk Backsteinfassade!			
	Einbauort: Aufgehende Backsteinfassade an Dachfläche D03 über 2.OG			
	36,000	m		
02.08.430	*** Bezugsbeschreibung Rohrbogen Stahl verz D 2mm Gr.100 15Grad Rohrbogen für liegendes Regenfallrohr, aus verzinktem Stahl, mit Innenbeschichtung auf Basis einer 2K-Epoxid-Kombination, Dicke 2 mm, Nenngröße 100, Krümmung 15 Grad, mit 2-Kammern-Steckmuffenverbindung, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr			
	P5_010_DT_A_A_3017_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	liegende Rohrbögen im Bereich der Attika als Verbinder zwischen vorbeschriebenen Rohrstück und Speier, enthalten ist das Anarbeiten der Mineralfaserdämmung!			
	16,000	St		
02.08.440	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.430 Rohrbogen Stahl verz D 2mm Gr.100 45Grad Krümmung 45 Grad, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr			
	P5_010_DT_A_A_3022_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	liegende Rohrbögen im Bereich der Attika als Verbinder zwischen vorbeschriebenen Rohrstück und Speier, enthalten ist das Anarbeiten der Mineralfaserdämmung!			
	6,000	St		
02.08.450	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.430 Rohrbogen Stahl verz D 2mm Gr.100 90Grad Krümmung 90 Grad, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr			
	P5_010_DT_A_A_3022_			
	P5_010_DT_A_A_3023_			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	P5_010_DT_A_A_3025_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	liegende Rohrbögen im Bereich der Attika als Verbinder zwischen vorbeschriebenen Rohrstück und abgehender, vertikaler Rohrleitung, enthalten ist das Anarbeiten der Mineralfaserdämmung!			
02.08.460	8,000	St		
	Regenfallrohr Stahl feuerverz. mit angeformten Klemmflansch kreisförmig Gr.100, D 2mm			
	Regenfallrohr DIN EN 1123, kreisförmig, Nenngröße DN 100, aus Stahl, feuerverzinkt, mit Innenbeschichtung auf Basis einer 2K-Epoxid-Kombination, Dicke 2 mm, mit 2-Kammern-Steckmuffen-Verbindung, Ausführung gemäß Zeichnung in Einzellänge von ca. 40 - 50 cm und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr			
	P5_010_DT_A_A_3022_			
	P5_010_DT_A_A_3023_			
	Einzelbeschreibungs-Nr			
	unten liegendes Rohrstück als Verbinder zwischen vorbeschriebenen Notablauf und Speier, mit angeformten Klemmflansch an Attika, siehe Zeichnung!			
	enthalten ist das Anarbeiten der Mineralfaserdämmung!			
	.			
02.08.470	3,000	St		
	*** Bezugsbeschreibung			
	Schiebeflansch mit Anschlussmanschette DN 70, bauseitiges Abkanten			
	Schiebeflansch für bauseitiges Abkanten mit Klebeflansch, aus Edelstahl, Materialgruppe 1.4301 für Dampfsperre aus Bitumen-Abdichtungsbahnen, DN 70, liefern und montieren.			
	gemäß beiliegender Zeichnung-Nr			
	P5_010_DT_A_A_3020_			
	Nennweite: DN 70			
	Außenmaße (HxB): 300 x 300 mm, für bauseitiges Abkanten			
	Einbauort: Schiebeflansch an Attika für Anschluss Dampfsperrbahn an Dach D03			
02.08.480	3,000	St		
	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.470			
	Schiebeflansch mit Anschlussmanschette DN 100, bauseitiges Abkanten			
	DN 100			
	gemäß beiliegender Zeichnung-Nr			
	P5_010_DT_A_A_3017_			
	P5_010_DT_A_A_3021_			
	Nennweite: DN 70			
	Außenmaße (HxB): 400 x 400 mm, für bauseitiges Abkanten			
	Einbauort: Schiebeflansch an Attika für Anschluss Dampfsperrbahn			
02.08.490	15,000	St		
	Ablauf Ablaufsieb Flachdach Freispiegelentw. Stahl niro DN70 Aufstockel. H 160mm wärme gedämmt beigestellt Dach D05a			
	STLB-Bau 2024-10 021 451			
	Ablauf mit Ablaufsieb für Flachdach, als Flächenablauf, für Freispiegelentwässerung, aus			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08.500	4,000	St		
02.08.510	2,000	St		
02.08.520	18,000	m		
02.08.530	10,000	m		
02.08.540	10,000	m		

nichtrostendem Stahl, DN 70, 2-teilig mit Aufstockelement für Dämmschichtdicken bis 160 mm, Auslauf senkrecht, mit Los- und Festflansch, Anschluss an Abdichtung wird gesondert vergütet, wärmegeädämmt, vom AG beigestellt, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3044_ und P5_010_DT_A_A_3045_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Dacheinlauf vom Gewerk TGA entgegennehmen und auf der Dachfläche aus Trapezblech Dach D05a einbauen' .

Flachdachentlüfter Strangentlüfter PUR NW 125mm L 1000 mm D05a
STLB-Bau 2024-10 021 649
 Flachdachentlüfter als Strangentlüfter aus Polyurethan (PUR), Nennweite 125, Länge '1000' mm, 2-teilig, vom AG beigestellt, mit Klebeflansch, Anschließen von Dampfsperre, Wärmedämmung und Abdichtung wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3039_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' wärmegeädämte Flachdachdurchführung aus Polyurethan, bestehend aus:
 - Regenhaube
 - Schutzgitter
 - Anschlussrohr
 - Grundplatte mit Dichtring und eingeschäumter Anschlussmanschette zum Anschluss der 2-lagigen Bitumenabdichtung
 - Dichtmanschette zum Anschluss Dampfsperre
 Sanitärflüfter ist auf Dachfläche nach Herstellerrichtlinien komplett einzubauen und mechanisch auf dem Trapezblechdach D05a zu befestigten in Abstimmung mit Gewerk TGA!' .

***** Bezugsbeschreibung**
Kiesleiste Alu D 1,5 mm Zuschnitt-B 333mm 3xgekantet Dach D02
STLB-Bau 2024-10 022 405
 Kiesleiste aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, Dicke 1 mm, Zuschnittbreite 333 mm, 3 x gekantet, Untergrund Aluminium, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3003_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' gekantete Kiesfangleiste aus Aluminium bis d = 1,5 mm, H = 8 cm Einbauort: als Begrenzung Kiesschicht unter Plattenbelag auf Alu-Unterkonstruktion Dachterrasse D02 über 2. OG - im Bereich Brandwand!' .

***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.08.510**
Wie vor, jedoch H= ca. 7 cm
STLB-Bau 2024-10 022 405
 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_4259_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' gekantete Kiesfangleiste aus Aluminium bis d = 1,5 mm, H = ca. 7 cm Einbauort: als Begrenzung Kiesschicht unter Fassadenrinne an Dachterrasse D02 über 2. OG - im Bereich angrenzender Fensteranlagen!' .

Wandanschluss Alu D 2mm
STLB-Bau 2024-10 022 230
 Wandanschluss aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, Dicke 2 mm, ohne Zwischenlage, passend zur Abdichtung aus geklebten Bitumenbahnen.

Wandanschlussprofil, Aluminium mit EPDM-Dichtschnur und Alu-Metallblende
 2-teiliges Wandanschlussprofil, aus stranggepresstem Aluminium als Klemmprofil b = 50 mm und nicht sichtbar befestigtes Aluminium-Überhangblech b = 200 mm aus farbig beschichtetem Aluminium liefern und einbauen, wie folgt beschrieben:
 Aluminiumklemmprofil, stranggepresst, mind. alle 20 cm auf Betonuntergrund befestigen, mit korrosionsgeschützten Schrauben inkl. der erforderliche Dübel zur Befestigung in der Stb-Attia oder Wandaufkantung, mit zugehöriger Abdeckblende aus farbig beschichtetem Aluminium, 3-fach gekantet, mit

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

					zusätzlicher Distanzplatte zur Befestigung, Farbton wie Backsteinfassade - RAL-Farbton nach Wahl der Architekten, einschließlich der erforderlichen Bohrungen im Stahlbeton und der Befestigung. Ausführung gem. Zeichnungen-Nr. P5_010_DT_A_A_3009_ P5_010_DT_A_A_3010_ P5_010_DT_A_A_3013_ P5_010_DT_A_A_3014_ angebotener Hersteller und Typ Alu-Wandabschlussprofil: <u>.....</u> (vom Bieter einzutragen) Einbauort: als Wandabschluss der Abdichtungsaufkantung an der Attika Dachterrasse D02 über 2. OG
02.08.550	58,000	m			Rechtwinklige Ecken Wandabschlussprofil Rechtwinklige Innen-/Aussen-Ecken zum Wandabschluss-Profil der Vorposition liefern und montieren.
02.08.560	8,000	St			Sonder-Ecken Wandabschlussprofil Sonder-Innen-/Aussen-/Ansichtecken zum Profil der vorbeschriebenen Position Wandabschlussprofil als Winkel/Eckschenkellängen nach Aufmass vor Ort, liefern und montieren.
02.08.570	7,000	St			Abdichtung Bauteilfuge Außenwand Fugendichtstoff Silikon STLB-Bau 2024-10 034 181 Abdichtung von Bauteilfugen in Außenwänden, Untergrund 1. Fugenflanke Beton, mit Fugendichtstoff, Basis Silikon, farbig, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1, einschl. reinigen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbauort: als Verfugung Wandabschlussprofil der Abdichtungsaufkantung an der Attika Dachterrasse D02 über 2. OG' .
02.08.580	60,000	m			provisorische Notentwässerung an Dachspitze D03 An der schmalen Dachspitze des Daches D03 ohne Attika ist eine provisorische Notentwässerung über eine Kleindachrinne herzustellen, wie folgt beschrieben: Kleindachrinne aus Titanzinkblech, d = 0,7 mm, Rinnenbreite 70 mm, mit angeformten Einhangblech liefern und an der Rohdecke mit Bitumenkleber provisorisch befestigen. Zuschnitt bis ca. 300 mm Rinne mit Gefälle zum Ablaufstutzen. Nahtverbindungen geklebt mit flexiblen 1-K Klebstoff geeignet für Dachrinnenverbindungen. Rinne mit bereits eingelöteten Endstücken und einem Ablaufstutzen DN 60 mm. An dem Ablaufstutzen wird ein Notentwässerungsschlauch aus gesonderter Position dieses Abschnitts angebracht. Rinne für die Dauer bis Beginn von weiterführenden Arbeiten vorhalten, wieder demontieren und von der Baustelle entfernen bzw. als Schutt entsorgen. Einbauort: prov. Rinne an Betondachfläche Dachspitze an Dach D03 über 2.OG ohne Attika!, Achse E06 bis E08

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	9,000	m		

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.09 Lichtkuppeln und Entrauchung

Hinweis:

Hinweis:

Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 2:

ZTV Dachabdichtungsarbeiten,

siehe Titel 02.02 Dachabdichtungsarbeiten

*** Bezugsbeschreibung

02.09.10

Flachdachfenster Atrium A+B, Rauchabl. Isolierverglasung Aufsetzkranz UP-GF-Alu-Sandwich L 1,5

m B 1,5 m durchsturzsicher wärme gedämmt

STLB-Bau 2024-10 021 8710

Flachdachfenster als Öffnung zur Rauchableitung, Isolierverglasung, Wärmedurchgangskoeffizient U Index r tiefgestellt '1.5' W/m2K, Öffnung mit Scharnieren, mit Aufsetzkranz

aus UP-GF-Aluminium-Sandwich,

lichte Länge vorh. Dachöffnung '1.5' m,

lichte Breite vorh. Dachöffnung '1.5' m, lichtdurchlässig, klar-farblos, Verglasung mit Sonnenschutzfunktion, durchsturzsicher DIN 18008-6, wärme gedämmt, Höhe 70 cm, mit Klebe-Befestigungsflansch,

Wärmedurchgangskoeffizient U Index c tiefgestellt '1.4' W/m2K, befestigen in

Stahltrapezprofilen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3030_'

Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster -3° geneigte Ausführung,

mit einem thermisch getrenntem Aluminiumeinfassrahmen, in Structural-Glazing Bauweise, mit einem thermisch getrenntem, hochfestem Aluminiumeinfassrahmen, sowie zweifachem EPDM-Ballondichtungssystem.

Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen,

Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207,

Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208,

Widerstand gegen Windlast C5 nach DIN EN 12210,

Wärmeschutz-Verglasung, 2-fach - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG-H mind.

6 mm, Innenscheibe VSG mind. 8 mm, mit 0,76 PVB Folie klar, Scheibenzwischenraum

20 mm,

Abstandhalter Warm-Edge-Randverbund,

Low-E Beschichtung,

Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken,

die statische Berechnung der Gläser ist vor dem Einbau vorzulegen!

Lichttransmission T= ca. 80%

Gesamtenergiedurchlass g= ca. 62%

Schalldämmwert Rw,p = ca. 38 dB

Wärmeduchgang Verglasung Ug = 1,1 W/(m²K).

Verglasung mit mikrostrukturierter Sonnenschutzfolie auf

Innenseite der äußeren Glasscheibe,

Beschreibung mikrostrukturierte Sonnenschutzfolie:

g-Wert Sommer (EN410): 0.21

g0-Wert Glass (EN410): 0.50

g0-Wert (EN410): 0.32

Mittlerer Durchlassfaktor

(Shading Coefficient SC): 0.37

U-Wert (EN673) 1.57 W/m²K, die Sonnenschutzfolie ist zu bemustern!

freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung lüftbar, mit Kettenschubantrieb in

gesonderter Pos.. Sichtbare Aluminiumteile beschichtet in

RAL-Classic-Farbe nach Wahl der Architekten, mit Verbund-Aufsatzkranz, Höhe 70cm, in

geschlossener, torsionssteifer Ausführung,

60 mm wärme gedämmt mit PU-Hartschaum,

inkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, innen RAL

9016 Seidenmatt bandbeschichtet,

Einbauort: ÖRA: Entrauchungsöffnung, erf. freier Querschnitt:1,30 m², der Flachdachfenster im

Dach vom Atrium A über 2.OG und Atrium B über 3.OG'

Hersteller und Typ '.....'

.....' vom Bieter einzutragen.

10,000 St

*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.09.10

02.09.20

Wie vor, jedoch mit Scharnieren (nur manuell zu öffnen), Atrium B

STLB-Bau 2024-10 021 8710

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3030_'

Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster -3° geneigte Ausführung,

mit einem thermisch getrenntem Aluminiumeinfassrahmen, in Structural-Glazing Bauweise,

mit einem thermisch getrenntem, hochfestem Aluminiumeinfassrahmen, sowie zweifachem EPDM-

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Ballondichtungssystem.
 Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen,
 Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207,
 Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208,
 Widerstand gegen Windlast C5 nach DIN EN 12210,
 Wärmeschutz-Verglasung, 2-fach - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG-H mind. 6 mm, Innenscheibe VSG mind. 8 mm, mit 0,76 PVB Folie klar, Scheibenzwischenraum 20 mm,
 Abstandhalter Warm-Edge-Randverbund,
 Low-E Beschichtung,
 Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken,
 die statische Berechnung der Gläser ist vor dem Einbau vorzulegen!
 Lichttransmission T= ca. 80%
 Gesamtenergiedurchlass g= ca. 62%
 Schalldämmwert $R_{w,p}$ = ca. 38 dB
 Wärmeduchgang Verglasung U_g = 1,1 W/(m²K).
 Verglasung mit microstrukturierter Sonnenschutzfolie auf Innenseite der äußeren Glasscheibe,
 Beschreibung microstrukturierte Sonnenschutzfolie:
 g-Wert Sommer (EN410): 0.21
 g0-Wert Glass (EN410): 0.50
 g0-Wert (EN410): 0.32
 Mittlerer Durchlassfaktor (Shading Coefficient SC): 0.37
 U-Wert (EN673) 1.57 W/m²K, die Sonnenschutzfolie ist zu bemustern!

freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung mit beidseitigen Scharnieren (ohne von innen sichtbare Verriegelungselemente), manuell offenbar von Außen zur Reinigung,
 Sichtbare Aluminiumteile beschichtet in RAL-Classic-Farbe nach Wahl der Architekten, mit Verbund-Aufsatzkranz, Höhe 70cm, in geschlossener, torsionssteifer Ausführung,,
 60 mm wärmege dammt mit PU-Hartschaum,
 inkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, innen RAL 9016 Seidenmatt bandbeschichtet,
 Einbauort: Flachdachfenster im Dach vom Atrium B über 3.OG, nur manuell von außen offenbar'

12,000 St

*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.09.10

02.09.30

Wie vor, jedoch starr, Atrium A

STLB-Bau 2024-10 021 8710

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3030_

' Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster -3° geneigte Ausführung,

mit einem thermisch getrenntem Aluminiumeinfassrahmen, in Structural-Glazing Bauweise, mit einem thermisch getrenntem, hochfestem Aluminiumeinfassrahmen, sowie zweifachem EPDM-Ballondichtungssystem.
 Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen,
 Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207,
 Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208,
 Widerstand gegen Windlast C5 nach DIN EN 12210,
 Wärmeschutz-Verglasung, 2-fach - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG-H mind. 6 mm, Innenscheibe VSG mind. 8 mm, mit 0,76 PVB Folie klar, Scheibenzwischenraum 20 mm,
 Abstandhalter Warm-Edge-Randverbund,
 Low-E Beschichtung,
 Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken,
 die statische Berechnung der Gläser ist vor dem Einbau vorzulegen!
 Lichttransmission T= ca. 80%
 Gesamtenergiedurchlass g= ca. 62%
 Schalldämmwert $R_{w,p}$ = ca. 38 dB
 Wärmeduchgang Verglasung U_g = 1,1 W/(m²K).
 Verglasung mit microstrukturierter Sonnenschutzfolie auf Innenseite der äußeren Glasscheibe,
 Beschreibung microstrukturierte Sonnenschutzfolie:
 g-Wert Sommer (EN410): 0.21
 g0-Wert Glass (EN410): 0.50
 g0-Wert (EN410): 0.32
 Mittlerer Durchlassfaktor (Shading Coefficient SC): 0.37
 U-Wert (EN673) 1.57 W/m²K, die Sonnenschutzfolie ist zu bemustern!

freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung starr,
 Sichtbare Aluminiumteile beschichtet in RAL-Classic-Farbe nach Wahl der Architekten, mit Verbund-Aufsatzkranz, Höhe 70cm, in in geschlossener, torsionssteifer Ausführung,
 60 mm wärmege dammt mit PU-Hartschaum,
 inkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, innen RAL 9016 Seidenmatt bandbeschichtet,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Einbauort: Flachdachfenster im Dach vom Atrium A über 2.OG, nicht offenbar'

02.09.40	9,000	St		
Antrieb elektr. Zuluftöffnung Rauchabl. Kettenantrieb Hub-H 500mm stufenlos Hubkraft 1500N 24DC STLB-Bau 2024-10 021 8512				

Elektrischer Antrieb für Zuluftöffnung zur Rauchableitung, Zuluftöffnung Fenster, Fenster wird gesondert vergütet, als Kettenantrieb, stufenlose Hubhöhe 500 mm, Hubkraft mind. 1500 N, 24 V DC, Gehäuse aus Kunststoff, Schutzart IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), mit selbsttätiger Abschaltung bei Überlast, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3030 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Geeignet und passend für vorbeschriebene ÖRA-Lichtkuppel! Wartung Kettenschubantrieb vom Dach, nicht sichtbare Kabelführung, Anschlusskabel bis Übergabedose 10 m, Einbauort: Antrieb für ÖRA-Entrauchungsöffnungen der Flachdachfenster an Atrium A und Atrium B ' .

02.09.50	10,000	St		
Flachdachfenster D01b ü. 3.OG Rauchabl. Isolierverglasung Aufsetzkranz UP-GF-Alu-Sandwich L 1,8 m B 1,8 m durchsturzsicher wärmegeklämt STLB-Bau 2024-10 021 8710				

Flachdachfenster als Öffnung zur Rauchableitung, Isolierverglasung, Wärmedurchgangskoeffizient U Index r tiefgestellt '1.5' W/m2K, Öffnung mit Scharnieren, mit Aufsetzkranz aus UP-GF-Aluminium-Sandwich, lichte Länge vorh. Dachöffnung '1.8' m, lichte Breite vorh. Dachöffnung '1.8' m, lichtdurchlässig, klar-farblos, Verglasung mit Sonnenschutzfunktion, durchsturzsicher DIN 18008-6, wärmegeklämt, Höhe 70 cm, mit Klebe-Befestigungsflansch, Wärmedurchgangskoeffizient U Index c tiefgestellt '1.4' W/m2K, befestigen in Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3031 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster -3° geneigte Ausführung, mit einem thermisch getrenntem Aluminiumeinfassrahmen, in Structural-Glazing Bauweise, mit einem thermisch getrenntem, hochfestem Aluminiumeinfassrahmen, sowie zweifachem EPDM-Ballondichtungssystem. Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207, Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208, Widerstand gegen Windlast C5 nach DIN EN 12210, Wärmeschutz-Verglasung, 2-fach - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG-H mind. 6 mm, Innenscheibe VSG mind. 8 mm, mit 0,76 PVB Folie klar, Scheibenzwischenraum 20 mm, Abstandhalter Warm-Edge-Randverbund, Low-E Beschichtung, Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken, die statische Berechnung der Gläser ist vor dem Einbau vorzulegen! Lichttransmission T= ca. 80% Gesamtenergiedurchlass g= ca. 62% Schalldämmwert Rw,p = ca. 38 dB Wärmeduchgang Verglasung Ug = 1,1 W/(m²K). freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung lüftbar, mit Kettenschubantrieb in gesonderter Pos.. Sichtbare Aluminiumteile beschichtet in RAL-Classic-Farbe nach Wahl der Architekten, mit Verbund-Aufsatzkranz, Höhe 70cm, in geschlossener, torsionssteifer Ausführung,, 60 mm wärmegeklämt mit PU-Hartschaum, inkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, innen RAL 9016 Seidenmatt bandbeschichtet, Einbauort: ÖRA: Entrauchungsöffnung, erf. freier Querschnitt:1,62 m², der Flachdachfenster im Dach D01b über 3.OG, Achse G33' Hersteller und Typ ' vom Bieter einzutragen.

02.09.60	3,000	St		
Antrieb elektr. Zuluftöffnung Rauchabl. Kettenantrieb Hub-H 500mm stufenlos 24DC STLB-Bau 2024-10 021 8512				

Elektrischer Antrieb für Zuluftöffnung zur Rauchableitung, Zuluftöffnung Fenster, Fenster wird gesondert vergütet, als Kettenantrieb, geeignet für Tandembetrieb, stufenlose Hubhöhe 500 mm, 24 V DC, Gehäuse aus Kunststoff, Schutzart IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), mit selbsttätiger Abschaltung bei Überlast, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3031 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Geeignet und passend für vorbeschriebene ÖRA-Lichtkuppel! Hubkraft 2000 N, Wartung Kettenschubantrieb vom Dach, nicht sichtbare Kabelführung, Anschlusskabel bis

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Übergabedose 5 m, Einbauort: Antrieb für ÖRA-Entrauchungsöffnungen der Flachdachfenster im Dach D01b über 3.OG' .

6,000 St

***** Bezugsbeschreibung**

02.09.70

Flachdachfenster Dach D01a, Rauchabl. Isolierverglasung Aufsetzkranz UP-GF-Alu-Sandwich I 1,5 m B 1,5 m durchsturzsicher wärmegeämmt
STLB-Bau 2024-10 021 8710

Flachdachfenster als Öffnung zur Rauchableitung, Isolierverglasung, Wärmedurchgangskoeffizient U Index r tiefgestellt '1.5' W/m2K, Öffnung mit Scharnieren, mit Aufsetzkranz aus UP-GF-Aluminium-Sandwich, lichte Länge vorh. Dachöffnung '1.5' m, lichte Breite vorh. Dachöffnung '1.5' m, lichtdurchlässig, klar-farblos, Verglasung mit Sonnenschutzfunktion, durchsturzsicher DIN 18008-6, wärmegeämmt, Höhe 50 cm, mit Klebefestigungsflansch, Wärmedurchgangskoeffizient U Index c tiefgestellt '1.4' W/m2K, befestigen in Leichtbetonfertigteilen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3032 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster - 5° geneigte Ausführung, mit einem thermisch getrenntem Aluminiumeinfassrahmen, in Structural-Glazing Bauweise, mit einem thermisch getrenntem, hochfestem Aluminiumeinfassrahmen, sowie zweifachem EPDM-Ballondichtungssystem. Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207, Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208, Widerstand gegen Windlast C5 nach DIN EN 12210, Wärmeschutz-Verglasung, 2- fach - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG-H mind. 6 mm, Innenscheibe VSG mind. 8 mm, mit 0,76 PVB Folie klar, Scheibenzwischenraum 20 mm, Abstandhalter Warm-Edge-Randverbund, Low-E Beschichtung, Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken, die statische Berechnung der Gläser ist vor dem Einbau vorzulegen! Lichttransmission T= ca. 80% Gesamtenergiedurchlass g= ca. 62% Schalldämmwert Rw,p = ca. 38 dB Wärmeduchgang Verglasung Ug = 1,1 W/(m²K). freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung lüftbar, mit Kettenschubantrieb in gesonderter Pos.. Sichtbare Aluminiumteile beschichtet in RAL-Classic-Farbe nach Wahl der Architekten, mit Verbund-Aufsatzkranz, Höhe mind. 50 cm, in Pultdach-Ausführung, 60 mm wärmegeämmt mit PU-Hartschaum, inkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, innen RAL 9016 Seidenmatt bandbeschichtet, Einbauort: ÖRA: Entrauchungsöffnung, erf. freier Querschnitt:1,30 m², der Flachdachfenster im Dach D01a über 2.OG, Achsen G03 bis G13'

Hersteller und Typ! vom Bieter einzutragen.

6,000 St

***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.09.70**

02.09.80

Wie vor, jedoch mit Scharnieren (nur manuell zu öffnen), Dach D01b
STLB-Bau 2024-10 021 8710

Höhe 70 cm
 Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3032 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster -5° geneigte Ausführung, mit einem thermisch getrenntem Aluminiumeinfassrahmen, in Structural-Glazing Bauweise, mit einem thermisch getrenntem, hochfestem Aluminiumeinfassrahmen, sowie zweifachem EPDM-Ballondichtungssystem. Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207, Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208, Widerstand gegen Windlast C5 nach DIN EN 12210, Wärmeschutz-Verglasung, 2- fach - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG-H mind. 6 mm, Innenscheibe VSG mind. 8 mm, mit 0,76 PVB Folie klar, Scheibenzwischenraum 20 mm, Abstandhalter Warm-Edge-Randverbund, Low-E Beschichtung, Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken, die statische Berechnung der Gläser ist vor dem Einbau vorzulegen! Lichttransmission T= ca. 80% Gesamtenergiedurchlass g= ca. 62% Schalldämmwert Rw,p = ca. 38 dB

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.09.90	1,000	St		
<p>Wärmedurchgang Verglasung Ug = 1,1 W/(m²K). freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung mit beidseitigen Scharnieren (ohne von innen sichtbare Verriegelungselemente), manuell offenbar von Außen zur Reinigung, Sichtbare Aluminiumteile beschichtet in RAL-Classic-Farbe nach Wahl der Architekten, mit Verbund-Aufsatzkranz, Höhe mind. 50 cm, in Pultdach-Ausführung, 60 mm wärmegeämmt mit PU-Hartschaum, inkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, innen RAL 9016 Seidenmatt bandbeschichtet, Einbauort: Flachdachfenster im Dach D01b über 2.OG, Bereich Empfang - nur manuell von außen offenbar'</p> <p>Antrieb elektr. Zuluftöffnung Rauchabl. Kettenantrieb Hub-H 500mm stufenlos Hubkraft 1500N 24DC STL-Bau 2024-10 021 8512</p> <p>Elektrischer Antrieb für Zuluftöffnung zur Rauchableitung, Zuluftöffnung Fenster, Fenster wird gesondert vergütet, als Kettenantrieb, stufenlose Hubhöhe 500 mm, Hubkraft mind. 1500 N, 24 V DC, Gehäuse aus Kunststoff, Schutzart IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), mit selbsttätiger Abschaltung bei Überlast, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3032 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Geeignet und passend für vorbeschriebene ÖRA-Lichtkuppel! Wartung Kettenschubantrieb vom Dach, nicht sichtbare Kabelführung, Anschlusskabel bis Übergabedose 5 m, Einbauort: Antrieb für ÖRA-Entrauchungsöffnungen der Flachdachfenster im Dach D01a über 2.OG, Achsen G03 bis G13 ' .</p>				
02.09.100	6,000	St		
<p>*** Bezugsbeschreibung</p> <p>Flachdachfenster TRH01 Dach D01a, Rauchabl. Isolierverglasung Aufsatzkranz GFK L 1,5 m B 1,5 m durchsturzsticher wärmegeämmt STL-Bau 2024-10 021 8710</p> <p>Flachdachfenster als Öffnung zur Rauchableitung, Isolierverglasung, Wärmedurchgangskoeffizient U Index r tiefgestellt '1.5' W/m²K, Öffnung mit Scharnieren, mit Aufsatzkranz aus ungesättigtem Polyesterharz, glasfaserverstärkt (UP-GF), lichte Länge vorh. Dachöffnung '1.5' m, lichte Breite vorh. Dachöffnung '1.5' m, lichtdurchlässig, klar-farblos, Verglasung mit Sonnenschutzfunktion, durchsturzsticher DIN 18008-6, wärmegeämmt, Höhe 50 cm, mit Klebe-Befestigungsflansch, Wärmedurchgangskoeffizient U Index c tiefgestellt '1.4' W/m²K, befestigen in Leichtbetonfertigteilen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3033 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster -3° geneigte Ausführung, in Structural-Glazing Bauweise, mit einem thermisch getrenntem, formstefem Kunststoffeffassrahmen, sowie zweifachem EPDM-Ballondichtungssystem. Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207, Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208, IWärmeschutz-Verglasung, 2-fach - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG-H mind. 6 mm, Innenscheibe VSG mind. 8 mm, mit 0,76 PVB Folie klar, Scheibenzwischenraum 20 mm, Abstandhalter Warm-Edge-Randverbund, Low-E Beschichtung, Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken, die statische Berechnung der Gläser ist vor dem Einbau vorzulegen! Lichttransmission T= ca. 80% Gesamtenergiedurchlass g= ca. 62% Schalldämmwert Rw,p = ca. 38 dB Wärmedurchgang Verglasung Ug = 1,1 W/(m²K).</p> <p>freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung lüftbar, mit Elektroantrieb in gesonderter Pos., mit GFK-Aufsatzkranz, Höhe 50cm, in geschlossener, torsionssteifer Ausführung, 60 mm wärmegeämmt mit PU-Hartschaum, inkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, Alle sichtbaren Alu- und Metallteile gem. Farbtonbeschichtet - nach Wahl der Architekten, Einbauort: RWA: Entrauchungsöffnung, erf. aerodynamischer Querschnitt:1,00 m², Flachdachfenster im Dach D01a über 2.OG vom Treppenhaus 01'</p> <p><u>Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.</u></p> <p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.09.100 Wie vor, jedoch TRH 02</p>				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

STLB-Bau 2024-10 021 8710

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3034_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster -3° geneigte Ausführung, in Structural-Glazing Bauweise, mit einem thermisch getrenntem, formstefem Kunststoffeinfassrahmen, sowie zweifachem EPDM-Ballondichtungssystem. Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207, Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208, IWärmeschutz-Verglasung, 2- fach - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG-H mind. 6 mm, Innenscheibe VSG mind. 8 mm, mit 0,76 PVB Folie klar, Scheibenzwischenraum 20 mm, Abstandhalter Warm-Edge-Randverbund, Low-E Beschichtung, Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken, die statische Berechnung der Gläser ist vor dem Einbau vorzulegen! Lichttransmission T= ca. 80% Gesamtenergiedurchlass g= ca. 62% Schalldämmwert Rw,p = ca. 38 dB Wärmeduchgang Verglasung Ug = 1,1 W/(m²K).

freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung lüftbar, mit Elektroantrieb in gesonderter Pos., mit GFK-Aufsatzkrantz, Höhe 50cm, in geschlossener, torsionssteifer Ausführung, 60 mm wärmege dammt mit PU-Hartschaum, iinkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, Alle sichtbaren Alu- und Metallteile gem. Farbtonbeschichtet - nach Wahl der Architekten, Einbauort: RWA: Entrauchungsöffnung, erf. aerodynamischer Querschnitt: 1,00 m², Flachdachfenster im Dach D01b über 3.OG vom Treppenhaus 02'

1,000 St

***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.09.100**

02.09.120

Wie vor, jedoch TRH 03

STLB-Bau 2024-10 021 8710

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3037_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Flachdachfenster -3° geneigte Ausführung, in Structural-Glazing Bauweise, mit einem thermisch getrenntem, formstefem Kunststoffeinfassrahmen, sowie zweifachem EPDM-Ballondichtungssystem. Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach DIN EN 12207, Schlagregendichtheit Klasse E 1950 nach DIN EN 12208, Wärmeschutz-Verglasung, 2- fach - klar mit Isolierglas, Außenscheibe ESG-H mind. 6 mm, Innenscheibe VSG mind. 8 mm, mit 0,76 PVB Folie klar, Scheibenzwischenraum 20 mm, Abstandhalter Warm-Edge-Randverbund, Low-E Beschichtung, Glasdicken in den statisch erforderlichen Stärken, die statische Berechnung der Gläser ist vor dem Einbau vorzulegen! Lichttransmission T= ca. 80% Gesamtenergiedurchlass g= ca. 62% Schalldämmwert Rw,p = ca. 38 dB Wärmeduchgang Verglasung Ug = 1,1 W/(m²K).

freie geometrische Öffnungsfläche 1,5 m², Ausführung lüftbar, mit Elektroantrieb in gesonderter Pos., mit GFK-Aufsatzkrantz, Höhe 50cm, in geschlossener, torsionssteifer Ausführung, 60 mm wärmege dammt mit PU-Hartschaum, iinkl. nicht sichtbarer, im Aufsatzkranz integrierter, einlaminiertes Kabelführung, mit einer Edelstahl-Haltestange als Leiterhaltebügel, Länge 576 mm, Alle sichtbaren Alu- und Metallteile gem. Farbtonbeschichtet - nach Wahl der Architekten, Einbauort: RWA: Entrauchungsöffnung, erf. aerodynamischer Querschnitt: 1,00 m², Flachdachfenster im Dach D05a über 4.OG vom Treppenhaus 03'

1,000 St

***** Bezugsbeschreibung**

02.09.130

Antrieb elektr. Zuluftöffnung Rauchabl. DIN EN 12101-2 - 24DC

STLB-Bau 2024-10 021 8512

Elektrischer Antrieb für Zuluftöffnung zur Rauchableitung, Zuluftöffnung Fenster, Fenster wird gesondert vergütet, als Schubstange, stufenlose Hubhöhe 500 mm, Hubkraft mind. 1500 N, 24 V DC, Gehäuse aus Kunststoff, Schutzart IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), mit selbsttätiger Abschaltung bei Überlast, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3033_ , P5_010_DT_A_A_3034_ '

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.09.140	2,000	St		
<p>Einzelbeschreibungs-Nr ' - - - - - Geeignet und passend für vorbeschriebene RWA-Lichtkuppel! RWA-Beschlag bzw. elektr. Antrieb entsprechend DIN EN 12101-2, nicht sichtbare Kabelführung, Anschlusskabel bis Übergabedose 5 m, Einbauort: Antrieb für RWA- Entrauchungsöffnungen der Flachdachfenster an Treppenhaus 01-02' .</p>				
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.09.130 Wie vor, jedoch für RWA + Dachausstieg TRH 03 STL-Bau 2024-10 021 8512</p>				
<p>Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3037 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Geeignet und passend für vorbeschriebene RWA-Lichtkuppel inkl. Nutzung als Dachausstieg! RWA-Beschlag bzw. elektr. Antrieb entsprechend DIN EN 12101-2, nicht sichtbare Kabelführung, Anschlusskabel bis Übergabedose 5 m, Einbauort: Antrieb für RWA- Entrauchungsöffnung des Flachdachfensters am Treppenhaus 03'</p>				
02.09.150	1,000	St		
<p>*** Bezugsbeschreibung Steuergerät elektr Antrieb Rauch 1Motorgruppe Überbrückungszeit 48h 2A Gehäuse Kunststoff IP44 STL-Bau 2024-10 021 3201</p>				
<p>Zentrales Steuergerät für den elektrischen Antrieb von Öffnungen zur Rauchableitung, einschl. primärer Energieversorgung 240 V/AC und sekundärer Energieversorgung über wiederaufladbaren Akkumulator, ausgelegt für eine Motorengruppe, mit einer Überbrückungszeit von mind. 48 Stunden ausgelegt für einen Ausgangsstrom von mind. 2 A bei 24 V/DC, - Überwachung der Leitungen zu den Rauch-/Thermomeldern, Tastern, Antrieben und weiteren externen Signalquellen, - Überwachung der Sicherungselemente, - je einen Signaleingang für Auslöseeinrichtung für Rauch-/Thermomelder, Taster, Lüftungstaster, externe Meldeanlage, - mit optischen lichtemittierenden Anzeigeelementen für Störungs-, Warn-, Alarm- und Betriebszustandsmeldungen, - mit potentialfreien Kontakten für Störungs-, Warn-, Alarm- und Betriebszustandsmeldungen, - mit Aufschaltmöglichkeit Energieversorgung für eine Witterungsüberwachung, Witterungsüberwachung wird gesondert vergütet, ausgelegt für einen Ausgangsstrom von mind. 4 A, bei 24 V DC, Gehäuse aus Kunststoff, Schutzart IP 44 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbau der Zentrale und Verkabelung durch Gewerk Elektrotechnik! RWA-Zentrale für Flachdachfenster inkl. Lüftungsfunktion im Treppenhaus 01 + 02.' .</p>				
02.09.160	2,000	St		
<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.09.150 Wie vor, jedoch für RWA + Dachausstieg TRH 03 STL-Bau 2024-10 021 3201</p>				
<p>Ausführung gemäß Einzelbeschreibung Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbau der Zentrale und Verkabelung durch Gewerk Elektrotechnik! RWA-Zentrale für Flachdachfenster inkl. Lüftungs- und Dachausstiegsfunktion im Treppenhaus 03'</p>				
02.09.170	1,000	St		
<p>Dachausstiegsleiter, Alu, Teleskop, ca. 4,90 m Dachausstiegsleiter aus Aluminium, als Teleskopleiter, profilierte Holm-Sprossen für Rutschsicherheit, mit Einhangwinkeln zum Einhang in Leiterhaltestange in Aufsatzkranz des vorbeschriebenen Dachausstieges als Flachdachfenster, nach Anforderungen der DIN EN 131-4 für beruflichen Gebrauch, Leiterbreite außen ca. 40 cm, Leiterlänge: ca. 4,90 m Einbauort: als Leiter für Dachausstieg an Treppenhaus 03, Technikzentrale im 4.OG</p>				
02.09.180	1,000	St		
<p>Beschlagsblech für Flachdachfenster Atrien A+B Beschlagsblech für Einbau an den vorbeschriebenen Flachdachfenstern liefern und fachgerecht einbauen.</p>				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Beschlagsblech für Dachoberlichter als Flachdachfenster zur Montage am Aufsetzkranz - für das bauseitige Anbringen von zusätzlichen Verkleidungen von einem anderen Gewerk direkt unterhalb des Dachfensters.

aus blankem Edelstahl, 5-fach gekantet, mit Bohrungen und incl. 4 POP-Soft Blindnieten, Höhe 300 mm, für Aufsetzkranze in Schrägeometrie

siehe beiliegende Zeichnung-Nr.
P5_010_DT_A_A_3030_

Einbauort: Beschlagsbleche für Dachoberlichter als Flachdachfenster an dem Atrium A + B

02.09.190	124,000	St		
-----------	---------	----	--	--

Lichtkuppel Rauchabl. L 1 m B 2,5 m Dunkelklappe GFK Aufsetzkranz UP-GF wärmegeädämmt durchsturzsicher

STLB-Bau 2024-10 021 449

Lichtkuppel DIN EN 1873 als Öffnung zur Rauchableitung, Form rechteckig, **lichte Länge vorh. Dachöffnung '1' m, lichte Breite vorh. Dachöffnung '2.5' m**, als Dunkelklappe, aus GFK, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 E -d2 (normalentflammbar - brennend abtropfend oder abfallend), entsprechend Anforderungen harte Bedachung, **Wärmedurchgangskoeffizient U Index r tiefgestellt '1.5' W/m2K**, mit Aufsetzkranz aus ungesättigtem Polyesterharz, glasfaserverstärkt (UP-GF), wärmegeädämmt, Höhe 50 cm, durchsturzsicher nach GS-Bau 18, befestigen in Leichtbetonfertigteilen, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, **Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_3035 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' geometrisch freie Öffnungsfläche: 1,90 m² (erf. Ageo gesamt = 1,35 m² gesamt)**

thermisch getrennt, wärmebrückenfrei, als lückenlos wärmegeädämmtes Gesamtsystem, bestehend aus: Sandwichklappe aus GFK, 33 mm Dämmstärke Die Scharnierseite ist auf der Langseite (= 250 cm)

Komplett vormontiert auf Verbundaufsatzkranz aus glasfaserverstärktem Polyesterharz in geschlossener, torsionssteifer Ausführung weiß durchpigmentiert, elastischer Einklebeflansch Schrägeometrie, Höhe 50 cm mit Wärmedämmung aus PU-Hartschaum

Durchsturzsicherung mit Durchsturzschutzgitter aus punktgeschweißtem Stahl, mit Alu-Zinklegierung, Maschenweite 150 x 150 mm, Tragstab d = 4 mm Montage durch lastabsorbierende Einhängelaschen am Aufsatzkranz

Einbauort: Dunkelklappe als RWA am Dach Technikzentrale über 4.OG' .

02.09.200	1,000	St		
-----------	-------	----	--	--

Tür-Fenster-Kontakt KNX-RF

STLB-Bau 2024-10 057 5629

Tür-/Fenster-Kontakt, Bussystem KNX-RF, zum Erfassen des Zustands Zu/Auf und Übertragung des Schaltzustandes, mit integriertem Reed-Kontakt, mit Anschluss für einen externen potentialfreien Kontakt, mit Sender 868 MHz, mit Einstellmöglichkeit zu überwachender Kontakte, mit Stromversorgung der Elektronik über Batterie, mit Melden des Batteriestatus, als Aufputzgerät.

	46,000	St		
--	--------	----	--	--

Gesamtbetrag:

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.10 **Abdichtungsarbeiten Sockel und Schächte UG**

ZTV Abdichtungsarbeiten

Grundlage für die Ausführung der Leistungen ist die VOB/C ATV DIN 18336 Abdichtungsarbeiten.

Stoffe, Bauteile

Bauseits sind vom Rohbauer vorhanden:

- Frischbetonverbundfolienabdichtung im Bereich der erdberührten Gebäudeteile (siehe gesonderter Titel)

- 2-lagige Bitumenabdichtung (nur Sockelbereiche der Außenwände)

Bestandteil der Leistung ist die Eindichtung bereits eingebaute Fenstertür- bzw. Türanlagen, die am Fußpunkt mit Flüssigkunststoff eingedichtet und bis auf die angrenzenden Bitumenabdichtungen der Sockelbereiche geführt werden müssen.

Ausführung

Die abzudichtenden Betonflächen müssen für die zur

Ausführung kommende Dichtungsart einwandfrei und fachgerecht vorbereitet sein. Sie müssen staub- und fettfrei, trocken, frostfrei, frei von Schmutz, Zementschlämme, losem Beton usw. sein.

Notfalls sind diese Verunreinigungen durch Sandstrahlen oder thermisches Schälern (Flammstrahlen) zu beseitigen.

Ebenso dürfen die abzudichtenden Flächen nicht mit Mitteln nachbehandelt werden, die die Haftfähigkeit der zur Ausführung kommenden Abdichtung nachteilig beeinträchtigt.

Das bei Reinigungsarbeiten anfallenden Reststoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Dies ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Die freiliegende Abdichtung ist auf jeden Fall auf geeignete Weise vor Beschädigungen zu schützen. Die dazu erforderlichen Maßnahmen werden nicht gesondert vergütet.

Die Abdichtungsarbeiten sind ggfs. zeitversetzt, baubegleitend und abschnittsweise auszuführen.

Der dafür erforderliche Mehraufwand ist in die Positionen einzukalkulieren.

***** Bezugsbeschreibung**

02.10.10 **Anschluss Türel. starr H 15cm FLK Kappleiste**

STLB-Bau 2024-10 021 240

Anschluss an Türelement, starr, Höhe über Oberkante Belag mind. 15 cm, Abdichtung aus Flüssigkunststoff nach bauaufsichtlicher Zulassung, 2-komponentig auf UP-Basis, Anwendungsklasse K1, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Dicke der Abdichtung mind. 2 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, Abdichtung hochführen, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1201_ , P5_010_DT_A_A_1202_ , P5_011_DT_A_A_1203_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der Aluminium-Türanlagen im UG an den Einbringschächten' .

20,000 m

***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.10.10**

02.10.20 **Wie vor, jedoch**

STLB-Bau 2024-10 021 240

Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1401_ , P5_010_DT_A_A_1402_ , P5_011_DT_A_A_1403_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der Aluminium-Türanlagen im UG an den Schächten der Außentreppen ' .

15,000 m

***** Bezugsbeschreibung**

02.10.30 **Anschluss Fensterel. starr H 15cm FLK Kappleiste**

STLB-Bau 2024-04 021 240

Anschluss an Fensterelement, starr, Höhe über Oberkante Belag mind. 15 cm, Untergrund grundieren, Abdichtung aus Flüssigkunststoff nach bauaufsichtlicher Zulassung, 2-komponentig auf UP-Basis, Anwendungsklasse K1, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	65,000	m		
	P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Mindestdicke der Abdichtung 2 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m ² , Abdichtung hochführen, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_4101_ , P5_010_DT_A_A_4203_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichtung Fenster aus Aluminium-Profilen im EG im Spritzwasserbereich von vorhandener Bitumenabdichtung Rohbau bis zum Fensterprofil! ' .			
02.10.40	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.10.30 Wie vor, jedoch Höhe über Oberkante Belag über 25 bis 30 cm; Ausführung gemäß Einzelbeschreibung; STL-Bau 2024-10 021 240 Höhe über Oberkante Belag über 25 bis 30 cm Ausführung gemäß Einzelbeschreibung Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichtung Fenster aus Aluminium-Profilen im EG im Spritzwasserbereich von vorhandener Bitumenabdichtung Rohbau bis zum Fensterprofil!'			
	10,000	m		
02.10.50	*** Bezugsbeschreibung Abdichtung Stahlprofil W4-E FLK D 2mm Rollverf Kunststoffvlies B 30 cm STL-Bau 2024-10 018 8582 Abdichtung Wandsockel DIN 18533-1 und DIN 18533-3, Raumnutzungs-kategorie RN1-E (geringe Anforderung), Wassereintragsklasse W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden), Rissklasse R2-E (mäßig), Rissüberbrückungskategorie RÜ3-E (hohe Rissüberbrückung bis 1 mm, Rissversatz bis 0,5 mm), mit Flüssigkunststoff (FLK), Trockenschichtdicke mind. 2 mm, im Rollverfahren aufbringen, mit Verstärkung aus Kunststoffvlies, mind. 110 g/m ² , Breite der Abdichtung '30' cm, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1201_ , P5_010_DT_A_A_1202_ , P5_010_DT_A_A_1203_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten bauseits an Schachtoffnungen eingebauter Stahlprofile als Randeinfassung aus U 160 bis U 180 an den Einbringschächten im EG bis auf die vorhandene Bitumenabdichtung des Rohbauers .'.			
	40,000	m		
02.10.60	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.10.50 Wie vor, jedoch Breite der Abdichtung: '50' cm STL-Bau 2024-10 018 8582 Breite der Abdichtung: '50' cm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1201_ , P5_010_DT_A_A_1202_ , P5_010_DT_A_A_1203_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten bauseits an Schachtoffnungen eingebauter Stahlprofile als Randeinfassung aus U 160 bis U 180 an den Einbringschächten im EG bis auf die vorhandene Bitumenabdichtung des Rohbauers .'.			
	15,000	m		
02.10.70	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht auf Beton Bitumenbahn KSP-VAL STL-Bau 2024-10 021 194 Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für nicht belüftetes Dach, aus Bitumenbahnen, kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn mit Aluminiumverbundeinlage DIN EN 13970 - KSP - V Al, selbstklebend verlegen, Nähte schließen, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Elastomerbitumen-Dampfsperr-Kaltselbst- klebebahn, mit Aluminium-Polyester-Kombination mit Glasgelege, Einbauort: Dampfsperre auf Einbring- Entrauchungs- und Treppenschächte im UG' Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1201_ , P5_010_DT_A_A_1301_ , P5_010_DT_A_A_1401_ ' .			
	171,000	m ²		
02.10.80	Randabschluss Dampfsperre, starr H 25-30cm Elastomerbahn vollfl kleben STL-Bau 2024-10 021 240 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 25 bis 30 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Elastomerbahnen, vollflächig kleben, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, Untergrund Mauerwerk, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1201_ , P5_010_DT_A_A_1301_ , P5_010_DT_A_A_1401_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Elastomerbitumen-Dampfsperr-Kaltselbst- klebebahn brandlastreduziert			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.10.90	108,000	m		
	gemäß DIN 18234, mit Aluminium-Polyester-Kombination mit Glasgelege, Einbauort: als Aufkantung der Dampfsperre auf Einbring- Entrauchungs- und Treppenschächte im UG' .			
	*** Bezugsbeschreibung			
	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 1,5-2% PS-Hartschaum EPS DAA dm 0,040W/(mK) D 140mm STL-Bau 2024-10 021 461			
	Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 1,5 bis 2 %, aus Polystyrol-Hartschaum in Platten, EPS DIN EN 13163, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, mittlere Druckbelastbarkeit - dm, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar), mittlere Dicke 140 mm, streifenweise kalt kleben, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,			
	Zeichnungs-Nr '			
	P5_010_DT_A_A_1201_ , P5_010_DT_A_A_1202_'			
	Einzelbeschreibungs-Nr '			
	Einbauort: Einbringschächte im UG' .			
02.10.100	44,000	m2		
	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.10.90			
	Wie vor, jedoch mittlere Dicke 120 bis 140 mm; STL-Bau 2024-10 021 461			
	Zeichnungs-Nr '			
	P5_010_DT_A_A_1301_ , P5_010_DT_A_A_1302_ , P5_010_DT_A_A_1303_ P5_010_DT_A_A_1304_'			
	Einzelbeschreibungs-Nr '			
	Mindeststärke 100 mm am Tiefpunkt, Stärke i.M. 12 - 14 cm, Einbauort: Entrauchungsschächte im UG'			
02.10.110	62,000	m2		
	*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.10.90			
	Wie vor, jedoch Schächte Außentreppen STL-Bau 2024-10 021 461			
	Zeichnungs-Nr '			
	P5_010_DT_A_A_1401_ , P5_010_DT_A_A_1402_ , P5_010_DT_A_A_1403_'			
	Einzelbeschreibungs-Nr '			
	Einbauort: Schächte der Außentreppen im UG, Achsen G15 bis G32'			
02.10.120	65,000	m2		
	Dachabdichtung BROOF einlagig Kunststoffbahn FPO-BV-E-GV-K D 1,5mm lose verlegen mech. befestigen			
	STL-Bau 2024-10 021 237			
	Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für genutzte Dächer, Neigung größer gleich 2 %, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, einlagig, aus Kunststoffbahnen, flexible Polyolefine (FPO) DIN EN 13956, bitumenverträglich, mit Glasvlieseinlage, mit Kaschierung, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DE, Eigenschaftsklasse E1, Dicke 1,5 mm, lose verlegen, mechanisch befestigen, mit korrosionsgeschützten Befestigern, Untergrund Dämmschicht, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,			
	Zeichnungs-Nr '			
	Bla'			
	Einzelbeschreibungs-Nr '			
	Bla' .			
02.10.130	171,000	m2		
	*** Bezugsbeschreibung			
	Wandanschluss gedämmt starr H 45-50cm EPS DAA 0,035W/(mK) D 140mm Kunststoffbahn FPO-BV-V vollfl kleben Kappleiste			
	STL-Bau 2024-10 021 240			
	Wandanschluss, wärme gedämmt, starr, Höhe über Oberkante Belag über 45 bis 50 cm, Wärmedämmung aus Polystyrol-Hartschaum EPS DIN EN 13163, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, mittlere Druckbelastbarkeit - dm, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar), Dicke 140 mm, als Platte, streifenweise kalt kleben, Abdichtung aus Kunststoffbahnen, flexible Polyolefine (FPO) DIN EN 13956, bitumenverträglich, mit Verstärkung aus Polyestergerewebe/-gelege und Glasvlies, Dicke 1,5 mm, einschl. Kaschierung aus Polyestervlies, vollflächig kleben, Abdichtung mit Klemmschiene befestigen, Klemmschiene/-profil aus Aluminium, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Fuge mit Dichtstoff abdichten, Untergrund WDV, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,			
	Zeichnungs-Nr '			
	P5_010_DT_A_A_1201_ , P5_010_DT_A_A_1202_ , P5_010_DT_A_A_1203_'			
	Einzelbeschreibungs-Nr '			
	Einbauort: Einbringschächte im UG' .			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.10.140	16,000	m		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.10.130 Wie vor, jedoch Dicke 100 mm; STLB-Bau 2024-10 021 240 Dicke 100 mm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1301_ , P5_010_DT_A_A_1302_ , P5_010_DT_A_A_1303_ P5_010_DT_A_A_1304_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbauort: Entrauchungsschächte im UG'</p>			
02.10.150	55,000	m		
	<p>*** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 02.10.130 Wie vor, jedoch Dicke 120 mm; STLB-Bau 2024-10 021 240 Dicke 120 mm Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1401_ , P5_010_DT_A_A_1402_ , P5_010_DT_A_A_1403_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbauort: Schächte der Außentreppen im UG, Achsen G15 bis G32'</p>			
02.10.160	37,000	m		
	<p>Randabschluss starr H 40-45cm Kunststoffbahn FPO-BV-E-GV vollfl kleben STLB-Bau 2024-10 021 240 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 40 bis 45 cm, Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Kunststoffbahnen, flexible Polyolefine (FPO) DIN EN 13956, bitumenverträglich, mit Glasvlieseinlage, Dicke 1,5 mm, einschl. Kaschierung aus Polyestervlies, vollflächig kleben, am oberen Rand Verbundblechprofil befestigen und Abdichtung anschweißen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, einschl. Dachrandabschlussprofil aus Verbundblech, Abdichtung anschweißen, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1201_ , P5_010_DT_A_A_1301_ , P5_010_DT_A_A_1401_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Einbauort: Wandanschluss Abdichtung an den Schächten im UG' .</p>			
02.10.170	100,000	m		
	<p>Anschluss Dachabdichtung einlagig Kunststoffbahn D 1,5mm Ablauf DN150 Klemmflansch STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, einlagig, aus Kunststoffbahnen flexible Polyolefine (FPO), bitumenverträglich, mit Verstärkung, Dicke 1,5 mm, an Ablauf, DN 150, mit Klemmflansch, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1301_ P5_010_DT_A_A_1302_ , P5_010_DT_A_A_1303_ , P5_010_DT_A_A_1304_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Eindichten der Kunststoffabdichtung an Ablauf mit Klemmflansch. Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der EPS- Dämmung!.. ' .</p>			
02.10.180	6,000	St		
	<p>Anschluss Dachabdichtung FLK D 2,1mm Einlage 110g/m2 Durchführung Durchm. 10-25cm STLB-Bau 2024-10 021 620 Anschluss der Abdichtung von Dächern, aus Flüssigkunststoff, 2-komponentig auf PUR-Basis, Anwendungsklasse K2, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Dicke der Abdichtung mind. 2,1 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m2, an runde Durchführung, Durchmesser über 10 bis 25 cm, Abdichtung hochführen, Untergrund Bitumenbahn, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Zeichnungs-Nr ' P5_010_DT_A_A_1302_ ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Kunststoffabdichtung gem. DIN 18531 mit Vliesarmierung, Höhe mind. 15 cm über OK angrenzende Kiesschicht, enthalten ist eine erforderliche Grundierung für die angrenzende, einzudichtende FPO-Abdichtungsbahn, Eindichten der Entwässerungs-Rohrdurchführung am Entrauchungsschacht UG, Enthalten ist das erforderliche Anarbeiten der mineralischen Dachdämmung!' .</p>			
02.10.190	2,000	St		
	<p>Untergrund reinigen Beton</p>			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
STLB-Bau 2023-04 033 418				
	Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet.			
	50,000	m2		
02.10.200	Voranstrich Bitumenemulsion Außenwand			
STLB-Bau 2023-04 018 176				
	Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenemulsion, auf Außenwand, Höhe bis 4 m, Untergrund Beton.			
	50,000	m2		
02.10.210	Hohlkehle Wand-Fundament Zement-Putzmörtel CSIV Wc2 zementgeb.Voranstrich			
STLB-Bau 2023-04 012 395				
	Hohlkehle an Wand-Fundamentanschlüssen in Zement-Putzmörtel ausbilden, Druckfestigkeitsklasse CS IV (über 6 N/mm2), Wc 2, wasserabweisend, einschl. zementgebundenen Voranstrich.			
	60,000	m		
02.10.220	Abdichtung 2lagig Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-PV200S5 vollfl schweißen - Sockel			
STLB-Bau 2023-04 021 622				
	Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, Anwendungsklasse K1, für nicht genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Einwirkungsklasse II A, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Beton, 2-lagig, 1. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DU, Eigenschaftsklasse E1, vollflächig schweißen, mit Elastomerbitumen-Klebmasse, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DO, Eigenschaftsklasse E1, vollflächig schweißen, durchwurzelungsfest DIN EN 13948, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Abdichtung im Sockelbereich zu aufgehenden Wänden, mechanische Sicherung des oberen Abschlusses mit Klemmschiene, für die Übergänge zur Frischbetonverbundfolie sind die Herstellerangaben zu Aufbau und Mindest-Überlappungsbereich zu beachten. Abdichtung muss kompatibel zur FBV-Folie sein! ' .			
	50,000	m2		
02.10.230	Perimeterdämmung Kelleraußenwand W2.1-E PS-Hartschaum XPS 0,040W/(mK) 2lagig D 140mm PW dh			
STLB-Bau 2023-04 013 114				
	Perimeterdämmung auf Kelleraußenwand, Wassereinwirkungsklasse W2.1-E (mäßige Einwirkung von drückendem Wasser bis 3 m Eintauchtiefe), aus Polystyrol-Hartschaum XPS DIN EN 13164, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), 2-lagig, Gesamtdicke 140 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 PW, hohe Druckbelastbarkeit - dh, Befestigung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Kleber muss für Frischbetonverbundfolie geeignet sein, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit bei Wassereinwirkungsklasse 2! ' .			
	20,000	m2		
02.10.240	Schutzlage Abdichtung Wand Noppenbahn D 10mm lose verlegen			
STLB-Bau 2023-04 018 8743				
	Schutzlage für Abdichtung erdberührter Wände DIN 18533-1 und DIN 18533-2, aus Noppenbahn mit Gleit-, Schutz- und Lastverteilungsschicht, Schichtdicke 10 mm, lose verlegen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Als Schutzlage für Perimeterdämmung der Kelleraußenwand gegen Erdreich! ' .			
	20,000	m2		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.11	Stundenlohnarbeiten			
02.11.10	Bauvorarbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Bauvorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
02.11.20	Bauvorarbeiter/-in Zuschläge Nachtarbeit STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Bauvorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Nachtarbeit, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
02.11.30	Baufacharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
02.11.40	Baufacharbeiter/-in Zuschläge Nachtarbeit STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Nachtarbeit, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
02.11.50	Bauhelfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____
02.11.60	Bauhelfer/-in Zuschläge Nachtarbeit STLB-Bau 2023-04 091 1619 Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Nachtarbeit, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Nur auf Anforderung des AG!' .			
	10,000	h	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zusammenstellung

01		Verwaltungsgebäude		
01.01		Baustelleneinrichtung und Werkplanung		
01.02		Dachabdichtungsarbeiten		
01.03		Dachdurchführungen TGA + Dacheinläufe		
01.03.01		KG410 - Sanitär		
01.03.02		KG420 - Heizung		
01.03.03		KG430 - Lüftung		
01.03.04		KG434 - Kälte		
01.04		KG 449 Stark-/Schwachstromanlagen Sonstiges		
01.05		Gründach		
01.05.00		Vorbemerkungen		
01.05.01		Baustelleneinrichtung		
01.05.01.01		Baustelleneinrichtung		
01.05.01.02		Entsorgung		
01.05.02		Dach über 4. OG		
01.05.02.01		Aufbau der Dachbegrünung		
01.05.02.02		Biodiversitätsbausteine		
01.05.02.04		Pflanzenlieferung		
01.05.06		Fertigstellungspflege		
01.05.06.01		Fertigstellungspflege		
01.05.07		Entwicklungspflege		
01.05.07.01		Entwicklungspflege 1. Pflegejahr		
01.05.07.02		Entwicklungspflege 2. Pflegejahr		
01.05.07.03		Entwicklungspflege 3. Pflegejahr		
01.05.08		Stundenlohnarbeiten		
01.05.08.01		Stundenlohnarbeiten		
01.06		Klempnerarbeiten		
01.07		Lichtkuppeln und Entrauchung		
01.08		Abdichtungsarbeiten Sockel		
01.09		Stundenlohnarbeiten		
02		Bibliothek		
02.01		Baustelleneinrichtung und Werkplanung		
02.02		Dachabdichtungsarbeiten - Dächer mit WD Steinwolle		
02.03		Dachabdichtungsarbeiten - Dächer mit WDSchaumglasplatten		
02.04		Dachabdichtungsarbeiten auf Trapezblech		
02.05		Dachdurchführungen TGA + Dacheinläufe		
02.05.01		KG410 - Sanitär		
02.05.01.01		Dachdurchführungen		
02.05.01.02		Dachabläufe		
02.05.02		KG434 - Kälte		
02.06		KG 449 Stark-/Schwachstromanlagen Sonstiges		
02.07		Gründach		
02.07.00		Vorbemerkungen		
02.07.01		Baustelleneinrichtung/ Entsorgung		
02.07.01.01		Baustelleneinrichtung		
02.07.01.02		Entsorgung		
02.07.02		D01a Dach über 2. OG		
02.07.02.01		Aufbau der Dachbegrünung		
02.07.02.02		Biodiversitätsbausteine		
02.07.02.04		Pflanzenlieferung		
02.07.03		D01b Dach über 3. OG		
02.07.03.01		Aufbau der Dachbegrünung		
02.07.03.02		Biodiversitätsbausteine		
02.07.03.04		Pflanzenlieferung		
02.07.04		D03 Dach über 2. OG		
02.07.04.01		Aufbau der Dachbegrünung		
02.07.04.02		Pflanzenlieferung		
02.07.05		D05 Dach über Technikzentrale		
02.07.05.01		Aufbau der Dachbegrünung		
02.07.05.02		Pflanzenlieferung		
02.07.06		Fertigstellungspflege		
02.07.06.01		Fertigstellungspflege		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07.07		Entwicklungspflege		
02.07.07.01		Entwicklungspflege 1. Pflegejahr		
02.07.07.02		Entwicklungspflege 2. Pflegejahr		
02.07.07.03		Entwicklungspflege 3. Pflegejahr		
02.07.08		Stundenlohnarbeiten		
02.07.08.01		Stundenlohnarbeiten		
02.08		Klempnerarbeiten		
02.09		Lichtkuppeln und Entrauchung		
02.10		Abdichtungsarbeiten Sockel und Schächte UG		
02.11		Stundenlohnarbeiten		

Summe:

Ust 0,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:
Datum:
Tel.:
Fax:
e-mail:
USt.-ID-Nr.:
HR-Nr.:
Registergericht:
BlmA-Nummer:

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock

Wallstr. 2
18055 Rostock
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmenummer	Baumaßnahme
20152-E9-0004	Universität Rostock, ULMICUM

Neubau Bibliothek

Vergabenummer	Leistung
25E0097R	Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden

- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 224 Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Nebenangebot(e)
-
-
-
-
-
-
-

Anlagen¹, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- 221 oder 222 Angaben zur Preisermittlung
-
-

¹ vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro

2.1 Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag² beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro*

* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt

3 Anzahl der Nebenangebote _____ St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote³ sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind _____ %

5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____

- Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).⁴

7 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

² Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.

³ Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot

⁴ Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

8 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
 - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer **20152-E9-0004**Vergabenummer **25E0097R**

Vergabeart

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input checked="" type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Baumaßnahme

Universität Rostock, ULMICUM**Neubau Bibliothek**

Leistung

Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*) | |
| <input type="checkbox"/> Bieter*) | |
| <input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) | |
| <input type="checkbox"/> Nachunternehmer*) | |
| <input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) | |

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum¹ vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Der längere Zeitraum ist maßgebend.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Registereintragungen

Ich bin/Wir sind

- im Handelsregister eingetragen.
- für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse², eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen³ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

² soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

³ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)⁴

⁴ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25E0097R	
Baumaßnahme Universität Rostock, ULMICUM Neubau Bibliothek		
Leistung Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€h
1.1	Mittelohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	Lohngebundene Kosten Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf ML		
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf ML		
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	Zuschlag auf Kalkulationslohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	Baustellengemeinkosten					
2.2	Allgemeine Geschäftskosten					
2.3	Wagnis und Gewinn					
2.3.1	Gewinn					
2.3.2	betriebsbezogenes Wagnis¹					
2.3.3	leistungsbezogenes Wagnis²					
2.4	Gesamtzuschläge					

¹ Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko

² Mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis

3.	Ermittlung der Angebotssumme			
		Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Her- stellungskosten €	Gesamt- zuschlä- ge gem. 2.4 %	Angebotssumme €
3.1	Eigene Lohnkosten Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden			€
	x			
3.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			
3.3	Gerätekosten (einschließlich Kosten für Energie und Be- triebsstoffe)			
3.4	Sonstige Kosten (vom Bieter zu erläutern)			
3.5	Nachunternehmerleistungen³			
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer				

eventuelle Erläuterungen des Bieters:



Bieter	Vergabenummer	Datum
	25E0097R	
Baumaßnahme Universität Rostock, ULMICUM Neubau Bibliothek		
Leistung Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten		

Angaben zur Kalkulation über die Endsumme

1.	Angaben über den Verrechnungslohn	Lohn €/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird	
1.2	Lohngebundene Kosten Sozialkosten und Soziallöhne	
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder	
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme (vgl. Blatt 2)

1.5	Umlage auf Lohn (Kalkulationslohn x v.H. Umlage aus 2.1)	€/h	v.H.	
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5)			

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

(Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme)

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten			%	€
2.1	Eigene Lohnkosten Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			x	
2.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	Gerätekosten (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	Sonstige Kosten (Vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	Nachunternehmerleistungen ¹			x	
Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)				noch zu verteilen	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	Anteil BGK (€)	Anteil AGK (€)	Anteil W+G (€)
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn			
3.1	Baustellengemeinkosten (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)			
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne Bei Angebotssummen unter 5 Mio €: Angabe des Betrages Bei Angebotssummen über 5 Mio €: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.			
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung			
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.			
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.			
Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)				
3.2	Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)			
3.3	Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)			
3.3.1.	Gewinn			
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)			
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)			
Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)				
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)				

¹ Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber



Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
20152-E9-0004	Universität Rostock, ULMICUM
	Neubau Bibliothek
Vergabenummer	Leistung
25E0097R	Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten

Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____

USt-ID: _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären¹, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

¹ Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25E0097R	
Baumaßnahme Universität Rostock, ULMICUM Neubau Bibliothek		
Leistung Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten		

Ergänzung des Angebotsschreibens

Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung



Bewerber/Bieter	Vergabenummer	Datum
	25E0097R	
Baumaßnahme Universität Rostock, ULMICUM Neubau Bibliothek		
Leistung Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unsers Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der (Teil)Leistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

- Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unsers Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.¹

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

¹ Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

Ein **Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift** besteht

- a) durch die **russische Staatsangehörigkeit** des Bewerbers/Bieters oder die **Niederlassung** des Bewerbers/Bieters in Russland,
- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das **Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent**,
- c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder **auf Anweisung von Personen oder Unternehmen**, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Bereits vor dem 9. April 2022 geschlossene Verträge mit solchen Personen oder Unternehmen mit Bezug zu Russland dürfen nur bis zum 10. Oktober 2022 fortgeführt werden.

Baumaßnahme

20152-E9-0004

Universität Rostock, ULMICUM

Leistung

25E0097R

Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten

Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen **keiner** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Fälle zutrifft.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir zur Ausführung des Auftrags für Teile der Leistung

- nicht** die Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).
- folgende Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).
 - Die Leistungen **keines** Eignungsverleihers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
 - Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
 - Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

- keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmer beauftrage(n) / beauftragt habe(n).
- folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmer beauftragen werde(n) / beauftragt habe(n).
- Die Leistungen **keines** Nachunternehmers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.
- keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftrage(n) / beauftragt habe(n).
- folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftragen werde(n) / beauftragt habe(n).
- Die Leistungen **keines** Lieferanten überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

Datum/Unterschrift (bei elektronischer Übermittlung: Name der erklärenden Person)